

**BAND
357**

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Ausländer 1985

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Böblinger Straße 68 · Postfach 898

7000 Stuttgart 1

Tel.: (0711) 6465 - 1 · Telex 722815 stala d · Btx +64651 #

Preis DM 10,--

zuzügl. Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Dem vorliegenden Band "Die Ausländer 1985" ist zu entnehmen, daß sich der in den Jahren 1983 und 1984 beobachtete Rückgang der ausländischen Wohnbevölkerung im Jahre 1985 kaum noch fortgesetzt hat. An dieser Stelle sei allerdings darauf hingewiesen, daß die Ermittlung der Ausländerzahlen sowohl nach der Bevölkerungsfortschreibung als auch nach den Auswertungen des Ausländerzentralregisters (AZR) beim Bundesverwaltungsamt in Köln erfolgt und eine exakte Übereinstimmung dieser beiden Datenquellen aus verschiedenen Gründen nicht gegeben ist. Deshalb sollte — insbesondere bei der Aufstellung von Zeitvergleichen — darauf geachtet werden, auf welche Quelle sich die jeweilige Tabelle oder sonstige Auswertung in diesem Band bezieht. Wichtig erscheint auch, daß für die Auswertungen aus dem AZR im Jahre 1985 erstmals der 31. Dezember (bisher: 30. September) festgelegt worden ist.

Da die Auswertung des Mikrozensus 1985 noch nicht abgeschlossen ist, können zu den Themenbereichen Haushalte und Familien leider noch keine neue Daten vorgelegt werden. Dagegen wurden im Bereich der Beschäftigung verschiedene Tabellen neu aufgenommen, die mit ihrer breiten Datengrundlage (teilweise bis 1974 zurückgehend) sicher auf Interesse stoßen werden. Der Band wurde in der Abteilung "Bevölkerung und Kultur" bearbeitet.

Stuttgart, im Mai 1986

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Vorbemerkungen	9
Zeichenerklärung	15
Hinweis	15
Karte: Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg: Stand 1.1.1985	17

Tabellen

Ausländische Wohnbevölkerung

1. Entwicklung der ausländischen Wohnbevölkerung	19
2. Gesamte und ausländische Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1985	20
3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand am 1. Januar 1985	23
4. Gesamte und ausländische Wohnbevölkerung in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1985	24
5. Ausländische Wohnbevölkerung in den Stadt- und Landkreisen	26
6. Ausländische Wohnbevölkerung nach der Staatsangehörigkeit in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1985	28
7. Ausländische Wohnbevölkerung nach der Staatsangehörigkeit am 31. Dezember 1985	30
8. Ausländische Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen am 31. Dezember 1985	31
9. Ausländische Wohnbevölkerung nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	32
10. Ausländische Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 31. Dezember 1985	33
11. Ausländer nach dem Jahr des Zugangs (Zuzug und Geburt)	34
12. Bevölkerungsbilanz der ausländischen Wohnbevölkerung	36

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

13. Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen 1984	37
14. Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten 1984	38
15. Ehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichtehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mütter 1984	38
16. Lebendgeborene und Gestorbene sowie Geburtenüberschuß bzw. -defizit in den Stadt- und Landkreisen 1984	40

Wanderung

17. Wanderungen seit 1960	43
18. Wanderungsbewegung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit über die Auslandsgrenze	44
19. Zu- und Fortzüge von Ausländern über die Auslandsgrenze	45
20. Wanderungsbewegung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen 1984	
a) Insgesamt	46
b) Erwerbspersonen	48
21. Zu- und Fortzüge in den Stadt- und Landkreisen 1984	50
22. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen 1984	52
23. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze nach der Staatsangehörigkeit 1984	53
24. Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern über die Landesgrenze nach Altersgruppen 1984	54

Einbürgerungen

25. Einbürgerungen in Baden-Württemberg	56
---	----

Ausbildung

26. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen und privaten Sonderschulkindergärten am 17. Oktober 1984	57
27. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen Schulkindergärten	57
28. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen am 17. Oktober 1984	57
29. Ausländische Schüler an öffentlichen Realschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen am 17. Oktober 1984	58
30. Deutsche und ausländische Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1984/85 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1984/85	58
31. Ausländische Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1984/85 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1984/85 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	59
32. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	60
33. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Schulart und Staatsangehörigkeit	62
34. Deutsche und ausländische Schüler mit Abschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen	62
35. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Sonderschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Art der Behinderung in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984	63
36. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen	64
37. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach dem Ausbildungsverhältnis und der Staatsangehörigkeit	64
38. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984	67
39. Ausländische Studierende an Hochschulen nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen im Wintersemester 1984/85	68
40. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Ausbildungstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit am 30. Juni 1984	69

Beschäftigung

41. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	70
42. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984	71
43. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Altersgruppen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984	72
44. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984	75
45. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht am 31. Dezember 1984	76
46. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Arbeitern/Angestellten und Geschlecht am 31. Dezember 1984	80
47. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen, Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1984	81
48. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht am 30. Juni 1982, 30. Juni 1983, 30. Juni 1984 und 31. Dezember 1984	82

49. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Arbeitern/Angestellten am 30. Juni 1982, 30. Juni 1983, 30. Juni 1984 und 31. Dezember 1984	83
50. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Geschlecht am 31. Dezember 1984	85
51. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung	
a) am 30. Juni 1980	86
b) am 30. Juni 1985	87
52. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen Ende Juni 1985	88
53. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 31. Dezember 1984	90
54. Arbeitslose nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	92
55. Arbeitslose Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und nach Arbeitsamtsbezirken Ende Dezember 1983, Ende September/Dezember 1984 und Ende September/Dezember 1985	93
 Straßenverkehrsunfälle	
56. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer und Fußgänger nach der Staatsangehörigkeit 1984	95
 Gesundheitswesen	
57. Ärzte, Pflegepersonen und Hebammen in den Krankenhäusern am 31. Dezember 1984	96
58. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. Dezember 1984	96
 Kriminalität	
59. Entwicklung der Tatverdächtigen	97
60. Entwicklung der Verurteilten	97
61. Verurteilte nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen 1984	98
62. Tatverdächtige nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen 1984	100
 Aufwendungen für Ausländer	
63. Ausgaben des Landes für Ausländer	102
 Soziale Sicherung	
64. Sozialhilfeempfänger nach Art der Hilfe	102
65. Hilfe zur Erziehung und Jugendgerichtshilfe in den Stadt- und Landkreisen 1984	103
66. Adoptionen 1984	104
67. Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung 1984	104
68. Behinderte nach Geschlecht, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit am 31. Dezember 1984	104
 Anhang	
69. Wohnbevölkerung und Ausländer in den Ländern des Bundesgebietes	105

Schaubilder

1. Entwicklung der ausländischen Wohnbevölkerung und Erwerbstätigen	19
2. Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Wohnbevölkerung	22
3. Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1985	25
4. Zu- bzw. Abnahme der ausländischen Wohnbevölkerung in den Gemeinden vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1984	27
5. Ausländische Wohnbevölkerung nach ausgewählter Staatsangehörigkeit	32
6. Ausländische Wohnbevölkerung nach Aufenthaltsdauer	35
7. Zuzüge, Fortzüge und Wanderungssaldo der Ausländer über die Landesgrenze	35
8. Anteil der Ausländer an den Lebendgeborenen in den Gemeinden 1974/84	42
9. Wanderungsgewinn bzw. -verlust der Ausländer in den Gemeinden 1984	51
10. Ausländeranteil an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	61
11. Anteil der Ausländer an den 6- bis unter 15jährigen der Wohnbevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1985	66
12. Anteil der Ausländer an den versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern in den Gemeinden am 31. März 1984	74
13. Entwicklung der versicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer in ausgewählten Wirtschaftsbereichen/-abteilungen	84
14. Entwicklung der deutschen und ausländischen versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer	84
15. Veränderung des Bestandes der versicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer und der ausländischen Arbeitslosen sowie der Wanderungssaldo ausländischer Erwerbspersonen über die Landesgrenze	94
16. Entwicklung der Arbeitslosenzahlen	94
17. Anteil der Straftaten/-gruppen bei Griechen, Italienern, Jugoslawen und Türken 1984	101
18. Anteil der Straftaten/-gruppen bei Deutschen und Ausländern 1984	101

Vorbemerkungen

Erfassung der Ausländer

Zur Feststellung der Ausländer in Baden-Württemberg stehen der Statistik insbesondere folgende Quellen zur Verfügung:

1. Fortschreibung des bei der Volkszählung 1970 ermittelten Ausländerbestandes mit Hilfe von Geburten, Sterbefällen, Zu- und Wegzügen, und zwar nach Kreisen, Alter, Geschlecht und Familienstand. Einbürgerungen werden entsprechend berücksichtigt.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4. Juli 1957 (BGBl. I S. 694) in der Neufassung des Gesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 308).

2. Auszählungen durch das Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes in Köln (seit 1972; davor Auszählungen aus den bei den Ausländerämtern geführten Ausländerkarteien).
3. Statistik der versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Rechtsgrundlagen: Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969, zuletzt geändert durch das "Gesetz zur Erleichterung des Übergangs vom Arbeitsleben in den Ruhestand" vom 13. April 1984 (BGBl. I S. 601) sowie durch das "Gesetz zur Anpassung des Rechts der Arbeitsförderung und der gesetzlichen Rentenversicherung an die Einführung von Vorruhestandsleistungen" vom 13. April 1984 (BGBl. I S. 610).

Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenerfassungs-Verordnung – 2. DEVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593 mit Anlagen), zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (2. Datenübermittlungs-Verordnung – 2. DÜVO) vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616) sowie Übereinkunft der Sozialminister der Länder mit dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Definitionen

Abschnitt: Ausländische Wohnbevölkerung

Ausländer

Personen, die eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen oder staatenlos sind bzw. deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist. Personen, die neben der deutschen noch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen, sind nicht als Ausländer gezählt. Ebenfalls nicht erfaßt sind die nicht zur Wohnbevölkerung zählenden Mitglieder der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bevölkerungsfortschreibung

Die Wohnbevölkerungszahlen werden auf der Grundlage der jeweils letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung nach den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik fortgeschrieben. Die Zugänge sind die Geburten und Zuzüge, die Abgänge die Sterbefälle und Fortzüge.

Seit dem 27. April 1983 werden auch Mitteilungen über den Wechsel der Hauptwohnung als Zu- und Abgang in der Bevölkerungsfortschreibung gewertet. 16 Jahre seit der letzten Volkszählung muß mit einer gewissen Unschärfe bei Zahlen bestimmter Teilbereiche der Bevölkerung gerechnet werden.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung gehören alle Personen, die in dem angegebenen Gebiet ihren ständigen Wohnort haben. Personen mit Wohnraum in mehreren Gemeinden sind der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, ist die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhalten. Seit dem 27. April 1983 werden Personen mit mehreren Wohnungen bei Zuzug und Geburt nur noch der Gemeinde der Hauptwohnung zugeordnet. Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Mitglieder der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Abschnitt: Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

Eheschließungen

Eheschließungen sind standesamtliche Trauungen, auch von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Lebendgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat.

Totgeborene

Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib weder das Herz geschlagen noch die Nabelschnur pulsiert noch die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat, und die mindestens 1000 g schwer sind. Sie werden im Rahmen der Geburtenstatistik nachgewiesen.

Ist die Leibesfrucht weniger als 1000 g schwer, so handelt es sich um eine Fehlgeburt; diese Fehlgeburten werden vom Standesbeamten nicht registriert und bleiben daher in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung außer Betracht.

Gestorbene

Ohne Totgeborene, standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.

Abschnitt: Wanderungen

Die räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderungsbewegung genannt, umfaßt die quantitative und qualitative Veränderung des Bevölkerungsstandes durch Zu- bzw. Fortzüge. Unberücksichtigt bleiben Umzüge innerhalb der Gemeinden (Ortsumzüge).

Die Zahl der Wanderungen in einem bestimmten Zeitraum ist in der Regel etwas größer als die Zahl der in dieser Zeit gewanderten Personen, da bei einer Person, die mehrmals umzieht, jeder Wanderungsfall erfaßt wird. Die Wanderungstatistik umfaßt die Landesaußenwanderung und die Landesbinnenwanderung.

Ab dem 27. April 1983 sind auch die Fälle eingeschlossen, in denen jemand unter Beibehaltung einer weiteren Wohnung eine Hauptwohnung bezieht. Mitteilungen über den Wechsel einer Hauptwohnung werden ebenso berücksichtigt. Aufgrund des Ausfalles der Volkszählung 1983 wird auch weiterhin die Aufgabe einer weiteren Wohnung unter Rückkehr in die beibehaltene Hauptwohnung ausgewertet (Altfall).

Landesaußenwanderung

Zur Landesaußenwanderung gehören die Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Landes Baden-Württemberg; aus diesem Grunde wird sie als Wanderung über die Landesgrenze bezeichnet. Die Wanderung über die Landesgrenze teilt sich auf in die Wanderung mit den anderen Bundesländern, mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost), mit den Ostgebieten des früheren Deutschen Reiches und mit dem Ausland.

Landesbinnenwanderung

Zur Landesbinnenwanderung zählen alle Wanderungen von einer Gemeinde in eine andere Gemeinde innerhalb des Landes Baden-Württemberg.

Entsprechend der regionalen Einteilung des Landes kann die Landesbinnenwanderung unterteilt werden in Regierungsbezirks-, Regions- und Kreisbinnenwanderung, wenn die Wanderung innerhalb derselben regionalen Einheit erfolgt.

Abschnitt: Einbürgerungen

Seit dem 1. Januar 1981 wird bundeseinheitlich eine Einbürgerungstatistik durchgeführt. Bis dahin sind die Einbürgerungen der Staatsangehörigkeitsstatistik entnommen worden.

Die Einbürgerungen erfolgen überwiegend nach den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes (RuStAG) vom 22. Juli 1913 (RGBl. S. 583), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 29. Juni 1977 (BGBl. I S. 1101) und nach § 6 des Gesetzes zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit (StaRegG) vom 22. Februar 1955 (BGBl. I S. 65).

Man unterscheidet:

Anspruchseinbürgerungen

Nach § 6 StaRegG muß derjenige, der aufgrund des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes Deutscher ist ohne die deutsche Staatsangehörigkeit zu besitzen, auf

seinen Antrag eingebürgert werden, es sei denn, daß Tatsachen die Annahme rechtfertigen, daß er die innere und äußere Sicherheit der Bundesrepublik oder eines deutschen Landes gefährdet.

Ermessenseinbürgerungen

Grundsätzlich hängt der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit im Wege der Einbürgerung gem. §§ 8 und 9 RuStAG von der Niederlassung in Deutschland, der Geschäftsfähigkeit, der Unbescholtenheit und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit ab.

Nach § 8 RuStAG ist ein Inlandsaufenthalt von min. 10 Jahren erforderlich.

Nach § 9 RuStAG ist eine mindestens 2jährige Ehe mit einem Ehepartner, der die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, ein Inlandsaufenthalt von wenigstens 5 Jahren und der Verlust der bisherigen Staatsangehörigkeit für die Einbürgerung erforderlich. Der Inlandsaufenthalt von 5 Jahren ist nicht erforderlich, wenn die Ehe mindestens 3 Jahre besteht.

Abschnitt: Ausbildung

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 "Schulgesetz Baden-Württemberg" geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie in die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Einrichtung: Um der verwaltungsrechtlichen und der statistischen Abgrenzung Rechnung zu tragen, wird die Bezeichnung "Schule" ausschließlich auf die Verwaltungseinheit, die Bezeichnung "Einrichtung" hingegen auf eine bestimmte Schulart (z.B. Grundschule, Gymnasium, Kaufmännische Berufsfachschule usw.) bezogen. Die Zahl der Einrichtungen einer bestimmten Schulart ist deshalb nicht immer identisch mit der Zahl ihrer örtlichen Schulstätten (Stammschule, Außenstelle, ausgelagerte Klassen).

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen: Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft.

Grundschule: Vermittelt Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten und entwickelt die verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Sie umfaßt vier Schuljahre. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: Vermittelt eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende Bildungsgänge. Sie baut auf der Grundschule auf, umfaßt i.d.R. fünf Schuljahre und schließt mit dem Hauptschulabschluß ab.

Sonderschule: Dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen führen je nach Förderungsfähigkeit der Schüler zu den Bildungszielen der übrigen Schularten, soweit die besondere Förderungsbedürftigkeit der Schüler nicht eigene Bildungsgänge erfordert.

Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Lernbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Erziehungshilfen und für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung.

Realschule: Baut auf der Grundschule auf und umfaßt sechs Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender insbesondere berufsbezogener schulischer Bildungsgänge und schließt mit dem Realschulabschluß ab.

Abendrealschule: Baut auf dem Hauptschulabschluß auf und bietet die Möglichkeit, neben dem Beruf in drei Jahren den Realschulabschluß zu erlangen.

Gymnasium: Baut in der Normalform auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. Nicht voll ausgebaute Gymnasien (Gymnasien ohne Oberstufe) führen die Bezeichnung Progymnasium. Eine Kurzform des Gymnasiums stellt das Aufbaugymnasium dar, das die Klassenstufen 7 bis 13 umfaßt.

Die allgemeinbildenden Gymnasien gliedern sich in die Typen altsprachlich, neusprachlich und mathematisch-naturwissenschaftlich.

Die beruflichen Gymnasien werden in der Regel in der dreijährigen Aufbauform geführt und umfassen folgende Richtungen:

- agrarwissenschaftliche Richtung
- haushalts- und ernährungswissenschaftliche Richtung
- technische Richtung
- wirtschaftswissenschaftliche Richtung.

Abendgymnasium: Führt nach einem einjährigen Vorkurs und einer einjährigen Einführung in zwei Jahren zur Hochschulreife. Der Unterricht findet mit Ausnahme des letzten Jahres abends statt.

Gesamtschulen sind pädagogische und organisatorische Zusammenfassungen verschiedener Schularten zu Schuleinheiten, die in der Regel aus Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien bestehen. Sie gibt es in

integrierter Form, bei der die verschiedenen Schularten zu Schuleinheiten zusammengefaßt sind. Hierzu zählen im weiteren Sinne auch die Freien Waldorfschulen.

kooperativer Form, bei der die verschiedenen Schularten getrennt unterrichtet werden, jedoch die Schulleitungen und Lehrerkollegien eng zusammenarbeiten. In der Statistik werden diese Schüler den Schularten Hauptschule, Realschule und Gymnasium zugeordnet.

Kolleg: Vermittelt bei entsprechendem Bildungsstand (z.B. Fachschulreife oder Realschulabschluß) nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre in Tagesunterricht und führt zur Hochschulreife.

Berufsschule: Vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und vertieft die allgemeine Bildung. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit Berufsausbildung oder Berufsausübung zu berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschlüssen. Der Unterricht wird in Teilzeitform (teils auch als Blockunterricht) erteilt.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne oder eng verwandte Berufe gebildet.

Die Berufsschule soll für Jugendliche, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Ausbildungsverhältnis nachweisen können, als einjährige Vollzeitschule (**Berufsvorbereitungsjahr**) geführt werden. Die Grundstufe der Berufsschule kann auch als Berufsgrundbildungsjahr geführt werden.

Berufsfachschule: Vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung, eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. Sie ist Vollzeitschule, umfaßt mindestens ein Schuljahr und kann zur Fachschulreife führen.

Berufskolleg: Baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf. Es wird in der Regel als Vollzeitschule geführt und vermittelt nach ein bis drei Jahren eine berufliche Qualifikation. Es kann durch Zusatzunterricht oder in einem besonderen einjährigen Bildungsgang zur Fachhochschulreife führen.

Berufsoberschule: Baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitgehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule, Wirtschaftsoberschule**). Die Berufsaufbauschule umfaßt mindestens ein Schuljahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe umfaßt mindestens zwei Schuljahre und führt zur fachgebundenen Hochschulreife.

Telekolleg: Voraussetzung für die Teilnahme am Telekolleg I, das zur Fachschulreife führt, sind Hauptschulabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Die Teilnahme am Telekolleg II, das zur Fachhochschulreife führt, sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Fachschule: Hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung oder nach einer geeigneten beruflichen Tätigkeit von mindestens fünf Jahren eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu ver-

mitteln (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule). Als Vollzeitschule dauert ihr Besuch in der Regel ein Jahr; Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht dauern entsprechend länger.

Vorbereitungskurse an Fachhochschulen: Sie dienen dem Erwerb der Fachhochschulreife. Voraussetzungen für die Zulassung sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Schulen des zweiten Bildungsweges: Bieten Weiterbildungs-willigen, die der Schulpflicht entwachsen sind und sich bereits im Berufsleben befinden, die Möglichkeit einen höherwertigen Schulabschluß nachzuholen.

Folgende Bildungseinrichtungen stehen zur Verfügung:

- Abendrealschule
- Abendgymnasium
- Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife)
- Berufsaufbauschule
- Berufsoberschule (Technische Oberschule und Wirtschaftsoberschule)
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Telekolleg
- Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Berufsakademien

Berufsakademien sind Einrichtungen des tertiären Bildungsbereichs. Sie vermitteln in zwei- beziehungsweise dreijährigen Ausbildungsgängen an den Studienakademien und den Ausbildungsstätten (duales System) eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung, deren Abschluß im dreijährigen Ausbildungsgang einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluß gleichwertig ist.

Hochschulen

Universitäten: Sind wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Kunsthochschulen: Dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen und Ausdrucksmittel und durch freie Kunstausübung. Im Rahmen ihrer Aufgabe bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert.

Pädagogische Hochschulen, Berufspädagogische Hochschule: Sind wissenschaftliche Hochschulen mit Rektoratsverfassung. Sie bilden in einem sechs- bis achtsemestrigen Studium zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- oder Realschule sowie an einer beruflichen Schule aus. Das Studium zum Sonder-schullehrer setzt eine Lehramtsprüfung voraus und dauert vier Semester (Aufbaustudium). Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Fachhochschulen: Bereiten in einem aus sechs Hochschulsemestern und zwei praktischen Semestern (Industrie-

semester) bestehenden Studium auf eine berufliche Tätigkeit vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Fachhochschulreife, für die Fachhochschule für Bibliothekswesen die Hochschulreife.

Berufliche Ausbildung

Ausbildungsbereich: Die Berufsbildungsstatistik unterscheidet folgende Ausbildungsbereiche:

- Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe)
- Handwerk
- Landwirtschaft
- Öffentlicher Dienst
- Hauswirtschaft (städtischer Bereich)
- Freie Berufe.

Die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den Ausbildungsbereichen richtet sich nach der allgemeinen Zuständigkeit für die jeweilige Berufsausbildung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Auszubildende: Erfasst werden in der Berufsbildungsstatistik alle Auszubildenden, die in einer außerschulischen Ausbildungsstätte bzw. einem Ausbildungsbetrieb auf Grund eines Ausbildungsvertrags nach dem BBiG beschäftigt und ausgebildet werden.

Nicht als Auszubildende zählen Personen, die ihre berufliche Bildung an Vollzeitschulen erhalten, z.B. an Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, oder die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden, z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst.

Als neu begonnene Ausbildungsverträge wurden diejenigen gezählt, die im Berichtsjahr in Kraft traten und am 31. Dezember noch bestanden. Da unter bestimmten Voraussetzungen (z.B. Abschluß des Berufsgrundschuljahres oder einer Berufsfachschule) ein Eintritt unmittelbar in das 2. Ausbildungsjahr möglich ist, ist die Zahl der neu begonnenen Ausbildungsverhältnisse regelmäßig größer als die der Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr.

Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse betreffen nur diejenigen Ausbildungsverhältnisse, bei denen sich der Auszubildende im Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand, nicht jedoch solche, bei denen das Ausbildungsverhältnis zwar rechtlich, durch Rücktritt vor Ausbildungsbeginn aber noch nicht faktisch zustande gekommen war.

Prüfungen: Am Ende der Berufsausbildung sind nach dem Berufsbildungsgesetz in den anerkannten Ausbildungsberufen Abschlußprüfungen durchzuführen. Durch die Abschlußprüfung wird festgestellt, ob der Auszubildende über die in der Ausbildungsordnung geforderten Fertigkeiten und Kenntnisse verfügt. Die Abschlußprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

Zur Abschlußprüfung ist zuzulassen, wer eine der Ausbildungsordnung entsprechende Berufsausbildung beendet hat. Darüber hinaus können unter bestimmten Voraussetzungen auch Berufstätige ohne ordnungsgemäße Berufsausbildung (z.B. Berufskraftfahrer) oder Personen, die in berufsbildenden Schulen oder sonstigen Einrichtungen ausgebildet wor-

den sind, zur Abschlußprüfung zugelassen werden. Auch diese sogenannten "externen" Prüfungsteilnehmer sind in der Berufsbildungsstatistik erfaßt.

Rechtsgrundlagen

Schulgesetz: Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) in der Fassung vom 1. August 1983 (GBl. S. 397), geändert durch das Landesplanungsgesetz vom 10. Oktober 1983 (GBl. S. 621).

Gesetz über die Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz — HStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. April 1980.

Hochschulrahmengesetz (HRG) i.d.F. vom 26. Januar 1976.

Universitäten: Gesetz über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz — UG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 177), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Kunsthochschulen: Gesetz über die Kunsthochschulen im Lande Baden-Württemberg (Kunsthochschulgesetz — KHSchG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 289), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Pädagogische Hochschulen: Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen im Lande Baden-Württemberg (PHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 323), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Fachhochschulen: Gesetz über die Fachhochschulen im Lande Baden-Württemberg (Fachhochschulgesetz — FHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 227), zuletzt ge-

ändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Gesetz über die Berufsakademien im Lande Baden-Württemberg (Berufsakademiegesezt — BAG) i.d.F. vom 4. Mai 1982 (GBl. S. 133).

Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz — BaföG) i.d.F. vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645). Zuletzt geändert durch 8. BaföGÄndG vom 24. Mai 1984 (BGBl. I S. 707).

Gesetz zur Förderung der Berufsausbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz — BerBiFG) i.d.F. vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Berufsbildungsgesetz (BBiG): Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch § 19 des Berufsbildungsförderungsgesetzes (BerBiFG) vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Handwerksordnung (HwO): Das Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung — HwO) i.d.F. vom 28. Dezember 1965 (BGBl. I S. 1), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung vom 2. November 1983 (BGBl. I S. 13).

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens in der Fassung vom 20. März 1980 (GBl. S. 250).

Abschnitt: Beschäftigung

Beruf

Einen Beruf im Sinne der Berufsklassifizierung übt aus, wer selbständig oder für Rechnung eines anderen für den Markt arbeitet oder als Arbeitnehmer am Arbeitsmarkt teilnimmt, kurz gesagt, eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausübt.

Systematik der Wirtschaftszweige

Wirtschaftsabteilung

- 0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei
- 1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau
- 2 Verarbeitendes Gewerbe
- 3 Baugewerbe
- 4 Handel
- 5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- 6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe
- 7 Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt
- 8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte
- 9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Wirtschaftsbereich

- = I Land- und Forstwirtschaft
- = II Produzierendes Gewerbe
- = III Handel und Verkehr
- = IV Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)

Berufliche Gliederung

Die berufliche Gliederung ist nach der "Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1975" systematisiert und wird in folgende Gliederungseinheiten eingeteilt:

- 6 Berufsbereiche
- 33 Berufsabschnitte
- 86 Berufsgruppen
- 328 Berufsordnungen
- 1 689 Berufsklassen

Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Der Kreis der versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer umfaßt alle Arbeitnehmer, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. In der Regel gehören zu diesem Personenkreis alle Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden.

Für die örtliche Abgrenzung betrieblicher Einheiten gilt der Gemeindebereich. Alle in einer Gemeinde liegenden Niederlassungen desselben Unternehmens können als eine örtliche Betriebseinheit angesehen werden. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Betriebseinheit, die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort. Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen, Personen mit mehreren versicherungspflichtigen Tätigkeiten werden nur einmal erfaßt.

Die Aufgliederung von Ergebnissen nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit zum Rentenversicherungsträger.

Wirtschaftsbereiche, Wirtschaftsabteilungen

Die wirtschaftsfachliche Gliederung der "versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer" (siehe Seite 13 unten) wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg, Ausgabe 1973" systematisiert.

Abschnitt: Gesundheitswesen

An Tuberkulose Erkrankte

Die Meldung der Erkrankten erfolgt durch die Gesundheitsämter. Die Ausländer werden im Rahmen des Individualzählverfahrens gesondert erfaßt.

Abschnitt: Kriminalität

Abgeurteilte

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die

nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Tatverdächtige

Unter "Tatverdächtige" versteht man Personen, die aufgrund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses hinreichend verdächtig sind, eine mit Strafe bedrohte Handlung (Verbrechen oder Vergehen) begangen zu haben.

Hinweis: Durch die Umstellung der Datenerfassung vom maschinenlesbaren Beleg zur manuellen Dateneingabe trat eine Verzögerung in der Datenerfassung ein, die eine Mindererfassung zur Folge hat. Deshalb sind die Daten des Jahres 1984 mit denen vorhergehender Jahre nur bedingt vergleichbar. Ferner erfolgte zum 1. Januar 1984 eine Umstellung auf echte Tatverdächtigenzählung, d.h. die Tatverdächtigen wurden, auch wenn sie im Laufe des Jahres mehrmals angezeigt worden sind, am Jahresende nur einmal gezählt. Dies führte zu kleineren Tatverdächtigenzahlen, besonders bei den Altersgruppen, bei denen es einen hohen Anteil von Mehrfachtätern gibt, die bis einschließlich 1983 auch mehrfach gezählt wurden.

Verurteilte

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, daß heißt 14 Jahre oder älter war.

Abschnitt: Aufwendungen für Ausländer

Aufwendungen für Ausländer

Es handelt sich hier um Aufwendungen, die im Rahmen der Beanspruchung allgemeiner, öffentlicher Hilfen bzw. Maßnahmen außerhalb von und in Einrichtungen durch Ausländer verursacht wurden.

Abschnitt: Soziale Sicherung

Öffentliche Jugendhilfe

Die öffentliche Jugendhilfe umfaßt alle behördlichen Maßnahmen zur Förderung der Jugendwohlfahrt (Jugendpflege und Jugendfürsorge) und soll die in der Familie des Kindes begonnene Erziehung unterstützen und ergänzen. Das Recht des Kindes auf Erziehung zur leiblichen, seelischen und gesellschaftlichen Tüchtigkeit steht im Mittelpunkt. Die Jugendämter sind verpflichtet, die Personensorgeberechtigten auf Antrag zu beraten und zu unterstützen, wodurch vor allem die Lage der Kinder, die nicht in familiärer Obhut der Eltern aufwachsen, wesentlich verbessert werden soll.

Sozialhilfe

Nach dem Bundessozialhilfegesetz (BSHG) vom 30. Juni 1961 (BGBl. I S. 815), zuletzt geändert durch das Haushaltsbegleitgesetz 1984 vom 22. Dezember 1983 (BGB. I

S. 1532), soll dem in wirtschaftliche Not Geratenen die Führung eines Lebens ermöglicht werden, das der Würde des Menschen entspricht. Hierbei kann es sich um laufende Leistungen für den täglichen Lebensunterhalt oder um Hilfen in besonderen Lebenslagen handeln, die jeweils nachrangig und nach individuellen Maßstäben geleistet werden. Es besteht ein Rechtsanspruch auf Hilfestellung.

Zeichenerklärung

– = Nichts vorhanden

. = Kein Nachweis vorhanden oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Hinweis

In früheren Bänden der Statistik von Baden-Württemberg sind u.a. folgende Tabellen erschienen, die in diesem Band nicht mehr aufgeführt sind, auf die jedoch wegen ihrer grundsätzlichen Bedeutung verwiesen wird.

Ausbildung

Deutsche und ausländische Kinder in Kindergärten im April 1982	Tab. 23	Band 315
Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 5. bzw. 19. Oktober 1983	Tab. 64	Band 340

Erwerbstätigkeit und Beschäftigung

Ausländer im Erwerbsleben nach Stadt- und Landkreisen am 27. Mai 1970 – Ergebnisse der Volkszählung –	Tab. 15	Band 207
Ausländer in den Arbeitsstätten 1970 – Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung –	Tab. 23	Band 207
Wohnbevölkerung und Erwerbstätige nach dem Nettoeinkommen im März 1982	Tab. 39	Band 315
Ausländische Erwerbstätige nach Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen und Geschlecht im März 1982	Tab. 40	Band 315

Haushalte und Familien

Haushalte nach der Haushaltsgröße	Tab. 56	Band 315
Familien nach Familientyp und Anzahl der Kinder	Tab. 57	Band 315
Ausländische Haushaltsvorstände nach Aufenthaltsdauer und Staatsangehörigkeit im April 1982	Tab. 58	Band 315
Familien mit ausländischem Familienvorstand nach Anzahl der Kinder sowie Alter und Familienstand des Familienvorstands im April 1982	Tab. 58	Band 327
Ausländer nach Stellung im Haushalt, Geschlecht, Haushaltsgröße und Altersgruppen im April 1982	Tab. 59	Band 327
Haushalte mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Haushaltsgröße und Zuzugsjahr des Haushaltsvorstands im April 1982	Tab. 60	Band 327
Ausländische Haushaltsvorstände nach Angehörigen im Heimatland und Zuzugsjahr im April 1982	Tab. 61	Band 327
Haushalte mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Haushaltsnettoeinkommen und Haushaltsgröße im März 1982	Tab. 62	Band 327
Haushalte mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Haushaltsnettoeinkommen und Zuzugsjahr des Haushaltsvorstands im März 1982	Tab. 63	Band 327
Ausländische Haushaltsvorstände nach Bestehen eines Zweitwohnsitzes im Ausland und Zuzugsjahr im April 1982	Tab. 64	Band 327
Ausländische Haushaltsvorstände nach deutschen Sprachkenntnissen und Zuzugsjahr im April 1982	Tab. 65	Band 327

Unterbringung des Haushalts

Inhaberhaushalte mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach selbstbewohnten Räumen und Ausstattung der Wohneinheit im April 1982	Tab. 66	Band 327
Haushalte mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach dem Wohnverhältnis im April 1982	Tab. 67	Band 327
Inhaberhaushalte mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach selbstbewohnten Räumen, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen im April 1982	Tab. 68	Band 327
Inhaberhaushalte in Gebäuden mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen im April 1982	Tab. 69	Band 327
Inhaberhaushalte in Gebäuden mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Baujahr und Ausstattung der Wohneinheit im April 1982	Tab. 70	Band 327
Inhaberhaushalte mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Fläche und Ausstattung der Wohneinheit im April 1982	Tab. 71	Band 327
Inhaberhaushalte mit deutschem und mit ausländischem Haushaltsvorstand nach Fläche der Wohneinheit, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen im April 1982	Tab. 72	Band 327

Sprachkenntnisse

Ausländer im Alter von drei und mehr Jahren nach Altersgruppen, deutschen Sprachkenntnissen und Geschlecht im April 1982	Tab. 59	Band 315
--	---------	----------

Wanderung

Wanderungsbewegung der Ausländer über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 20	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Griechen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 21	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Italiener über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 22	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Jugoslawen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 23	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Portugiesen über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 24	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Spanier über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 25	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		
Wanderungsbewegung der Türken über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen	Tab. 26	Band 327
a) Insgesamt		
b) Erwerbspersonen		

Verwaltungseinteilung des Landes Baden-Württemberg

Stand 1.1.1985

Grenzen:

- Land, Regierungsbezirk
- Region
- Kreis

- Sitz der Stadtkreisverwaltung
- Sitz des Landratsamtes
- Sitz des Regionalverbandes
- Sitz des Regierungspräsidiums



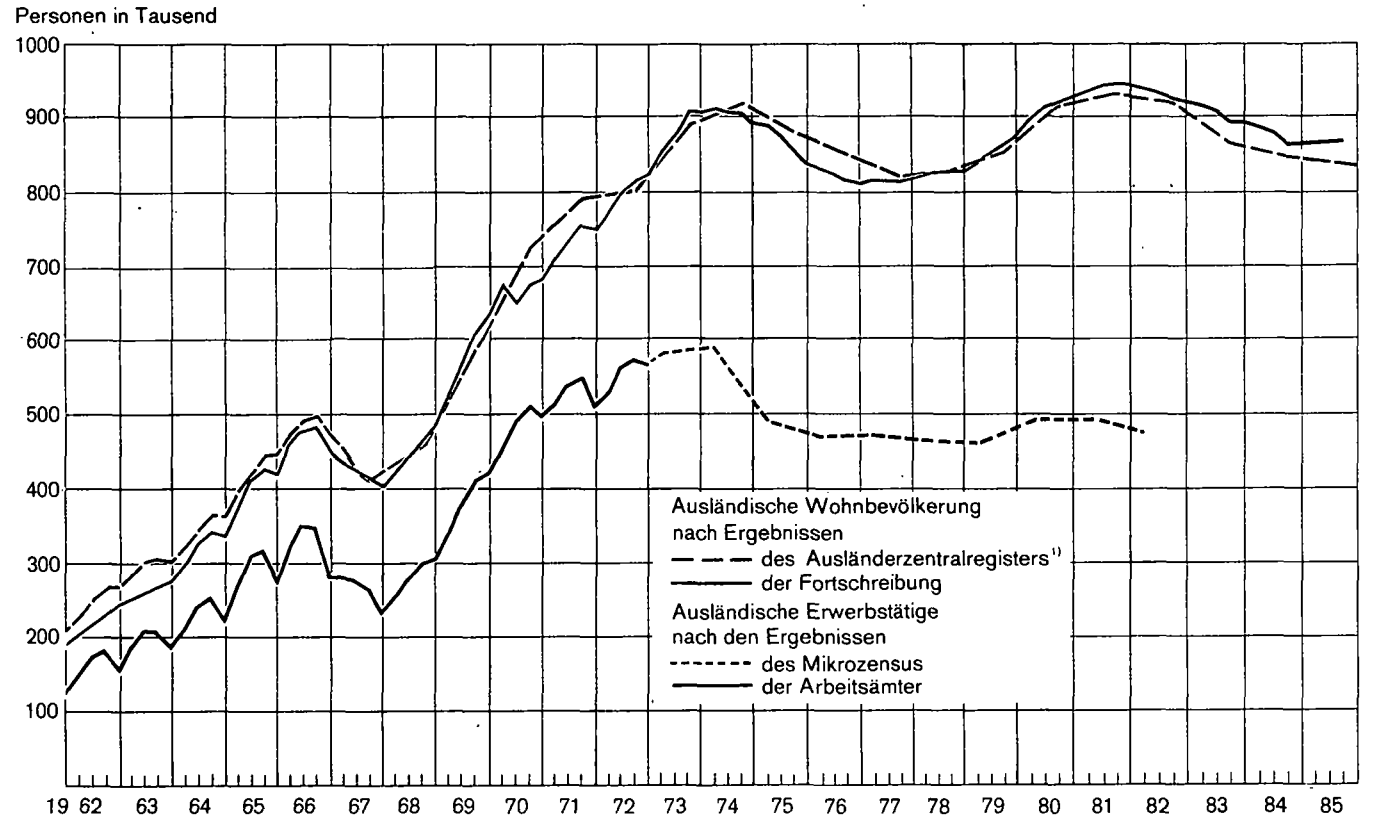
1) soweit Land Baden-Württemberg

1. Entwicklung der ausländischen Wohnbevölkerung

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Auf 1000 der Gesamtbevölkerung	Männlich ²⁾	Weiblich ²⁾	Heimatlos Ausländer ³⁾	Jahr ¹⁾	Insgesamt	Auf 1000 der Gesamtbevölkerung	Männlich	Weiblich
Baden-Württemberg						Regierungsbezirk Stuttgart				
1957	73 641	10,1	37 458	21 771	20 853	1976	379 490	110,2	216 526	162 964
1959	94 064	12,5	55 740	23 302	20 011	1978	371 133	108,3	209 837	161 296
1961	211 463	27,1	151 677	41 675	18 988	1980	400 518	115,8	228 186	172 332
1963	306 944	37,9	209 709	72 898	18 528	1981	422 663	121,4	242 381	180 282
1964	361 922	43,9	244 131	88 259	18 427	1982	429 945	123,2	244 582	185 363
1965	443 303	52,7	294 829	111 103	18 141	1983	415 628	119,7	233 096	182 532
1966	498 985	58,4	315 513	134 409	17 723	1984	404 803	117,0	225 622	179 181
1967	411 851	48,1	233 185	122 988	17 173	1985	390 310	113,0	215 977	174 333
1968	461 900	53,2	259 472	134 096	16 599	Regierungsbezirk Karlsruhe				
1969	588 626	66,3	335 928	168 628	16 401	1976	199 203	83,7	113 085	86 118
1970	641 725	72,1	400 256	241 469	.	1978	191 807	81,0	106 994	84 813
1971	680 085	76,0	415 102	264 983	.	1980	206 282	86,7	115 765	90 517
1972	751 307	83,0	452 666	298 641	.	1981	221 160	92,1	125 275	95 885
1973	827 738	90,4	494 871	332 867	.	1982	227 143	94,3	127 795	99 348
1974	907 717	98,2	538 251	369 466	.	1983	223 148	92,7	124 113	99 035
1975	895 597	97,1	514 600	380 997	.	1984	219 343	91,5	121 349	97 994
1976	838 213	91,6	472 695	365 518	.	1985	213 571	89,1	117 476	96 095
1977	813 283	89,2	454 884	358 399	.	Regierungsbezirk Freiburg				
1978	813 245	89,2	452 806	360 439	.	1976	141 660	76,5	77 705	63 955
1979	829 207	90,7	461 382	367 825	.	1978	133 270	72,3	72 269	61 001
1980	873 436	95,0	489 848	383 588	.	1980	140 196	75,7	76 507	63 689
1981	926 353	100,1	523 289	403 064	.	1981	147 432	79,0	80 804	66 628
1982	942 424	101,5	527 997	414 427	.	1982	148 596	79,4	80 656	67 940
1983	916 871	98,9	507 497	409 374	.	1983	145 315	77,6	78 197	67 118
1984	893 856	96,7	491 915	401 941	.	1984	141 550	75,7	75 862	65 688
1985	862 781	93,4	472 022	390 759	.	1985	138 260	73,8	73 867	64 393
						Regierungsbezirk Tübingen				
						1976	117 860	79,8	65 379	52 481
						1978	117 035	79,0	63 706	53 329
						1980	126 440	84,5	69 390	57 050
						1981	135 098	89,4	74 829	60 269
						1982	136 740	90,1	74 964	61 776
						1983	132 780	87,5	72 091	60 689
						1984	128 160	84,5	69 082	59 078
						1985	120 640	79,5	64 702	55 938

1) Bis 1969 Ergebnisse der Ausländerstatistik, Stand jeweils 30. September; 1970: Ergebnisse der Volkszählung vom 27. Mai; 1971 bis 1985 Fortschreibung des Ergebnisses der Volkszählung, Stand jeweils am 1. Januar. - 2) Bis 1969 Männer und Frauen im Alter von 16 und mehr Jahren (berichtigte Werte). Ab 1970 alle männlichen und weiblichen Personen. - 3) Einschließlich ausländischer Flüchtlinge (Asylberechtigte).

Schaubild 1
Entwicklung der ausländischen Wohnbevölkerung und Erwerbstätigen



1) Bis 1971 Ergebnisse der Auszählungen der bei den Ausländerämtern geführten Ausländerkarteien.
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Ausländische Wohnbevölkerung

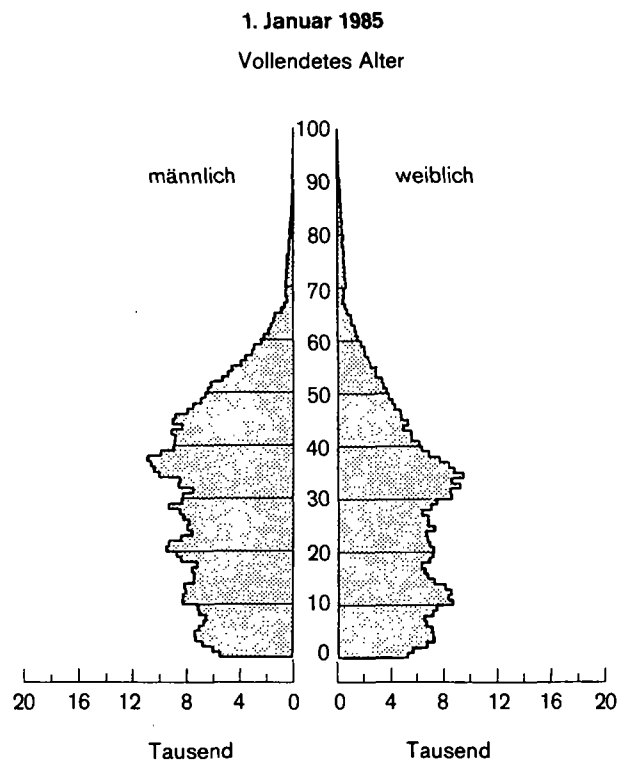
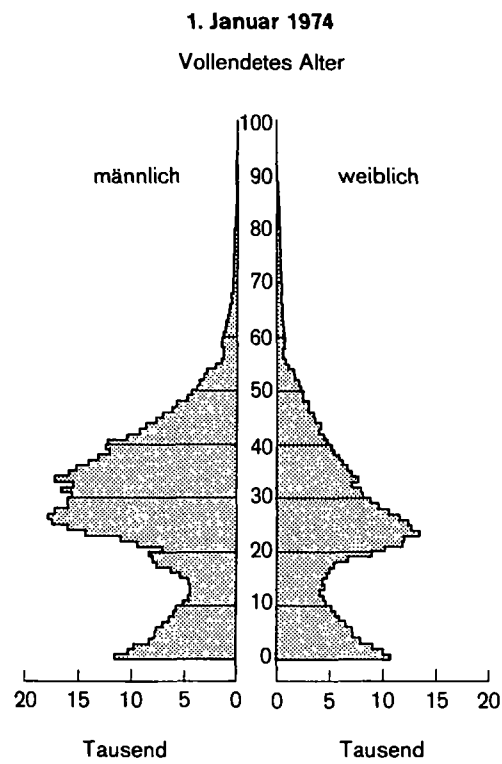
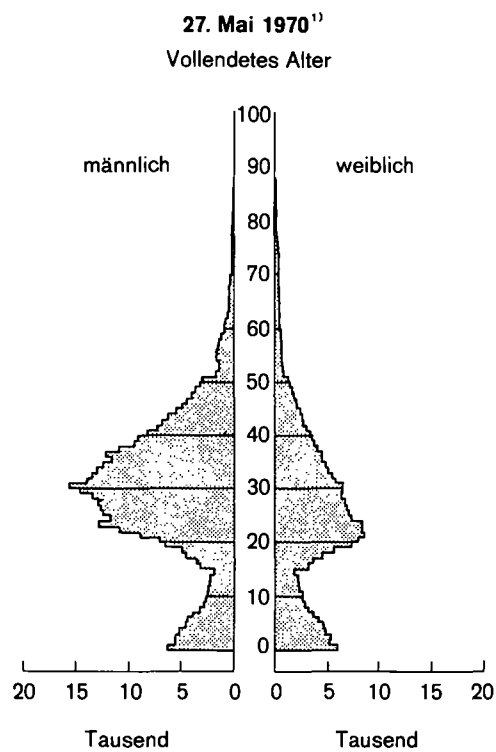
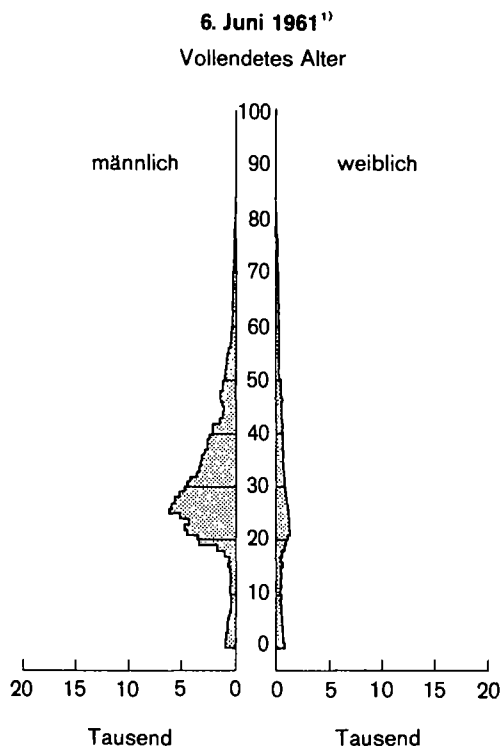
2. Gesamte und ausländische Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1985

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Wohnbevölkerung in %		
							zusammen	männlich	weiblich
unter 1	94 285	48 512	45 773	10 891	5 580	5 311	11,6	11,5	11,6
1 - 2	94 717	48 296	46 421	11 833	6 094	5 739	12,5	12,6	12,4
2 - 3	98 359	50 352	48 007	13 683	6 896	6 787	13,9	13,7	14,1
3 - 4	98 260	49 923	48 337	14 746	7 413	7 333	15,0	14,8	15,2
4 - 5	97 087	49 642	47 445	14 708	7 465	7 243	15,1	15,0	15,3
Zusammen	482 708	246 725	235 983	65 861	33 448	32 413	13,6	13,6	13,7
5 - 6	91 079	46 222	44 857	14 330	7 144	7 186	15,7	15,5	16,0
6 - 7	88 144	45 047	43 097	13 538	6 784	6 754	15,4	15,1	15,7
7 - 8	88 111	45 049	43 062	13 239	6 628	6 611	15,0	14,7	15,4
8 - 9	91 307	46 443	44 864	14 368	7 145	7 223	15,7	15,4	16,1
9 - 10	90 735	46 187	44 548	14 740	7 239	7 501	16,2	15,7	16,8
Zusammen	449 376	228 948	220 428	70 215	34 940	35 275	15,6	15,3	16,0
10 - 11	95 019	48 078	46 941	17 051	8 356	8 695	17,9	17,4	18,5
11 - 12	96 862	49 059	47 803	16 689	8 327	8 362	17,2	17,0	17,5
12 - 13	108 238	54 792	53 446	16 730	8 133	8 597	15,5	14,8	16,1
13 - 14	120 680	61 620	59 060	16 380	8 224	8 156	13,6	13,3	13,8
14 - 15	126 082	64 437	61 645	14 855	7 531	7 324	11,8	11,7	11,9
Zusammen	546 881	277 986	268 895	81 705	40 571	41 134	14,9	14,6	15,3
15 - 16	140 760	72 009	68 751	14 303	7 474	6 829	10,2	10,4	9,9
16 - 17	151 080	77 484	73 596	14 296	7 664	6 632	9,5	9,9	9,0
17 - 18	156 238	80 230	76 008	13 599	7 262	6 337	8,7	9,1	8,3
18 - 19	163 849	84 218	79 631	15 480	8 475	7 005	9,4	10,1	8,8
19 - 20	165 338	85 181	80 157	16 036	8 790	7 246	9,7	10,3	9,0
Zusammen	777 265	399 122	378 143	73 714	39 665	34 049	9,5	9,9	9,0
20 - 21	170 453	87 864	82 589	16 839	9 547	7 292	9,9	10,9	8,8
21 - 22	168 736	86 773	81 963	16 359	9 357	7 002	9,7	10,8	8,5
22 - 23	163 378	83 849	79 529	15 272	8 459	6 813	9,3	10,1	8,6
23 - 24	162 552	82 824	79 728	14 433	7 701	6 732	8,9	9,3	8,4
24 - 25	158 595	80 908	77 687	15 384	8 012	7 372	9,7	9,9	9,5
Zusammen	823 714	422 218	401 496	78 287	43 076	35 211	9,5	10,2	8,8
25 - 26	152 871	78 211	74 660	14 772	7 897	6 875	9,7	10,1	9,2
26 - 27	147 597	75 676	71 921	15 187	8 307	6 880	10,3	11,0	9,6
27 - 28	143 921	74 143	69 778	14 982	8 557	6 425	10,4	11,5	9,2
28 - 29	141 525	72 992	68 533	16 477	9 376	7 101	11,6	12,8	10,4
29 - 30	134 645	68 762	65 883	15 906	8 396	7 510	11,8	12,2	11,4
Zusammen	720 559	369 784	350 775	77 324	42 533	34 791	10,7	11,5	9,9
30 - 31	134 832	67 652	67 180	16 974	8 302	8 672	12,6	12,3	12,9
31 - 32	129 077	64 789	64 288	16 093	7 533	8 560	12,5	11,6	13,3
32 - 33	131 532	66 164	65 368	17 913	8 618	9 295	13,6	13,0	14,2
33 - 34	127 989	64 514	63 475	17 199	8 529	8 670	13,4	13,2	13,7
34 - 35	132 546	67 184	65 362	19 571	10 028	9 543	14,8	14,9	14,6
Zusammen	655 976	330 303	325 673	87 750	43 010	44 740	13,4	13,0	13,7
35 - 36	131 400	67 379	64 021	19 306	10 451	8 855	14,7	15,5	13,8
36 - 37	124 940	64 297	60 643	19 134	10 686	8 448	15,3	16,6	13,9
37 - 38	117 319	60 565	56 754	18 661	10 921	7 740	15,9	18,0	13,6
38 - 39	105 383	54 101	51 282	16 884	9 931	6 953	16,0	18,4	13,6
39 - 40	93 246	47 708	45 538	15 377	8 977	6 400	16,5	18,8	14,1
Zusammen	572 288	294 050	278 238	89 362	50 966	38 396	15,6	17,3	13,8
40 - 41	121 723	62 334	59 389	15 127	8 912	6 215	12,4	14,3	10,5
41 - 42	124 675	63 822	60 853	14 499	8 863	5 636	11,6	13,9	9,3
42 - 43	123 175	63 823	59 352	14 742	9 139	5 603	12,0	14,3	9,4
43 - 44	147 094	74 956	72 138	13 344	8 350	4 994	9,1	11,1	6,9
44 - 45	157 327	80 485	76 842	14 425	9 066	5 359	9,2	11,3	7,0
Zusammen	673 994	345 420	328 574	72 137	44 330	27 807	10,7	12,8	8,5

Noch: 2. Gesamte und ausländische Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht am 1. Januar 1985

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Wohnbevölkerung in %		
							zusammen	männlich	weiblich
45 - 46	156 480	80 242	76 238	13 700	8 846	4 854	8,8	11,0	6,4
46 - 47	147 068	74 950	72 118	12 731	7 965	4 766	8,7	10,6	6,6
47 - 48	138 342	70 931	67 411	11 857	7 528	4 329	8,6	10,6	6,4
48 - 49	136 437	69 960	66 477	11 091	6 942	4 149	8,1	9,9	6,2
49 - 50	132 541	68 184	64 357	10 471	6 628	3 843	7,9	9,7	6,0
Zusammen	710 868	364 267	346 601	59 850	37 909	21 941	8,4	10,4	6,3
50 - 51	122 571	62 884	59 687	10 135	6 440	3 695	8,3	10,2	6,2
51 - 52	105 216	54 162	51 054	9 706	6 231	3 475	9,2	11,5	6,8
52 - 53	104 670	53 553	51 117	8 693	5 355	3 338	8,3	10,0	6,5
53 - 54	106 968	54 430	52 538	7 789	4 918	2 871	7,3	9,0	5,5
54 - 55	112 592	57 277	55 315	7 562	4 665	2 897	6,7	8,1	5,2
Zusammen	552 017	282 306	269 711	43 885	27 609	16 276	7,9	9,8	6,0
55 - 56	109 192	55 097	54 095	6 440	3 958	2 482	5,9	7,2	4,6
56 - 57	109 561	54 537	55 024	5 965	3 623	2 342	5,4	6,6	4,3
57 - 58	101 852	48 716	53 136	5 205	3 118	2 087	5,1	6,4	3,9
58 - 59	100 961	45 866	55 095	5 038	2 991	2 047	5,0	6,5	3,7
59 - 60	100 566	43 840	56 726	4 190	2 409	1 781	4,2	5,5	3,1
Zusammen	522 132	248 056	274 076	26 838	16 099	10 739	5,1	6,5	3,9
60 - 61	92 396	37 622	54 774	3 722	2 171	1 551	4,0	5,8	2,8
61 - 62	93 165	37 201	55 964	3 269	1 831	1 438	3,5	4,9	2,6
62 - 63	95 699	37 978	57 721	2 993	1 654	1 339	3,1	4,4	2,3
63 - 64	100 927	39 415	61 512	2 569	1 482	1 087	2,5	3,8	1,8
64 - 65	100 106	38 185	61 921	2 433	1 366	1 067	2,4	3,6	1,7
Zusammen	482 293	190 401	291 892	14 986	8 504	6 482	3,1	4,5	2,2
65 - 66	76 328	29 450	46 878	1 638	875	763	2,1	3,0	1,6
66 - 67	49 599	18 741	30 858	1 247	641	606	2,5	3,4	2,0
67 - 68	46 494	17 666	28 828	928	477	451	2,0	2,7	1,6
68 - 69	49 971	18 804	31 167	1 060	560	500	2,1	3,0	1,6
69 - 70	65 573	24 265	41 308	1 064	537	527	1,6	2,2	1,3
Zusammen	287 965	108 926	179 039	5 937	3 090	2 847	2,1	2,8	1,6
70 - 71	84 085	30 772	53 313	1 229	554	675	1,5	1,8	1,3
71 - 72	83 771	30 824	52 947	1 082	493	589	1,3	1,6	1,1
72 - 73	83 294	30 710	52 584	1 074	492	582	1,3	1,6	1,1
73 - 74	76 599	27 877	48 722	1 053	489	564	1,4	1,8	1,2
74 - 75	74 786	26 750	48 036	968	453	515	1,3	1,7	1,1
Zusammen	402 535	146 933	255 602	5 406	2 481	2 925	1,3	1,7	1,1
75 - 76	71 920	25 520	46 400	933	450	483	1,3	1,8	1,0
76 - 77	67 568	23 380	44 188	856	341	515	1,3	1,5	1,2
77 - 78	62 138	21 556	40 582	762	310	452	1,2	1,4	1,1
78 - 79	56 449	19 021	37 428	710	318	392	1,3	1,7	1,0
79 - 80	51 072	17 459	33 613	691	240	451	1,4	1,4	1,3
Zusammen	309 147	106 936	202 211	3 952	1 659	2 293	1,3	1,6	1,1
80 - 81	46 198	15 659	30 539	635	273	362	1,4	1,7	1,2
81 - 82	39 934	13 372	26 562	574	248	326	1,4	1,9	1,2
82 - 83	35 316	11 300	24 016	534	198	336	1,5	1,8	1,4
83 - 84	31 049	9 664	21 385	428	167	261	1,4	1,7	1,2
84 - 85	25 479	7 720	17 759	463	178	285	1,8	2,3	1,6
Zusammen	177 976	57 715	120 261	2 634	1 064	1 570	1,5	1,8	1,3
85 - 86	20 921	6 094	14 827	381	134	247	1,8	2,2	1,7
86 - 87	17 385	4 793	12 592	361	140	221	2,1	2,9	1,8
87 - 88	12 957	3 463	9 494	304	109	195	2,3	3,1	2,1
88 - 89	10 641	2 691	7 950	252	71	181	2,4	2,6	2,3
89 - 90	7 996	1 966	6 030	216	81	135	2,7	4,1	2,2
Zusammen	69 900	19 007	50 893	1 514	535	979	2,2	2,8	1,9
90 und mehr	23 489	6 792	16 697	1 424	533	891	6,1	7,8	5,3
Insgesamt	9 241 083	4 445 895	4 795 188	862 781	472 022	390 759	9,3	10,6	8,1

Altersaufbau und Geschlecht der ausländischen Wohnbevölkerung



1) VZ - Ergebnis

3. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen, Geschlecht und Familienstand am 1. Januar 1985

Alter von ... bis unter ... Jahren	Männlich					Weiblich				
	insgesamt	davon				insgesamt	davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
1000										

a) Gesamtbevölkerung

unter 15	753,7	753,7	-	-	-	725,3	725,3	-	-	-
15 - 18	229,7	229,7	0,0	0,0	-	218,4	217,9	0,4	0,0	0,0
18 - 21	257,3	255,2	2,0	0,0	0,0	242,4	228,8	13,4	0,0	0,1
21 - 25	334,4	296,4	36,8	0,0	1,1	318,9	220,8	94,8	0,2	3,1
25 - 30	369,8	212,5	149,7	0,1	7,4	350,8	122,9	215,4	0,9	11,6
30 - 35	330,3	104,5	210,8	0,5	14,5	325,7	60,7	245,0	2,2	17,8
35 - 40	294,1	64,2	211,7	0,9	17,2	278,2	27,4	228,2	3,6	19,0
40 - 45	345,4	45,9	276,3	1,9	21,4	328,6	23,3	273,8	8,0	23,4
45 - 50	364,3	33,5	308,1	3,5	19,3	346,6	22,7	288,1	15,0	20,8
50 - 55	282,3	19,6	246,2	4,6	11,9	269,7	20,8	214,9	20,7	13,4
55 - 60	248,1	12,7	220,5	6,7	8,1	274,1	26,7	198,7	55,9	12,8
60 - 65	190,4	7,8	169,8	7,8	5,0	291,9	32,6	177,8	67,6	13,9
65 und mehr	446,3	17,6	341,3	79,5	7,9	824,7	89,9	245,4	463,4	26,0
Insgesamt	4 445,9	2 053,2	2 173,4	105,5	113,8	4 795,2	1 819,8	2 195,9	617,6	161,9

b) Deutsche

unter 15	644,7	644,7	-	-	-	616,5	616,5	-	-	-
15 - 18	207,3	207,3	0,0	0,0	-	198,6	198,3	0,2	0,0	0,0
18 - 21	230,5	228,7	1,8	0,0	0,0	220,8	210,0	10,7	0,0	0,1
21 - 25	300,8	266,6	33,2	0,0	0,9	291,0	203,3	84,6	0,2	3,0
25 - 30	327,3	183,8	136,7	0,1	6,7	316,0	109,7	194,4	0,8	11,1
30 - 35	287,3	79,3	194,2	0,4	13,3	280,9	46,3	215,7	1,9	17,0
35 - 40	243,1	38,4	187,8	0,7	16,1	239,8	20,7	197,8	3,0	18,3
40 - 45	301,1	34,9	244,3	1,6	20,2	300,8	20,5	250,5	7,2	22,6
45 - 50	326,4	28,5	276,4	3,2	18,3	324,7	20,8	269,9	14,0	19,9
50 - 55	254,7	16,8	222,3	4,4	11,2	253,4	19,6	201,7	19,6	12,6
55 - 60	232,0	11,2	206,8	6,4	7,6	263,3	25,9	190,9	34,4	12,1
60 - 65	181,9	6,9	162,7	7,6	4,7	285,4	32,0	173,9	66,0	13,5
65 und mehr	436,9	16,1	334,8	78,6	7,4	813,2	88,5	242,1	457,3	25,3
Zusammen	3 973,9	1 763,4	2 000,9	103,2	106,4	4 404,4	1 612,2	2 032,3	604,4	155,5

c) Ausländer

unter 15	109,0	109,0	-	-	-	108,8	108,8	-	-	-
15 - 18	22,4	22,4	0,0	0,0	-	19,8	19,6	0,2	-	0,0
18 - 21	26,8	26,6	0,2	0,0	0,0	21,5	18,8	2,8	0,0	0,0
21 - 25	33,5	29,8	3,6	0,0	0,1	27,9	17,4	10,3	0,0	0,2
25 - 30	42,5	28,7	13,1	0,0	0,8	34,8	13,2	20,9	0,1	0,5
30 - 35	43,0	25,2	16,6	0,0	1,1	44,7	14,4	29,3	0,3	0,7
35 - 40	51,0	25,8	23,9	0,1	1,2	38,4	6,8	30,4	0,6	0,7
40 - 45	44,3	10,9	32,1	0,2	1,1	27,8	2,8	23,3	0,8	0,9
45 - 50	37,9	5,0	31,7	0,3	1,0	21,9	1,8	18,2	1,0	0,9
50 - 55	27,6	2,7	24,0	0,3	0,7	16,3	1,1	13,2	1,1	0,8
55 - 60	16,1	1,5	13,8	0,3	0,5	10,7	0,8	7,8	1,4	0,7
60 - 65	8,5	0,8	7,1	0,2	0,4	6,5	0,6	3,9	1,6	0,4
65 und mehr	9,4	1,4	6,5	1,0	0,5	11,5	1,4	3,2	6,1	0,7
Zusammen	472,0	289,8	172,5	2,3	7,3	390,8	207,6	163,6	13,2	6,4

Ausländische Wohnbevölkerung

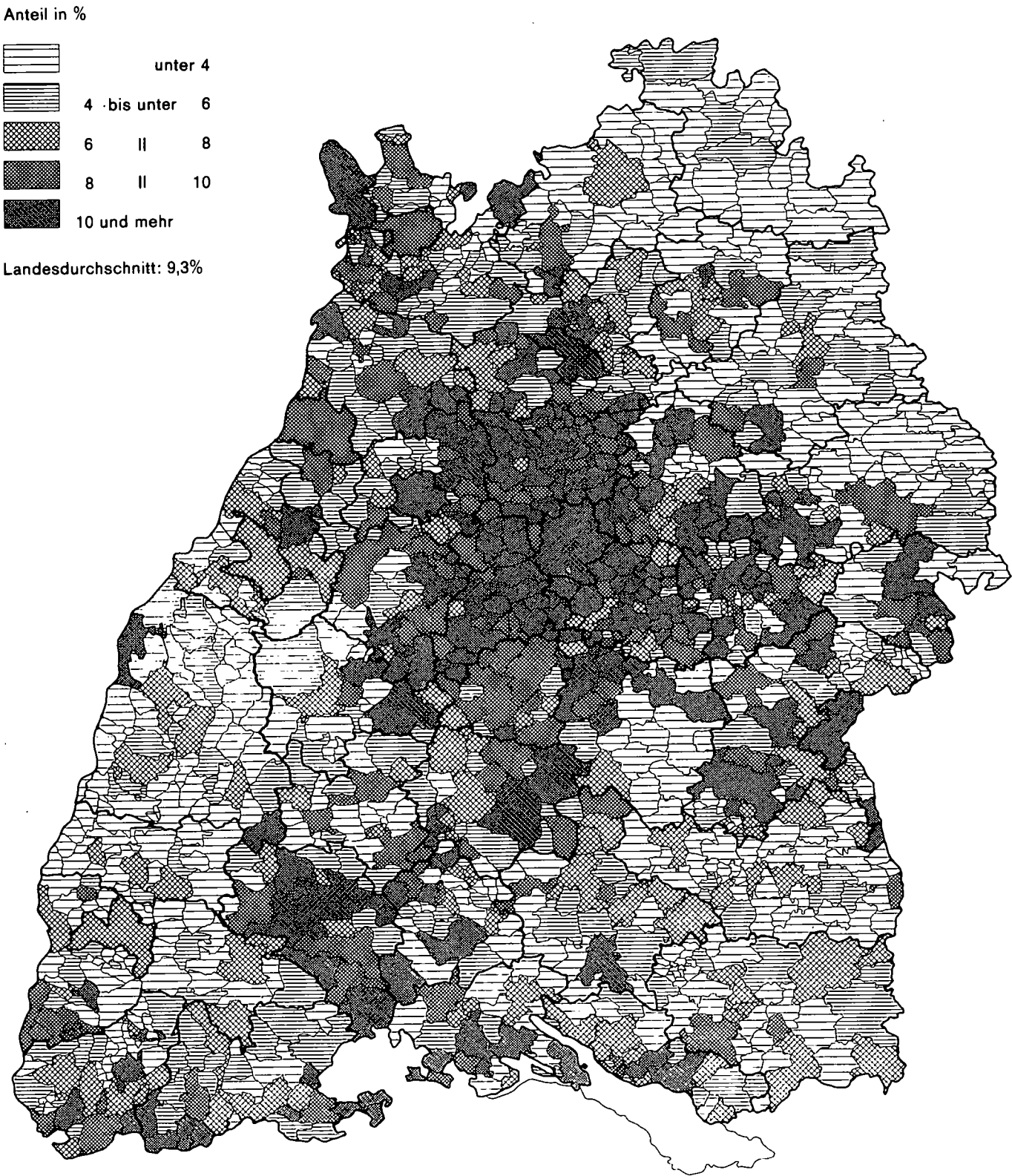
4. Gesamte und ausländische Wohnbevölkerung in den Stadt- und Landkreisen am 30. Juni 1985

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Wohnbevölkerung			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	Anteil an der Wohnbevölkerung in %		
							zusammen	männlich	weiblich
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	561 245	265 872	295 373	99 653	56 138	43 515	17,8	21,1	14,7
Landkreise									
Böblingen	308 871	152 111	156 760	40 569	22 596	17 973	13,1	14,9	11,5
Esslingen	455 143	222 984	232 159	55 117	30 764	24 353	12,1	13,8	10,5
Göppingen	229 023	110 058	118 965	25 139	13 826	11 313	11,0	12,6	9,5
Ludwigsburg	432 678	211 218	221 460	55 243	30 065	25 178	12,8	14,2	11,4
Rems-Murr-Kreis	355 073	172 428	182 645	35 163	18 884	16 279	9,9	11,0	8,9
Region Mittlerer Neckar	2 342 033	1 134 671	1 207 362	310 884	172 273	138 611	13,3	15,2	11,5
Stadtkreis Heilbronn	111 188	52 602	58 586	15 397	8 679	6 718	13,8	16,5	11,5
Landkreise									
Heilbronn	249 481	121 631	127 850	20 567	11 420	9 147	8,2	9,4	7,2
Hohenlohekreis	85 395	41 580	43 815	4 838	2 620	2 218	5,7	6,3	5,1
Schwäbisch Hall	151 026	72 765	78 261	7 388	4 119	3 269	4,9	5,7	4,2
Main-Tauber-Kreis	120 708	58 270	62 438	4 054	2 140	1 914	3,4	3,7	3,1
Region Franken	717 798	346 848	370 950	52 244	28 978	23 266	7,3	8,4	6,3
Landkreise									
Heidenheim	123 417	58 996	64 421	10 681	5 605	5 076	8,7	9,5	7,9
Ostalbkreis	276 416	133 390	143 026	19 139	10 581	8 558	6,9	7,9	6,0
Region Ostwürttemberg	399 833	192 386	207 447	29 820	16 186	13 634	7,5	8,4	6,6
Regierungsbezirk Stuttgart	3 459 664	1 673 905	1 785 759	392 948	217 437	175 511	11,4	13,0	9,8
Stadtkreise									
Baden-Baden	48 738	21 122	27 616	3 434	1 645	1 789	7,0	7,8	6,5
Karlsruhe	268 430	128 036	140 394	24 664	13 967	10 697	9,2	10,9	7,6
Landkreise									
Karlsruhe	361 324	175 735	185 589	25 296	13 458	11 838	7,0	7,7	6,4
Rastatt	189 639	90 790	98 849	12 190	6 439	5 751	6,4	7,1	5,8
Region Mittlerer Oberrhein	868 131	415 683	452 448	65 584	35 509	30 075	7,6	8,5	6,6
Stadtkreise									
Heidelberg	133 802	61 053	72 749	12 234	6 587	5 647	9,1	10,8	7,8
Mannheim	295 153	142 459	152 694	46 148	27 248	18 900	15,6	19,1	12,4
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	128 624	62 690	65 934	6 206	3 257	2 949	4,8	5,2	4,5
Rhein-Neckar-Kreis	466 997	225 380	241 617	34 555	18 364	16 191	7,4	8,1	6,7
Region Unterer Neckar	1 024 576	491 582	532 994	99 143	55 456	43 687	9,7	11,3	8,2
Stadtkreis Pforzheim	104 103	48 042	56 061	12 929	6 963	5 966	12,4	14,5	10,6
Landkreise									
Calw	134 442	64 405	70 037	14 317	7 731	6 586	10,6	12,0	9,4
Enzkreis	163 994	79 257	84 737	14 861	8 024	6 837	9,1	10,1	8,1
Freudenstadt	101 011	48 013	52 998	7 032	3 677	3 355	7,0	7,7	6,3
Region Nordschwarzwald	503 550	239 717	263 833	49 139	26 395	22 744	9,8	11,0	8,6
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 396 257	1 146 982	1 249 275	213 866	117 360	96 506	8,9	10,2	7,7
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	162 246	82 969	99 277	14 594	7 575	7 019	8,0	9,1	7,1
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	206 599	99 606	106 993	10 554	5 522	5 032	5,1	5,5	4,7
Emmendingen	134 520	65 038	69 482	5 537	2 994	2 543	4,1	4,6	3,7
Ortenaukreis	353 479	169 318	184 161	17 713	9 652	8 061	5,0	5,7	4,4
Region Südlicher Oberrhein	876 844	416 931	459 913	48 398	25 743	22 655	5,5	6,2	4,9
Landkreise									
Rottweil	126 046	60 482	65 564	7 839	4 195	3 644	6,2	6,9	5,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	194 557	93 069	101 488	20 501	10 801	9 700	10,5	11,6	9,6
Tuttlingen	111 398	54 372	57 026	10 173	5 368	4 805	9,1	9,9	8,4
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	432 001	207 923	224 078	38 513	20 364	18 149	8,9	9,8	8,1
Landkreise									
Konstanz	231 736	111 057	120 679	23 019	12 783	10 236	9,9	11,5	8,5
Lörrach	190 582	91 520	99 062	16 447	8 746	7 701	8,6	9,6	7,8
Waldshut	145 264	70 274	74 990	12 495	6 695	5 800	8,6	9,5	7,7
Region Hochrhein-Bodensee	567 582	272 851	294 731	51 961	28 224	23 737	9,2	10,3	8,1
Regierungsbezirk Freiburg	1 876 427	897 705	978 722	138 872	74 331	64 541	7,4	8,3	6,6
Landkreise									
Reutlingen	240 012	114 840	125 172	22 850	12 139	10 711	9,5	10,6	8,6
Tübingen	179 417	87 145	92 272	16 642	9 032	7 610	9,3	10,4	8,2
Zollernalbkreis	170 478	81 470	89 008	14 385	7 574	6 811	8,4	9,3	7,7
Region Neckar-Alb	589 907	283 455	306 452	53 877	28 745	25 132	9,1	10,1	8,2
Stadtkreis Ulm	99 308	47 457	51 851	12 270	6 702	5 568	12,4	14,1	10,7
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	159 421	78 587	80 834	12 551	6 930	5 621	7,9	8,8	7,0
Biberach	152 349	74 286	78 063	7 069	3 792	3 277	4,6	5,1	4,2
Region Donau-Ille ¹⁾	411 078	200 330	210 748	31 890	17 424	14 466	7,8	8,7	6,9
Landkreise									
Bodenseekreis	171 739	82 806	88 933	14 157	7 555	6 602	8,2	9,1	7,4
Ravensburg	233 433	112 670	120 763	14 163	7 611	6 552	6,1	6,8	5,4
Sigmaringen	114 067	55 997	58 070	7 110	3 677	3 433	6,2	6,6	5,9
Region Bodensee-Oberschwaben	519 239	251 473	267 766	35 430	18 843	16 587	6,8	7,5	6,2
Regierungsbezirk Tübingen	1 520 224	735 258	784 966	121 197	65 012	56 185	8,0	8,8	7,2
Baden-Württemberg	9 252 572	4 453 850	4 798 722	866 883	474 140	392 743	9,4	10,6	8,2

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 3

Anteil der Ausländer an der Wohnbevölkerung in den Gemeinden am 1. Januar 1985



Ausländische Wohnbevölkerung

5. Ausländische Wohnbevölkerung in den Stadt- und Landkreisen

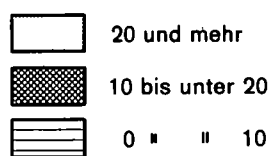
Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländische Wohnbevölkerung ¹⁾ am							Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 30. Juni 1985 gegen 30. Juni 1984	
	6. Juni 1961	27. Mai 1970	30. Juni 1974	30. Juni 1978	30. Juni 1983	30. Juni 1984	30. Juni 1985	Anzahl	%
Stadtkreis									
Stuttgart, Landeshauptstadt	26 101	77 394	99 568	93 047	101 784	99 748	99 653	- 95	- 0,1
Landkreise									
Böblingen	5 964	26 720	40 842	39 936	42 954	41 721	40 569	- 1 152	- 2,8
Esslingen	12 144	47 527	62 969	57 374	58 885	56 633	55 117	- 1 516	- 2,7
Göppingen	5 626	20 270	26 143	23 687	26 599	25 691	25 139	- 552	- 2,1
Ludwigsburg	11 612	45 073	60 938	54 317	58 182	56 224	55 243	- 981	- 1,7
Rems-Murr-Kreis	8 070	28 620	40 201	34 975	37 137	35 876	35 163	- 713	- 2,0
Region Mittlerer Neckar	69 517	245 604	330 661	303 336	325 541	315 893	310 884	- 5 009	- 1,6
Stadtkreis									
Heilbronn	2 046	10 041	14 914	13 301	15 424	15 108	15 397	+ 289	+ 1,9
Landkreise									
Heilbronn	1 885	13 492	20 946	17 604	21 840	21 230	20 567	- 663	- 3,1
Hohenlohekreis	658	4 222	5 926	4 525	4 895	4 866	4 838	- 28	- 0,6
Schwäbisch Hall	1 127	4 740	8 617	7 566	7 682	7 444	7 388	- 56	- 0,8
Main-Tauber-Kreis	744	2 681	4 444	3 638	4 232	4 092	4 054	- 38	- 0,9
Region Franken	6 460	35 176	54 847	46 634	54 073	52 740	52 244	- 496	- 0,9
Landkreise									
Heidenheim	2 069	9 224	11 598	10 179	11 221	10 779	10 681	- 98	- 0,9
Ostalbkreis	3 416	13 427	18 272	17 096	20 247	19 468	19 139	- 329	- 1,7
Region Ostwürttemberg	5 485	22 651	29 870	27 275	31 468	30 247	29 820	- 427	- 1,4
Regierungsbezirk Stuttgart	81 462	303 431	415 378	377 245	411 082	398 880	392 948	- 5 932	- 1,5
Stadtkreise									
Baden-Baden	948	2 504	3 065	2 963	3 446	3 431	3 434	+ 3	+ 0,1
Karlsruhe	5 194	17 552	23 320	21 541	24 989	24 992	24 664	- 328	- 1,3
Landkreise									
Karlsruhe	2 889	18 526	27 539	23 493	26 763	25 664	25 296	- 368	- 1,4
Rastatt	1 990	9 960	13 008	11 826	12 638	12 520	12 190	- 330	- 2,6
Region Mittlerer Oberrhein	11 021	48 542	66 932	59 823	67 836	66 607	65 584	- 1 023	- 1,5
Stadtkreise									
Heidelberg	3 329	7 230	11 170	10 415	12 592	12 330	12 234	- 96	- 0,8
Mannheim	8 207	29 592	40 625	38 272	46 524	46 314	46 148	- 166	- 0,4
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	659	4 124	6 414	5 467	6 425	6 352	6 206	- 146	- 2,3
Rhein-Neckar-Kreis	4 464	24 485	37 646	32 073	36 225	35 209	34 555	- 654	- 1,9
Region Unterer Neckar	16 659	65 431	95 855	86 227	101 766	100 205	99 143	- 1 062	- 1,1
Stadtkreis									
Pforzheim	1 933	8 896	12 355	12 150	13 152	12 925	12 929	+ 4	+ 0,0
Landkreise									
Calw	1 880	9 823	14 178	13 690	15 177	14 867	14 317	- 550	- 3,7
Enzkreis	2 307	11 168	16 345	15 129	16 127	15 391	14 861	- 530	- 3,4
Freudenstadt	813	4 135	6 403	5 768	7 149	7 209	7 032	- 177	- 2,5
Region Nordschwarzwald	6 933	34 022	49 281	46 737	51 605	50 392	49 139	- 1 253	- 2,5
Regierungsbezirk Karlsruhe	34 613	147 995	212 068	192 787	221 207	217 204	213 866	- 3 338	- 1,5
Stadtkreis									
Freiburg im Breisgau	2 639	8 517	12 979	12 396	13 845	13 966	14 594	+ 628	+ 4,5
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	2 136	6 353	10 474	9 343	10 552	10 652	10 554	- 98	- 0,9
Emmendingen	1 081	4 002	6 180	5 422	5 747	5 621	5 537	- 84	- 1,5
Ortenaukreis	3 173	12 282	19 408	16 952	18 700	18 260	17 713	- 547	- 3,0
Region Südlicher Oberrhein	9 029	31 154	49 041	44 113	48 844	48 499	48 398	- 101	- 0,2
Landkreise									
Rottweil	1 569	7 605	10 545	8 287	8 541	8 238	7 839	- 399	- 4,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 920	17 483	25 513	21 086	21 625	20 638	20 501	- 137	- 0,7
Tuttlingen	1 505	6 865	10 160	9 684	10 581	10 280	10 173	- 107	- 1,0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	6 994	31 953	46 218	39 057	40 747	39 156	38 513	- 643	- 1,6
Landkreise									
Konstanz	6 406	18 960	26 478	22 450	23 641	23 064	23 019	- 45	- 0,2
Lörrach	5 236	14 399	18 555	15 728	17 353	16 774	16 447	- 327	- 1,9
Waldshut	2 840	9 572	13 929	11 875	13 052	12 672	12 495	- 177	- 1,4
Region Hochrhein-Bodensee	14 482	42 931	58 962	50 053	54 046	52 510	51 961	- 549	- 1,0
Regierungsbezirk Freiburg	30 505	106 038	154 221	133 223	143 637	140 165	138 872	- 1 293	- 0,9
Landkreise									
Reutlingen	4 323	18 144	25 400	22 958	24 841	23 851	22 850	- 1 001	- 4,2
Tübingen	2 996	11 889	16 129	14 400	16 793	16 695	16 642	- 53	- 0,3
Zollernalbkreis	1 428	9 938	15 898	14 449	15 579	14 784	14 385	- 399	- 2,7
Region Neckar-Alb	8 747	39 971	57 427	51 807	57 213	55 330	53 877	- 1 453	- 2,6
Stadtkreis									
Ulm	2 104	7 822	10 972	11 975	12 767	12 250	12 270	+ 20	+ 0,2
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	1 905	7 711	12 498	12 665	14 008	13 317	12 551	- 766	- 5,8
Biberach	1 307	4 568	7 404	6 508	7 624	7 308	7 069	- 239	- 3,3
Region Donau-Ille ²⁾	5 316	20 101	30 874	31 148	34 399	32 875	31 890	- 985	- 3,0
Landkreise									
Bodenseekreis	3 006	10 361	14 934	15 041	16 537	15 284	14 157	- 1 127	- 7,4
Ravensburg	2 568	9 528	15 086	13 777	15 298	14 581	14 163	- 418	- 2,9
Sigmaringen	1 332	4 300	6 984	6 475	7 754	7 421	7 110	- 311	- 4,2
Region Bodensee-Oberschwaben	6 906	24 189	37 004	35 293	39 589	37 286	35 430	- 1 856	- 5,0
Regierungsbezirk Tübingen	20 969	84 261	125 305	118 248	131 201	125 491	121 197	- 4 294	- 3,4
Baden-Württemberg	167 549	641 725	906 972	821 503	907 127	881 740	866 883	- 14 857	- 1,7

1) Gebietsstand 30. Juni 1985. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

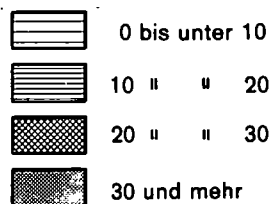
Schaubild 4

**Zu- bzw. Abnahme der ausländischen Wohnbevölkerung in den Gemeinden
vom 1. Januar 1974 bis 31. Dezember 1984**

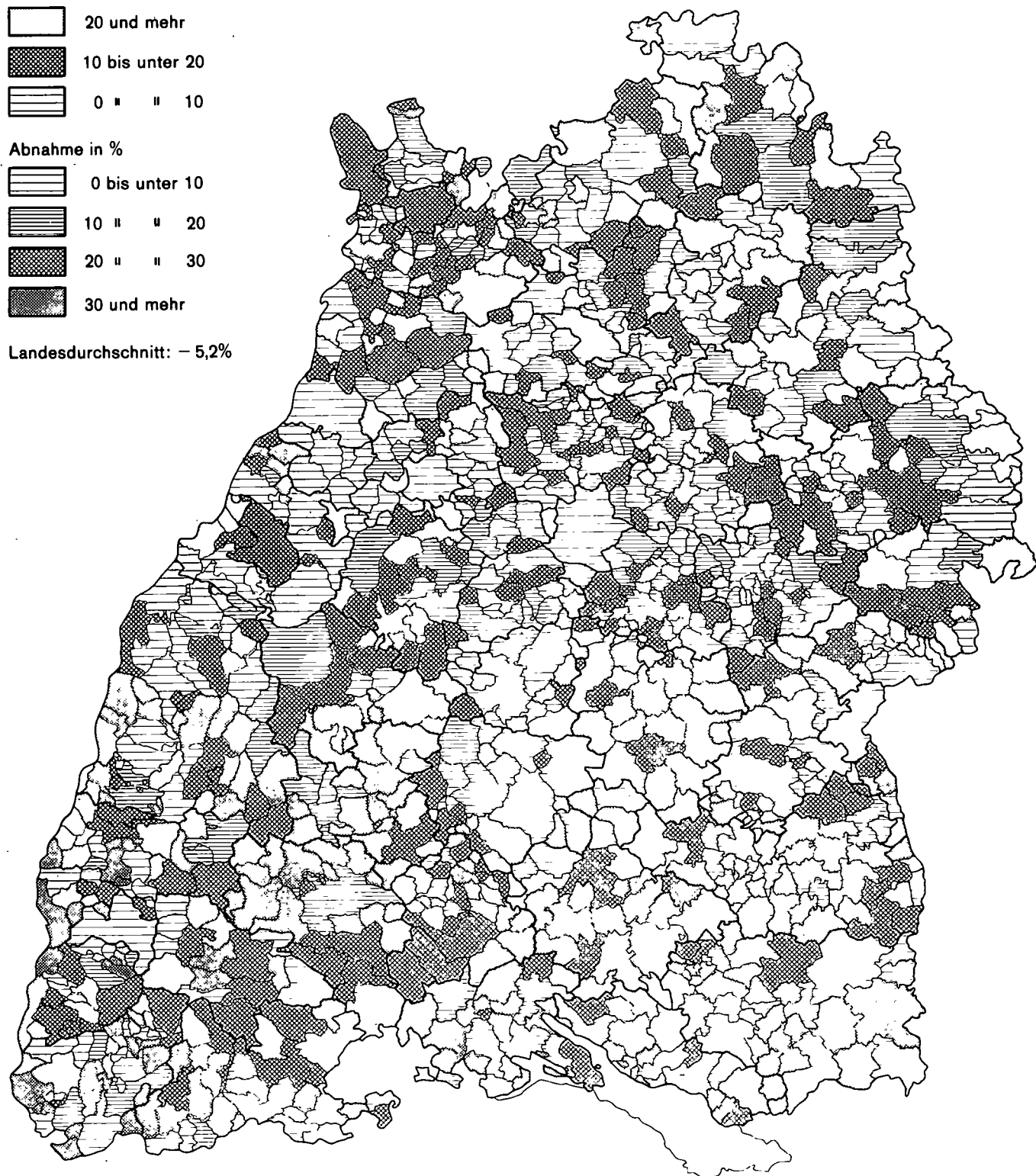
Zunahme in %



Abnahme in %



Landesdurchschnitt: - 5,2%



Ausländische Wohnbevölkerung

6. Ausländische Wohnbevölkerung nach der Staatsangehörigkeit in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1985

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer			Davon nach der Staatsangehörigkeit					
	männlich	weiblich	insgesamt	Belgien	Däne- mark	Frank- reich	Griechen- land	Großbri- tannien und Nordirland	Italien
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	57 952	40 865	98 817	92	73	1 253	14 024	1 005	16 073
Landkreise									
Böblingen	23 405	17 313	40 718	62	27	435	4 842	533	8 449
Esslingen	31 671	23 230	54 901	34	32	536	7 675	362	10 261
Göppingen	13 912	10 218	24 130	19	7	155	990	112	5 547
Ludwigsburg	33 494	25 308	58 802	49	28	533	7 385	440	14 578
Rems-Murr-Kreis	21 130	16 187	37 317	41	23	375	6 942	251	9 040
Region Mittlerer Neckar	181 564	133 121	314 685	297	190	3 287	41 858	2 703	63 948
Stadtkreis Heilbronn	8 060	6 208	14 268	15	4	133	836	113	2 331
Landkreise									
Heilbronn	10 968	8 317	19 285	34	7	213	817	152	2 430
Hohenlohekreis	2 299	1 959	4 258	3	5	31	738	33	417
Schwäbisch Hall	4 030	3 020	7 050	13	3	53	427	50	693
Main-Tauber-Kreis	2 185	1 878	4 063	11	6	44	74	48	429
Region Franken	27 542	21 382	48 924	76	25	474	2 892	396	6 300
Landkreise									
Heidenheim	5 756	4 811	10 567	16	10	52	1 362	60	1 819
Ostalbkreis	10 086	7 636	17 722	16	12	121	1 451	135	2 838
Region Ostwürttemberg	15 842	12 447	28 289	32	22	173	2 813	195	4 657
Regierungsbezirk Stuttgart	224 948	166 950	391 898	405	237	3 934	47 563	3 294	74 905
Stadtkreise									
Baden-Baden	2 060	1 772	3 832	16	6	835	12	91	511
Karlsruhe	14 520	10 003	24 523	59	22	801	757	240	4 137
Landkreise									
Karlsruhe	13 436	10 290	23 726	111	18	533	1 031	232	3 784
Rastatt	7 244	5 471	12 715	19	8	979	346	101	2 650
Region Mittlerer Oberrhein	37 260	27 536	64 796	205	54	3 148	2 146	664	11 082
Stadtkreise									
Heidelberg	7 014	5 634	12 648	43	47	459	599	564	1 136
Mannheim	27 068	17 954	45 022	77	32	802	2 801	448	7 777
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	3 269	2 714	5 983	27	2	51	195	49	732
Rhein-Neckar-Kreis	18 452	14 098	32 550	104	63	639	1 805	572	3 841
Region Unterer Neckar	55 803	40 400	96 203	251	144	1 951	5 400	1 633	13 486
Stadtkreis Pforzheim	6 796	5 510	12 306	18	6	226	275	86	3 211
Landkreise									
Calw	7 225	5 687	12 912	18	5	186	303	67	1 870
Enzkreis	8 070	6 232	14 302	16	12	174	1 104	114	3 483
Freudenstadt	3 579	3 084	6 663	10	5	196	93	47	597
Region Nordschwarzwald	25 670	20 513	46 183	62	28	782	1 775	314	9 161
Regierungsbezirk Karlsruhe	118 733	88 449	207 182	518	226	5 881	9 321	2 611	33 729
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 951	5 806	12 757	58	30	1 286	258	313	2 445
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	4 752	4 283	9 035	39	23	961	93	245	1 397
Emmendingen	2 676	2 087	4 763	20	5	426	107	93	1 365
Ortenaukreis	8 991	6 920	15 911	26	22	2 468	229	166	2 764
Region Südlicher Oberrhein	23 370	19 096	42 466	143	80	5 141	687	817	7 971
Landkreise									
Rottweil	3 994	3 334	7 328	6	2	128	262	28	1 541
Schwarzwald-Baar-Kreis	10 297	8 742	19 039	21	9	689	667	126	3 887
Tuttlingen	5 094	4 368	9 462	7	4	127	148	44	2 582
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	19 385	16 444	35 829	34	15	944	1 077	198	8 010
Landkreise									
Konstanz	11 530	9 147	20 677	34	38	580	267	263	6 482
Lörrach	8 643	7 122	15 765	24	25	444	72	147	6 791
Waldshut	6 376	5 178	11 554	21	17	165	48	105	5 091
Region Hochrhein-Bodensee	26 549	21 447	47 996	79	80	1 189	387	515	18 364
Regierungsbezirk Freiburg	69 304	56 987	126 291	256	175	7 274	2 151	1 530	34 345
Landkreise									
Reutlingen	12 063	9 968	22 031	23	18	565	3 255	167	3 816
Tübingen	8 664	6 889	15 553	28	23	548	1 959	241	2 692
Zollernalbkreis	7 219	5 999	13 218	10	5	148	318	58	2 953
Region Neckar-Alb	27 946	22 856	50 802	61	46	1 261	5 532	466	9 461
Stadtkreis Ulm	7 358	5 475	12 833	9	14	74	509	85	1 945
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	6 420	5 026	11 446	9	1	81	753	65	1 348
Biberach ⁵⁾	3 539	2 800	6 339	6	10	124	218	64	810
Region Donau-Iller ⁵⁾	17 317	13 301	30 618	24	25	279	1 480	214	4 103
Landkreise									
Bodenseekreis	7 209	5 864	13 073	37	17	446	167	271	2 948
Ravensburg	7 688	5 753	13 441	28	8	295	231	117	1 720
Sigmaringen	3 652	3 005	6 657	2	8	156	48	49	1 302
Region Bodensee-Oberschwaben	18 549	14 622	33 171	67	33	897	446	437	5 970
Regierungsbezirk Tübingen	63 812	50 779	114 591	152	104	2 437	7 458	1 117	19 534
Baden-Württemberg	476 797	363 165	839 962	1 331	742	19 526	66 493	8 552	162 513

1) Beirtritt zur EG am 1.1.1986. - 2) Stand 1.1.1986. - 3) Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Tschechoslowakei und Ungarn sowie UdSSR. - 4) Ein-
Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

Ausländische Wohnbevölkerung

Davon nach der Staatsangehörigkeit										Kreis Region Regierungsbezirk Land
Nieder- lande	Por- tugal ¹⁾	Spanien ¹⁾	Übrige EG	EG insgesamt ²⁾	Jugo- slawien	Öster- reich	Türkei	Ostblock- staaten ³⁾	Übrige ⁴⁾	
438	1 492	2 903	152	37 505	27 407	3 245	17 391	2 656	10 613	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
206	1 209	815	39	16 617	8 701	1 403	10 325	774	2 898	Landkreise
262	413	1 062	56	20 693	10 703	2 150	17 277	923	3 155	Böblingen
111	237	766	23	7 967	5 197	630	8 833	302	1 201	Esslingen
265	838	1 284	60	25 460	10 660	1 754	15 935	1 367	3 626	Göppingen
167	593	961	43	18 436	6 726	1 417	7 750	656	2 332	Ludwigsburg
1 449	4 782	7 791	373	126 678	69 394	10 599	77 511	6 678	23 825	Rems-Murr-Kreis
49	142	481	7	4 111	2 423	300	5 743	469	1 222	Region Mittlerer Neckar
144	234	593	15	4 639	2 743	524	9 829	371	1 179	Stadtkreis
40	9	59	7	1 342	1 418	112	946	76	364	Heilbronn
50	51	114	9	1 463	1 460	241	2 637	282	967	Landkreise
52	60	172	10	906	712	139	1 637	152	517	Hohenlohekreis
335	496	1 419	48	12 461	8 756	1 316	20 792	1 350	4 249	Schwäbisch Hall
46	6	333	3	3 707	1 639	356	4 202	109	554	Main-Tauber-Kreis
93	93	197	12	4 968	3 388	523	7 422	349	1 072	Region Franken
139	99	530	15	8 675	5 027	879	11 624	458	1 626	Landkreise
1 923	5 377	9 740	436	147 814	83 177	12 794	109 927	8 486	29 700	Heidenheim
57	25	72	13	1 638	882	149	422	147	594	Ostalbkreis
207	155	1 211	117	7 706	4 786	707	5 250	1 318	4 756	Region Ostwürttemberg
253	223	594	47	6 826	5 364	797	8 171	446	2 122	Stadtkreise
152	82	106	11	4 454	4 002	361	2 721	206	971	Baden-Baden
669	485	1 983	188	20 624	15 034	2 014	16 564	2 117	8 443	Karlsruhe
174	87	297	139	3 545	868	421	2 904	511	4 399	Landkreise
260	282	1 940	68	14 487	6 063	752	14 554	3 493	5 673	Karlsruhe
53	44	137	7	1 297	1 382	202	2 446	149	507	Rastatt
431	425	3 051	91	11 022	3 000	1 067	12 352	918	4 191	Region Mittlerer Oberrhein
918	838	5 425	305	30 351	11 313	2 442	32 256	5 071	14 770	Stadtkreise
59	176	618	23	4 698	2 397	280	3 602	255	1 074	Heidelberg
92	700	144	6	3 391	4 094	340	4 181	184	722	Mannheim
81	168	695	16	5 863	2 233	509	4 775	203	719	Landkreise
77	56	109	12	1 202	1 965	203	2 552	144	597	Neckar-Odenwald-Kreis
309	1 100	1 566	57	15 154	10 689	1 332	15 110	786	3 112	Rhein-Neckar-Kreis
1 896	2 423	8 974	550	66 129	37 036	5 788	63 930	7 974	26 325	Region Unterer Neckar
126	309	560	104	5 489	1 914	470	1 008	649	3 227	Stadtkreis
149	174	143	35	3 259	1 327	433	2 329	268	1 419	Pforzheim
70	130	143	17	2 376	618	165	850	134	620	Landkreise
178	389	565	21	6 828	2 463	400	4 726	205	1 289	Calw
523	1 002	1 411	177	17 952	6 322	1 468	8 913	1 256	6 555	Enzkreis
37	133	499	11	2 647	1 761	256	1 928	122	614	Freudenstadt
79	122	932	5	6 537	6 045	420	4 380	545	1 112	Region Nordschwarzwald
48	13	247	6	3 226	2 734	248	2 515	128	611	Stadtkreis
164	268	1 678	22	12 410	10 540	924	8 823	795	2 337	Pforzheim
147	1 413	1 049	40	10 313	2 635	1 123	3 246	461	2 899	Landkreise
137	159	331	13	8 143	1 425	406	3 396	211	2 184	Konstanz
124	46	154	7	5 778	1 174	373	2 638	200	1 391	Freiburg im Breisgau
408	1 618	1 534	60	24 234	5 234	1 902	9 280	872	6 474	Landkreise
1 095	2 888	4 623	259	54 596	22 096	4 294	27 016	2 923	15 366	Breisgau-Hochschwarzwald
86	610	253	8	8 801	5 332	819	5 311	268	1 500	Emmendingen
97	82	218	28	5 916	2 684	428	3 603	317	2 605	Ortenaukreis
65	30	263	4	3 854	3 665	449	4 346	151	753	Region Südlicher Oberrhein
248	722	734	40	18 571	11 681	1 696	13 260	736	4 858	Landkreise
50	173	331	9	3 199	3 232	319	4 374	257	1 452	Rottweil
66	172	101	3	2 599	2 753	365	4 898	155	676	Schwarzwald-Baar-Kreis
85	31	102	11	1 461	1 675	340	2 122	162	579	Tuttlingen
201	376	534	23	7 259	7 660	1 024	11 394	574	2 707	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
138	45	186	18	4 273	2 885	1 059	3 268	215	1 373	Landkreise
117	445	189	15	3 165	3 136	1 084	4 701	182	1 173	Konstanz
24	14	109	5	1 717	1 069	236	3 011	87	537	Lörrach
279	504	484	38	9 155	7 090	2 379	10 980	484	3 083	Waldshut
728	1 602	1 752	101	34 985	26 431	5 099	35 634	1 794	10 648	Region Hochrhein-Bodensee
5 642	12 290	25 089	1 346	303 524	168 740	27 975	236 507	21 177	82 039	Region Bodensee-Oberschwaben
										Regierungsbezirk Tübingen
										Baden-Württemberg

schließlich Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe. - 5) Soweit Land Baden-Württemberg.

Ausländische Wohnbevölkerung

7. Ausländische Wohnbevölkerung nach der Staatsangehörigkeit am 31. Dezember 1985

Staatsangehörigkeit Erdteil	Ausländer insgesamt		Davon					
			Männer ¹⁾		Frauen ¹⁾		Kinder ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Europa	770 907	91,8	333 555	90,4	245 522	91,8	191 830	94,2
Belgien	1 331	0,2	531	0,1	658	0,2	142	0,1
Dänemark	742	0,1	249	0,1	427	0,2	66	0,0
Frankreich	19 526	2,3	9 112	2,5	8 431	3,2	1 983	1,0
Griechenland	66 493	7,9	26 791	7,3	23 515	8,8	16 187	8,0
Großbritannien und Nordirland	8 552	1,0	3 989	1,1	3 681	1,4	882	0,4
Irland	721	0,1	330	0,1	336	0,1	55	0,0
Italien	162 513	19,3	77 114	20,9	46 000	17,2	39 399	19,4
Luxemburg	625	0,1	342	0,1	232	0,1	51	0,0
Niederlande	5 642	0,7	2 507	0,7	2 540	0,9	595	0,3
Portugal ³⁾	12 290	1,5	5 107	1,4	4 355	1,6	2 828	1,4
Spanien ³⁾	25 089	3,0	11 596	3,1	8 721	3,3	4 772	2,3
EG insgesamt ⁴⁾	303 524	36,1	137 668	37,3	98 896	37,0	66 960	32,9
Bulgarien	442	0,1	209	0,1	186	0,1	47	0,0
Finnland	1 247	0,1	239	0,1	898	0,3	110	0,1
Island	149	0,0	69	0,0	57	0,0	23	0,0
Jugoslawien	168 740	20,1	71 606	19,4	57 639	21,5	39 495	19,4
Norwegen	579	0,1	270	0,1	256	0,1	53	0,0
Österreich	27 975	3,3	13 862	3,8	11 016	4,1	3 097	1,5
Polen	9 805	1,2	5 265	1,4	3 584	1,3	956	0,5
Rumänien	2 173	0,3	968	0,3	915	0,3	290	0,1
Schweden	1 487	0,2	509	0,1	787	0,3	191	0,1
Schweiz	8 625	1,0	3 271	0,9	4 730	1,8	624	0,3
Sowjetunion	496	0,1	239	0,1	222	0,1	35	0,0
Tschechoslowakei	4 163	0,5	1 831	0,5	1 674	0,6	658	0,3
Türkei	236 507	28,2	95 113	25,8	62 718	23,4	78 676	38,6
Ungarn	4 067	0,5	1 870	0,5	1 632	0,6	565	0,3
Übrige europäische Staaten	928	0,1	566	0,2	312	0,1	50	0,0
Afrika	14 046	1,7	7 590	2,1	3 158	1,2	3 298	1,6
Ägypten	1 114	0,1	787	0,2	151	0,1	176	0,1
Algerien	680	0,1	456	0,1	125	0,0	99	0,0
Marokko	1 280	0,2	654	0,2	257	0,1	369	0,2
Nigeria	326	0,0	216	0,1	47	0,0	63	0,0
Südafrika	356	0,0	106	0,0	203	0,1	47	0,0
Tunesien	2 356	0,3	1 190	0,3	460	0,2	706	0,3
Übrige afrikanische Staaten	7 934	0,9	4 181	1,1	1 915	0,7	1 838	0,9
Amerika	20 259	2,4	9 138	2,5	8 567	3,2	2 554	1,3
Argentinien	508	0,1	172	0,0	230	0,1	106	0,1
Brasilien	916	0,1	297	0,1	486	0,2	133	0,1
Chile	658	0,1	266	0,1	254	0,1	138	0,1
Kanada	1 686	0,2	744	0,2	771	0,3	171	0,1
USA	14 196	1,7	6 734	1,8	5 769	2,2	1 693	0,8
Übrige amerikanische Staaten	2 295	0,3	925	0,3	1 057	0,4	313	0,2
Asien	28 260	3,4	15 195	4,1	8 155	3,0	4 910	2,4
Indien	2 484	0,3	1 650	0,4	512	0,2	322	0,2
Indonesien	675	0,1	364	0,1	241	0,1	70	0,0
Iran	3 348	0,4	2 109	0,6	777	0,3	462	0,2
Israel	657	0,1	369	0,1	207	0,1	81	0,0
Japan	1 382	0,2	550	0,1	630	0,2	202	0,1
Jordanien	1 528	0,2	855	0,2	240	0,1	433	0,2
Korea (Republik)	1 342	0,2	469	0,1	563	0,2	310	0,2
Philippinen	1 675	0,2	137	0,0	1 378	0,5	160	0,1
Syrien	594	0,1	365	0,1	104	0,0	125	0,1
Vietnam	4 595	0,5	2 019	0,5	1 331	0,5	1 245	0,6
Übrige asiatische Staaten	9 980	1,2	6 308	1,7	2 172	0,8	1 500	0,7
Australien und Ozeanien	850	0,1	355	0,1	382	0,1	113	0,1
Australien	721	0,1	309	0,1	313	0,1	99	0,0
Übrige australische und ozeanische Staaten	129	0,0	46	0,0	69	0,0	14	0,0
Staatenlos	2 844	0,3	1 523	0,4	918	0,3	403	0,2
Ungeklärt und ohne Angaben	2 796	0,3	1 554	0,4	774	0,3	468	0,2
Insgesamt	839 962	100	368 910	100	267 476	100	203 576	100

1) 16 Jahre und älter. - 2) Unter 16 Jahren. - 3) Beitritt zur EG am 1.1.1986. - 4) Stand 1.1.1986.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

8. Ausländische Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Altersgruppen am 31. Dezember 1985

Erdteil Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 6		6 bis 15		15 bis 45		45 bis 65		65 und mehr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt												
Europa	770 907	91,8	62 427	8,1	116 727	15,1	427 757	55,5	151 675	19,7	12 321	1,6
Belgien	1 331	0,2	59	4,4	80	6,0	812	61,0	266	20,0	114	8,6
Dänemark	742	0,1	22	3,0	40	5,4	531	71,6	101	13,6	48	6,5
Frankreich	19 526	2,3	638	3,3	1 185	6,1	13 710	70,2	2 916	14,9	1 077	5,5
Griechenland	66 493	7,9	4 078	6,1	10 801	16,2	32 960	49,6	17 963	27,0	691	1,0
Großbritannien und Nordirland	8 552	1,0	329	3,8	495	5,8	6 364	74,4	1 107	12,9	257	3,0
Irland	721	0,1	25	3,5	26	3,6	627	87,0	42	5,8	1	0,1
Italien	162 513	19,3	14 962	9,2	21 922	13,5	93 031	57,2	30 201	18,6	2 397	1,5
Luxemburg	625	0,1	25	4,0	25	4,0	470	75,2	67	10,7	38	6,1
Niederlande	5 642	0,7	163	2,9	378	6,7	3 476	61,6	1 125	19,9	500	8,9
Portugal ¹⁾	12 290	1,5	786	6,4	1 794	14,6	7 264	59,1	2 400	19,5	46	0,4
Spanien ¹⁾	25 089	3,0	1 157	4,6	3 127	12,5	12 552	50,0	7 864	31,3	389	1,6
EG zusammen ²⁾	303 524	36,1	22 244	7,3	39 873	13,1	171 797	56,6	64 052	21,1	5 558	1,8
Jugoslawien	168 740	20,1	11 186	6,6	26 205	15,5	90 520	53,6	39 680	23,5	1 149	0,7
Österreich	27 975	3,3	637	2,3	2 119	7,6	18 037	64,5	5 593	20,0	1 589	5,7
Schweiz	8 625	1,0	162	1,9	382	4,4	4 860	56,3	1 959	22,7	1 262	14,6
Türkei	236 507	28,2	27 315	11,5	46 246	19,6	127 206	53,8	35 258	14,9	482	0,2
Übrige europäische Staaten	25 536	3,0	883	3,5	1 902	7,4	15 337	60,1	5 133	20,1	2 281	8,9
Afrika	14 046	1,7	1 599	11,4	1 560	11,1	9 816	69,9	1 005	7,2	66	0,5
Amerika	20 259	2,4	697	3,4	1 562	7,7	12 353	61,0	3 316	16,4	2 331	11,5
Asien	28 260	3,4	2 095	7,4	2 563	9,1	20 620	73,0	2 607	9,2	375	1,3
Australien	850	0,1	29	3,4	76	8,9	507	59,6	172	20,2	66	7,8
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	5 640	0,7	264	4,7	541	9,6	2 355	41,8	1 384	24,5	1 096	19,4
Insgesamt	839 962	100	67 111	8,0	123 029	14,6	473 408	56,4	160 159	19,1	16 255	1,9
männlich												
Europa	435 267	91,3	32 773	7,5	62 069	14,3	235 448	54,1	98 798	22,7	6 179	1,4
Belgien	602	0,1	29	4,8	41	6,8	327	54,3	143	23,8	62	10,3
Dänemark	285	0,1	9	3,2	23	8,1	193	67,7	42	14,7	18	6,3
Frankreich	10 087	2,1	320	3,2	584	5,8	7 016	69,6	1 630	16,2	537	5,3
Griechenland	35 280	7,4	2 200	6,2	5 632	16,0	16 717	47,4	10 399	29,5	332	0,9
Großbritannien und Nordirland	4 447	0,9	177	4,0	250	5,6	3 237	72,8	671	15,1	112	2,5
Irland	352	0,1	8	2,3	11	3,1	306	86,9	27	7,7	-	-
Italien	96 862	20,3	7 565	7,8	10 902	11,3	56 109	57,9	20 926	21,6	1 360	1,4
Luxemburg	364	0,1	11	3,0	10	2,7	284	78,0	37	10,2	22	6,0
Niederlande	2 802	0,6	76	2,7	193	6,9	1 663	59,4	639	22,8	231	8,2
Portugal ¹⁾	6 602	1,4	420	6,4	957	14,5	3 655	55,3	1 549	23,4	25	0,4
Spanien ¹⁾	14 127	3,0	620	4,4	1 643	11,6	6 796	48,1	4 888	34,6	180	1,3
EG zusammen ²⁾	171 814	36,0	11 435	6,7	20 246	11,8	96 303	56,1	40 951	23,8	2 879	1,7
Jugoslawien	91 435	19,2	5 754	6,3	13 047	14,3	46 291	50,6	25 769	28,2	574	0,6
Österreich	15 479	3,2	347	2,2	1 094	7,1	10 034	64,8	3 308	21,4	696	4,5
Schweiz	3 594	0,8	83	2,3	194	5,4	1 979	55,1	873	24,3	465	12,9
Türkei	139 409	29,2	14 714	10,6	26 528	19,0	73 135	52,5	24 817	17,8	215	0,2
Übrige europäische Staaten	13 536	2,8	440	3,3	960	7,1	7 706	56,9	3 080	22,8	1 350	10,0
Afrika	9 350	2,0	861	9,2	830	8,9	6 778	72,5	836	8,9	45	0,5
Amerika	10 455	2,2	355	3,4	809	7,7	6 487	62,0	1 810	17,3	994	9,5
Asien	17 785	3,7	1 081	6,1	1 368	7,7	13 319	74,9	1 822	10,2	195	1,1
Australien	423	0,1	17	4,0	44	10,4	228	53,9	93	22,0	41	9,7
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	3 517	0,7	135	3,8	273	7,8	1 488	42,3	922	26,2	699	19,9
Insgesamt	476 797	100	35 222	7,4	65 393	13,7	263 748	55,3	104 281	21,9	8 153	1,7
weiblich												
Europa	335 640	92,4	29 654	8,8	54 658	16,3	192 309	57,3	52 877	15,8	6 142	1,8
Belgien	729	0,2	30	4,1	39	5,3	485	66,5	123	16,9	52	7,1
Dänemark	457	0,1	13	2,8	17	3,7	338	74,0	59	12,9	30	6,6
Frankreich	9 439	2,6	318	3,4	601	6,4	6 694	70,9	1 286	13,6	540	5,7
Griechenland	31 213	8,6	1 878	6,0	5 169	16,6	16 243	52,0	7 564	24,2	359	1,2
Großbritannien und Nordirland	4 105	1,1	152	3,7	245	6,0	3 127	76,2	436	10,6	145	3,5
Irland	369	0,1	17	4,6	15	4,1	321	87,0	15	4,1	1	0,3
Italien	65 651	18,1	7 397	11,3	11 020	16,8	36 922	56,2	9 275	14,1	1 037	1,6
Luxemburg	261	0,1	14	5,4	15	5,7	186	71,3	30	11,5	16	6,1
Niederlande	2 840	0,8	87	3,1	185	6,5	1 813	63,8	486	17,1	269	9,5
Portugal ¹⁾	5 684	1,6	366	6,4	837	14,7	3 609	63,5	851	15,0	21	0,4
Spanien ¹⁾	10 962	3,0	537	4,9	1 484	13,5	5 756	52,5	2 976	27,1	209	1,9
EG zusammen ²⁾	131 710	36,3	10 809	8,2	19 627	14,9	75 494	57,3	23 101	17,5	2 679	2,0
Jugoslawien	77 305	21,3	5 432	7,0	13 158	17,0	44 229	57,2	13 911	18,0	575	0,7
Österreich	12 496	3,4	290	2,3	1 025	8,2	8 003	64,0	2 285	18,3	893	7,1
Schweiz	5 031	1,4	79	1,6	188	3,7	2 881	57,3	1 086	21,6	797	15,8
Türkei	97 098	26,7	12 601	13,0	19 718	20,3	54 071	55,7	10 441	10,8	267	0,3
Übrige europäische Staaten	12 000	3,3	443	3,7	942	7,9	7 631	63,6	2 053	17,1	931	7,8
Afrika	4 696	1,3	738	15,7	730	15,5	3 038	64,7	169	3,6	21	0,4
Amerika	9 804	2,7	342	3,5	753	7,7	5 866	59,8	1 506	15,4	1 337	13,6
Asien	10 475	2,9	1 014	9,7	1 195	11,4	7 301	69,7	785	7,5	180	1,7
Australien	427	0,1	12	2,8	32	7,5	279	65,3	79	18,5	25	5,9
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	2 123	0,6	129	6,1	268	12,6	867	40,8	462	21,8	397	18,7
Insgesamt	363 165	100	31 889	8,8	57 636	15,9	209 660	57,7	55 878	15,4	8 102	2,2

1) Beitritt zur EG am 1.1.1986. - 2) Stand 1.1.1986.

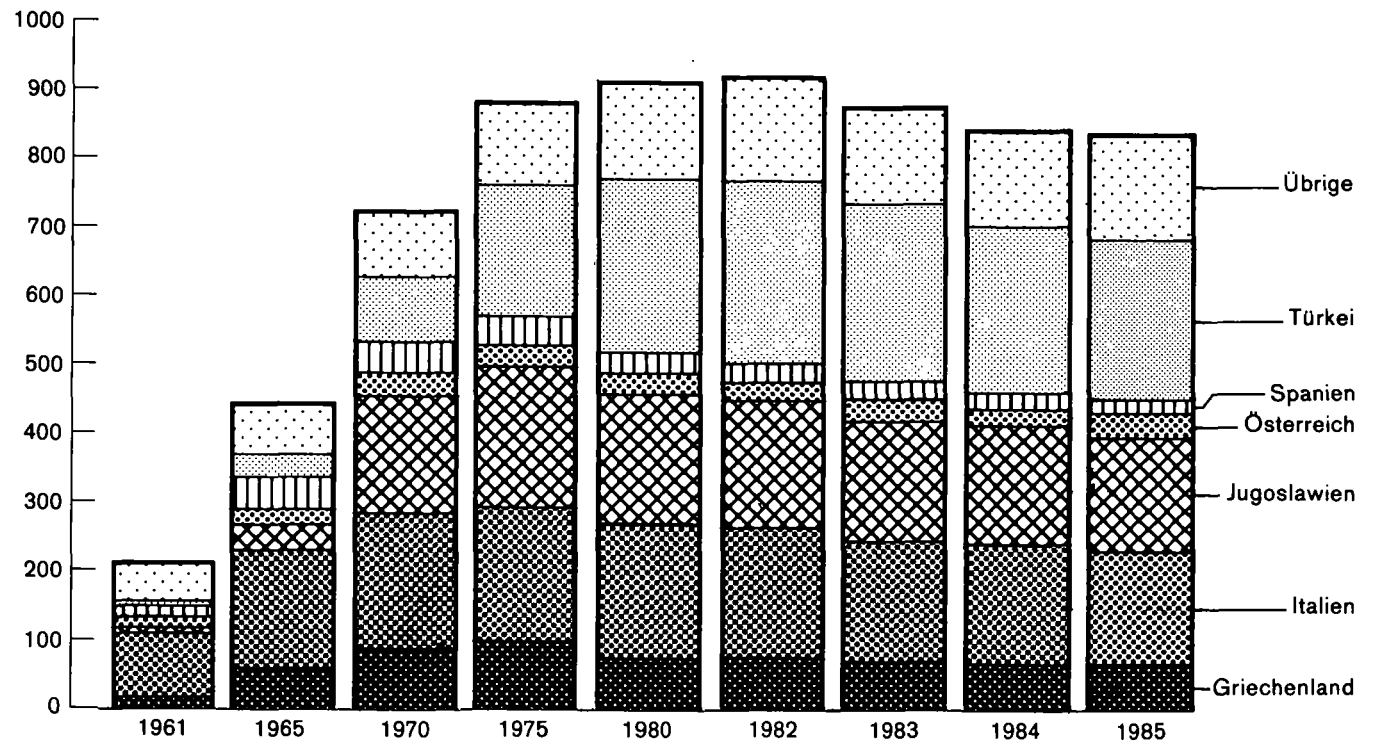
Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

9. Ausländische Wohnbevölkerung nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Staats- ange- hörigkeit	30.9.1961		30.9.1965		30.9.1970		30.9.1975		30.9.1980		30.9.1983		30.9.1984		31.12.1985	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Griechenland	17,9	8,5	59,3	13,4	89,6	12,4	99,8	11,3	73,5	8,1	69,7	8,0	68,3	8,1	66,5	7,9
Italien	92,4	43,7	171,0	38,6	196,4	27,1	193,0	21,9	194,7	21,3	172,8	19,8	166,6	19,7	162,7	19,3
Jugoslawien	8,7	4,1	36,0	8,1	170,3	23,5	204,5	23,2	187,1	20,5	176,5	20,2	172,5	20,4	168,7	20,1
Österreich	16,8	7,9	22,3	5,0	27,9	3,9	30,7	3,5	29,2	3,2	28,2	3,2	27,9	3,3	28,0	3,3
Spanien	14,8	7,0	45,0	10,2	46,0	6,4	42,4	4,8	30,0	3,3	26,9	3,1	25,8	3,1	25,1	3,0
Türkei	3,1	1,5	33,2	7,5	95,3	13,2	189,0	21,4	253,8	27,8	257,1	29,4	240,8	28,5	236,5	28,2
Übrige	57,8	27,3	76,5	17,3	98,8	13,6	122,7	13,9	144,7	15,8	143,6	16,4	143,3	17,0	152,7	18,2
Insgesamt	211,5	100	443,3	100	724,3	100	882,1	100	912,9	100	874,8	100	845,2	100	840,0	100

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

Schaubild 5
Ausländische Wohnbevölkerung *) nach ausgewählter Staatsangehörigkeit
Personen in Tausend



*) Von 1961 bis 1984 jeweils am 30. September, 1985 am 31. Dezember.

10. Ausländische Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer am 31. Dezember 1985

Erdteil Staatsangehörigkeit	Insgesamt		Davon mit einer Aufenthaltsdauer von ... bis unter ... Jahren									
			unter 1 Jahr		1 - 4		4 - 6		6 - 10		10 und mehr	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Insgesamt												
Europa	770 907	91,8	22 619	2,9	58 277	7,6	67 510	8,8	117 820	15,3	504 681	65,5
Belgien	1 331	0,2	97	7,3	232	17,4	134	10,1	178	13,4	690	51,8
Dänemark	742	0,1	89	12,0	126	17,0	84	11,3	79	10,6	364	49,1
Frankreich	19 526	2,3	1 508	7,7	2 891	14,8	2 200	11,3	2 999	15,4	9 928	50,8
Griechenland	66 493	7,9	1 095	1,6	4 000	6,0	3 173	4,8	6 108	9,2	52 117	78,4
Großbritannien und Nordirland	8 552	1,0	1 110	13,0	1 796	21,0	1 297	15,2	1 494	17,5	2 855	33,4
Irland	721	0,1	112	15,5	209	29,0	120	16,6	121	16,8	159	22,1
Italien	162 513	19,3	5 345	3,3	13 598	8,4	13 623	8,4	24 740	15,2	105 207	64,7
Luxemburg	625	0,1	63	10,1	115	18,4	68	10,9	86	13,8	293	46,9
Niederlande	5 642	0,7	350	6,2	675	12,0	366	6,5	611	10,8	3 640	64,5
Portugal ¹⁾	12 290	1,5	183	1,5	567	4,6	657	5,3	1 829	14,9	9 054	73,7
Spanien ¹⁾	25 089	3,0	402	1,6	905	3,6	811	3,2	1 795	7,2	21 176	84,4
EG zusammen ²⁾	303 524	36,1	10 354	3,4	25 114	8,3	22 533	7,4	40 040	13,2	205 483	67,7
Jugoslawien	168 740	20,1	2 112	1,3	7 313	4,3	8 260	4,9	18 059	10,7	132 996	78,8
Österreich	27 975	3,3	690	2,5	1 572	5,6	1 459	5,2	2 681	9,6	21 573	77,1
Schweiz	8 625	1,0	463	5,4	861	10,0	476	5,5	955	11,1	5 870	68,1
Türkei	236 507	28,2	5 645	2,4	17 846	7,5	30 814	13,0	53 059	22,4	129 143	54,6
Sonstiges Europa	25 536	3,0	3 355	13,1	5 571	21,8	3 968	15,5	3 026	11,8	9 616	37,7
Afrika	14 046	1,7	2 007	14,3	4 142	29,5	2 873	20,5	1 990	14,2	3 034	21,6
Amerika	20 259	2,4	2 997	14,8	3 900	19,3	1 907	9,4	2 949	14,6	8 506	42,0
Asien	28 260	3,4	5 201	18,4	6 723	23,8	4 605	16,3	6 575	23,3	5 156	18,2
Australien	850	0,1	92	10,8	129	15,2	87	10,2	117	13,8	425	50,0
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	5 640	0,7	223	4,0	378	6,7	271	4,8	711	12,6	4 057	71,9
Insgesamt	839 962	100	33 139	3,9	73 549	8,8	77 253	9,2	130 162	15,5	525 859	62,6
männlich												
Europa	435 267	91,3	11 774	2,7	29 161	6,7	36 927	8,5	60 055	13,8	297 350	68,3
Belgien	602	0,1	49	8,1	104	17,3	55	9,1	74	12,3	320	53,2
Dänemark	285	0,1	43	15,1	53	18,6	39	13,7	31	10,9	119	41,8
Frankreich	10 087	2,1	781	7,7	1 510	15,0	1 235	12,2	1 590	15,8	4 971	49,3
Griechenland	35 280	7,4	600	1,7	2 043	5,8	1 716	4,9	3 136	8,9	27 785	78,8
Großbritannien und Nordirland	4 447	0,9	552	12,4	904	20,3	735	16,5	825	18,6	1 431	32,2
Irland	352	0,1	52	14,8	109	31,0	72	20,5	53	15,1	66	18,8
Italien	96 862	20,3	3 011	3,1	6 845	7,1	7 209	7,4	14 043	14,5	65 754	67,9
Luxemburg	364	0,1	40	11,0	66	18,1	42	11,5	56	15,4	160	44,0
Niederlande	2 802	0,6	190	6,8	334	11,9	179	6,4	280	10,0	1 819	64,9
Portugal ¹⁾	6 606	1,4	77	1,2	269	4,1	341	5,2	820	12,4	5 099	77,2
Spanien ¹⁾	14 127	3,0	196	1,4	424	3,0	373	2,6	823	5,8	12 311	87,1
EG zusammen ²⁾	171 814	36,0	5 591	3,3	12 661	7,4	11 996	7,0	21 731	12,6	119 835	69,7
Jugoslawien	91 435	19,2	1 003	1,1	3 588	3,9	3 771	4,1	7 526	8,2	75 547	82,6
Österreich	15 479	3,2	407	2,6	743	4,8	798	5,2	1 344	8,7	12 187	78,7
Schweiz	3 594	0,8	216	6,0	380	10,6	197	5,5	385	10,7	2 416	67,2
Türkei	139 409	29,2	2 797	2,0	8 931	6,4	18 040	12,9	27 650	19,8	81 991	58,8
Sonstiges Europa	13 536	2,8	1 760	13,0	2 858	21,1	2 125	15,7	1 419	10,5	5 374	39,7
Afrika	9 350	2,0	1 334	14,3	2 584	27,6	1 774	19,0	1 218	13,0	2 440	26,1
Amerika	10 455	2,2	1 588	15,2	2 138	20,4	1 003	9,6	1 527	14,6	4 199	40,2
Asien	17 785	3,7	3 550	20,0	3 774	21,2	2 816	15,8	4 430	24,9	3 215	18,1
Australien	423	0,1	49	11,6	64	15,1	45	10,6	63	14,9	202	47,8
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	3 517	0,7	121	3,4	203	5,8	149	4,2	421	12,0	2 623	74,6
Insgesamt	476 797	100	18 416	3,9	37 924	8,0	42 714	9,0	67 714	14,2	310 029	65,0
weiblich												
Europa	335 640	92,4	10 845	3,2	29 116	8,7	30 583	9,1	57 765	17,2	207 331	61,8
Belgien	729	0,2	48	6,6	128	17,6	79	10,8	104	14,3	370	50,8
Dänemark	457	0,1	46	10,1	73	16,0	45	9,8	48	10,5	245	53,6
Frankreich	9 439	2,6	727	7,7	1 381	14,6	965	10,2	1 409	14,9	4 957	52,5
Griechenland	31 213	8,6	495	1,6	1 957	6,3	1 457	4,7	2 972	9,5	24 332	78,0
Großbritannien und Nordirland	4 105	1,1	558	13,6	892	21,7	562	13,7	669	16,3	1 424	34,7
Irland	369	0,1	60	16,3	100	27,1	48	13,0	68	18,4	93	25,2
Italien	65 651	18,1	2 334	3,6	6 753	10,3	6 414	9,8	10 697	16,3	39 453	60,1
Luxemburg	261	0,1	23	8,8	49	18,8	26	10,0	30	11,5	133	51,0
Niederlande	2 840	0,8	160	5,6	341	12,0	187	6,6	331	11,7	1 821	64,1
Portugal ¹⁾	5 684	1,6	106	1,9	298	5,2	316	5,6	1 009	17,8	3 955	69,6
Spanien ¹⁾	10 962	3,0	206	1,9	481	4,4	438	4,0	972	8,9	8 865	80,9
EG zusammen ²⁾	131 710	36,3	4 763	3,6	12 453	9,5	10 537	8,0	18 309	13,9	85 648	65,0
Jugoslawien	77 305	21,3	1 109	1,4	3 725	4,8	4 489	5,8	10 533	13,6	57 449	74,3
Österreich	12 496	3,4	283	2,3	829	6,6	661	5,3	1 337	10,7	9 386	75,1
Schweiz	5 031	1,4	247	4,9	481	9,6	279	5,5	570	11,3	3 454	68,7
Türkei	97 098	26,7	2 848	2,9	8 915	9,2	12 774	13,2	25 409	26,2	47 152	48,6
Sonstiges Europa	12 000	3,3	1 595	13,3	2 713	22,6	1 843	15,4	1 607	13,4	4 242	35,4
Afrika	4 696	1,3	673	14,3	1 558	33,2	1 099	23,4	772	16,4	594	12,6
Amerika	9 804	2,7	1 409	14,4	1 762	18,0	904	9,2	1 422	14,5	4 307	43,9
Asien	10 475	2,9	1 651	15,8	2 949	28,2	1 789	17,1	2 145	20,5	1 941	18,5
Australien	427	0,1	43	10,1	65	15,2	42	9,8	54	12,6	223	52,2
Staatenlos, Ungeklärt und ohne Angabe	2 123	0,6	102	4,8	175	8,2	122	5,7	290	13,7	1 434	67,5
Insgesamt	363 165	100	14 723	4,1	35 625	9,8	34 539	9,5	62 448	17,2	215 830	59,4

1) Beitritt zur EG am 1.1.1986. - 2) Stand 1.1.1986.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes.

Ausländische Wohnbevölkerung

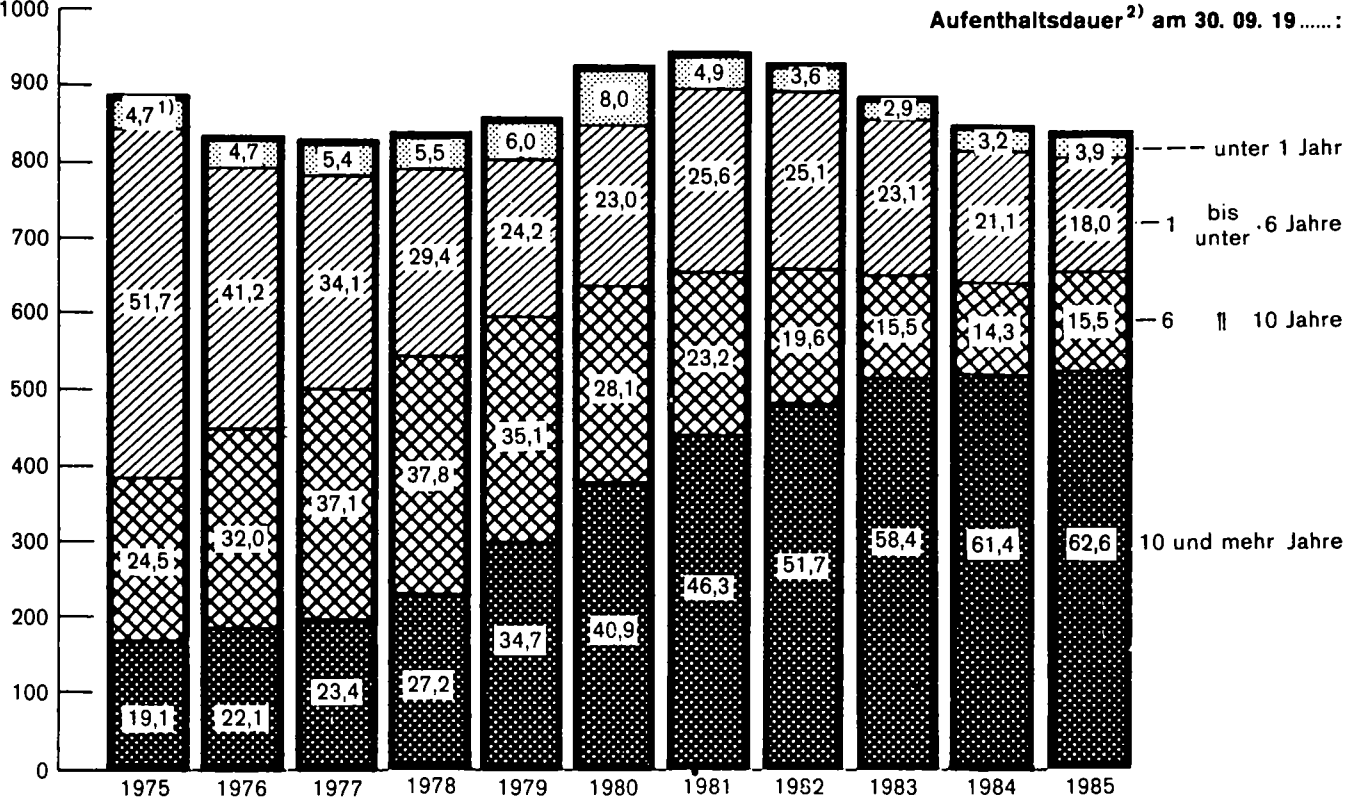
11. Ausländer nach dem Jahr des Zugangs (Zuzug und Geburt)

Zugang/Bestand		1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983
Zugang ¹⁾ insgesamt											
Zuzug		149 056	91 517	97 752	109 551	114 572	136 659	151 356	111 603	75 131	65 781
Geburt		24 504	21 200	18 839	16 745	16 029	16 107	17 354	17 111	15 395	12 404
Insgesamt		173 560	112 717	116 591	126 296	130 601	152 766	168 710	128 714	90 526	78 185
Darunter noch im Land ²⁾ (% = Verbleibquote)											
Bestand ²⁾	Insgesamt										
30.9.79 Anzahl	852 073	44 149	32 466	36 235	41 649	48 854	-	-	-	-	-
%		25,4	28,8	31,1	33,0	37,4	-	-	-	-	-
30.9.80 Anzahl	912 885	43 533	32 102	35 582	40 069	45 379	67 566	-	-	-	-
%		25,1	28,5	30,5	31,7	34,7	44,2	-	-	-	-
30.9.81 Anzahl	933 103	42 616	31 204	34 673	38 813	42 967	59 773	66 824	-	-	-
%		24,6	27,7	29,7	30,7	32,9	39,1	39,6	-	-	-
30.9.82 Anzahl	919 845	40 991	29 752	32 897	36 567	40 150	53 797	57 733	44 503	-	-
%		23,6	26,4	28,2	29,0	30,7	35,2	34,2	34,6	-	-
30.9.83 Anzahl	874 785	38 525	27 915	30 616	33 583	36 779	47 765	49 955	37 890	28 913	-
%		22,2	24,8	26,3	26,6	28,2	31,3	29,6	29,4	31,9	-
30.9.84 Anzahl	845 212	36 363	26 420	28 784	31 290	34 031	44 062	46 328	35 313	25 734	25 074
%		21,0	23,4	24,7	24,8	26,1	28,8	27,5	27,4	28,4	32,1
Zugang ¹⁾ männlich											
Zuzug		88 950	52 666	56 583	64 498	68 899	87 076	99 164	67 528	43 940	37 821
Geburt		12 598	10 922	9 719	8 645	8 223	8 203	8 904	8 830	7 874	6 405
Insgesamt		101 548	63 588	66 302	73 143	77 122	95 279	108 068	76 358	51 814	44 226
Darunter noch im Land ²⁾ (% = Verbleibquote)											
Bestand ²⁾	Insgesamt										
30.9.79 Anzahl	493 149	20 155	15 450	17 959	21 319	26 447	-	-	-	-	-
%		19,8	24,3	27,1	29,1	34,3	-	-	-	-	-
30.9.80 Anzahl	535 065	19 916	15 242	17 541	20 435	24 358	41 752	-	-	-	-
%		19,6	24,0	26,5	27,9	31,6	43,8	-	-	-	-
30.9.81 Anzahl	542 195	19 486	14 783	17 042	19 619	22 807	36 027	40 583	-	-	-
%		19,2	23,2	25,7	26,8	29,6	37,8	37,6	-	-	-
30.9.82 Anzahl	529 736	18 686	14 050	16 035	18 224	20 993	31 668	34 192	24 058	-	-
%		18,4	22,1	24,2	24,9	27,2	33,2	31,6	31,5	-	-
30.9.83 Anzahl	499 439	17 481	13 160	14 859	16 541	18 927	27 269	28 607	19 943	14 997	-
%		17,2	20,7	22,4	22,6	24,5	28,6	26,5	26,1	28,9	-
30.9.84 Anzahl	480 587	16 594	12 516	13 996	15 392	17 506	24 909	26 343	18 647	13 217	13 113
%		16,3	19,7	21,1	21,0	22,7	26,1	24,4	24,4	25,5	29,6
Zugang ¹⁾ weiblich											
Zuzug		60 106	38 851	41 169	45 053	45 673	49 583	52 192	44 075	31 191	27 960
Geburt		11 906	10 278	9 120	8 100	7 806	7 904	8 450	8 281	7 521	5 999
Insgesamt		72 012	49 129	50 289	53 153	53 479	57 487	60 642	52 356	38 712	33 959
Darunter noch im Land ²⁾ (% = Verbleibquote)											
Bestand ²⁾	Insgesamt										
30.9.79 Anzahl	358 924	23 994	17 016	18 276	20 330	22 407	-	-	-	-	-
%		33,3	34,6	36,3	38,2	41,9	-	-	-	-	-
30.9.80 Anzahl	377 820	23 617	16 860	18 041	19 634	21 021	25 814	-	-	-	-
%		32,8	34,3	35,9	36,9	39,3	44,9	-	-	-	-
30.9.81 Anzahl	390 908	23 130	16 421	17 631	19 194	20 160	23 746	26 241	-	-	-
%		32,1	33,4	35,1	36,1	37,7	41,3	43,3	-	-	-
30.9.82 Anzahl	390 109	22 305	15 702	16 862	18 343	19 157	22 129	23 541	20 445	-	-
%		31,0	32,0	33,5	34,5	35,8	38,5	38,8	39,0	-	-
30.9.83 Anzahl	375 346	21 044	14 755	15 757	17 042	17 852	20 496	21 348	17 947	13 916	-
%		29,2	30,0	31,3	32,1	33,4	35,7	35,2	34,3	35,9	-
30.9.84 Anzahl	364 625	19 769	13 904	14 788	15 898	16 525	19 153	19 985	16 666	12 517	11 961
%		27,5	28,3	29,4	29,9	30,9	33,3	33,0	31,8	32,3	35,2

1) Unterlagen der Bevölkerungsfortschreibung. - 2) Unterlagen des Ausländerzentralregisters des Bundesverwaltungsamtes.

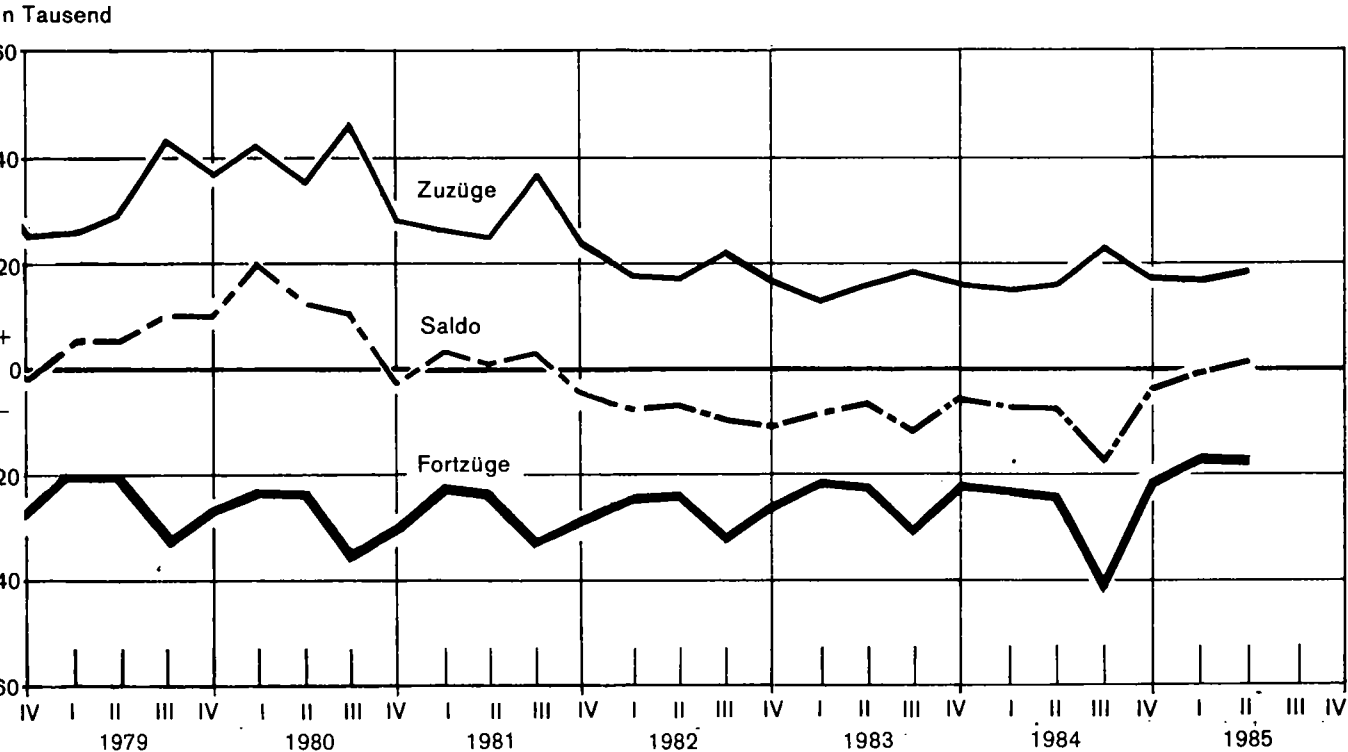
Anmerkung: Durch Stichtagsänderung vom 30.9. auf den 31.12. des Jahres lagen bei Drucklegung des Bandes noch keine Ergebnisse für 1984 vor.

Schaubild 6
Ausländische Wohnbevölkerung nach Aufenthaltsdauer
 Personen in Tausend



1) Ausgewiesene Werte sind % - Anteile. 2) 1985 am 31. 12.
 Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

Schaubild 7
Zuzüge, Fortzüge und Wanderungssaldo der Ausländer über die Landesgrenze



Ausländische Wohnbevölkerung

12. Bevölkerungsbilanz der ausländischen Wohnbevölkerung

Jahr	Geschlecht	Ausländer am Jahresanfang	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten- überschuß (+)	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Ein- bürgerungen	(+) Zu- bzw. Abnahme (-) insgesamt	Ausländer am Jahresende
						über die Landesgrenze					
1974	Männlich	538 251	12 598	1 171	+ 11 427	88 950	124 028	- 35 078	.	- 23 6'51	514 600
	Weiblich	369 466	11 906	596	+ 11 310	60 106	59 885	+ 221	.	+ 11 531	380 997
	Insgesamt	907 717	24 504	1 767	+ 22 737	149 056	183 913	- 34 857	.	- 12 120	895 597
1976	Männlich	472 695	9 719	952	+ 8 767	56 583	83 161	- 26 578	.	- 17 811	454 884
	Weiblich	365 518	9 120	529	+ 8 591	41 169	56 879	- 15 710	.	- 7 119	358 399
	Insgesamt	838 213	18 839	1 481	+ 17 358	97 752	140 040	- 42 288	.	- 24 930	813 283
1977	Männlich	454 884	8 645	1 031	+ 7 614	64 498	73 296	- 8 798	- 894	- 2 078	452 806
	Weiblich	358 399	8 100	468	+ 7 632	45 053	49 828	- 4 775	- 817	+ 2 040	360 439
	Insgesamt	813 283	16 745	1 499	+ 15 246	109 551	123 124	- 13 573	- 1 711	- 38	813 245
1978	Männlich	452 806	8 223	909	+ 7 314	68 899	65 415	+ 3 484	- 2 222	+ 8 576	461 382
	Weiblich	360 439	7 806	502	+ 7 304	45 673	43 566	+ 2 107	- 2 025	+ 7 386	367 825
	Insgesamt	813 245	16 029	1 411	+ 14 618	114 572	108 981	+ 5 591	- 4 247	+ 15 962	829 207
1979	Männlich	461 382	8 203	1 003	+ 7 200	87 076	64 194	+ 22 882	- 1 616	+ 28 466	489 848
	Weiblich	367 825	7 904	483	+ 7 421	49 583	39 773	+ 9 810	- 1 468	+ 15 763	383 588
	Insgesamt	829 207	16 107	1 486	+ 14 621	136 659	103 967	+ 32 692	- 3 084	+ 44 229	873 436
1980	Männlich	489 848	8 904	1 022	+ 7 882	99 164	72 142	+ 27 022	- 1 463	+ 33 441	523 289
	Weiblich	383 588	8 450	489	+ 7 961	52 192	39 172	+ 13 020	- 1 505	+ 19 476	403 064
	Insgesamt	873 436	17 354	1 511	+ 15 843	151 356	111 314	+ 40 042	- 2 968	+ 52 917	926 353
1981	Männlich	523 289	8 830	993	+ 7 837	67 528	69 364	- 1 836	- 1 293	+ 4 708	527 997
	Weiblich	403 064	8 281	517	+ 7 764	44 075	39 035	+ 5 040	- 1 441	+ 11 363	414 427
	Insgesamt	926 353	17 111	1 510	+ 15 601	111 603	108 399	+ 3 204	- 2 734	+ 16 071	942 424
1982	Männlich	527 997	7 874	1 051	+ 6 823	43 940	70 095	- 26 155	- 1 168	- 19 332	507 497
	Weiblich	414 427	7 521	511	+ 7 010	31 191	41 972	- 10 781	- 1 282	- 3 771	409 374
	Insgesamt	942 424	15 395	1 562	+ 13 833	75 131	112 067	- 36 936	- 2 450	- 23 103	916 871
1983	Männlich	507 497	6 405	999	+ 5 406	88 496	106 990	- 19 830	- 1 158	- 14 424	491 915
	Weiblich	409 374	5 999	493	+ 5 506	76 702	85 212	- 11 663	- 1 276	- 6 157	401 941
	Insgesamt	916 871	12 404	1 492	+ 10 912	165 198	192 202	- 31 493	- 2 434	- 20 581	893 856
1984	Männlich	491 915	5 583	898	+ 4 685	40 756	64 128	- 23 372	- 1 206	- 18 687	472 022
	Weiblich	401 941	5 314	437	+ 4 877	31 865	46 581	- 14 716	- 1 343	- 9 839	390 759
	Insgesamt	893 856	10 897	1 335	+ 9 562	72 621	110 709	- 38 088	- 2 549	- 28 526	862 781
1985 (1.1. -30.6.)	Männlich	472 022	2 551	411	+ 2 140	20 812	20 252	+ 560	- 582	+ 2 700	474 140
	Weiblich	390 759	2 401	226	+ 2 175	15 114	14 738	+ 376	- 567	+ 2 551	392 743
	Insgesamt	862 781	4 952	637	+ 4 315	35 926	34 990	+ 936	- 1 149	+ 5 251	866 883

13. Eheschließungen in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ehe- schließungen insgesamt	Darunter Ausländer				
		Mann	Frau	Mann und Frau	Eheschließungen von oder mit Ausländern	
					zusammen	in % der gesamten Eheschließungen
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 196	257	176	378	811	25,4
Landkreise						
Böblingen	1 679	107	59	31	197	11,7
Esslingen	2 432	111	72	58	241	9,9
Göppingen	1 232	74	29	19	122	9,9
Ludwigsburg	2 412	154	85	54	293	12,1
Rems-Murr-Kreis	1 915	99	58	38	195	10,2
Region Mittlerer Neckar	12 866	802	479	578	1 859	14,4
Stadtkreis Heilbronn	692	64	30	16	110	15,9
Landkreise						
Heilbronn	1 402	46	42	16	104	7,4
Hohenlohekreis	505	15	14	1	30	5,9
Schwäbisch Hall	892	51	15	5	71	8,0
Main-Tauber-Kreis	712	30	15	2	47	6,6
Region Franken	4 203	206	116	40	362	8,6
Landkreise						
Heidenheim	739	36	19	8	63	8,5
Ostalbkreis	1 601	45	30	7	82	5,1
Region Ostwürttemberg	2 340	81	49	15	145	6,2
Regierungsbezirk Stuttgart	19 409	1 089	644	633	2 366	12,2
Stadtkreise						
Baden-Baden	351	31	18	10	59	16,8
Karlsruhe	1 598	146	69	35	250	15,6
Landkreise						
Karlsruhe	2 274	82	63	17	162	7,1
Rastatt	1 161	62	33	10	105	9,0
Region Mittlerer Oberrhein	5 384	321	183	72	576	10,7
Stadtkreise						
Heidelberg	876	84	51	19	154	17,6
Mannheim	1 669	153	70	43	266	15,9
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	804	25	18	6	49	6,1
Rhein-Neckar-Kreis	2 843	133	78	25	236	8,3
Region Unterer Neckar	6 192	395	217	93	705	11,4
Stadtkreis Pforzheim	567	50	17	11	78	13,8
Landkreise						
Calw	806	26	37	9	72	8,9
Enzkreis	929	30	23	11	64	6,9
Freudenstadt	580	19	16	9	44	7,6
Region Nordschwarzwald	2 882	125	93	40	258	9,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	14 458	841	493	205	1 539	10,6
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 171	75	60	26	161	13,7
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	1 215	37	41	8	86	7,1
Emmendingen	832	20	16	8	44	5,3
Ortenaukreis	2 194	151	59	18	228	10,4
Region Südlicher Oberrhein	5 412	283	176	60	519	9,6
Landkreise						
Rottweil	714	30	21	8	59	8,3
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 169	49	42	9	100	8,6
Tuttlingen	674	18	18	10	46	6,8
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	2 557	97	81	27	205	8,0
Landkreise						
Konstanz	1 427	99	72	30	201	14,1
Lörrach	1 214	64	50	16	130	10,7
Waldshut	876	40	38	21	99	11,3
Region Hochrhein-Bodensee	3 517	203	160	67	430	12,2
Regierungsbezirk Freiburg	11 486	583	417	154	1 154	10,0
Landkreise						
Reutlingen	1 335	57	40	33	130	9,7
Tübingen	1 139	53	35	19	107	9,4
Zollernalbkreis	995	36	27	5	68	6,8
Region Neckar-Alb	3 469	146	102	57	305	8,8
Stadtkreis Ulm	593	34	27	11	72	12,1
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	896	20	18	6	44	4,9
Biberach	899	17	14	2	33	3,7
Region Donau-Ilter ¹⁾	2 388	71	59	19	149	6,2
Landkreise						
Bodenseekreis	987	50	39	5	94	9,5
Ravensburg	1 452	52	41	10	103	7,1
Sigmaringen	700	29	13	5	47	6,7
Region Bodensee-Oberschwaben	3 139	131	93	20	244	7,8
Regierungsbezirk Tübingen	8 996	348	254	96	698	7,8
Baden-Württemberg	54 349	2 861	1 808	1 088	5 757	10,6

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

14. Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehegatten 1984

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau								
	Deutschland	Frankreich	Griechen- land	Italien	Portugal	Spanien	Übrige EG-Staaten	Jugoslawien	Österreich
Deutschland	48 592	155	45	131	29	61	110	307	200
Frankreich	214	1	-	-	1	1	-	2	-
Griechenland	81	-	119	3	1	1	-	5	3
Italien	537	3	3	256	9	16	1	20	2
Portugal	27	-	-	2	44	2	-	-	-
Spanien	68	-	-	1	-	27	-	1	-
Übrige EG-Staaten	149	1	-	1	-	-	4	-	1
Jugoslawien	207	-	-	2	1	1	-	143	2
Österreich	206	1	-	-	1	2	-	-	8
Schweiz	79	-	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	180	1	5	2	-	1	-	3	-
Übriges Europa	76	-	-	-	-	-	-	2	-
Afrika	101	-	-	-	-	-	1	-	-
Amerika	634	2	2	3	1	1	4	1	-
Asien	255	2	-	-	-	-	13	5	-
Australien	9	-	-	1	-	-	-	-	-
Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	38	1	-	-	-	-	-	1	1
Eheschließungen insgesamt	51 453	167	174	402	87	113	133	490	217

15. Ehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Eltern, nichtehelich Lebendgeborene nach der Staatsangehörigkeit der Mütter 1984

Staatsangehörigkeit des Vaters	Staatsangehörigkeit der Mutter								
	Deutschland	Frankreich	Griechen- land	Italien	Portugal	Spanien	Übrige EG-Staaten	Jugoslawien	Österreich
ehelich Lebendgeborene									
Deutschland	72 204	202	44	177	32	75	182	261	200
Frankreich	201	69	-	6	-	-	-	1	-
Griechenland	105	-	625	4	1	2	1	3	1
Italien	830	9	10	2 423	7	20	5	20	4
Portugal	19	-	-	2	144	2	-	1	-
Spanien	95	2	-	7	4	141	-	1	-
Übrige EG-Staaten	140	4	1	3	-	-	57	-	3
Jugoslawien	244	3	-	5	-	1	-	1 377	5
Österreich	247	-	-	1	-	1	1	1	42
Schweiz	53	-	-	1	-	-	1	-	-
Türkei	220	2	5	3	-	-	1	2	-
Übriges Europa	71	-	1	1	-	-	3	1	-
Afrika	109	-	-	4	-	-	-	3	-
Amerika	222	2	2	3	1	2	6	-	1
Asien	269	3	-	4	-	-	13	2	1
Australien	7	-	-	-	-	-	1	-	-
Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	24	1	-	-	-	-	-	-	1
Zusammen (Mutter)	75 060	297	688	2 644	189	244	271	1 673	258
nichtehelich Lebendgeborene									
Zusammen	6 414	44	21	138	11	15	14	133	27
ehelich und nichtehelich Lebendgeborene zusammen									
Insgesamt	81 474	341	709	2 782	200	259	285	1 806	285

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

Staatsangehörigkeit der Frau									Staatsangehörigkeit des Mannes
Schweiz	Türkei	Übriges Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	Eheschließungen insgesamt	
124	42	125	33	165	258	13	10	50 400	Deutschland
-	-	-	1	4	-	-	-	224	Frankreich
-	1	1	1	-	-	-	-	216	Griechenland
3	2	2	1	3	-	-	2	860	Italien
-	-	-	-	-	2	-	-	77	Portugal
-	-	-	-	-	-	-	-	97	Spanien
-	1	1	-	1	4	-	1	164	Übrige EG-Staaten
-	1	2	-	-	-	-	-	359	Jugoslawien
-	-	1	1	-	1	-	-	221	Österreich
2	-	1	-	1	1	-	-	84	Schweiz
-	129	-	-	1	3	-	-	325	Türkei
-	1	27	-	1	-	-	1	108	Übriges Europa
-	-	-	22	-	-	-	-	124	Afrika
-	-	1	-	48	6	-	1	704	Amerika
-	1	1	-	5	42	-	-	324	Asien
-	-	-	-	1	-	1	-	12	Australien
-	1	1	1	-	2	-	4	50	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe
129	179	163	60	230	319	14	19	54 349	Eheschließungen insgesamt

Staatsangehörigkeit der Mutter									Staatsangehörigkeit des Vaters
Schweiz	Türkei	Übriges Europa	Afrika	Amerika	Asien	Australien	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe	zusammen (Vater)	

ehelich Lebendgeborene

126	49	214	36	203	226	9	7	74 247	Deutschland
1	-	1	-	-	2	-	-	261	Frankreich
1	2	1	-	1	-	-	-	747	Griechenland
2	4	4	-	2	1	2	1	3 344	Italien
-	-	-	-	-	-	-	-	168	Portugal
-	2	-	-	4	-	-	-	256	Spanien
3	-	2	-	-	3	-	1	217	Übrige EG-Staaten
-	4	7	-	1	-	-	-	1 647	Jugoslawien
2	-	-	-	1	1	-	-	297	Österreich
6	-	-	-	1	-	-	-	62	Schweiz
-	4 448	2	-	3	2	-	-	4 688	Türkei
-	-	85	-	-	-	1	-	163	Übriges Europa
-	-	1	203	-	3	-	1	324	Afrika
1	2	2	1	88	1	-	1	335	Amerika
-	4	3	-	-	250	-	1	550	Asien
-	-	1	-	-	-	3	-	12	Australien
-	-	2	-	1	-	-	2	31	Staatenlos, ungeklärt und ohne Angabe
142	4 515	325	240	305	489	15	14	87 369	Zusammen (Mutter)

nichtehelich Lebendgeborene

9	110	33	14	25	21	-	16	7 045	Zusammen
---	-----	----	----	----	----	---	----	-------	----------

ehelich und nichtehelich Lebendgeborene zusammen

151	4 625	358	254	330	510	15	30	94 414	Insgesamt
-----	-------	-----	-----	-----	-----	----	----	--------	-----------

Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle

16. Lebendgeborene und Gestorbene sowie Geburtenüberschuß bzw. -defizit in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Lebendgeborene					Gestorbene		
	insgesamt	darunter Ausländer				insgesamt	darunter	
	Anzahl	%	männlich	weiblich		Anzahl	%	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	4 690	1 101	23,5	592	509	6 114	127	2,1
Landkreise								
Böblingen	3 366	595	17,7	290	305	2 441	62	2,5
Esslingen	4 619	688	14,9	348	340	3 875	81	2,1
Göppingen	2 363	361	15,3	192	169	2 426	33	1,4
Ludwigsburg	4 567	809	17,7	400	409	3 722	91	2,4
Rems-Murr-Kreis	3 703	478	12,9	248	230	3 249	42	1,3
Region Mittlerer Neckar	23 308	4 032	17,3	2 070	1 962	21 827	436	2,0
Stadtkreis Heilbronn	1 068	204	19,1	102	102	1 102	23	2,1
Landkreise								
Heilbronn	2 673	291	10,9	154	137	2 466	23	0,9
Hohenlohekreis	888	52	5,9	22	30	862	8	0,9
Schwäbisch Hall	1 733	90	5,2	42	48	1 612	14	0,9
Main-Tauber-Kreis	1 336	48	3,6	27	21	1 367	8	0,6
Region Franken	7 698	685	8,9	347	338	7 409	76	1,0
Landkreise								
Heidenheim	1 335	158	11,8	82	76	1 307	14	1,1
Ostalbkreis	3 086	251	8,1	128	123	2 800	26	0,9
Region Ostwürttemberg	4 421	409	9,3	210	199	4 107	40	1,0
Regierungsbezirk Stuttgart	35 427	5 126	14,5	2 627	2 499	33 343	552	1,7
Stadtkreise								
Baden-Baden	371	30	8,1	16	14	753	23	3,1
Karlsruhe	2 258	251	11,1	126	125	3 221	44	1,4
Landkreise								
Karlsruhe	3 598	307	8,5	160	147	3 415	31	0,9
Rastatt	1 920	163	8,5	89	74	1 938	29	1,5
Region Mittlerer Oberrhein	8 147	751	9,2	391	360	9 327	127	1,4
Stadtkreise								
Heidelberg	1 010	96	9,5	54	42	1 347	18	1,3
Mannheim	2 428	515	21,2	274	241	3 342	77	2,3
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 305	79	6,1	40	39	1 439	8	0,6
Rhein-Neckar-Kreis	4 781	410	8,6	210	200	4 378	51	1,2
Region Unterer Neckar	9 524	1 100	11,5	578	522	10 506	154	1,5
Stadtkreis Pforzheim	939	167	17,8	79	88	1 220	16	1,3
Landkreise								
Calw	1 462	205	14,0	98	107	1 498	20	1,3
Enzkreis	1 811	204	11,3	105	99	1 468	18	1,2
Freudenstadt	1 104	108	9,8	49	59	1 162	8	0,7
Region Nordschwarzwald	5 316	684	12,9	331	353	5 348	62	1,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	22 987	2 535	11,0	1 300	1 235	25 181	343	1,4
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 749	146	8,3	75	71	1 782	25	1,4
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	2 243	80	3,6	47	33	1 706	14	0,8
Emmendingen	1 440	47	3,3	21	26	1 299	8	0,6
Ortenaukreis	3 733	189	5,1	91	98	3 544	43	1,2
Region Südlicher Oberrhein	9 165	462	5,0	234	228	8 331	90	1,1
Landkreise								
Rottweil	1 292	99	7,7	52	47	1 323	14	1,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 066	272	13,2	145	127	1 989	26	1,3
Tuttlingen	1 218	143	11,7	75	68	1 161	14	1,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 576	514	11,2	272	242	4 473	54	1,2
Landkreise								
Konstanz	2 169	247	11,4	139	108	2 286	30	1,3
Lörrach	1 874	219	11,7	103	116	1 756	25	1,4
Waldshut	1 507	178	11,8	94	84	1 362	31	2,3
Region Hochrhein-Bodensee	5 550	644	11,6	336	308	5 404	86	1,6
Regierungsbezirk Freiburg	19 291	1 620	8,4	842	778	18 208	230	1,3
Landkreise								
Reutlingen	2 497	284	11,4	132	152	2 366	39	1,6
Tübingen	2 121	229	10,8	112	117	1 360	27	2,0
Zollernalbkreis	1 737	195	11,2	98	97	1 844	21	1,1
Region Neckar-Alb	6 355	708	11,1	342	366	5 570	87	1,6
Stadtkreis Ulm	985	197	20,0	104	93	975	16	1,6
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	1 899	201	10,6	92	109	1 562	19	1,2
Biberach	1 819	72	4,0	41	31	1 419	11	0,8
Region Donau-Ilter ¹⁾	4 703	470	10,0	237	233	3 956	46	1,2
Landkreise								
Bodenseekreis	1 760	177	10,1	92	85	1 506	34	2,3
Ravensburg	2 609	164	6,3	90	74	2 100	33	1,6
Sigmaringen	1 282	97	7,6	53	44	1 006	10	1,0
Region Bodensee-Oberschwaben	5 651	438	7,8	235	203	4 612	77	1,7
Regierungsbezirk Tübingen	16 709	1 616	9,7	814	802	14 138	210	1,5
Baden-Württemberg	94 414	10 897	11,5	5 583	5 314	90 870	1 335	1,5

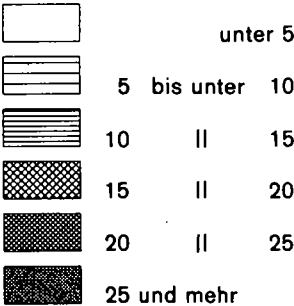
1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Gestorbene		Geburtenüberschuß (+) bzw. -defizit (-)						Kreis Region Regierungsbezirk Land
Ausländer		insgesamt		darunter Ausländer				
männlich	weiblich	Anzahl	auf 1000 der mittl. Bevolk.	Anzahl	auf 1000 der mittl.ausl.Bevolk.	männlich	weiblich	
85	42	- 1 424	- 2,5	+ 974	+ 9,7	+ 507	+ 467	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
35	27	+ 925	+ 3,0	+ 533	+ 12,8	+ 255	+ 278	Landkreise
58	23	+ 744	+ 1,6	+ 607	+ 10,7	+ 290	+ 317	Böblingen
21	12	- 63	- 0,3	+ 328	+ 12,8	+ 171	+ 157	Esslingen
69	22	+ 845	+ 1,9	+ 718	+ 12,8	+ 331	+ 387	Göppingen
33	9	+ 454	+ 1,3	+ 436	+ 12,2	+ 215	+ 221	Ludwigsburg
301	135	+ 1 481	+ 0,6	+ 3 596	+ 11,4	+ 1 769	+ 1 827	Rems-Murr-Kreis
								Region Mittlerer Neckar
15	8	- 34	- 0,3	+ 181	+ 11,9	+ 87	+ 94	Stadtkreis Heilbronn
19	4	+ 207	+ 0,8	+ 268	+ 12,6	+ 135	+ 133	Landkreise
4	4	+ 26	+ 0,3	+ 44	+ 9,1	+ 18	+ 26	Heilbronn
11	3	+ 121	+ 0,8	+ 76	+ 10,2	+ 31	+ 45	Hohenlohekreis
6	2	- 31	- 0,2	+ 40	+ 9,7	+ 21	+ 19	Schwäbisch Hall
55	21	+ 289	+ 0,4	+ 609	+ 11,5	+ 292	+ 317	Main-Tauber-Kreis
								Region Franken
6	8	+ 28	+ 0,2	+ 144	+ 13,3	+ 76	+ 68	Landkreise
18	8	+ 286	+ 1,0	+ 225	+ 11,5	+ 110	+ 115	Heidenheim
24	16	+ 314	+ 0,8	+ 369	+ 12,2	+ 186	+ 183	Ostalbkreis
380	172	+ 2 084	+ 0,6	+ 4 574	+ 11,5	+ 2 247	+ 2 327	Region Ostwürttemberg
								Regierungsbezirk Stuttgart
16	7	- 382	- 7,8	+ 7	+ 2,0	-	+ 7	Stadtkreise
26	18	- 963	- 3,6	+ 207	+ 8,2	+ 100	+ 107	Baden-Baden
								Karlsruhe
18	13	+ 183	+ 0,5	+ 276	+ 10,8	+ 142	+ 134	Landkreise
18	11	- 18	- 0,1	+ 134	+ 10,7	+ 71	+ 63	Karlsruhe
78	49	- 1 180	- 1,4	+ 624	+ 9,4	+ 313	+ 311	Rastatt
								Region Mittlerer Oberrhein
15	3	- 337	- 2,7	+ 78	+ 6,3	+ 39	+ 39	Stadtkreise
62	15	- 914	- 3,1	+ 438	+ 9,5	+ 212	+ 226	Heidelberg
								Mannheim
5	3	- 134	- 1,0	+ 71	+ 11,2	+ 35	+ 36	Landkreise
33	18	+ 403	+ 0,9	+ 359	+ 10,2	+ 177	+ 182	Neckar-Odenwald-Kreis
115	39	- 982	- 1,0	+ 946	+ 9,4	+ 463	+ 483	Rhein-Neckar-Kreis
								Region Unterer Neckar
12	4	- 281	- 2,7	+ 151	+ 11,7	+ 67	+ 84	Stadtkreis Pforzheim
13	7	- 36	- 0,3	+ 185	+ 12,6	+ 85	+ 100	Landkreise
10	8	+ 343	+ 2,1	+ 186	+ 12,1	+ 95	+ 91	Calw
4	4	- 58	- 0,6	+ 100	+ 14,0	+ 45	+ 55	Enzkreis
39	23	- 32	- 0,1	+ 622	+ 12,4	+ 292	+ 330	Freudenstadt
232	111	- 2 194	- 0,9	+ 2 192	+ 10,1	+ 1 068	+ 1 124	Region Nordschwarzwald
								Regierungsbezirk Karlsruhe
16	9	- 33	- 0,2	+ 121	+ 8,6	+ 59	+ 62	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
8	6	+ 537	+ 2,6	+ 66	+ 6,2	+ 39	+ 27	Landkreise
7	1	+ 141	+ 1,0	+ 39	+ 6,9	+ 14	+ 25	Breisgau-Hochschwarzwald
28	15	+ 189	+ 0,5	+ 146	+ 8,0	+ 63	+ 83	Emmendingen
59	31	+ 834	+ 1,0	+ 372	+ 7,7	+ 175	+ 197	Ortenaukreis
								Region Südlicher Oberrhein
7	7	- 31	- 0,2	+ 85	+ 10,4	+ 45	+ 40	Landkreise
20	6	+ 77	+ 0,4	+ 246	+ 11,9	+ 125	+ 121	Rottweil
9	5	+ 57	+ 0,5	+ 129	+ 12,5	+ 66	+ 63	Schwarzwald-Baar-Kreis
36	18	+ 103	+ 0,2	+ 460	+ 11,7	+ 236	+ 224	Tuttlingen
								Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
20	10	- 117	- 0,5	+ 217	+ 9,4	+ 119	+ 98	Landkreise
17	8	+ 118	+ 0,6	+ 194	+ 11,6	+ 86	+ 108	Konstanz
20	11	+ 145	+ 1,0	+ 147	+ 11,6	+ 74	+ 73	Lörrach
57	29	+ 146	+ 0,3	+ 558	+ 10,6	+ 279	+ 279	Waldshut
152	78	+ 1 083	+ 0,6	+ 1 390	+ 9,9	+ 690	+ 700	Region Hochrhein-Bodensee
								Regierungsbezirk Freiburg
25	14	+ 131	+ 0,5	+ 245	+ 10,3	+ 107	+ 138	Landkreise
15	12	+ 761	+ 4,3	+ 202	+ 12,2	+ 97	+ 105	Reutlingen
12	9	- 107	- 0,6	+ 174	+ 11,8	+ 86	+ 88	Tübingen
52	35	+ 785	+ 1,3	+ 621	+ 11,3	+ 290	+ 331	Zollernalbkreis
								Region Neckar-Alb
12	4	+ 10	+ 0,1	+ 181	+ 14,9	+ 92	+ 89	Stadtkreis Ulm
12	7	+ 337	+ 2,1	+ 182	+ 13,7	+ 80	+ 102	Landkreise
8	3	+ 400	+ 2,6	+ 61	+ 8,4	+ 33	+ 28	Alb-Donau-Kreis
32	14	+ 747	+ 1,8	+ 424	+ 13,0	+ 205	+ 219	Biberach
								Region Donau-Ilter ¹⁾
19	15	+ 254	+ 1,5	+ 143	+ 9,5	+ 73	+ 70	Landkreise
23	10	+ 509	+ 2,2	+ 131	+ 9,0	+ 67	+ 64	Bodenseekreis
8	2	+ 276	+ 2,4	+ 87	+ 11,8	+ 45	+ 42	Ravensburg
50	27	+ 1 039	+ 2,0	+ 361	+ 9,8	+ 185	+ 176	Sigmaringen
134	76	+ 2 571	+ 1,7	+ 1 406	+ 11,3	+ 680	+ 726	Region Bodensee-Oberschwaben
								Regierungsbezirk Tübingen
898	437	+ 3 544	+ 0,4	+ 9 562	+ 10,9	+ 4 685	+ 4 877	Baden-Württemberg

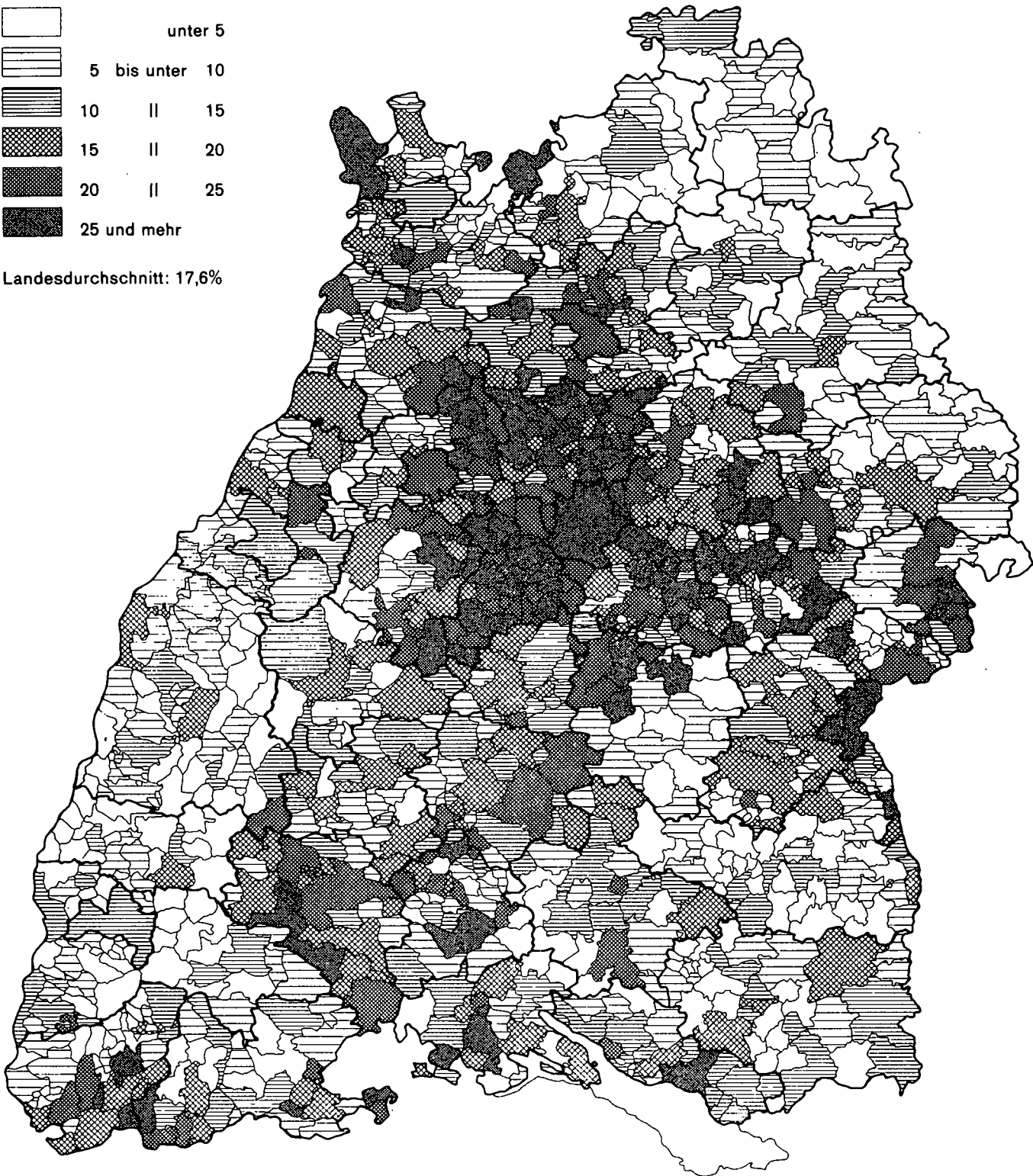
Schaubild 8

Anteil der Ausländer an den Lebendgeborenen in den Gemeinden
im Durchschnitt der Jahre 1974 bis 1984

Anteil in %



Landesdurchschnitt: 17,6%



17. Wanderungen seit 1960

Jahr	Wanderungen innerhalb des Landes	Wanderungen über die Landesgrenze			Darunter Wanderungen über die Landesgrenze in das Ausland		
	Zu- bzw. Fortzüge	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo
Wohnbevölkerung							
1960	413 218	307 201	204 142	+ 103 059	120 649	63 918	+ 56 731
1961	424 565	333 659	226 459	+ 107 200	140 185	81 980	+ 58 205
1962	437 164	324 288	245 739	+ 78 549	158 250	97 856	+ 60 394
1963	443 475	329 156	284 234	+ 44 922	161 386	136 945	+ 24 441
1964	470 848	370 885	301 196	+ 69 689	196 355	144 069	+ 52 286
1965	479 926	402 576	306 572	+ 96 004	232 058	150 145	+ 81 913
1966	502 310	373 697	339 995	+ 33 702	204 449	182 564	+ 21 885
1967	476 325	274 573	311 535	- 36 962	114 972	173 771	- 58 799
1968	471 667	358 881	265 157	+ 93 724	197 793	124 297	+ 73 496
1969	485 735	445 621	295 274	+ 150 347	280 505	145 075	+ 135 430
1970	497 395	430 349	320 888	+ 109 461	269 978	161 656	+ 108 322
1971	509 871	394 150	323 843	+ 70 307	228 235	166 662	+ 61 573
1972	521 452	390 189	311 256	+ 78 933	217 624	162 907	+ 54 717
1973	531 831	384 032	308 765	+ 75 267	227 496	163 845	+ 63 651
1974	501 646	274 660	296 875	- 22 215	140 602	169 216	- 28 614
1975	425 414	203 461	278 326	- 74 865	95 194	165 193	- 69 999
1976	420 800	211 451	245 999	- 34 548	100 620	137 842	- 37 222
1977	425 467	229 704	228 981	+ 723	112 220	119 286	- 7 066
1978	428 611	237 097	215 697	+ 21 400	116 950	104 860	+ 12 090
1979	423 727	258 873	207 523	+ 51 350	138 267	100 448	+ 37 819
1980	442 204	277 315	215 723	+ 61 592	154 560	107 107	+ 47 453
1981	432 908	232 880	210 600	+ 22 280	111 390	104 256	+ 7 134
1982	425 661	192 261	216 645	- 24 384	77 124	110 941	- 33 817
1983	402 795	165 198	192 202	- 27 004	71 377	98 368	- 26 991
1984	377 050	183 645	189 407	- 5 762	77 378	112 662	- 35 284
darunter Ausländer							
1960	.	.	.	.	.	.	.
1961	.	.	.	.	124 480	63 332	+ 61 148
1962	.	.	.	.	142 497	80 118	+ 62 379
1963	.	.	.	.	145 562	119 850	+ 25 712
1964	.	.	.	.	180 493	123 692	+ 56 801
1965	.	233 725	156 889	+ 76 836	215 148	134 344	+ 80 804
1966	.	209 170	191 691	+ 17 479	189 790	167 671	+ 22 119
1967	.	114 154	171 603	- 57 449	100 602	158 626	- 58 024
1968	62 457	199 055	123 945	+ 75 110	183 722	109 179	+ 74 543
1969	83 652	285 692	155 041	+ 130 651	264 947	130 769	+ 134 178
1970	107 392	282 467	185 872	+ 96 595	256 327	149 084	+ 107 243
1971	115 826	247 117	193 825	+ 53 292	214 813	156 249	+ 58 564
1972	117 571	243 716	186 817	+ 56 899	204 559	152 844	+ 51 715
1973	121 601	249 353	190 354	+ 58 999	214 956	154 413	+ 60 543
1974	104 269	149 056	183 913	- 34 857	128 221	159 168	- 30 947
1975	63 766	91 517	168 367	- 76 850	80 510	155 536	- 75 026
1976	55 991	97 752	140 040	- 42 288	87 400	127 747	- 40 347
1977	54 499	109 551	123 124	- 13 573	96 706	109 626	- 12 920
1978	50 197	114 572	108 981	+ 5 591	100 983	94 992	+ 5 991
1979	49 988	136 659	103 967	+ 32 692	122 850	90 484	+ 32 366
1980	54 897	151 356	111 314	+ 40 042	136 712	97 124	+ 39 588
1981	50 923	111 603	108 399	+ 3 204	96 129	94 201	+ 1 928
1982	47 062	75 131	112 067	- 36 936	62 372	99 392	- 37 020
1983	43 431	65 781	97 274	- 31 493	54 857	86 718	- 31 861
1984	43 320	72 621	110 709	- 38 088	61 064	101 131	- 40 067

Wanderung

18. Wanderungsbewegung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit über die Auslandsgränze

Jahr		Ausländer		Darunter nach Staatsangehörigkeit											
				Griechenland		Italien		Jugoslawien		Portugal		Spanien		Türkei	
		insgesamt	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich
Personen insgesamt															
1975	Zuzüge	80 510	45 198	4 859	2 630	16 147	10 321	15 460	8 277	1 469	649	1 297	687	17 944	10 227
	Fortzüge	155 536	95 466	17 737	9 587	37 412	23 613	33 702	21 114	3 574	2 240	7 588	4 761	32 513	21 370
	Saldo	- 75 026	- 50 268	- 12 878	- 6 957	- 21 265	- 13 292	- 18 242	- 12 837	- 2 105	- 1 591	- 6 291	- 4 074	- 14 569	- 11 143
1976	Zuzüge	87 400	49 652	4 220	2 478	21 955	15 039	14 120	6 928	1 195	498	1 087	558	20 022	10 570
	Fortzüge	127 747	74 782	16 170	8 666	30 418	18 775	24 302	13 977	2 356	1 354	5 919	3 476	26 557	16 308
	Saldo	- 40 347	- 25 130	- 11 950	- 6 188	- 8 463	- 3 736	- 10 182	- 7 049	- 1 161	- 856	- 4 832	- 2 918	- 6 535	- 5 738
1977	Zuzüge	96 706	55 719	4 222	2 415	27 254	18 578	14 412	6 934	968	383	971	512	21 909	11 688
	Fortzüge	109 626	64 071	12 537	6 761	26 851	17 437	19 720	10 505	1 712	921	4 401	2 423	22 233	13 542
	Saldo	- 12 920	- 8 352	- 8 315	- 4 346	+ 403	+ 1 141	- 5 308	- 3 571	- 744	- 538	- 3 430	- 1 911	- 324	- 1 854
1978	Zuzüge	100 983	59 656	4 297	2 535	28 773	19 839	12 262	5 839	924	387	940	488	23 659	12 807
	Fortzüge	94 992	55 757	9 162	4 943	25 780	17 143	16 258	8 487	1 312	640	3 067	1 703	16 489	9 963
	Saldo	+ 5 991	+ 3 899	- 4 865	- 2 408	+ 2 993	+ 2 696	- 3 996	- 2 648	- 388	- 253	- 2 127	- 1 215	+ 7 170	+ 2 844
1979	Zuzüge	122 850	77 905	3 982	2 314	32 190	22 464	11 997	5 818	935	437	976	521	34 062	22 181
	Fortzüge	90 484	55 026	7 054	3 830	26 503	18 039	14 601	7 671	1 272	624	2 313	1 316	13 043	8 215
	Saldo	+ 32 366	+ 22 879	- 3 072	- 1 516	+ 5 687	+ 4 425	- 2 604	- 1 853	- 337	- 187	- 1 337	- 795	+ 21 019	+ 13 966
1980	Zuzüge	136 712	89 150	4 082	2 365	29 668	20 103	11 774	6 030	793	356	1 122	658	44 061	31 342
	Fortzüge	97 124	62 482	5 495	2 849	26 887	18 630	13 325	7 065	1 857	976	1 930	1 123	18 556	14 167
	Saldo	+ 39 588	+ 26 668	- 1 413	- 484	+ 2 781	+ 1 473	- 1 551	- 1 035	- 1 064	- 620	- 808	- 465	+ 25 505	+ 17 175
1981	Zuzüge	96 129	56 972	4 437	2 660	22 027	14 293	9 623	4 754	616	282	879	471	15 063	8 825
	Fortzüge	94 201	59 793	3 603	2 068	27 019	17 904	11 718	6 218	1 412	735	1 490	841	15 954	11 624
	Saldo	+ 1 928	- 2 821	+ 834	+ 592	- 4 992	- 3 611	- 2 095	- 1 464	- 796	- 453	- 611	- 370	- 891	- 2 799
1982	Zuzüge	62 372	35 217	2 950	1 696	13 262	8 163	6 238	3 036	405	190	596	309	7 222	4 152
	Fortzüge	99 392	61 437	4 344	2 500	27 605	17 244	12 213	6 414	1 827	937	1 783	959	18 176	12 577
	Saldo	- 37 020	- 26 220	- 1 394	- 804	- 14 343	- 9 081	- 5 975	- 3 378	- 1 422	- 747	- 1 187	- 650	- 10 954	- 8 425
1983	Zuzüge	54 857	30 650	2 286	1 324	11 320	7 034	5 282	2 565	323	142	529	253	5 528	3 067
	Fortzüge	86 718	50 705	4 470	2 436	22 596	13 235	9 792	4 994	1 745	889	1 702	938	18 394	11 521
	Saldo	- 31 861	- 20 055	- 2 184	- 1 112	- 11 276	- 6 201	- 4 510	- 2 429	- 1 422	- 747	- 1 173	- 685	- 12 866	- 8 454
1984	Zuzüge	61 064	33 391	2 268	1 300	11 303	7 013	5 874	2 718	302	131	544	294	6 820	3 578
	Fortzüge	101 131	57 943	4 010	2 174	18 768	11 225	10 062	5 007	3 569	1 879	1 468	780	35 075	20 720
	Saldo	- 40 067	- 24 552	- 1 742	- 874	- 7 465	- 4 212	- 4 188	- 2 289	- 3 267	- 1 748	- 924	- 486	- 28 255	- 17 142
darunter Erwerbspersonen															
1975	Zuzüge	33 193	25 780	1 236	907	9 153	7 660	6 691	5 381	278	216	403	309	4 659	4 252
	Fortzüge	87 741	67 196	8 949	5 403	22 828	17 952	21 762	17 132	2 266	1 749	4 649	3 567	16 196	13 637
	Saldo	- 54 548	- 41 416	- 7 713	- 4 496	- 13 675	- 10 292	- 15 071	- 11 751	- 1 988	- 1 533	- 4 246	- 3 258	- 11 537	- 9 385
1976	Zuzüge	36 211	28 518	1 212	952	13 941	11 901	5 093	3 943	180	137	354	249	4 079	3 677
	Fortzüge	64 235	47 493	7 866	4 764	17 730	13 838	13 473	10 099	1 213	890	3 297	2 397	10 407	8 379
	Saldo	- 28 024	- 18 975	- 6 654	- 3 812	- 3 789	- 1 937	- 8 380	- 6 156	- 1 033	- 753	- 2 943	- 2 148	- 6 328	- 4 702
1977	Zuzüge	41 336	32 868	1 231	964	17 345	14 861	4 992	3 880	186	131	331	239	4 096	3 676
	Fortzüge	52 483	38 909	5 972	3 549	16 145	13 020	9 233	6 714	739	527	2 272	1 545	7 484	6 088
	Saldo	- 11 147	- 6 041	- 4 741	- 2 585	+ 1 200	+ 1 841	- 4 241	- 2 834	- 553	- 396	- 1 941	- 1 306	- 3 388	- 2 412
1978	Zuzüge	43 721	35 326	1 366	1 085	18 379	15 959	4 128	3 226	144	93	305	220	3 948	3 551
	Fortzüge	45 682	34 445	4 398	2 683	15 832	13 136	7 194	5 121	545	342	1 504	1 043	5 156	4 222
	Saldo	- 1 961	- 881	- 3 032	- 1 598	+ 2 547	+ 2 823	- 3 066	- 1 895	- 401	- 249	- 1 199	- 823	- 1 208	- 671
1979	Zuzüge	57 638	47 874	1 336	1 052	21 170	18 345	3 741	2 897	195	127	333	255	9 725	9 192
	Fortzüge	44 428	34 662	3 318	2 066	16 600	13 984	6 105	4 414	514	338	1 113	804	4 244	3 679
	Saldo	+ 13 210	+ 13 212	- 1 982	- 1 014	+ 4 570	+ 4 361	- 2 364	- 1 517	- 319	- 211	- 780	- 549	+ 5 481	+ 5 513
1980	Zuzüge	65 441	54 383	1 412	1 070	18 525	15 811	3 955	3 085	196	125	491	393	16 574	15 813
	Fortzüge	51 858	41 807	2 584	1 534	17 218	14 546	5 386	3 851	890	599	940	694	10 017	9 435
	Saldo	+ 13 583	+ 12 576	- 1 172	- 464	+ 1 307	+ 1 265	- 1 431	- 766	- 694	- 474	- 449	- 301	+ 6 557	+ 6 378
1981	Zuzüge	44 452	34 187	1 748	1 391	12 812	10 810	3 052	2 333	147	92	299	225	2 523	2 247
	Fortzüge	48 241	38 724	1 590	1 074	15 905	13 203	4 765	3 432	618	414	677	496	7 630	7 024
	Saldo	- 3 789	- 4 537	+ 158	+ 317	- 3 093	- 2 393	- 1 713	- 1 099	- 471	- 322	- 378	- 271	- 5 107	+ 4 777
1982	Zuzüge	27 972	20 790	1 101	850	7 333	5 980	2 083	1 607	113	76	228	149	1 536	1 362
	Fortzüge	48 694	38 574	1 883	1 302	14 996	12 125	5 151	3 796	846	561	857	604	7 673	6 811
	Saldo	- 20 722	- 17 784	- 782	- 452	- 7 663	- 6 145	- 3 068	- 2 189	- 733	- 485	- 629	- 455	- 6 137	- 5 449
1983	Zuzüge	23 184	17 366	782	619	6 100	5 031	1 735	1 337	96	66	174	121	1 296	1 117
	Fortzüge	36 576	27 908	1 736	1 131	10 807	8 374	3 576	2 577	771	518	737	522	6 268	5 196
	Saldo	- 13 392	- 10 542	- 954	- 512	- 4 707	- 3 343	- 1 841	- 1 240	- 675	- 452	- 563	- 401	- 4 972	- 4 079
1984	Zuzüge	19 221	14 327	641	517	5 556	4 595	1 365	1 060	74	45	159	116	1 026	882
	Fortzüge	38 317	28 374	1 474	967	8 737	6 750	3 488	2 373	1 795	1 185	576	382	13 165	9 922
	Saldo	- 19 096	- 14 047	- 833	- 450	- 3 181	- 2 155	- 2 123	- 1 313	- 1 721	- 1 140	- 417	- 266	- 12 139	- 9 040

19. Zu- und Fortzüge von Ausländern über die Auslandsgrenze

Jahr	Zuzüge			Fortzüge			Wanderungssaldo		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Personen insgesamt ¹⁾									
1973	214 956	141 131	73 825	154 413	106 320	48 093	+ 60 543	+ 34 811	+ 25 732
1974	128 221	73 944	54 277	159 168	105 689	53 479	- 30 947	- 31 745	+ 798
1975	80 510	45 198	35 312	155 536	95 466	60 070	- 75 026	- 50 268	- 24 758
1976	87 400	49 652	37 748	127 747	74 782	52 965	- 40 347	- 25 130	- 15 217
1977	96 706	55 719	40 987	109 626	64 071	45 555	- 12 920	- 8 352	- 4 568
1978	100 983	59 656	41 327	94 992	55 757	39 235	+ 5 991	- 3 899	+ 2 092
1979	122 850	77 905	44 945	90 484	55 026	35 458	+ 32 366	+ 22 879	+ 9 487
1980	136 712	89 150	47 562	97 124	62 482	34 642	+ 39 588	+ 26 668	+ 12 920
1981	96 129	56 972	39 157	94 201	59 793	34 408	+ 1 928	- 2 821	+ 4 749
1982	62 372	35 217	27 155	99 392	61 437	37 955	- 37 020	- 26 220	- 10 800
1983	54 857	30 650	24 207	86 718	50 705	36 013	- 31 861	- 20 055	- 11 806
1984	61 064	33 391	27 673	101 131	57 943	43 188	- 40 067	- 24 552	- 15 515
Erwerbspersonen ¹⁾									
1973	140 316	111 866	28 450	104 140	84 726	19 414	+ 36 176	+ 27 140	+ 9 036
1974	58 379	45 887	12 492	101 699	81 437	20 262	- 43 320	- 35 550	- 7 770
1975	33 193	25 780	7 413	87 741	67 196	20 545	- 54 548	- 41 416	- 13 132
1976	36 211	28 518	7 693	64 235	47 493	16 742	- 28 024	- 18 975	- 9 049
1977	41 336	32 868	8 468	52 483	38 909	13 574	- 11 147	- 6 041	- 5 106
1978	43 721	35 326	8 395	45 682	34 445	11 237	- 1 961	+ 881	- 2 842
1979	57 638	47 874	9 764	44 428	34 662	9 766	+ 13 210	+ 13 212	- 2
1980	65 441	54 383	11 058	51 858	41 807	10 051	+ 13 583	+ 12 576	+ 1 007
1981	44 452	34 187	10 265	48 241	38 724	9 517	- 3 789	- 4 537	+ 748
1982	27 972	20 790	7 182	48 694	38 574	10 120	- 20 722	- 17 784	- 2 938
1983	23 184	17 366	5 818	36 576	27 908	8 668	- 13 392	- 10 542	- 2 850
1984	19 221	14 327	4 894	38 317	28 374	9 943	- 19 096	- 14 047	- 5 049
Nichterwerbspersonen ¹⁾									
1973	74 640	29 265	45 375	50 273	21 594	28 679	+ 24 367	+ 7 671	+ 16 696
1974	69 842	28 057	41 785	57 469	24 252	33 217	+ 12 373	+ 3 805	+ 8 568
1975	47 317	19 418	27 899	67 795	28 270	39 525	- 20 478	- 8 852	- 11 626
1976	51 189	21 134	30 055	63 512	27 289	36 223	- 12 323	- 6 155	- 6 168
1977	55 370	22 851	32 519	57 143	25 162	31 981	- 1 773	- 2 311	+ 538
1978	57 262	24 330	32 932	49 310	21 312	27 998	+ 7 952	+ 3 018	+ 4 934
1979	65 212	30 031	35 181	46 056	20 364	25 692	+ 19 156	+ 9 667	+ 9 489
1980	71 271	34 767	36 504	45 266	20 675	24 591	+ 26 005	+ 14 092	+ 11 913
1981	51 677	22 785	28 892	45 960	21 069	24 891	+ 5 717	+ 1 716	+ 4 001
1982	34 400	14 427	19 973	50 698	22 863	27 835	- 16 298	- 8 436	- 7 862
1983	31 673	13 284	18 389	50 142	22 797	27 345	- 18 469	- 9 513	- 8 956
1984	41 843	19 064	22 779	62 814	29 569	33 245	- 20 971	- 10 505	- 10 466

1) Ohne Berlin (Ost), DDR und Deutsche Ostgebiete.

Wanderung

20. Wanderungsbewegung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit über die Auslandsgrenze nach Altersgruppen 1984
a) Insgesamt

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungsbewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit					
				Griechen		Italiener		Jugoslawen	
		zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	
0 - 3	Zuzüge	2 294	1 169	78	38	589	270	340	
	Fortzüge	3 470	1 837	108	55	914	440	385	
	Saldo	- 1 176	- 668	- 30	- 17	- 325	- 170	- 45	
3 - 6	Zuzüge	2 190	1 109	88	44	517	241	252	
	Fortzüge	4 739	2 537	195	106	1 145	527	447	
	Saldo	- 2 549	- 1 428	- 107	- 62	- 628	- 286	- 195	
6 - 10	Zuzüge	2 682	1 433	128	70	507	250	371	
	Fortzüge	7 901	4 392	290	146	1 461	756	1 181	
	Saldo	- 5 219	- 2 959	- 162	- 76	- 954	- 506	- 810	
10 - 15	Zuzüge	3 249	1 764	179	101	634	303	459	
	Fortzüge	7 032	3 864	395	211	1 056	521	698	
	Saldo	- 3 783	- 2 100	- 216	- 110	- 422	- 218	- 239	
15 - 18	Zuzüge	2 728	1 470	196	106	790	463	318	
	Fortzüge	4 009	1 983	207	108	798	383	379	
	Saldo	- 1 281	- 513	- 11	- 2	- 8	+ 80	- 61	
18 - 21	Zuzüge	6 402	2 967	265	134	1 693	981	414	
	Fortzüge	5 738	2 733	437	271	1 427	817	448	
	Saldo	+ 664	+ 234	- 172	- 137	+ 266	+ 164	- 34	
21 - 25	Zuzüge	10 322	5 782	438	336	2 245	1 526	747	
	Fortzüge	9 766	5 174	325	176	2 334	1 464	692	
	Saldo	+ 556	+ 608	+ 113	+ 160	- 89	+ 62	+ 55	
25 - 30	Zuzüge	8 421	5 133	245	154	1 494	1 028	538	
	Fortzüge	9 813	5 948	338	198	2 539	1 571	662	
	Saldo	- 1 392	- 815	- 93	- 44	- 1 045	- 543	- 124	
30 - 35	Zuzüge	5 711	3 570	138	86	828	559	520	
	Fortzüge	9 506	5 170	284	122	1 873	1 192	1 061	
	Saldo	- 3 795	- 1 600	- 146	- 36	- 1 045	- 633	- 541	
35 - 40	Zuzüge	3 974	2 573	123	78	599	435	422	
	Fortzüge	9 885	6 018	333	206	1 388	968	1 028	
	Saldo	- 5 911	- 3 445	- 210	- 128	- 789	- 533	- 606	
40 - 45	Zuzüge	2 891	1 815	71	35	427	325	289	
	Fortzüge	8 347	5 743	238	141	918	648	683	
	Saldo	- 5 456	- 3 928	- 167	- 106	- 491	- 323	- 394	
45 - 50	Zuzüge	2 468	1 458	90	52	361	269	305	
	Fortzüge	7 149	4 907	269	155	885	618	604	
	Saldo	- 4 681	- 3 449	- 179	- 103	- 524	- 349	- 299	
50 - 55	Zuzüge	2 098	1 089	55	22	238	167	246	
	Fortzüge	5 493	3 665	213	112	659	442	555	
	Saldo	- 3 395	- 2 576	- 158	- 90	- 421	- 275	- 309	
55 - 60	Zuzüge	1 749	737	48	13	155	103	191	
	Fortzüge	3 114	1 694	174	76	515	331	422	
	Saldo	- 1 365	- 957	- 126	- 63	- 360	- 228	- 231	
60 - 65	Zuzüge	1 543	564	40	11	114	54	205	
	Fortzüge	2 535	1 248	109	55	559	377	452	
	Saldo	- 992	- 684	- 69	- 44	- 445	- 323	- 247	
65 und mehr	Zuzüge	2 342	758	86	20	112	39	257	
	Fortzüge	2 634	1 030	95	36	297	170	365	
	Saldo	- 292	- 272	- 9	- 16	- 185	- 131	- 108	
Insgesamt	Zuzüge	61 064	33 391	2 268	1 300	11 303	7 013	5 874	
	Fortzüge	101 131	57 943	4 010	2 174	18 768	11 225	10 062	
	Saldo	- 40 067	- 24 552	- 1 742	- 874	- 7 465	- 4 212	- 4 188	

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							Wanderungsbewegung	Alter von ... bis unter ... Jahren
Jugoslawen	Portugiesen		Spanier		Türken			
darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
173	5	4	17	8	412	238	Zuzüge	0 - 3
180	119	63	39	21	1 408	805	Fortzüge	
- 7	- 114	- 59	- 22	- 13	- 996	- 567	Saldo	
124	4	1	13	10	462	268	Zuzüge	3 - 6
219	167	93	58	32	2 109	1 262	Fortzüge	
- 95	- 163	- 92	- 45	- 22	- 1 647	- 994	Saldo	
189	16	8	24	11	718	416	Zuzüge	6 - 10
583	287	153	112	57	3 854	2 298	Fortzüge	
- 394	- 271	- 145	- 88	- 46	- 3 136	- 1 882	Saldo	
232	39	21	36	21	941	562	Zuzüge	10 - 15
339	305	144	77	39	3 888	2 285	Fortzüge	
- 107	- 266	- 123	- 41	- 18	- 2 947	- 1 723	Saldo	
139	15	5	26	12	566	326	Zuzüge	15 - 18
159	164	75	55	18	1 906	988	Fortzüge	
- 20	- 149	- 70	- 29	- 6	- 1 340	- 662	Saldo	
153	31	13	47	27	667	229	Zuzüge	18 - 21
213	85	34	68	33	1 552	667	Fortzüge	
- 60	- 54	- 21	- 21	- 6	- 885	- 438	Saldo	
419	59	15	106	55	708	320	Zuzüge	21 - 25
348	126	38	108	45	1 515	709	Fortzüge	
+ 71	- 67	- 23	- 2	+ 10	- 807	- 389	Saldo	
246	37	15	110	58	541	326	Zuzüge	25 - 30
284	104	36	130	63	1 560	787	Fortzüge	
- 38	- 67	- 21	- 20	- 5	- 1 019	- 461	Saldo	
242	15	9	53	31	266	163	Zuzüge	30 - 35
422	279	54	138	71	2 080	674	Fortzüge	
- 180	- 264	- 45	- 85	- 40	- 1 814	- 511	Saldo	
237	25	14	31	20	278	155	Zuzüge	35 - 40
607	792	445	143	86	3 593	1 908	Fortzüge	
- 370	- 767	- 431	- 112	- 66	- 3 315	- 1 753	Saldo	
162	11	6	16	9	342	166	Zuzüge	40 - 45
429	458	301	97	56	4 209	2 972	Fortzüge	
- 267	- 447	- 295	- 81	- 47	- 3 867	- 2 806	Saldo	
158	23	12	13	9	273	138	Zuzüge	45 - 50
390	363	228	84	51	3 571	2 595	Fortzüge	
- 232	- 340	- 216	- 71	- 42	- 3 298	- 2 457	Saldo	
94	12	3	17	9	268	118	Zuzüge	50 - 55
301	205	145	92	59	2 591	1 968	Fortzüge	
- 207	- 193	- 142	- 75	- 50	- 2 323	- 1 850	Saldo	
52	7	4	5	2	158	72	Zuzüge	55 - 60
213	74	48	81	45	796	547	Fortzüge	
- 161	- 67	- 44	- 76	- 43	- 638	- 475	Saldo	
49	3	1	8	7	90	31	Zuzüge	60 - 65
192	27	16	114	67	245	150	Fortzüge	
- 143	- 24	- 15	- 106	- 60	- 155	- 119	Saldo	
49	-	-	22	5	130	50	Zuzüge	65 und mehr
128	14	6	72	37	198	105	Fortzüge	
- 79	- 14	- 6	- 50	- 32	- 68	- 55	Saldo	
2 718	302	131	544	294	6 820	3 578	Zuzüge	Insgesamt
5 007	3 569	1 879	1 468	780	35 075	20 720	Fortzüge	
- 2 289	- 3 267	- 1 748	- 924	- 486	- 28 255	- 17 142	Saldo	

Wanderung

Noch: 20. Wanderungsbewegung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit über die Auslandsgrenze
nach Altersgruppen 1984
b) Erwerbspersonen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wanderungsbewegung	Insgesamt		Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit					
				Griechen		Italiener		Jugoslawen	
		zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	
0 - 3	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 6	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 10	Zuzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fortzüge	-	-	-	-	-	-	-	-
	Saldo	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	Zuzüge	7	5	-	-	3	1	1	1
	Fortzüge	3	2	-	-	1	-	-	-
	Saldo	+ 4	+ 3	-	-	+ 2	+ 1	+ 1	1
15 - 18	Zuzüge	372	262	8	8	293	211	8	8
	Fortzüge	267	142	4	1	150	92	15	15
	Saldo	+ 105	+ 120	+ 4	+ 7	+ 143	+ 119	- 7	7
18 - 21	Zuzüge	1 948	1 218	34	24	1 006	751	78	78
	Fortzüge	1 846	1 051	117	86	757	501	104	104
	Saldo	+ 102	+ 167	- 83	- 62	+ 249	+ 250	- 26	26
21 - 25	Zuzüge	3 932	2 777	198	179	1 463	1 228	247	247
	Fortzüge	3 950	2 536	133	81	1 475	1 100	218	218
	Saldo	- 18	+ 241	+ 65	+ 98	- 12	+ 128	+ 29	29
25 - 30	Zuzüge	3 628	2 680	118	83	976	828	178	178
	Fortzüge	4 851	3 570	166	113	1 631	1 255	262	262
	Saldo	- 1 223	- 890	- 48	- 30	- 655	- 427	- 84	84
30 - 35	Zuzüge	2 784	2 128	85	66	549	454	232	232
	Fortzüge	5 143	3 433	170	90	1 302	995	607	607
	Saldo	- 2 359	- 1 305	- 85	- 24	- 753	- 541	- 375	375
35 - 40	Zuzüge	2 177	1 732	76	64	424	365	215	215
	Fortzüge	6 236	4 624	234	160	995	819	686	686
	Saldo	- 4 059	- 2 892	- 158	- 96	- 571	- 454	- 471	471
40 - 45	Zuzüge	1 561	1 268	36	27	316	290	150	150
	Fortzüge	5 513	4 504	170	120	651	541	445	445
	Saldo	- 3 952	- 3 236	- 134	- 93	- 335	- 251	- 295	295
45 - 50	Zuzüge	1 241	1 002	46	37	258	231	130	130
	Fortzüge	4 734	3 877	190	130	659	535	397	397
	Saldo	- 3 493	- 2 875	- 144	- 93	- 401	- 304	- 267	267
50 - 55	Zuzüge	868	704	23	17	149	133	69	69
	Fortzüge	3 388	2 774	138	87	445	358	332	332
	Saldo	- 2 520	- 2 070	- 115	- 70	- 296	- 225	- 263	263
55 - 60	Zuzüge	466	369	8	5	92	78	27	27
	Fortzüge	1 377	1 093	94	57	306	250	189	189
	Saldo	- 911	- 724	- 86	- 52	- 214	- 172	- 162	162
60 - 65	Zuzüge	181	145	8	6	25	23	25	25
	Fortzüge	825	618	52	36	317	259	182	182
	Saldo	- 644	- 473	- 44	- 30	- 292	- 236	- 157	157
65 und mehr	Zuzüge	56	37	1	1	2	2	5	5
	Fortzüge	184	150	6	6	48	45	51	51
	Saldo	- 128	- 113	- 5	- 5	- 46	- 43	- 46	46
Insgesamt	Zuzüge	19 221	14 327	641	517	5 556	4 595	1 365	1 365
	Fortzüge	38 317	28 374	1 474	967	8 737	6 750	3 488	3 488
	Saldo	- 19 096	- 14 047	- 833	- 450	- 3 181	- 2 155	- 2 123	2 123

Darunter nach ausgewählter Staatsangehörigkeit							Wanderungsbewegung	Alter von ... bis unter ... Jahren
Jugoslawen	Portugiesen		Spanier		Türken			
darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich		
-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	0 - 3
-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	3 - 6
-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
-	-	-	-	-	-	-	Zuzüge	6 - 10
-	-	-	-	-	-	-	Fortzüge	
-	-	-	-	-	-	-	Saldo	
1	-	-	-	-	3	3	Zuzüge	10 - 15
-	-	-	-	-	2	2	Fortzüge	
+ 1	-	-	-	-	+ 1	+ 1	Saldo	
3	1	1	2	1	17	14	Zuzüge	15 - 18
8	5	4	1	-	67	29	Fortzüge	
- 5	- 4	- 3	+ 1	+ 1	- 50	- 15	Saldo	
50	9	4	11	9	105	77	Zuzüge	18 - 21
73	33	9	18	8	422	221	Fortzüge	
- 23	- 24	- 5	- 7	+ 1	- 317	- 144	Saldo	
196	13	4	37	25	146	120	Zuzüge	21 - 25
144	69	21	39	22	640	376	Fortzüge	
+ 52	- 56	- 17	- 2	+ 3	- 494	- 256	Saldo	
126	12	4	44	27	182	160	Zuzüge	25 - 30
164	60	27	51	28	778	499	Fortzüge	
- 38	- 48	- 23	- 7	- 1	- 596	- 339	Saldo	
163	10	7	24	17	92	79	Zuzüge	30 - 35
309	150	47	77	48	1 025	476	Fortzüge	
- 146	- 140	- 40	- 53	- 31	- 933	- 397	Saldo	
178	8	7	16	13	122	107	Zuzüge	35 - 40
500	604	403	92	71	2 279	1 571	Fortzüge	
- 322	- 596	- 396	- 76	- 58	- 2 157	- 1 464	Saldo	
127	4	3	6	6	131	114	Zuzüge	40 - 45
336	357	274	58	39	2 989	2 486	Fortzüge	
- 209	- 353	- 271	- 52	- 33	- 2 858	- 2 372	Saldo	
114	10	8	8	8	100	93	Zuzüge	45 - 50
308	279	212	53	40	2 537	2 153	Fortzüge	
- 194	- 269	- 204	- 45	- 32	- 2 437	- 2 060	Saldo	
59	3	3	7	6	87	78	Zuzüge	50 - 55
241	162	129	61	38	1 851	1 607	Fortzüge	
- 182	- 159	- 126	- 54	- 32	- 1 764	- 1 529	Saldo	
20	3	3	2	2	31	28	Zuzüge	55 - 60
139	58	44	53	37	466	410	Fortzüge	
- 119	- 55	- 41	- 51	- 35	- 435	- 382	Saldo	
19	1	1	2	2	6	5	Zuzüge	60 - 65
110	16	13	56	39	93	77	Fortzüge	
- 91	- 15	- 12	- 54	- 37	- 87	- 72	Saldo	
4	-	-	-	-	4	4	Zuzüge	65 und mehr
41	2	2	17	12	16	15	Fortzüge	
- 37	- 2	- 2	- 17	- 12	- 12	- 11	Saldo	
1 060	74	45	159	116	1 026	882	Zuzüge	Insgesamt
2 373	1 795	1 185	576	382	13 165	9 922	Fortzüge	
- 1 313	- 1 721	- 1 140	- 417	- 266	- 12 129	- 9 040	Saldo	

Wanderung

21. Zu- und Fortzüge in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	in % der Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
							Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	31 727	35 756	- 4 029	11 462	14 271	- 2 809	36,1	39,9
Landkreise								
Böblingen	20 899	21 820	- 921	4 750	7 062	- 2 312	22,7	32,4
Esslingen	28 075	30 584	- 2 509	6 065	9 431	- 3 366	21,6	30,8
Göppingen	13 476	13 813	- 337	3 280	4 436	- 1 156	24,3	32,1
Ludwigsburg	28 899	29 996	- 1 097	6 502	9 307	- 2 805	22,5	31,0
Rems-Murr-Kreis	22 716	23 278	- 562	4 597	6 417	- 1 820	20,2	27,6
Region Mittlerer Neckar	145 792	155 247	- 9 455	36 656	50 924	- 14 268	25,1	32,8
Stadtkreis Heilbronn	6 444	6 544	- 100	1 435	1 846	- 411	22,3	28,2
Landkreise								
Heilbronn	15 134	14 421	+ 713	2 821	3 804	- 983	18,6	26,4
Hohenlohekreis	4 918	4 380	+ 538	524	626	- 102	10,7	14,3
Schwäbisch Hall	9 285	9 064	+ 221	2 064	2 423	- 359	22,2	26,7
Main-Tauber-Kreis	5 652	5 664	- 12	462	696	- 234	8,2	12,3
Region Franken	41 433	40 073	+ 1 360	7 306	9 395	- 2 089	17,6	23,4
Landkreise								
Heidenheim	5 788	6 086	- 298	963	1 599	- 636	16,6	26,3
Ostalbkreis	13 850	13 625	+ 225	2 099	3 049	- 950	15,2	22,4
Region Ostwürttemberg	19 638	19 711	- 73	3 062	4 648	- 1 586	15,6	23,6
Regierungsbezirk Stuttgart	206 863	215 031	- 8 168	47 024	64 967	- 17 943	22,7	30,2
Stadtkreise								
Baden-Baden	2 819	2 663	+ 156	639	709	- 70	22,7	26,6
Karlsruhe	18 560	17 348	+ 1 212	7 680	7 463	+ 217	41,4	43,0
Landkreise								
Karlsruhe	18 918	19 190	- 272	3 368	4 762	- 1 394	17,8	24,8
Rastatt	10 518	10 146	+ 372	1 920	2 287	- 367	18,3	22,5
Region Mittlerer Oberrhein	50 815	49 347	+ 1 468	13 607	15 221	- 1 614	26,8	30,8
Stadtkreise								
Heidelberg	12 045	11 452	+ 593	2 861	3 053	- 192	23,8	26,7
Mannheim	13 114	15 064	- 1 950	4 915	6 280	- 1 365	37,5	41,7
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6 411	6 088	+ 323	783	970	- 187	12,2	15,9
Rhein-Neckar-Kreis	27 641	27 965	- 324	4 125	5 726	- 1 601	14,9	20,5
Region Unterer Neckar	59 211	60 569	- 1 358	12 684	16 029	- 3 345	21,4	26,5
Stadtkreis Pforzheim	6 064	6 420	- 356	2 323	2 618	- 295	38,8	40,8
Landkreise								
Calw	10 059	9 708	+ 351	1 862	2 753	- 891	18,5	28,4
Enzkreis	8 987	9 153	- 166	1 590	2 722	- 1 132	17,7	29,7
Freudenstadt	6 162	5 660	+ 502	1 145	1 242	- 97	18,6	21,9
Region Nordschwarzwald	31 272	30 941	+ 331	6 920	9 335	- 2 415	22,1	30,2
Regierungsbezirk Karlsruhe	141 298	140 857	+ 441	33 211	40 585	- 7 374	23,5	28,8
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	15 302	13 521	+ 1 781	3 357	3 119	+ 238	21,9	23,1
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	16 082	14 438	+ 1 644	2 298	2 348	- 50	14,3	16,3
Emmendingen	7 766	7 027	+ 739	575	729	- 154	7,4	10,4
Ortenaukreis	17 516	17 951	- 435	2 084	2 789	- 705	11,9	15,5
Region Südlicher Oberrhein	56 666	52 937	+ 3 729	8 314	8 985	- 671	14,7	17,0
Landkreise								
Rottweil	5 855	6 315	- 460	828	1 405	- 577	14,1	22,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	10 686	11 439	- 753	2 319	3 132	- 813	21,7	27,4
Tuttlingen	6 143	5 757	+ 386	1 062	1 436	- 374	17,3	24,9
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	22 684	23 511	- 827	4 209	5 973	- 1 764	18,6	25,4
Landkreise								
Konstanz	15 024	14 712	+ 312	3 035	3 846	- 811	20,2	26,1
Lörrach	11 560	11 696	- 136	1 860	2 488	- 628	16,1	21,3
Waldshut	9 722	9 462	+ 260	1 587	2 010	- 423	16,3	21,2
Region Hochrhein-Bodensee	36 306	35 870	+ 436	6 482	8 344	- 1 862	17,9	23,3
Regierungsbezirk Freiburg	115 656	112 318	+ 3 338	19 005	23 302	- 4 297	16,4	20,7
Landkreise								
Reutlingen	15 276	15 301	- 25	3 078	4 615	- 1 537	20,1	30,2
Tübingen	14 868	14 151	+ 717	3 526	4 080	- 554	23,7	28,8
Zollernalbkreis	7 832	8 472	- 640	1 532	2 540	- 1 008	19,6	30,0
Region Neckar-Alb	37 976	37 924	+ 52	8 136	11 235	- 3 099	21,4	29,6
Stadtkreis Ulm	7 475	7 541	- 66	1 961	2 684	- 723	26,2	35,6
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	7 904	8 667	- 763	1 316	2 413	- 1 097	16,6	27,8
Biberach	8 126	8 411	- 285	706	1 114	- 408	8,7	13,2
Region Donau-Iller ¹⁾	23 505	24 619	- 1 114	3 983	6 211	- 2 228	16,9	25,2
Landkreise								
Bodenseekreis	12 194	12 617	- 423	2 119	3 825	- 1 706	17,4	30,3
Ravensburg	15 819	15 409	+ 410	1 662	2 549	- 887	10,5	16,5
Sigmaringen	7 384	7 682	- 298	801	1 355	- 554	10,8	17,6
Region Bodensee-Oberschwaben	35 397	35 708	- 311	4 582	7 729	- 3 147	12,9	21,6
Regierungsbezirk Tübingen	96 878	98 251	- 1 373	16 701	25 175	- 8 474	17,2	25,6
Baden-Württemberg	560 695	566 457	- 5 762	115 941	154 029	- 38 088	20,7	27,2

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Schaubild 9

Wanderungsgewinn bzw. -verlust der Ausländer in den Gemeinden 1984

in % der ausländischen Wohnbevölkerung zum 1. Januar 1984

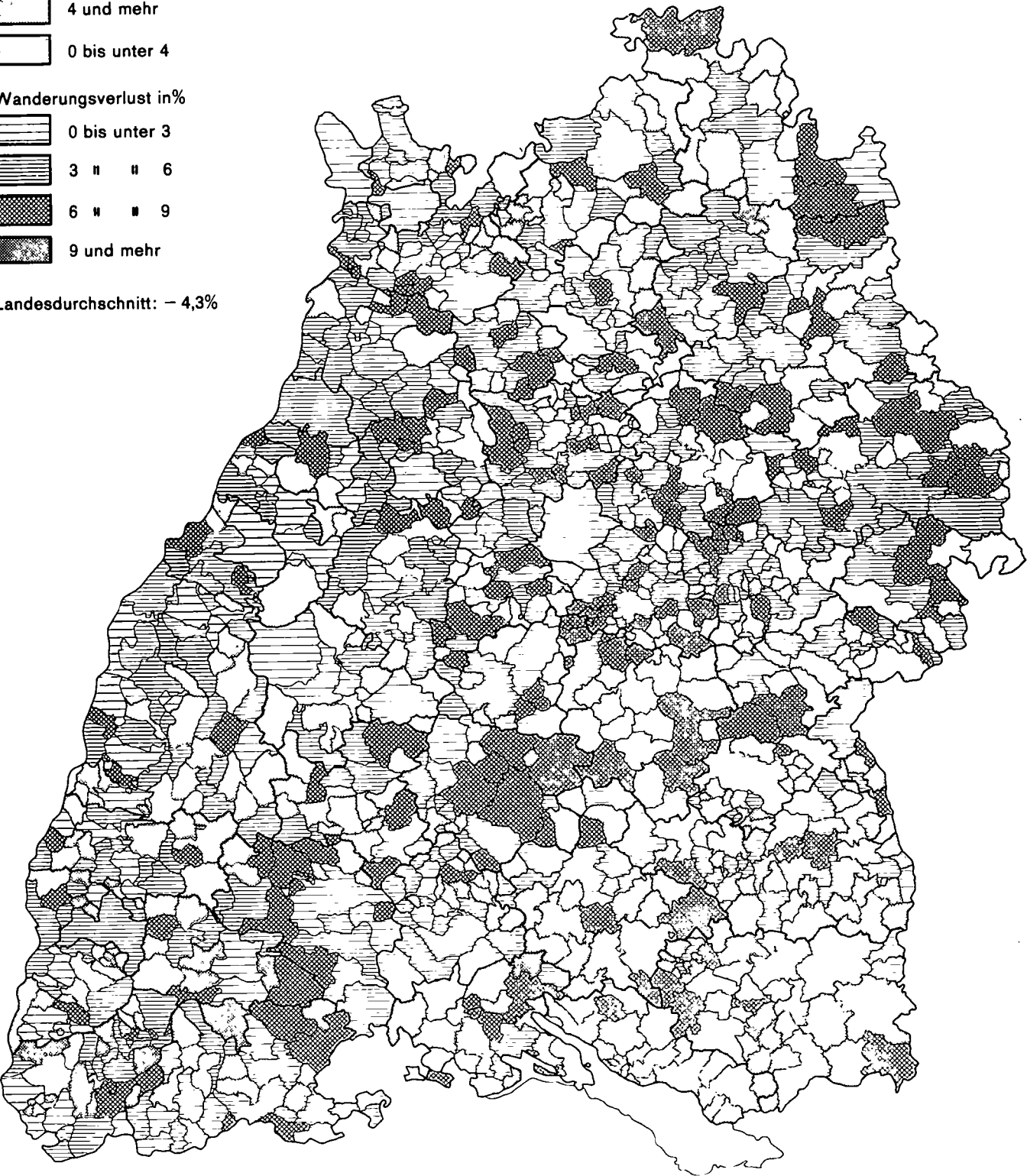
Wanderungsgewinn in %

- 4 und mehr
- 0 bis unter 4

Wanderungsverlust in %

- 0 bis unter 3
- 3 " " 6
- 6 " " 9
- 9 und mehr

Landesdurchschnitt: - 4,3%



Wanderung

22. Zu- und Fortzüge über die Landesgrenze in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Gesamtbevölkerung			Darunter Ausländer				
	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs- saldo	in % der Zu- bzw. Fortzüge insgesamt	
							Zuzüge	Fortzüge
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	15 125	16 827	- 1 702	8 267	11 878	- 3 611	54,7	70,6
Landkreise								
Böblingen	5 991	7 112	- 1 121	2 373	4 792	- 2 419	39,6	67,4
Esslingen	7 413	9 343	- 1 930	2 891	6 319	- 3 428	39,0	67,6
Göppingen	3 481	3 991	- 510	1 528	2 793	- 1 265	43,9	70,0
Ludwigsburg	7 417	8 738	- 1 321	3 159	5 971	- 2 812	42,6	68,3
Rems-Murr-Kreis	5 687	6 843	- 1 156	2 570	4 553	- 1 983	45,2	66,5
Region Mittlerer Neckar	45 114	52 854	- 7 740	20 788	36 306	- 15 518	46,1	68,7
Stadtkreis Heilbronn	2 460	2 315	+ 145	680	1 433	- 753	27,6	61,9
Landkreise								
Heilbronn	3 326	3 642	- 316	1 446	2 303	- 857	43,5	63,2
Hohenlohekreis	1 148	824	+ 324	324	399	- 75	28,2	48,4
Schwäbisch Hall	3 299	3 122	+ 177	1 712	2 023	- 311	51,9	64,8
Main-Tauber-Kreis	2 405	2 285	+ 120	273	501	- 228	11,4	21,9
Region Franken	12 638	12 188	+ 450	4 435	6 659	- 2 224	35,1	54,6
Landkreise								
Heidenheim	2 021	2 146	- 125	537	1 158	- 621	26,6	54,0
Ostalbkreis	3 618	3 862	- 244	1 242	2 148	- 906	34,3	55,6
Region Ostwürttemberg	5 639	6 008	- 369	1 779	3 306	- 1 527	31,5	55,0
Regierungsbezirk Stuttgart	63 391	71 050	- 7 659	27 002	46 271	- 19 269	42,6	65,1
Stadtkreise								
Baden-Baden	1 304	1 184	+ 120	499	572	- 73	38,3	48,3
Karlsruhe	10 959	7 027	+ 3 932	6 708	3 964	+ 2 744	61,2	56,4
Landkreise								
Karlsruhe	5 206	5 904	- 698	1 881	3 341	- 1 460	36,1	56,6
Rastatt	3 160	2 832	+ 328	1 195	1 538	- 343	37,8	54,3
Region Mittlerer Oberrhein	20 629	16 947	+ 3 682	10 283	9 415	+ 868	49,8	55,6
Stadtkreise								
Heidelberg	6 412	5 359	+ 1 053	2 284	2 440	- 156	35,6	45,5
Mannheim	9 375	10 605	- 1 230	4 263	5 746	- 1 483	45,5	54,2
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 671	1 552	+ 119	431	596	- 165	25,8	38,4
Rhein-Neckar-Kreis	8 328	9 322	- 994	2 293	3 854	- 1 561	27,5	41,3
Region Unterer Neckar	25 786	26 838	- 1 052	9 271	12 636	- 3 365	36,0	47,1
Stadtkreis Pforzheim	3 063	3 102	- 39	1 776	2 359	- 583	58,0	76,0
Landkreise								
Calw	3 014	2 941	+ 73	916	1 763	- 847	30,4	59,9
Enzkreis	2 009	2 620	- 611	858	1 836	- 978	42,7	70,1
Freudenstadt	1 447	1 486	- 39	428	698	- 270	29,6	47,0
Region Nordschwarzwald	9 533	10 149	- 616	3 978	6 656	- 2 678	41,7	65,6
Regierungsbezirk Karlsruhe	55 948	53 934	+ 2 014	23 532	28 707	- 5 175	42,1	53,2
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	7 393	5 375	+ 2 018	2 712	2 641	+ 71	36,7	49,1
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	4 490	3 427	+ 1 063	1 624	1 660	- 36	36,2	48,4
Emmendingen	1 611	1 153	+ 458	304	447	- 143	18,9	38,8
Ortenaukreis	4 073	4 156	- 83	1 366	2 120	- 754	33,5	51,0
Region Südlicher Oberrhein	17 567	14 111	+ 3 456	6 006	6 868	- 862	34,2	48,7
Landkreise								
Rottweil	1 374	1 615	- 241	461	987	- 526	33,6	61,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 927	3 288	- 361	1 079	2 016	- 937	36,9	61,3
Tuttlingen	1 537	1 561	- 24	600	1 008	- 408	39,0	64,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	5 838	6 464	- 626	2 140	4 011	- 1 871	36,7	62,1
Landkreise								
Konstanz	5 319	5 112	+ 207	2 225	3 054	- 829	41,8	59,7
Lörrach	3 316	3 320	- 4	1 179	1 792	- 613	35,6	54,0
Waldshut	2 744	2 627	+ 117	830	1 309	- 479	30,2	49,8
Region Hochrhein-Bodensee	11 379	11 059	+ 320	4 234	6 155	- 1 921	37,2	55,7
Regierungsbezirk Freiburg	34 784	31 634	+ 3 150	12 380	17 034	- 4 654	35,6	53,8
Landkreise								
Reutlingen	3 861	4 666	- 805	1 596	3 316	- 1 720	41,3	71,1
Tübingen	4 828	4 596	+ 232	1 932	2 876	- 944	40,0	62,6
Zollernalbkreis	2 088	2 774	- 686	926	1 962	- 1 036	44,3	70,7
Region Neckar-Alb	10 777	12 036	- 1 259	4 454	8 154	- 3 700	41,3	67,7
Stadtkreis Ulm	4 525	4 805	- 280	1 447	2 417	- 970	32,0	50,3
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 463	3 165	- 702	699	1 588	- 889	28,4	50,2
Biberach	1 846	1 877	- 31	343	747	- 404	18,6	39,8
Region Donau-Iller ¹⁾	8 834	9 847	- 1 013	2 489	4 752	- 2 263	28,2	48,3
Landkreise								
Bodenseekreis	3 847	4 740	- 893	1 336	3 001	- 1 665	34,7	63,3
Ravensburg	4 348	4 310	+ 38	979	1 821	- 842	22,5	42,3
Sigmaringen	1 716	1 856	- 140	449	969	- 520	26,2	52,2
Region Bodensee-Oberschwaben	9 911	10 906	- 995	2 764	5 791	- 3 027	27,9	53,1
Regierungsbezirk Tübingen	29 522	32 789	- 3 267	9 707	18 697	- 8 990	32,9	57,0
Baden-Württemberg	183 645	189 407	- 5 762	72 621	110 709	- 38 088	39,5	58,5

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

23. Zu- und Fortzüge über die Auslandsgrenze nach der Staatsangehörigkeit 1984

Erdteil Staatsangehörigkeit	Zuzüge		Fortzüge		Wanderungssaldo	
	1984	dagegen 1983	1984	dagegen 1983	1984	dagegen 1983
Insgesamt						
Europa	64 961	61 420	102 030	87 502	- 37 069	- 26 082
Belgien	179	168	130	135	+ 49	+ 33
Dänemark	119	131	81	148	+ 38	- 17
Deutschland	17 282	17 557	11 570	11 677	+ 5 712	+ 5 880
Frankreich	2 734	2 376	2 205	2 442	+ 529	- 66
Griechenland	2 268	2 286	4 010	4 470	- 1 742	- 2 184
Großbritannien und Nordirland	1 999	2 143	1 929	2 297	+ 70	- 154
Irland	294	240	244	196	+ 50	+ 44
Italien	11 304	11 320	18 768	22 596	- 7 464	- 11 276
Luxemburg	82	83	86	49	- 4	+ 34
Niederlande	549	561	494	413	+ 55	+ 148
EG zusammen	36 810	36 865	39 517	44 423	- 2 707	- 7 558
Jugoslawien	5 874	5 282	10 062	9 792	- 4 188	- 4 510
Österreich	1 325	1 356	1 383	1 540	- 58	- 184
Portugal	302	324	3 569	1 745	- 3 267	- 1 421
Schweiz	978	918	867	826	+ 111	+ 92
Spanien	544	529	1 468	1 702	- 924	- 1 173
Türkei	6 820	5 528	35 075	18 396	- 28 255	- 12 868
Übriges Europa	12 308	10 618	10 089	9 078	+ 2 219	+ 1 540
Afrika	2 946	1 836	1 947	1 732	+ 999	+ 104
Amerika	5 318	4 894	4 462	4 477	+ 856	+ 417
Asien	5 343	4 613	4 394	4 952	+ 949	- 339
Australien und Ozeanien	232	248	210	249	+ 22	- 1
Staatenlos und Ungeklärt	223	178	83	80	+ 140	+ 98
Insgesamt	79 023	73 189	113 126	98 992	- 34 103	- 25 803
männlich						
Europa	33 892	32 542	56 363	48 724	- 22 471	- 16 182
Belgien	102	80	68	70	+ 34	+ 10
Dänemark	58	52	38	66	+ 20	- 14
Deutschland	8 400	8 498	5 278	5 397	+ 3 122	+ 3 101
Frankreich	1 490	1 275	1 236	1 372	+ 254	- 97
Griechenland	1 300	1 324	2 174	2 436	- 874	- 1 112
Großbritannien und Nordirland	1 026	1 105	1 056	1 251	- 30	- 146
Irland	145	118	116	99	+ 29	+ 19
Italien	7 013	7 034	11 225	13 235	- 4 212	- 6 201
Luxemburg	44	53	56	32	- 12	+ 21
Niederlande	312	320	289	254	+ 23	+ 66
EG zusammen	19 890	19 859	21 536	24 212	- 1 646	- 4 353
Jugoslawien	2 718	2 565	5 007	4 994	- 2 289	- 2 429
Österreich	787	853	923	1 035	- 136	- 182
Portugal	131	143	1 879	889	- 1 748	- 746
Schweiz	486	440	458	423	+ 28	+ 17
Spanien	294	253	780	938	- 486	- 685
Türkei	3 578	3 067	20 720	11 521	- 17 142	- 8 454
Übriges Europa	6 008	5 362	5 060	4 712	+ 948	+ 650
Afrika	1 859	1 257	1 371	1 213	+ 488	+ 44
Amerika	2 793	2 568	2 328	2 417	+ 465	+ 151
Asien	3 342	2 913	3 206	3 831	+ 136	- 918
Australien und Ozeanien	98	103	97	113	+ 1	- 10
Staatenlos und Ungeklärt	118	97	50	51	+ 68	+ 46
Zusammen	42 102	39 480	63 415	56 349	- 21 313	- 16 869
weiblich						
Europa	31 069	28 878	45 667	38 778	- 14 598	- 9 900
Belgien	77	88	62	65	+ 15	+ 23
Dänemark	61	79	43	82	+ 18	- 3
Deutschland	8 882	9 059	6 292	6 280	+ 2 590	+ 2 779
Frankreich	1 244	1 101	969	1 070	+ 275	+ 31
Griechenland	968	962	1 836	2 034	- 868	- 1 072
Großbritannien und Nordirland	973	1 038	873	1 046	+ 100	- 8
Irland	149	122	128	97	+ 21	+ 25
Italien	4 291	4 286	7 543	9 361	- 3 252	- 5 075
Luxemburg	38	30	30	17	+ 8	+ 13
Niederlande	237	241	205	159	+ 32	+ 82
EG zusammen	16 920	17 006	17 981	20 211	- 1 061	- 3 205
Jugoslawien	3 156	2 717	5 055	4 798	- 1 899	- 2 081
Österreich	538	503	460	505	+ 78	- 2
Portugal	171	181	1 690	856	- 1 519	- 675
Schweiz	492	478	409	403	+ 83	+ 75
Spanien	250	276	688	764	- 438	- 488
Türkei	3 242	2 461	14 355	6 875	- 11 113	- 4 414
Übriges Europa	6 300	5 256	5 029	4 366	+ 1 271	+ 890
Afrika	1 087	579	576	519	+ 511	+ 60
Amerika	2 525	2 326	2 134	2 060	+ 391	+ 266
Asien	2 001	1 700	1 188	1 121	+ 813	+ 579
Australien und Ozeanien	134	145	113	136	+ 21	+ 9
Staatenlos und Ungeklärt	105	81	33	29	+ 72	+ 52
Zusammen	36 921	33 709	49 711	42 643	- 12 790	- 8 934

24. Wanderungsbewegung von Deutschen und Ausländern über die Landesgrenze nach Altersgruppen 1984

Alter von ... bis unter ... Jahren	Zuzüge						Fortzüge		
	Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen			Erwerbspersonen		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer
Insgesamt									
unter 5	-	-	-	11 281	6 788	4 493	-	-	-
5 - 10	-	-	-	8 629	4 785	3 844	-	-	-
10 - 15	10	3	7	7 440	3 813	3 627	6	2	4
15 - 20	4 237	2 378	1 859	10 865	5 286	5 579	3 335	1 835	1 500
20 - 25	18 139	12 206	5 933	21 545	12 101	9 444	14 896	9 248	5 648
25 - 30	17 039	12 448	4 591	13 402	7 645	5 757	14 661	8 893	5 768
30 - 35	12 171	8 506	3 665	7 822	4 160	3 662	11 879	5 974	5 905
35 - 40	7 622	4 786	2 836	4 501	2 307	2 194	10 347	3 522	6 825
40 - 45	6 365	4 293	2 072	3 678	2 100	1 578	8 808	2 879	5 929
45 - 50	4 228	2 629	1 599	2 979	1 596	1 383	6 874	1 890	4 984
50 - 55	2 389	1 313	1 076	2 400	1 047	1 353	4 410	876	3 534
55 - 60	1 338	786	552	2 668	1 303	1 365	2 011	563	1 448
60 - 65	647	437	210	3 651	2 184	1 467	1 206	359	847
65 - 70	118	75	43	2 337	1 482	855	211	56	155
70 - 75	59	35	24	2 588	1 760	828	69	37	32
75 und mehr	2	2	-	3 495	2 770	725	5	2	3
Insgesamt	74 364	49 897	24 467	109 281	61 127	48 154	78 718	36 136	42 582
männlich									
unter 5	-	-	-	5 762	3 449	2 313	-	-	-
5 - 10	-	-	-	4 441	2 412	2 029	-	-	-
10 - 15	6	1	5	3 950	1 996	1 954	3	1	2
15 - 20	2 318	1 090	1 228	4 854	2 340	2 514	1 734	855	879
20 - 25	10 069	5 888	4 181	9 772	5 416	4 356	8 091	4 496	3 595
25 - 30	10 657	7 256	3 401	6 443	3 437	3 006	9 257	5 011	4 246
30 - 35	8 487	5 722	2 765	3 461	1 598	1 863	7 930	3 938	3 992
35 - 40	5 633	3 370	2 263	1 835	762	1 073	7 596	2 497	5 099
40 - 45	4 700	3 009	1 691	1 468	797	671	6 914	2 050	4 864
45 - 50	3 134	1 821	1 313	1 157	626	531	5 441	1 344	4 097
50 - 55	1 785	898	887	859	427	432	3 520	618	2 902
55 - 60	953	516	437	866	463	403	1 538	389	1 149
60 - 65	457	290	167	1 158	701	457	871	234	637
65 - 70	87	55	32	870	606	264	169	38	131
70 - 75	40	25	15	881	616	265	48	24	24
75 und mehr	2	2	-	1 081	841	240	2	1	1
Zusammen	48 328	29 943	18 385	48 858	26 487	22 371	53 114	21 496	31 618
weiblich									
unter 5	-	-	-	5 519	3 339	2 180	-	-	-
5 - 10	-	-	-	4 188	2 373	1 815	-	-	-
10 - 15	4	2	2	3 490	1 817	1 673	3	1	2
15 - 20	1 919	1 288	631	6 011	2 946	3 065	1 601	980	621
20 - 25	8 070	6 318	1 752	11 773	6 685	5 088	6 805	4 752	2 053
25 - 30	6 382	5 192	1 190	6 959	4 208	2 751	5 404	3 882	1 522
30 - 35	3 684	2 784	900	4 361	2 562	1 799	3 949	2 036	1 913
35 - 40	1 989	1 416	573	2 666	1 545	1 121	2 751	1 025	1 726
40 - 45	1 665	1 284	381	2 210	1 303	907	1 894	829	1 065
45 - 50	1 094	808	286	1 822	970	852	1 433	546	887
50 - 55	604	415	189	1 541	620	921	890	258	632
55 - 60	385	270	115	1 802	840	962	473	174	299
60 - 65	190	147	43	2 493	1 483	1 010	335	125	210
65 - 70	31	20	11	1 467	876	591	42	18	24
70 - 75	19	10	9	1 707	1 144	563	21	13	8
75 und mehr	-	-	-	2 414	1 929	485	3	1	2
Zusammen	26 036	19 954	6 082	60 423	34 640	25 783	25 604	14 640	10 964

Wanderung

Fortzüge			Wanderungssaldo						Alter von ... bis unter ... Jahren
Nichtterverbspersonen			Erwerbspersonen			Nichtterverbspersonen			
insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Deutsche	Ausländer	
Insgesamt									
12 478	5 333	7 145	-	-	-	- 1 197	+ 1 455	- 2 652	unter 5
13 209	3 427	9 782	-	-	-	- 4 580	+ 1 358	- 5 938	5 - 10
9 756	2 448	7 308	+ 4	+ 1	+ 3	- 2 316	+ 1 365	- 3 681	10 - 15
10 132	3 382	6 750	+ 902	+ 543	+ 359	+ 733	+ 1 904	- 1 171	15 - 20
16 095	7 878	8 217	+ 3 243	+ 2 958	+ 285	+ 5 450	+ 4 223	+ 1 227	20 - 25
11 496	5 663	5 833	+ 2 378	+ 3 555	- 1 177	+ 1 906	+ 1 982	- 76	25 - 30
8 049	2 977	5 072	+ 292	+ 2 532	- 2 240	- 227	+ 1 183	- 1 410	30 - 35
5 674	1 658	4 016	- 2 725	+ 1 264	- 3 989	- 1 173	+ 649	- 1 822	35 - 40
4 492	1 442	3 050	- 2 443	+ 1 414	- 3 857	- 814	+ 658	- 1 472	40 - 45
3 608	1 050	2 558	- 2 646	+ 739	- 3 385	- 629	+ 546	- 1 175	45 - 50
2 883	666	2 217	- 2 021	+ 437	- 2 458	- 483	+ 381	- 864	50 - 55
2 582	780	1 802	- 673	+ 223	- 896	+ 86	+ 523	- 437	55 - 60
3 295	1 495	1 800	- 559	+ 78	- 637	+ 356	+ 689	- 333	60 - 65
1 947	976	971	- 93	+ 19	- 112	+ 390	+ 506	- 116	65 - 70
2 098	1 238	860	- 10	- 2	- 8	+ 490	+ 522	- 32	70 - 75
2 895	2 149	746	- 3	-	- 3	+ 600	+ 621	- 21	75 und mehr
110 689	42 562	68 127	- 4 354	+ 13 761	- 18 115	- 1 408	+ 18 565	- 19 973	Insgesamt
männlich									
6 477	2 704	3 773	-	-	-	- 715	+ 745	- 1 460	unter 5
7 205	1 766	5 439	-	-	-	- 2 764	+ 646	- 3 410	5 - 10
5 248	1 234	4 014	+ 3	-	+ 3	- 1 298	+ 762	- 2 060	10 - 15
4 700	1 502	3 198	+ 584	+ 235	+ 349	+ 154	+ 838	- 684	15 - 20
7 018	3 259	3 759	+ 1 978	+ 1 392	+ 586	+ 2 754	+ 2 157	+ 597	20 - 25
5 389	2 496	2 893	+ 1 400	+ 2 245	- 845	+ 1 054	+ 941	+ 113	25 - 30
3 259	1 089	2 170	+ 557	+ 1 784	- 1 227	+ 202	+ 509	- 307	30 - 35
2 132	520	1 612	- 1 963	+ 873	- 2 836	- 297	+ 242	- 539	35 - 40
1 835	471	1 364	- 2 214	+ 959	- 3 173	- 367	+ 326	- 693	40 - 45
1 501	392	1 109	- 2 307	+ 477	- 2 784	- 344	+ 234	- 578	45 - 50
1 205	264	941	- 1 735	+ 280	- 2 015	- 346	+ 163	- 509	50 - 55
904	267	637	- 585	+ 127	- 712	- 38	+ 196	- 234	55 - 60
1 179	513	666	- 414	+ 56	- 470	- 21	+ 188	- 209	60 - 65
744	366	378	- 82	+ 17	- 99	+ 126	+ 240	- 114	65 - 70
747	451	296	- 8	+ 1	- 9	+ 134	+ 165	- 31	70 - 75
925	664	261	-	+ 1	- 1	+ 156	+ 177	- 21	75 und mehr
50 468	17 958	32 510	- 4 786	+ 8 447	- 13 233	- 1 610	+ 8 529	- 10 139	Zusammen
weiblich									
6 001	2 629	3 372	-	-	-	- 482	+ 710	- 1 192	unter 5
6 004	1 661	4 343	-	-	-	- 1 816	+ 712	- 2 528	5 - 10
4 508	1 214	3 294	+ 1	+ 1	-	- 1 018	+ 603	- 1 621	10 - 15
5 432	1 880	3 552	+ 318	+ 308	+ 10	+ 579	+ 1 066	- 487	15 - 20
9 077	4 619	4 458	+ 1 265	+ 1 566	- 301	+ 2 696	+ 2 066	+ 630	20 - 25
6 107	3 167	2 940	+ 978	+ 1 310	- 332	+ 852	+ 1 041	- 189	25 - 30
4 790	1 888	2 902	- 265	+ 748	- 1 013	- 429	+ 674	- 1 103	30 - 35
3 542	1 138	2 404	- 762	+ 391	- 1 153	- 876	+ 407	- 1 283	35 - 40
2 657	971	1 686	- 229	+ 455	- 684	- 447	+ 332	- 779	40 - 45
2 107	658	1 449	- 339	+ 262	- 601	- 285	+ 312	- 597	45 - 50
1 678	402	1 276	- 286	+ 157	- 443	- 137	+ 218	- 355	50 - 55
1 678	513	1 165	- 88	+ 96	- 184	+ 124	+ 327	- 203	55 - 60
2 116	982	1 134	- 145	+ 22	- 167	+ 377	+ 501	- 124	60 - 65
1 203	610	593	- 11	+ 2	- 13	+ 264	+ 266	- 2	65 - 70
1 351	787	564	- 2	- 3	+ 1	+ 356	+ 357	- 1	70 - 75
1 970	1 485	485	- 3	- 1	- 2	+ 444	+ 444	-	75 und mehr
60 221	24 604	35 617	+ 432	+ 5 314	- 4 882	+ 202	+ 10 036	- 9 834	Zusammen

Einbürgerungen

25. Einbürgerungen in Baden-Württemberg

Bezeichnung	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	
										ins- gesamt	darunter Ermessens- einbür- gerungen
Einbürgerungen insgesamt	8 045	7 933	9 032	9 987	9 238	10 173	9 782	9 365	9 346	9 575	2 585
und zwar											
Männer ¹⁾	3 274	3 470	3 654	4 024	3 705	3 885	3 611	3 538	3 473	3 541	955
Frauen ¹⁾	2 560	2 705	3 339	3 598	3 465	3 948	3 798	3 742	3 709	3 842	1 075
Jugendliche und Heranwachsende ²⁾	2 211	1 758	2 039	2 365	2 068	2 340	2 373	2 085	2 164	2 192	555
Anspruchseinbürgerungen	5 467	5 198	6 100	6 788	6 111	7 155	7 021	6 899	6 896	6 990	-
Ermessenseinbürgerungen	2 578	2 735	2 932	3 199	3 127	3 018	2 761	2 466	2 450	2 585	-
davon Einbürgerungen nach der früheren Staatsangehörigkeit											
Europa	7 284	7 189	8 314	9 339	8 564	9 501	9 193	8 904	8 829	8 973	2 061
darunter											
Frankreich	98	90	77	77	65	70	86	85	77	62	59
Griechenland	61	54	98	101	56	69	60	41	59	37	36
Italien	629	455	385	401	315	280	250	288	299	250	248
Jugoslawien	1 768	1 636	2 009	1 777	1 712	1 630	1 403	1 287	1 224	1 275	898
Österreich	437	375	295	305	249	218	189	163	193	193	191
Polen	218	378	430	407	340	352	417	706	476	457	50
Rumänien	2 001	1 718	2 215	2 630	2 855	3 990	4 176	4 128	4 699	5 016	64
Spanien	91	59	65	71	47	53	29	46	6	47	46
Tschechoslowakei	332	365	481	989	808	718	551	485	407	311	63
Türkei	27	43	44	64	49	65	86	88	140	212	211
UdSSR	469	799	950	1 243	985	1 047	965	751	538	513	7
Ungarn	1 059	1 090	1 152	1 164	974	908	859	736	623	507	96
Afrika	64	82	99	92	130	98	81	57	83	91	84
Amerika	157	192	148	104	147	127	122	110	118	122	96
darunter											
USA	40	51	43	40	64	63	77	44	39	40	36
Asien	190	198	192	175	234	284	252	203	206	243	222
darunter											
Israel	46	21	20	32	44	34	38	27	21	37	17
Australien	13	13	21	16	7	8	13	1	2	-	-
Staatenlos und ungeklärt	337	259	258	261	156	155	121	90	108	146	122

1) Bis 1975 Männer/Frauen im Alter von 21 und mehr Jahren, ab 1976 im Alter von 18 und mehr Jahren. - 2) Bis 1975 Jugendliche und Heranwachsende, die das 21. Lebensjahr, ab 1976 das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

26. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen und privaten Sonderschulkindergärten am 17. Oktober 1984

Sonderschulkindergärten für ...	Betreute Kinder insgesamt	Und zwar nach ...							
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit					
		männlich	weiblich	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Türkei	Sonstige
Lernbehinderte	83	50	33	64	1	5	-	3	5
darunter private	48	32	16	40	-	2	-	1	1
Geistigbehinderte	890	551	339	772	8	79	16	47	18
darunter private	407	251	156	353	4	16	5	22	7
Gehörlose und Schwerhörige	186	119	67	155	5	8	-	16	2
darunter private	73	50	23	66	2	1	-	3	1
Sprachbehinderte	896	612	284	823	4	22	13	16	18
darunter private	172	111	61	166	-	2	1	1	2
Körperbehinderte ¹⁾	675	383	292	525	1	28	25	75	21
darunter private	514	298	216	412	1	17	13	56	15
Erziehungshilfe	175	105	70	158	2	1	2	6	6
darunter private	62	37	25	61	-	1	-	-	-
Blinde und Sehbehinderte	19	11	8	17	-	-	-	2	-
darunter private	3	2	1	2	-	-	-	1	-
Insgesamt	2 924	1 831	1 093	2 514	21	93	61	165	70
darunter private	1 279	781	498	1 100	7	39	23	84	26

1) Ab 1983 einschließlich Kinder im Sonderschulkindergarten für Langzeitkranke.

27. Deutsche und ausländische Kinder in öffentlichen Schulkindergärten

Stand	Betreute Kinder insgesamt	Und zwar nach ...							
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit					
		männlich	weiblich	Deutschland	Griechenland	Italien	Jugoslawien	Türkei	Sonstige
30.08.1978	2 707	1 672	1 035	2 322	28	94	87	126	50
03.10.1979	2 645	1 643	1 002	2 103	42	112	95	209	84
01.10.1980	2 732	1 708	1 024	2 139	37	127	115	243	71
23.09.1981	2 823	1 772	1 051	2 105	35	154	137	314	78
15.09.1982	2 835	1 767	1 068	2 128	42	160	121	319	65
05.10.1983	2 865	1 839	1 026	2 232	52	126	128	261	66
17.10.1984	2 945	1 895	1 050	2 328	31	130	120	267	69

28. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen am 17. Oktober 1984

Klassen- stufen	Ausländer insgesamt	Und zwar nach								
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit						
		männlich	weiblich	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Anzahl										
1	14 277	7 389	6 888	1 096	2 547	2 728	213	319	6 139	1 235
2	14 362	7 382	6 980	1 217	2 545	2 846	222	358	6 001	1 173
3	14 463	7 324	7 139	1 391	2 480	3 008	255	332	5 861	1 136
4	14 007	7 096	6 911	1 397	2 400	3 187	218	348	5 272	1 185
5	9 432	4 783	4 649	975	1 745	1 704	154	233	4 091	530
6	8 879	4 622	4 257	964	1 662	1 616	163	237	3 762	475
7	8 731	4 446	4 285	973	1 646	1 455	173	242	3 820	422
8	7 975	4 053	3 922	843	1 579	1 167	165	242	3 493	486
9/10	6 725	3 474	3 251	665	1 344	889	159	274	2 955	439
Zusammen	98 851	50 569	48 282	9 521	17 948	18 600	1 722	2 585	41 394	7 081
8 1)										
1	14,4	14,6	14,3	11,5	14,2	14,7	12,4	12,3	14,8	17,4
2	14,5	14,6	14,5	12,8	14,2	15,3	12,9	13,8	14,5	16,6
3	14,6	14,5	14,8	14,6	13,8	16,2	14,8	12,8	14,2	16,0
4	14,2	14,0	14,3	14,7	13,4	17,1	12,7	13,5	12,7	16,7
5	9,5	9,5	9,6	10,2	9,7	9,2	8,9	9,0	9,9	7,5
6	9,0	9,1	8,8	10,1	9,3	8,7	9,5	9,2	9,1	6,7
7	8,8	8,8	8,9	10,2	9,2	7,8	10,0	9,4	9,2	6,0
8	8,1	8,0	8,1	8,9	8,8	6,3	9,6	9,4	8,4	6,9
9/10	6,8	6,9	6,7	7,0	7,5	4,8	9,2	10,6	7,1	6,2
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Prozentuale Verteilung der Schüler auf die einzelnen Klassenstufen (Spaltenprozente).

29. Ausländische Schüler an öffentlichen Realschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Klassenstufen am 17. Oktober 1984

Klassenstufe	Ausländer insgesamt	Und zwar nach ...								
		Geschlecht		Staatsangehörigkeit						
		männlich	weiblich	Griechen-land	Italien	Jugo-slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Anzahl										
5	2 386	1 247	1 139	248	323	766	37	106	677	229
6	2 267	1 118	1 149	268	300	745	40	91	609	214
7	2 169	1 061	1 108	281	319	649	29	89	556	246
8	1 902	891	1 011	266	269	522	46	73	474	252
9	1 545	758	787	227	264	347	33	91	348	235
10	1 232	551	681	141	207	303	26	76	263	216
Zusammen	11 501	5 626	5 875	1 431	1 682	3 332	211	526	2 927	1 392
§ 1)										
5	20,7	22,2	19,4	17,3	19,2	23,0	17,5	20,2	23,1	16,5
6	19,7	19,9	19,6	18,7	17,8	22,4	19,0	17,3	20,8	15,4
7	18,9	18,9	18,9	19,6	19,0	19,5	13,7	16,9	19,0	17,7
8	16,5	15,8	17,2	18,6	16,0	15,7	21,8	13,9	16,2	18,1
9	13,4	13,5	13,4	15,9	15,7	10,4	15,6	17,3	11,9	16,9
10	10,7	9,8	11,6	9,9	12,3	9,1	12,3	14,4	9,0	15,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Prozentuale Verteilung der Schüler auf die einzelnen Klassenstufen (Spaltenprozente).

30. Deutsche und ausländische Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1984/85 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1984/85

Schulart	Deutsche und Ausländer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Schulkindergärten ¹⁾	5 869	3 726	2 143	1 027	.	.	17,5	.	.
Allgemeinbildende Schulen zusammen	1 149 689	587 268	562 421	133 745	.	.	11,6	.	.
davon Grund- und Hauptschulen ²⁾	573 397	301 275	272 122	99 473	50 862	48 611	17,3	16,9	17,9
Sonderschulen	47 336	28 857	18 479	11 334	.	.	23,9	.	.
Realschulen	216 307	100 845	115 462	11 673	5 644	6 029	5,4	5,6	5,2
Allgemeinbildende Gymnasien ³⁾	288 363	143 907	144 456	9 703	.	.	3,4	.	.
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	24 286	12 384	11 902	1 562	.	.	6,4	.	.
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ⁴⁾	4 401	2 290	2 111	246	.	.	5,6	.	.
Berufliche Schulen zusammen	447 838	244 880	202 958	25 092	.	.	5,6	.	.
davon Berufsschulen (einschl. Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr)	291 329	171 114	120 215	17 337	10 713	6 624	6,0	6,3	5,5
davon gewerbliche	181 082	136 532	44 550	12 106	9 696	2 410	6,7	7,1	5,4
kaufmännische	80 329	23 872	56 457	1 723	532	1 191	2,1	2,2	2,1
haus- und landwirtschaftliche	25 559	7 945	17 614	3 122	250	2 872	12,2	3,1	16,3
Sonderberufsschulen	4 359	2 765	1 594	386	235	151	8,9	8,5	9,5
Berufsgrundbildungsjahr ⁵⁾	6 188	5 048	1 140	413	351	62	6,7	7,0	5,4
Berufsfachschulen zusammen ⁶⁾	58 265	27 660	30 605	5 016	2 543	2 473	8,6	9,2	8,1
davon gewerbliche	25 494	21 696	3 798	2 733	2 180	553	10,7	10,0	14,6
kaufmännische	17 957	5 241	12 716	1 321	310	1 011	7,4	5,9	8,0
haus- und landwirtschaftliche ⁷⁾	14 814	723	14 091	962	53	909	6,5	7,3	6,5
Berufskollegs ⁸⁾	28 188	8 212	19 976	770	303	467	2,7	3,7	2,3
Berufsoberschulen ⁹⁾	2 155	1 717	438	58	.	.	2,7	.	.
Berufliche Gymnasien ⁹⁾	31 787	18 454	13 333	856	.	.	2,7	.	.
Fachschulen	9 866	6 256	3 610	196	.	.	2,0	.	.
Technikerschulen (Voll- und Teilzeit)	4 752	4 396	356	170	.	.	3,6	.	.
Schulen des Gesundheitswesens	15 308	2 023	13 285	276	71	205	1,8	3,5	1,5
Vorbereitungskurse an Fachhochschulen ¹⁰⁾	977	.	.	.	.	.	.	.	.
Hochschulbereich zusammen ¹¹⁾	187 054	119 222	67 832	10 469	6 596	3 873	5,6	5,5	5,7
davon Universitäten ¹²⁾	129 153	82 910	46 243	8 646	5 329	3 317	6,7	6,4	7,2
Pädagogische Hochschulen ¹³⁾	10 349	3 025	7 324	98	32	66	0,9	1,1	0,9
Fachhochschulen ¹⁴⁾	43 749	31 984	12 365	1 306	1 048	258	3,0	3,3	2,1
Kunsthochschulen (Musikhochschulen und Kunstakademien)	3 803	1 903	1 900	419	187	232	11,0	9,8	12,2

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie Evangelisch-Theologische Seminare. - 4) Schulen des 2. Bildungsweges (ohne beruflichen Bereich). - 5) Schulische und kooperative Form. - 6) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Fremdsprachenschulen. - 7) Einschließlich Kinderpflegerinnenschulen. - 8) Berufsoberschulen: Berufsaufbauschulen, Technische- und Wirtschaftsoberschulen; ohne Berücksichtigung der Schüler in den Oberschullehrgängen des A 1- und A 2-Programms, die in der Zahl der Berufsschüler enthalten sind. - 9) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium. - 10) Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Kunst. - 11) Nur Haupt- hörer. - 12) Einschließlich Studenten der Hochschule für jüdische Studien Heidelberg. - 13) Einschließlich Berufspädagogische Hochschule. - 14) Ein- schließlich Verwaltungsfachhochschulen.

31. Ausländische Schüler und Studierende an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1984/85 sowie an Hochschulen im Wintersemester 1984/85 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Schulart	Ausländer insgesamt	Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		Griechenland	Italien	Jugoslavien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Schulkindergärten ¹⁾	1 027	52	223	181	15	19	432	105
Allgemeinbildende Schulen zusammen	133 745	12 826	23 565	25 609	2 279	3 799	51 850	13 817
davon								
Grund- und Hauptschulen ²⁾	99 473	9 534	18 129	18 766	1 740	2 605	41 404	7 295
Sonderschulen	11 334	662	2 722	1 176	212	276	5 712	574
Realschulen	11 673	1 435	1 706	3 383	214	534	2 959	1 442
Allgemeinbildende Gymnasien ³⁾	9 703	1 137	842	2 149	97	329	1 379	3 770
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	1 562	58	166	135	16	55	396	736
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ⁴⁾	246	15	30	29	5	12	80	75
Berufliche Schulen zusammen	25 092	2 176	4 963	3 725	486	1 182	9 121	3 439
davon								
Berufsschulen (einschließlich Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr) zusammen	17 337	1 398	3 647	2 434	324	775	6 862	1 897
davon								
gewerbliche	12 106	1 061	2 460	1 750	229	551	4 738	1 317
kaufmännische	1 723	134	402	382	30	147	281	347
haus- und landwirtschaftliche	3 122	180	711	255	58	63	1 680	175
Sonderberufsschulen	386	23	74	47	7	14	163	58
Berufsgrundbildungsjahr ⁵⁾	413	51	71	63	10	30	143	45
Berufsfachschulen zusammen ⁶⁾	5 016	506	956	867	118	248	1 708	613
davon								
gewerbliche	2 733	278	493	445	67	102	1 097	251
kaufmännische	1 321	149	258	253	30	89	357	185
haus- und landwirtschaftliche ⁷⁾	962	79	205	169	21	57	254	177
Berufskollegs	770	86	100	130	16	37	149	252
Berufsoberschulen ⁸⁾	58	8	12	6	-	2	15	15
Berufliche Gymnasien ⁹⁾	856	97	111	153	6	55	192	242
Fachschulen	196	11	23	18	2	5	11	126
Technikerschulen (Voll- und Teilzeit)	170	11	14	15	3	13	22	92
Schulen des Gesundheitswesens	276	8	29	39	7	17	19	157
Vorbereitungskurse an Fachhochschulen ¹⁰⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulbereich zusammen ¹¹⁾	10 469	1 091	318	329	51	241	784	7 655
davon								
Universitäten ¹²⁾	8 646	1 005	236	249	42	199	577	6 338
Pädagogische Hochschulen ¹³⁾	98	18	5	4	-	1	12	58
Fachhochschulen	1 306	62	66	66	9	35	188	880
Kunsthochschulen (Musikhochschulen und Kunstakademien)	419	6	11	10	-	6	7	379

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie Evangelisch-Theologische Seminare. - 4) Schulen des 2. Bildungsweges (ohne beruflichen Bereich). - 5) Schulische und kooperative Form. - 6) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Fremdsprachenschulen. - 7) Einschließlich Kinderpflegerinnenschulen. - 8) Berufsoberschulen: Berufsaufbauschulen, Technische- und Wirtschaftsoberschulen; ohne Berücksichtigung der Schüler in Oberschullehrgängen des A 1- und A 2-Programms, die in der Zahl der Berufsschüler enthalten sind. - 9) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium. - 10) Quelle: Ministerium für Wissenschaft und Kunst. - 11) Nur Hauptthörer. - 12) Einschließlich Studenten der Hochschule für jüdische Studien Heidelberg. - 13) Einschließlich Berufspädagogische Hochschule.

Ausbildung

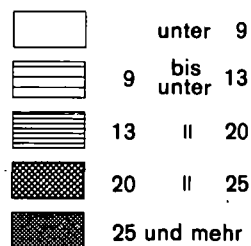
32. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen*) nach ausgewählter Staatsangehörigkeit in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer		Davon nach der Staatsangehörigkeit						
		Anzahl	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23 251	8 590	36,9	1 734	1 349	2 336	142	266	2 194	569
Landkreise										
Böblingen	19 589	4 983	25,4	800	953	1 024	166	73	1 671	296
Esslingen	27 434	6 434	23,5	1 163	973	1 180	73	104	2 644	297
Göppingen	14 542	3 174	21,8	149	629	645	28	98	1 490	135
Ludwigsburg	27 182	7 135	26,2	1 005	1 707	1 082	112	108	2 587	534
Reims-Murr-Kreis	20 883	4 212	20,2	1 054	861	625	97	92	1 192	291
Region Mittlerer Neckar	132 881	34 528	26,0	5 905	6 472	6 892	618	741	11 778	2 122
Stadtkreis Heilbronn	6 416	1 819	28,4	144	253	298	28	52	942	102
Landkreise										
Heilbronn	17 551	3 016	17,2	136	371	318	35	107	1 935	114
Hohenlohekreis	6 525	617	9,5	111	58	176	1	6	197	68
Schwäbisch Hall	11 247	984	8,7	67	69	195	14	13	521	105
Main-Tauber-Kreis	8 599	502	5,8	14	37	61	7	24	319	40
Region Franken	50 338	6 938	13,8	472	788	1 048	85	202	3 914	429
Landkreise										
Heidenheim	8 274	1 522	18,4	233	202	223	-	47	767	50
Ostalbkreis	20 624	2 485	12,0	238	320	440	12	16	1 362	97
Region Ostwürttemberg	28 898	4 007	13,9	471	522	663	12	63	2 129	147
Regierungsbezirk Stuttgart	212 117	45 473	21,4	6 848	7 782	8 603	715	1 006	17 821	2 698
Stadtkreise										
Baden-Baden	2 001	289	14,4	1	53	91	1	7	66	70
Karlsruhe	11 689	2 263	19,4	72	316	571	21	110	843	330
Landkreise										
Karlsruhe	24 156	3 325	13,8	171	463	777	48	71	1 586	209
Rastatt	12 242	1 610	13,2	52	334	507	10	7	561	139
Region Mittlerer Oberrhein	50 088	7 487	15,0	296	1 166	1 946	80	195	3 056	748
Stadtkreise										
Heidelberg	3 910	756	19,3	30	82	63	7	20	366	188
Mannheim	14 543	5 117	35,2	356	835	559	17	159	2 819	372
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	9 474	904	9,5	34	98	196	3	13	504	56
Rhein-Neckar-Kreis	25 713	3 801	14,8	235	352	335	52	274	2 168	385
Region Unterer Neckar	53 640	10 578	19,7	655	1 367	1 153	79	466	5 857	1 001
Stadtkreis Pforzheim	5 755	1 422	24,7	32	390	250	18	64	549	119
Landkreise										
Calw	9 419	1 900	20,2	79	217	500	114	25	897	68
Enzkreis	10 726	1 904	17,8	232	466	230	18	97	805	56
Freudenstadt	7 277	950	13,1	17	64	227	8	13	545	76
Region Nordschwarzwald	33 177	6 176	18,6	360	1 137	1 207	158	199	2 796	319
Regierungsbezirk Karlsruhe	136 905	24 241	17,7	1 311	3 670	4 306	317	860	11 709	2 068
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 509	966	14,8	10	250	201	56	59	153	237
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	13 069	916	7,0	12	156	140	24	10	444	130
Emmendingen	9 303	575	6,2	14	186	66	25	18	179	87
Ortenaukreis	25 054	1 970	7,9	26	393	309	54	67	899	222
Region Südlicher Oberrhein	53 935	4 427	8,2	62	985	716	159	154	1 675	676
Landkreise										
Rottweil	9 345	960	10,3	37	202	231	31	74	310	75
Schwarzwald-Baar-Kreis	12 624	2 322	18,4	102	459	706	15	109	770	161
Tuttlingen	8 048	1 358	16,9	18	357	378	1	42	490	72
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	30 017	4 640	15,5	157	1 018	1 315	47	225	1 570	308
Landkreise										
Konstanz	12 955	2 202	17,0	25	776	322	234	107	575	163
Lörrach	12 544	1 991	15,9	2	949	166	21	40	673	140
Waldshut	10 865	1 539	14,2	27	688	122	3	23	569	107
Region Hochrhein-Bodensee	36 364	5 732	15,8	54	2 413	610	258	170	1 871	410
Regierungsbezirk Freiburg	120 316	14 799	12,3	273	4 416	2 641	464	549	5 062	1 394
Landkreise										
Reutlingen	15 116	2 928	19,4	483	449	709	84	28	924	251
Tübingen	9 681	1 802	18,6	286	319	298	17	27	674	181
Zollernalbkreis	11 962	1 921	16,1	36	425	501	8	29	851	71
Region Neckar-Alb	36 759	6 651	18,1	805	1 193	1 508	109	84	2 449	503
Stadtkreis Ulm	5 585	1 492	26,7	75	203	282	28	43	714	147
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	12 415	1 887	15,2	115	156	376	14	4	1 158	64
Biberach	12 070	903	7,5	36	97	200	6	13	455	96
Region Donau-Iller 1)	30 070	4 282	14,2	226	456	858	48	60	2 327	307
Landkreise										
Bodenseekreis	10 789	1 437	13,3	20	326	351	10	18	574	138
Ravensburg	17 622	1 615	9,2	47	164	362	75	17	838	119
Sigmaringen	8 819	975	11,1	4	122	137	2	11	624	75
Region Bodensee-Oberschwaben	37 230	4 027	10,8	71	612	850	87	46	2 036	325
Regierungsbezirk Tübingen	104 059	14 960	14,4	1 102	2 261	3 216	244	190	6 812	1 135
Baden-Württemberg	573 397	99 473	17,3	9 534	18 129	18 766	1 740	2 605	41 404	7 295

*) Einschließlich Förderschulen. - 1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Ausländeranteil in %

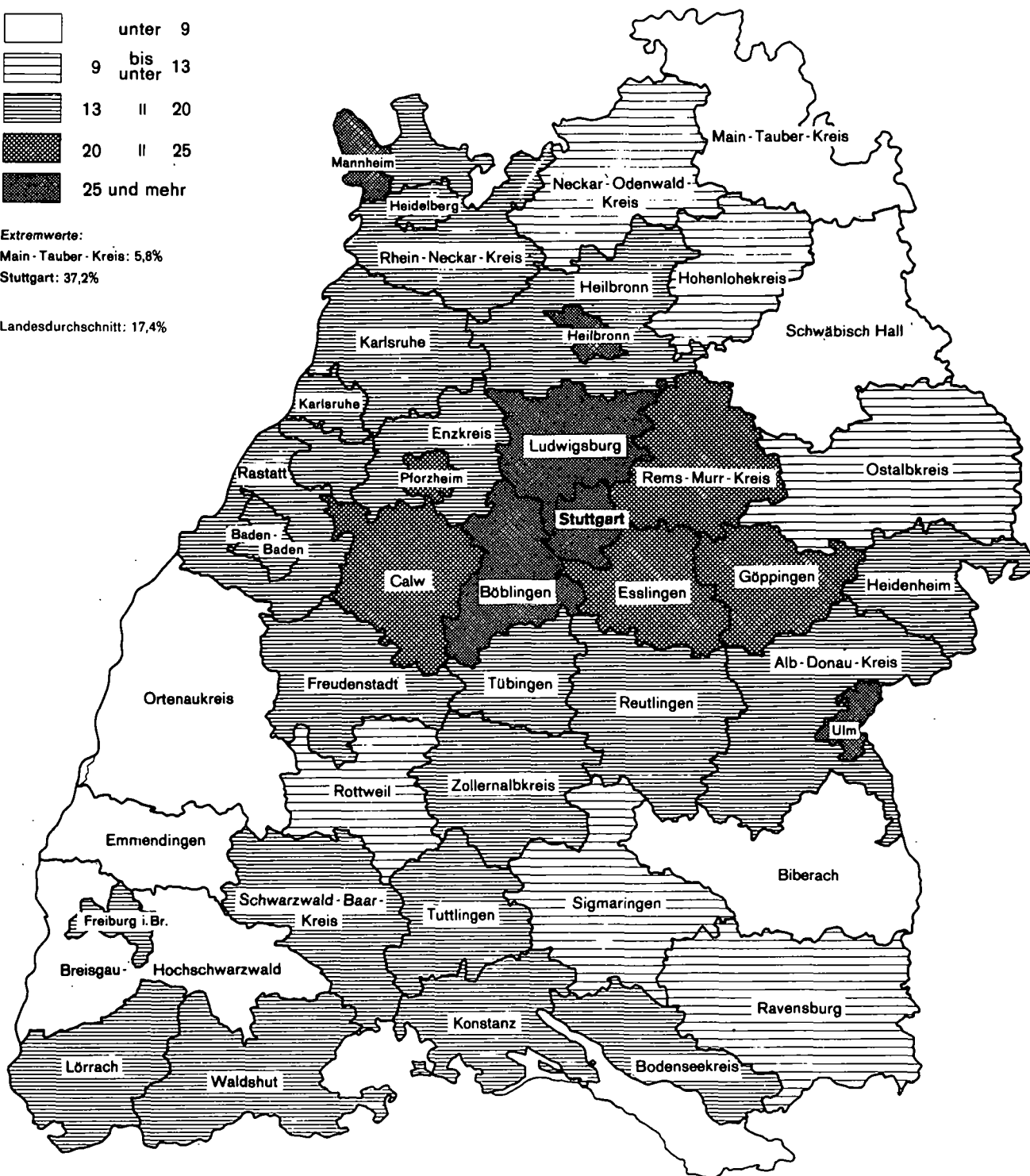


Extremwerte:

Main-Tauber-Kreis: 5,8%

Stuttgart: 37,2%

Landesdurchschnitt: 17,4%



Ausbildung

33. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden Schulen nach Schulart und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Allgemeinbildende Schulen ¹⁾ insgesamt		Davon an ...									
			Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien		Integrierte Schulformen ²⁾	
	1970	1984	1970	1984	1970	1984	1970	1984	1970	1984	1970	1984
Griechenland	7 622	12 826	7 317	9 534	114	662	73	1 435	118	1 137	-	58
Italien	12 070 ^r	23 565	11 227	18 129	514	2 722	151	1 706	156	842	22 ^r	166
Jugoslawien	4 959 ^r	25 609	4 642	18 766	58	1 176	108	3 383	148	2 149	3 ^r	135
Portugal	34	2 279	-	1 740	19	212	6	214	9	97	-	16
Spanien	3 703 ^r	3 799	3 364	2 605	182	276	81	534	61	329	15 ^r	55
Türkei	6 424 ^r	51 850	6 028	41 404	166	5 712	85	2 959	142	1 379	3 ^r	396
Sonstige	6 422 ^r	13 817	3 981	7 295	207	574	426	1 442	1 642	3 770	166 ^r	736
Ausländer zusammen	41 234 ^r	133 745	36 559	99 473	1 260	11 334	930	11 673	2 276	9 703	209 ^r	1 562
Nachrichtlich:												
Schüler insgesamt	1 344 438 ^r	1 149 689	934 283 ^r	573 397	50 021	47 336	136 781	216 307	217 162	288 363	6 191 ^r	24 286
Ausländeranteil in %	3,1 ^r	11,6	3,9 ^r	17,3	2,5	23,9	0,7	5,4	1,0	3,4	3,4 ^r	6,4

1) Öffentliche und private Schulen, ohne Schüler des 2. Bildungsweges. - 2) Einschließlich Waldorfschulen.
r = berichtigte Zahl.

34. Deutsche und ausländische Schüler mit Abschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen

Art des Schulabschlusses	Deutsche		Ausländer		Deutsche		Ausländer	
	1984	dagegen 1983	1984	dagegen 1983	1984	dagegen 1983	1984	dagegen 1983
	Anzahl				in % des entsprechenden Altersjahrganges der Wohnbevölkerung			
Entlassungen aus Hauptschulen								
mit Hauptschulabschluß	45 955	49 720	5 892	5 401	35,0	35,7	39,8	36,7
ohne Hauptschulabschluß	1 406	2 207	1 642	2 291	1,1	1,6	11,1	15,6
Realschulabschluß an								
Realschulen ¹⁾	40 109	40 156	1 036	815	28,8	27,7	7,2	5,4
allgemeinbildenden Gymnasien	9 529	8 345	192	123	6,8	5,8	1,3	0,8
Fachschulreife an								
Berufsfachschulen	12 584	13 063	580	486	8,3	8,6	3,6	3,1
Berufsaufbauschulen ²⁾	1 106	1 585	29	36	0,7	1,0	0,2	0,2
Prüfungen an Fachschulen ³⁾	5 249	5 745	101	97	3,6	3,9	0,7	0,7
Prüfungen an Technikerschulen	2 229	2 492	55	70	1,5	1,7	0,4	0,5

1) Ohne Übergänge auf allgemeinbildende Gymnasien. - 2) Einschließlich Berufsoberschullehrgänge. - 3) Weitere Prüfungen werden u. a. an der Handwerkskammer abgelegt.

35. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Sonderschulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Art der Behinderung in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984

Sonderschulen für ...	Regierungs- bezirk Land	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer		Davon nach Staatsangehörigkeit						
			Anzahl	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Lernbehinderte	Stuttgart	10 633	4 314	40,6	363	1 035	391	82	76	2 247	120
	Karlsruhe	6 962	2 208	31,7	49	461	159	27	56	1 354	102
	Freiburg	5 457	1 264	23,2	16	472	117	46	51	481	81
	Tübingen	4 232	1 265	29,9	66	287	137	22	17	683	53
	BW	27 284	9 051	33,2	494	2 255	804	177	200	4 765	356
Geistigbehinderte	Stuttgart	2 645	343	13,0	48	65	54	5	12	141	18
	Karlsruhe	1 772	183	10,3	11	30	10	3	15	104	10
	Freiburg	1 496	127	8,5	3	35	21	3	2	52	11
	Tübingen	1 421	126	8,9	7	31	18	2	5	53	10
	BW	7 334	779	10,6	69	161	103	13	34	350	49
Blinde und Seh- behinderte	Stuttgart	143	40	28,0	5	6	7	-	-	21	1
	Karlsruhe	305	37	12,1	2	6	1	1	-	20	7
	Freiburg	141	17	12,1	-	-	5	2	-	10	-
	Tübingen	17	2	11,8	-	-	1	-	-	1	-
	BW	606	96	15,8	7	12	14	3	-	52	8
Gehörlose und Schwerhörige	Stuttgart	473	94	19,9	13	9	20	2	2	44	4
	Karlsruhe	243	29	11,9	1	1	9	-	1	14	3
	Freiburg	386	27	7,0	1	5	4	-	-	15	2
	Tübingen	327	28	8,6	-	8	2	1	1	12	4
	BW	1 429	178	12,5	15	23	35	3	4	85	13
Sprachbehinderte	Stuttgart	1 441	167	11,6	8	46	35	6	7	54	11
	Karlsruhe	985	85	8,6	3	25	12	1	2	34	8
	Freiburg	538	46	8,6	-	18	10	1	1	10	6
	Tübingen	428	43	10,0	1	5	10	1	4	16	6
	BW	3 392	341	10,1	12	94	67	9	14	114	31
Körperbehinderte	Stuttgart	928	208	22,4	27	40	36	-	3	88	14
	Karlsruhe	885	112	12,7	5	12	15	1	5	64	10
	Freiburg	407	44	10,8	4	13	10	-	-	10	7
	Tübingen	717	85	11,9	7	10	11	1	-	52	4
	BW	2 937	449	15,3	43	75	72	2	8	214	35
Erziehungshilfe	Stuttgart	1 143	122	10,7	7	37	25	1	4	22	26
	Karlsruhe	643	55	8,6	-	6	17	-	6	14	12
	Freiburg	642	59	9,2	1	22	12	-	1	11	12
	Tübingen	877	63	7,2	4	14	14	2	1	11	17
	BW	3 305	299	9,0	12	79	68	3	12	58	67
Kranke in längerer Krankenhausbehandlung	Stuttgart	176	30	17,0	5	4	3	1	-	17	-
	Karlsruhe	328	57	17,4	2	10	7	1	2	30	5
	Freiburg	342	23	6,7	1	5	1	-	1	14	1
	Tübingen	203	31	15,3	2	4	2	-	1	13	9
	BW	1 049	141	13,4	10	23	13	2	4	74	15
Zusammen	Stuttgart	17 582	5 218	30,2	476	1 242	571	97	104	2 634	194
	Karlsruhe	12 123	2 766	22,8	73	551	230	34	87	1 634	157
	Freiburg	9 409	1 607	11,1	26	570	180	52	56	603	120
	Tübingen	8 222	1 643	20,0	87	359	195	29	29	841	103
	BW	47 336	11 334	23,9	662	2 722	1 176	212	276	5 712	574

Ausbildung

36. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen

Schuljahr	Geschlecht	Deutsche und ausländische Schüler an Berufsschulen								
		insgesamt ¹⁾	darunter Schüler ohne Ausbildungsvertrag		von den Schülern ohne Ausbildungsvertrag sind					
					Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler		Teilnehmer an Förderlehrgängen	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1975/76	männlich	137 646	10 148	7,4	6 599	65,0	3 141	31,0	408	4,0
	weiblich	86 939	19 030	21,9	13 743	72,2	4 254	22,4	1 033	5,4
	zusammen	224 585	29 178	13,0	20 342	69,7	7 395	25,3	1 441	5,0
1980/81	männlich	167 213	11 328	6,8	6 314	55,7	4 447	39,3	567	5,0
	weiblich	113 607	13 068	11,5	9 043	69,2	3 642	27,9	383	2,9
	zusammen	280 820	24 396	8,7	15 357	62,9	8 089	33,2	950	3,9
1983/84	männlich	171 457	6 576	3,8	3 252	49,5	2 983	45,4	341	5,2
	weiblich	114 475	11 965	10,5	7 116	59,5	4 845	40,5	4	0,0
	zusammen	285 932	18 541	6,5	10 368	55,9	7 828	42,2	345	1,9
1984/85	männlich	174 305	5 233	3,0	2 714	51,9	2 327	44,5	192	3,6
	weiblich	120 576	10 454	8,7	6 526	62,4	3 903	37,3	25	0,3
	zusammen	294 881	15 687	5,3	9 240	58,9	6 230	39,7	217	1,4

1) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr kooperativ, sowie ab 1983/84 Berufsgrundbildungsjahr schulisch, Sonderberufsschulen und Berufsvorbereitungs-

37. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach dem Ausbildungsverhältnis und der Staatsangehörigkeit

Ausländische Schüler nach der Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Ausländische Schüler im Schuljahr ...					
		1975/76			1980/81		
		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	6 411	3 744	58,4	10 654	4 338	40,7
	weiblich	4 157	1 387	33,4	6 049	2 121	35,1
	zusammen	10 568	5 131	48,6	16 703	6 459	38,7
davon aus Griechenland	männlich	924	568	61,5	639	431	67,4
	weiblich	781	206	26,4	480	187	39,0
	zusammen	1 705	774	45,4	1 119	618	55,2
Italien	männlich	1 673	898	53,7	2 064	1 052	51,0
	weiblich	1 195	303	25,4	1 523	542	35,6
	zusammen	2 868	1 201	41,9	3 587	1 594	44,4
Jugoslawien	männlich	904	709	78,4	1 049	809	77,1
	weiblich	575	321	55,8	677	444	65,6
	zusammen	1 479	1 030	69,6	1 726	1 253	72,6
Portugal	männlich	152	74	48,7	205	125	61,0
	weiblich	107	25	23,4	178	71	39,9
	zusammen	259	99	38,2	383	196	51,2
Spanien	männlich	457	312	68,3	415	344	82,9
	weiblich	290	110	37,9	266	164	61,7
	zusammen	747	422	56,5	681	508	74,6
Türkei	männlich	1 560	557	35,7	5 563	977	17,6
	weiblich	885	186	21,0	2 534	399	15,7
	zusammen	2 445	743	30,4	8 097	1 376	17,0
Sonstige	männlich	741	626	84,5	719	600	83,4
	weiblich	324	236	72,8	391	314	80,3
	zusammen	1 065	862	80,9	1 110	914	82,3

1) Einschließlich Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr schulisch und kooperativ.

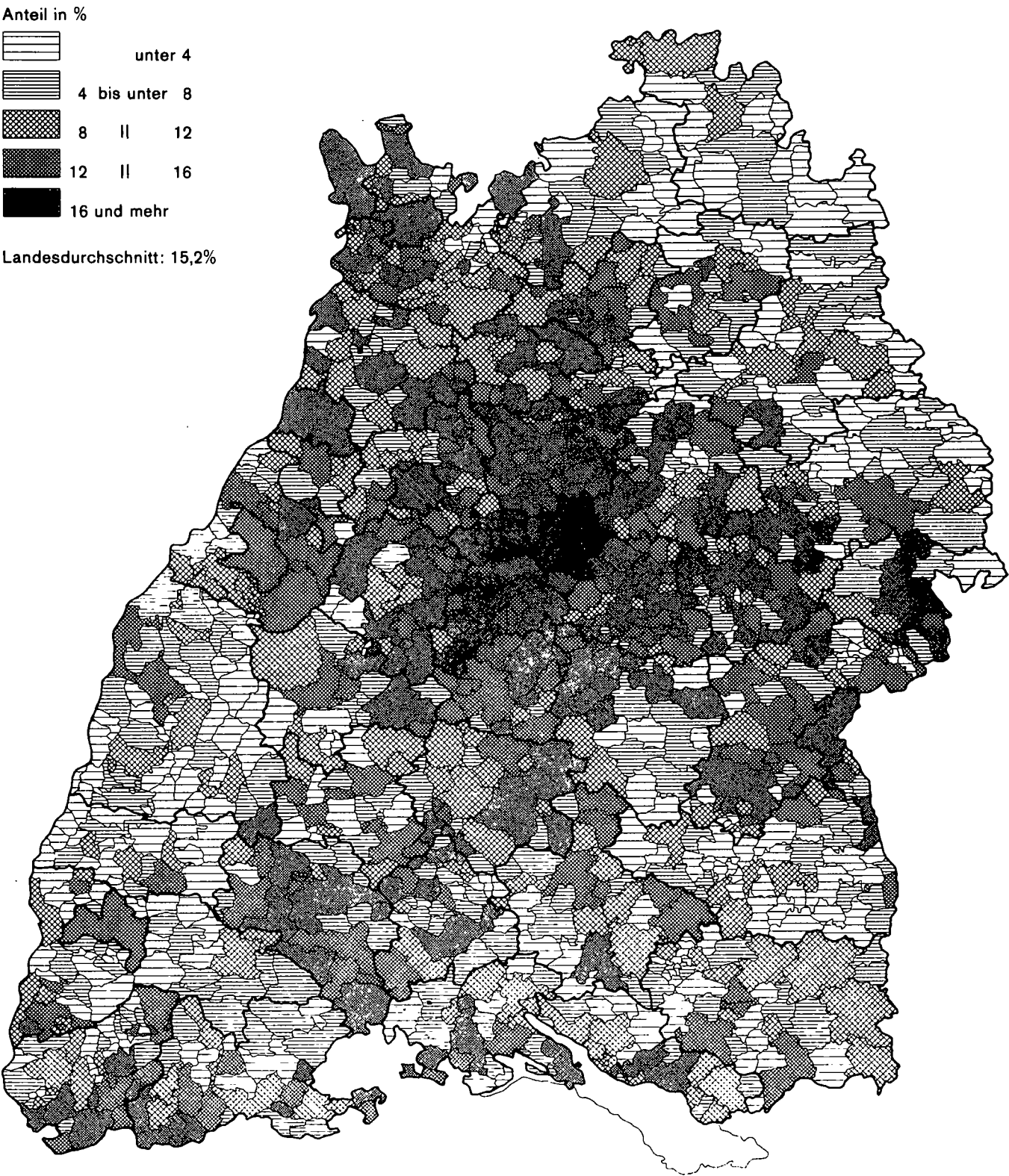
Ausländische Schüler an Berufsschulen							Geschlecht	Schuljahr
insgesamt ¹⁾	darunter Schüler ohne Ausbildungsvertrag		von den Schülern ohne Ausbildungsvertrag sind					
			Jungarbeiter und Jungange- stellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler			
Anzahl	insgesamt	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
6 411	1 424	22,2	804	56,5	620	43,5	männlich	1975/76
4 157	1 678	40,4	969	57,7	709	42,3	weiblich	
10 568	3 102	29,4	1 773	57,2	1 329	42,8	zusammen	
10 654	5 808	54,5	2 350	40,5	3 458	59,5	männlich	1980/81
6 049	3 333	55,1	1 582	47,5	1 751	52,5	weiblich	
16 703	9 141	54,7	3 932	43,0	5 209	57,0	zusammen	
11 218	3 028	27,0	1 370	45,2	1 658	54,8	männlich	1983/84
7 144	3 039	42,5	815	26,8	2 224	73,2	weiblich	
18 362	6 067	33,0	2 185	36,0	3 882	64,0	zusammen	
10 947	2 143	19,6	884	41,3	1 259	58,7	männlich	1984/85
6 660	2 307	34,6	717	31,1	1 590	68,9	weiblich	
17 607	4 450	25,3	1 601	36,0	2 849	64,0	zusammen	

jahr. - 2) Ab Schuljahr 1980/81 einschließlich mithelfende Familienangehörige und andere; ab Schuljahr 1982/83 einschließlich Praktikanten.

Ausländische Schüler im Schuljahr ...						Geschlecht	Ausländische Schüler nach der Staatsangehörigkeit
1983/84 ¹⁾			1984/85 ¹⁾				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
11 218	6 848	61,0	11 064	7 812	70,6	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
7 144	3 116	43,6	6 686	3 507	52,5	weiblich	
18 362	9 964	54,3	17 750	11 319	63,8	zusammen	
904	641	70,9	933	745	79,8	männlich	davon aus
573	324	56,5	516	334	64,7	weiblich	Griechenland
1 477	965	65,3	1 449	1 079	74,5	zusammen	
2 069	1 416	68,4	2 168	1 501	69,2	männlich	Italien
1 528	750	49,1	1 550	819	52,8	weiblich	
3 597	2 166	60,2	3 718	2 320	62,4	zusammen	
1 338	1 115	83,3	1 522	1 353	88,9	männlich	Jugoslawien
900	668	74,2	975	742	76,1	weiblich	
2 238	1 783	79,7	2 497	2 095	83,9	zusammen	
224	160	71,4	202	160	79,2	männlich	Portugal
157	87	55,4	132	79	59,8	weiblich	
381	247	64,8	334	239	71,6	zusammen	
432	364	84,3	509	425	83,5	männlich	Spanien
249	175	70,3	296	230	77,7	weiblich	
681	539	79,1	805	655	81,4	zusammen	
5 163	2 212	42,8	4 438	2 495	56,2	männlich	Türkei
3 172	692	21,8	2 567	798	31,1	weiblich	
8 335	2 904	34,8	7 005	3 293	47,0	zusammen	
1 088	940	86,4	1 292	1 133	87,7	männlich	Sonstige
565	420	74,3	650	505	77,7	weiblich	
1 653	1 360	82,3	1 942	1 638	84,3	zusammen	

Schaubild 11

**Anteil der Ausländer an den 6- bis unter 15 jährigen der Wohnbevölkerung
in den Gemeinden am 1. Januar 1985**



38. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit
in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer		Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Anzahl	%	Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	44 858	3 367	7,5	558	573	615	83	163	811	564
Landkreise										
Böblingen	13 013	1 086	8,3	144	223	177	40	36	347	119
Esslingen	15 728	1 238	7,9	221	206	148	18	36	492	117
Göppingen	12 625	802	6,4	36	177	154	10	36	274	115
Ludwigsburg	13 950	1 357	9,7	180	317	189	23	61	452	135
Rems-Murr-Kreis	12 439	1 017	8,2	231	268	116	26	25	280	71
Region Mittlerer Neckar	112 613	8 867	7,9	1 370	1 764	1 399	200	357	2 656	1 121
Stadtkreis Heilbronn	15 067	861	5,7	47	130	94	9	39	442	100
Landkreise										
Heilbronn	2 592	231	8,9	6	28	24	5	7	134	27
Hohenlohekreis	3 839	159	4,1	24	10	41	-	2	63	19
Schwäbisch Hall	7 247	199	2,7	14	15	31	-	5	91	39
Main-Tauber-Kreis	5 801	173	3,0	4	14	12	1	12	104	26
Region Franken	34 546	1 623	4,7	95	197	202	19	65	834	211
Landkreise										
Heidenheim	4 242	302	7,1	32	62	33	-	14	139	22
Ostalbkreis	13 225	614	4,6	58	97	93	4	18	295	49
Region Ostwürttemberg	17 467	916	5,2	90	159	126	4	32	434	71
Regierungsbezirk Stuttgart	164 626	11 406	6,9	1 555	2 120	1 727	223	454	3 924	1 403
Stadtkreise										
Baden-Baden	2 279	87	3,8	-	15	23	-	5	23	21
Karlsruhe	22 873	1 059	4,6	26	218	173	3	72	372	195
Landkreise										
Karlsruhe	9 298	586	6,3	32	100	90	15	28	260	61
Rastatt	8 762	347	4,0	10	92	76	1	8	106	54
Region Mittlerer Oberrhein	43 212	2 079	4,8	68	425	362	19	113	761	331
Stadtkreise										
Heidelberg	11 520	483	4,2	22	52	32	11	22	210	134
Mannheim	19 232	1 600	8,3	106	267	135	11	128	760	193
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	5 841	204	3,5	10	19	35	-	11	102	27
Rhein-Neckar-Kreis	10 940	774	7,1	26	71	54	9	68	465	81
Region Unterer Neckar	47 533	3 061	6,4	164	409	256	31	229	1 537	435
Stadtkreis Pforzheim	10 623	660	6,2	28	153	112	13	60	226	68
Landkreise										
Calw	6 699	416	6,2	18	49	102	20	13	168	46
Enzkreis	1 286	182	14,2	27	32	21	3	17	76	6
Freudenstadt	4 465	154	3,4	3	19	27	2	5	86	12
Region Nordschwarzwald	23 073	1 412	6,1	76	253	262	38	95	556	132
Regierungsbezirk Karlsruhe	113 818	6 552	5,8	308	1 087	880	88	437	2 854	898
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	18 660	508	2,7	8	122	57	22	28	116	155
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	3 651	120	3,3	2	30	20	2	1	47	18
Emmendingen	3 544	96	2,7	5	18	11	3	3	32	24
Ortenaukreis	18 102	505	2,8	11	89	49	11	31	204	110
Region Südlicher Oberrhein	43 957	1 229	2,8	26	259	137	38	63	399	307
Landkreise										
Rottweil	5 870	206	3,5	4	44	54	5	23	58	18
Schwarzwald-Baar-Kreis	14 107	655	4,6	39	147	180	4	39	146	100
Tuttlingen	3 735	261	7,0	3	68	70	-	13	70	37
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	23 712	1 122	4,7	46	259	304	9	75	274	155
Landkreise										
Konstanz	11 221	617	5,5	3	232	63	55	39	147	78
Lörrach	8 987	460	5,1	3	211	36	7	9	149	45
Waldshut	5 814	342	5,9	1	182	20	2	7	92	38
Region Hochrhein-Bodensee	26 022	1 419	5,5	7	625	119	64	55	388	161
Regierungsbezirk Freiburg	93 691	3 770	4,0	79	1 143	560	111	193	1 061	623
Landkreise										
Reutlingen	12 023	720	6,0	96	131	113	21	20	237	102
Tübingen	7 011	382	5,4	51	91	60	4	8	114	54
Zollernalbkreis	7 156	440	6,1	14	110	93	2	16	165	40
Region Neckar-Alb	26 190	1 542	5,9	161	332	266	27	44	516	196
Stadtkreis Ulm	11 949	529	4,4	33	79	75	5	14	251	72
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	2 703	165	6,1	17	18	21	3	2	85	19
Biberach	7 619	190	2,5	8	20	42	2	8	79	31
Region Donau-Iller ¹⁾	22 271	884	4,0	58	117	138	10	24	415	122
Landkreise										
Bodenseekreis	8 321	359	4,3	9	83	60	6	11	112	78
Ravensburg	13 679	378	2,8	5	42	68	20	14	137	92
Sigmaringen	5 242	201	3,8	1	39	26	1	5	102	27
Region Bodensee-Oberschwaben	27 242	938	3,4	15	164	154	27	30	351	197
Regierungsbezirk Tübingen	75 703	3 364	4,4	234	613	558	64	98	1 282	515
Baden-Württemberg	447 838	25 092	5,6	2 176	4 963	3 725	486	1 182	9 121	3 439

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Ausbildung
39. Ausländische Studierende an Hochschulen nach Staatsangehörigkeit und Fächergruppen im Wintersemester 1984/85

Geschlecht Erdteil Staatsangehörigkeit	Aus- ländische Studenten insgesamt	Darunter in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften ¹⁾	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften ²⁾	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Insgesamt männlich	6 596	1 274	28	1 328	1 119	453	190	1 900	238
weiblich	3 873	1 883	19	547	438	266	61	214	363
Zusammen	10 469	3 157	47	1 875	1 557	719	251	2 114	601
darunter aus									
Europa	5 682	1 695	37	1 244	829	407	82	1 067	272
darunter aus									
EG-Ländern	2 714	984	13	566	401	139	25	456	99
davon aus									
Belgien	38	18	-	6	5	3	1	3	-
Dänemark	27	9	-	4	4	3	1	3	3
Frankreich	508	265	2	115	37	7	5	38	32
Griechenland	1 091	248	5	236	207	83	7	286	14
Großbritannien	414	232	-	91	34	10	1	18	16
Irland	24	14	-	3	2	-	-	-	4
Italien	318	102	2	73	50	15	3	54	15
Luxemburg	168	52	1	11	45	9	5	40	5
Niederlande	126	44	3	27	17	9	2	14	10
Anderen europäischen Ländern	2 968	711	24	678	428	268	57	611	173
darunter aus									
Finnland	85	35	1	16	1	14	5	8	5
Island	50	11	-	4	6	2	2	23	1
Jugoslawien	329	90	4	75	46	25	2	69	17
Norwegen	176	10	-	104	10	38	-	8	6
Österreich	512	120	10	89	103	28	15	104	43
Polen	115	37	-	24	11	11	2	16	10
Portugal	51	18	-	12	8	4	-	8	-
Rumänien	29	11	1	-	4	5	-	5	3
Schweden	72	23	2	11	8	17	1	3	7
Schweiz	349	125	1	44	39	7	7	84	41
Spanien	241	90	1	38	41	14	7	39	8
Tschechoslowakei	88	16	1	16	17	15	2	13	8
Türkei	784	109	3	236	114	72	13	221	10
Ungarn	62	10	-	5	12	14	-	9	11
Afrika	509	90	2	80	83	47	45	150	6
darunter aus									
Ägypten	111	15	1	12	23	6	23	26	3
Algerien	18	2	-	4	7	-	-	5	-
Ghana	27	5	-	9	5	1	2	5	-
Marokko	39	15	-	7	4	3	-	10	-
Nigeria	18	1	1	3	3	4	1	4	1
Senegal	5	1	-	3	1	-	-	-	-
Sudan	11	2	-	3	1	2	2	-	-
Südafrika	8	3	-	1	1	1	-	-	2
Tunesien	58	14	-	3	8	5	-	25	-
Amerika	1 688	809	3	193	210	74	35	202	102
darunter aus									
Argentinien	50	13	1	5	9	5	5	6	5
Bolivien	28	2	-	9	4	4	2	7	-
Brasilien	107	38	-	5	19	5	10	14	14
Chile	70	20	-	12	14	5	2	12	4
Kanada	132	92	-	10	8	6	-	8	8
Kolumbien	54	13	1	7	9	-	1	21	-
Mexico	38	7	-	3	13	2	2	7	4
Peru	73	16	-	8	14	1	-	27	2
Venezuela	32	3	-	1	9	-	-	16	3
Vereinigte Staaten	1 009	592	1	117	98	40	8	47	58
Asien	2 438	526	5	336	397	175	86	671	210
darunter aus									
Afghanistan	84	8	-	16	8	15	3	33	1
China (Taiwan)	135	53	-	23	14	5	3	24	9
China, Volksrepublik	150	29	-	14	32	10	9	54	1
Indien	70	25	-	6	17	1	6	13	2
Indonesien	202	17	-	22	40	4	5	109	5
Irak	22	8	-	2	2	3	-	5	1
Iran	354	31	3	46	84	32	25	128	4
Israel	69	16	1	10	12	14	-	15	1
Japan	278	110	-	35	13	9	1	4	99
Jordanien	131	8	-	12	14	28	1	67	1
Korea, Republik	458	171	-	85	36	10	14	46	82
Libanon	52	7	1	13	7	2	-	22	-
Pakistan	18	7	-	2	4	1	1	2	-
Syrien	33	3	-	2	11	3	3	11	-
Thailand	38	12	-	7	5	4	1	8	1
Vietnam	169	4	-	5	71	14	5	68	2

1) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen.

40. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen, Ausbildungstyp, Geschlecht und Staatsangehörigkeit am 30. Juni 1984

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Ausbildungstyp	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Ausbildung ¹⁾			Darunter Ausländer ¹⁾					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	7 282	4 699	2 583	64	53	11	0,9	1,1	0,4
davon Ausbildung									
gewerblich	7 093	4 633	2 460	62	51	11	0,9	1,1	0,4
kaufmännisch/technisch	189	66	123	2	2	-	1,1	3,0	-
Produzierendes Gewerbe ²⁾	134 791	104 742	30 049	4 904	4 356	548	3,6	4,2	1,8
davon Ausbildung									
gewerblich	105 215	96 769	8 446	4 457	4 214	243	4,2	4,4	2,9
kaufmännisch/technisch	29 576	7 973	21 603	447	142	305	1,5	1,8	1,4
davon									
Energiewirtschaft und									
Wasserversorgung, Bergbau	1 723	1 287	436	24	23	1	1,4	1,8	0,2
davon Ausbildung									
gewerblich	1 105	1 089	16	22	22	-	2,0	2,0	-
kaufmännisch/technisch	618	198	420	2	1	1	0,3	0,5	0,2
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	105 797	78 077	27 720	3 695	3 174	521	3,5	4,1	1,9
davon Ausbildung									
gewerblich	78 406	70 746	7 660	3 270	3 038	232	4,2	4,3	3,0
kaufmännisch/technisch	27 391	7 331	20 060	425	136	289	1,6	1,9	1,4
Baugewerbe	27 271	25 378	1 893	1 185	1 159	26	4,3	4,6	1,4
davon Ausbildung									
gewerblich	25 704	24 934	770	1 165	1 154	11	4,5	4,6	1,4
kaufmännisch/technisch	1 567	444	1 123	20	5	15	1,3	1,1	1,3
Handel und Verkehr	44 123	19 223	24 900	1 032	574	458	2,3	3,0	1,8
davon Ausbildung									
gewerblich	12 620	9 884	2 736	406	362	44	3,2	3,7	1,6
kaufmännisch/technisch	31 503	9 339	22 164	626	212	414	2,0	2,3	1,9
davon									
Handel	35 717	13 151	22 566	893	473	420	2,5	3,6	1,9
davon Ausbildung									
gewerblich	6 754	4 921	1 833	308	283	25	4,6	5,8	1,4
kaufmännisch/technisch	28 963	8 230	20 733	585	190	395	2,0	2,3	1,9
Verkehr und Nachrichtenüber- mittlung	8 406	6 072	2 334	139	101	38	1,7	1,7	1,6
davon Ausbildung									
gewerblich	5 866	4 963	903	98	79	19	1,7	1,6	2,1
kaufmännisch/technisch	2 540	1 109	1 431	41	22	19	1,6	2,0	1,3
Sonstige (Dienstleistungen)	90 646	21 437	69 209	2 778	919				
davon Ausbildung						1 859	3,1	4,3	2,7
gewerblich	25 101	9 417	15 684	1 778	695	1 083	7,1	7,4	6,9
kaufmännisch/technisch	65 545	12 020	53 525	1 000	224	776	1,5	1,9	1,4
davon									
Kreditinstitute und									
Versicherungsgewerbe	10 814	4 776	6 038	74	35	39	0,7	0,7	0,6
davon Ausbildung									
gewerblich	20	9	11	-	-	-	-	-	-
kaufmännisch/technisch	10 794	4 767	6 027	74	35	39	0,7	0,7	0,6
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	65 558	12 899	52 659	2 381	721	1 660	3,6	5,6	3,2
davon Ausbildung									
gewerblich	21 695	7 679	14 016	1 597	570	1 027	7,4	7,4	7,3
kaufmännisch/technisch	43 863	5 220	38 643	784	151	633	1,8	2,9	1,6
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	5 294	720	4 574	230	125	105	4,3	17,4	2,3
davon Ausbildung									
gewerblich	1 792	379	1 413	148	98	50	8,3	25,9	3,5
kaufmännisch/technisch	3 502	341	3 161	82	27	55	2,3	7,9	1,7
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	8 980	3 042	5 938	93	38	55	1,0	1,2	0,9
davon Ausbildung									
gewerblich	1 594	1 350	244	33	27	6	2,1	2,0	2,5
kaufmännisch/technisch	7 386	1 692	5 694	60	11	49	0,8	0,6	0,9
Insgesamt	276 842	150 101	126 741	8 778	5 902	2 876	3,2	3,9	2,3
davon Ausbildung									
gewerblich	150 029	120 703	29 326	6 703	5 322	1 381	4,5	4,4	4,7
kaufmännisch/technisch	126 813	29 398	97 415	2 075	580	1 495	1,6	2,0	1,5

1) Einschließlich Praktikanten, Volontäre und Umschüler. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Beschäftigung

41. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr Quartal	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer	Darunter nach der Staatsangehörigkeit					
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei
1974 30. 6.	3 394 934	577 150	63 014	123 241	156 914	15 449	29 215	122 634
30. 9.	3 414 828	562 100	61 618	119 044	153 944	14 677	27 611	119 159
31.12.	3 342 996	528 508	59 262	109 059	144 767	13 691	25 890	111 851
1975 31. 3.	3 280 775	510 788	56 891	105 437	140 273	13 339	24 849	107 979
30. 6.	3 251 482	502 781	54 967	104 565	138 398	13 042	23 984	106 940
30. 9.	3 263 985	491 848	52 753	102 416	136 393	12 539	22 965	104 049
31.12.	3 196 915	460 923	49 712	93 356	127 963	11 778	21 329	97 343
1976 31. 3.	3 201 053	465 387	49 437	95 354	128 968	11 823	20 970	99 106
30. 6.	3 199 448	461 825	47 735	95 837	127 814	11 428	20 157	99 018
30. 9.	3 250 019	460 122	46 242	98 021	127 107	11 262	19 630	97 674
31.12.	3 210 332	450 683	45 268	94 480	124 269	10 982	19 150	97 224
1977 31. 3.	3 221 211	453 745	44 173	97 837	124 469	10 959	18 673	97 479
30. 6.	3 211 393	454 656	43 729	99 325	124 264	10 936	18 383	97 792
30. 9.	3 275 703	452 047	42 036	101 163	123 114	10 902	17 935	96 400
31.12.	3 241 004	442 021	40 805	96 735	120 731	10 674	17 393	96 099
1978 31. 3.	3 255 708	447 718	40 570	99 965	121 383	10 811	17 225	97 159
30. 6.	3 262 282	449 434	39 860	101 837	120 798	10 800	16 927	97 641
30. 9.	3 330 523	448 652	38 826	103 580	119 475	10 786	16 676	96 768
31.12.	3 327 261	451 003	38 639	101 171	119 728	10 815	16 682	98 645
1979 31. 3.	3 341 607	459 356	38 620	105 506	120 098	10 919	16 665	100 539
30. 6.	3 349 616	464 149	38 228	107 161	119 452	10 853	16 435	102 450
30. 9.	3 413 861	465 416	37 122	108 542	117 743	10 592	16 146	102 747
31.12.	3 417 576	470 233	37 118	106 437	116 292	10 819	15 945	107 029
1980 31. 3.	3 443 906	489 735	37 313	110 620	116 485	10 982	16 004	115 128
30. 6.	3 437 982	494 522	36 666	110 545	115 215	10 860	15 759	119 684
30. 9.	3 483 477	482 545	35 650	110 626	111 991	10 677	15 432	118 233
31.12.	3 458 763	467 206	35 085	104 944	110 652	10 256	15 269	115 643
1981 31. 3.	3 441 253	462 906	34 276	104 737	110 005	10 188	15 075	113 971
30. 6.	3 437 390	462 231	34 453	103 891	109 939	10 049	14 953	113 746
30. 9.	3 450 713	457 740	34 115	101 976	108 583	9 936	14 810	113 774
31.12.	3 389 116	440 675	33 355	95 950	105 085	9 644	14 425	111 007
1982 31. 3.	3 391 448	431 222	32 653	93 111	103 974	9 427	13 939	109 032
30. 6.	3 387 610	431 413	32 740	92 287	104 571	9 438	13 906	109 624
30. 9.	3 424 678	424 832	32 305	89 835	103 394	9 209	13 803	108 663
31.12.	3 364 909	409 454	31 688	85 075	100 181	8 919	13 622	104 777
1983 31. 3.	3 340 198	402 332	31 098	83 606	98 644	8 851	13 455	102 958
30. 6.	3 346 516	406 835	31 005	84 337	99 737	8 740	13 287	104 339
30. 9.	3 385 598	404 377	30 759	83 041	99 329	8 534	13 189	104 485
31.12.	3 353 050	391 176	30 292	78 247	97 223	8 148	12 998	101 856
1984 31. 3.	3 350 095	391 042	30 555	78 279	96 910	8 031	12 883	102 082
30. 6. ¹⁾	3 278 856	358 249	24 292	73 136	89 685	6 795	12 074	90 561
30. 9.	3 426 328	383 781	30 714	76 688	96 922	6 681	12 801	96 892
31.12.	3 406 370	373 211	30 520	71 627	95 574	6 483	12 695	95 237
1985 31. 3.	3 396 849	373 515	30 324	71 927	94 787	6 421	12 584	96 063
30. 6.	3 420 984	378 008	30 290	72 546	96 005	6 560	12 613	97 502

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in den Quartalen eingeschränkt.

42. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Stadtkreis									
Stuttgart, Landeshauptstadt	355 753	214 715	141 038	54 725	37 273	17 452	15,4	17,4	12,4
Landkreise									
Böblingen	134 661	87 851	46 810	22 418	16 842	5 576	16,6	19,2	11,9
Esslingen	165 254	100 865	64 389	28 425	19 811	8 614	17,2	19,6	13,4
Göppingen	80 672	47 877	32 795	10 502	7 429	3 073	13,0	15,5	9,4
Ludwigsburg	137 877	81 214	56 663	22 285	15 408	6 877	16,2	19,0	12,1
Rems-Murr-Kreis	113 655	67 386	46 269	16 566	10 923	5 643	14,6	16,2	12,2
Region Mittlerer Neckar	987 872	599 908	387 964	154 921	107 686	47 235	15,7	18,0	12,2
Stadtkreis									
Heilbronn	58 609	34 291	24 318	4 951	3 270	1 681	8,4	9,5	6,9
Landkreise									
Heilbronn	71 312	45 343	25 969	8 320	6 290	2 030	11,7	13,9	7,8
Hohenlohekreis	29 352	17 952	11 400	2 099	1 214	885	7,2	6,8	7,8
Schwäbisch Hall	48 181	28 208	19 973	2 608	1 726	882	5,4	6,1	4,4
Main-Tauber-Kreis	38 328	22 711	15 617	1 389	876	513	3,6	3,9	3,3
Region Franken	245 782	148 505	97 277	19 367	13 376	5 991	7,9	9,0	6,2
Landkreise									
Heidenheim	44 648	26 605	18 043	4 415	2 932	1 483	9,9	11,0	8,2
Ostalbkreis	93 403	56 813	36 590	6 971	5 110	1 861	7,5	9,0	5,1
Region Ostwürttemberg	138 051	83 418	54 633	11 386	8 042	3 344	8,2	9,6	6,1
Regierungsbezirk Stuttgart	1 371 705	831 831	539 874	185 674	129 104	56 570	13,5	15,5	10,5
Stadtkreise									
Baden-Baden	23 629	12 205	11 424	2 274	1 338	936	9,6	11,0	8,2
Karlsruhe	137 674	79 769	57 905	11 539	7 714	3 825	8,4	9,7	6,6
Landkreise									
Karlsruhe	98 469	60 299	38 170	9 905	6 895	3 010	10,1	11,4	7,9
Rastatt	65 031	41 324	23 707	7 081	5 133	1 948	10,9	12,4	8,2
Region Mittlerer Oberrhein	324 803	193 597	131 206	30 799	21 080	9 719	9,5	10,9	7,4
Stadtkreise									
Heidelberg	65 410	34 343	31 067	5 063	2 999	2 064	7,7	8,7	6,6
Mannheim	169 970	110 831	59 139	17 077	13 059	4 018	10,0	11,8	6,8
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	36 350	21 027	15 323	1 891	1 169	722	5,2	5,6	4,7
Rhein-Neckar-Kreis	114 423	70 051	44 372	11 291	8 496	2 795	9,9	12,1	6,3
Region Unterer Neckar	386 153	236 252	149 901	35 322	25 723	9 599	9,1	10,9	10,9
Stadtkreis									
Pforzheim	57 335	29 047	28 288	5 536	3 323	2 213	9,7	11,4	7,8
Landkreise									
Calw	36 765	19 361	17 404	4 338	2 489	1 849	11,8	12,9	10,6
Enzkreis	41 977	24 587	17 390	5 880	4 031	1 849	14,0	16,4	10,6
Freudenstadt	31 984	17 963	14 021	2 365	1 492	873	7,4	8,3	6,2
Region Nordschwarzwald	168 061	90 958	77 103	18 119	11 335	6 784	10,8	12,5	8,8
Regierungsbezirk Karlsruhe	879 017	520 807	358 210	84 240	58 138	26 102	9,6	11,2	7,3
Stadtkreis									
Freiburg im Breisgau	81 663	44 197	37 466	5 389	3 128	2 261	6,6	7,1	6,0
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	48 751	27 880	20 871	4 488	2 673	1 815	9,2	9,6	8,7
Emmendingen	33 550	19 293	14 257	1 702	1 133	569	5,1	5,9	4,0
Ortenaukreis	124 025	73 945	50 080	8 564	6 127	2 437	6,9	8,3	4,9
Region Südlicher Oberrhein	287 989	165 315	122 674	20 143	13 061	7 082	7,0	7,9	5,8
Landkreise									
Rottweil	44 218	25 897	18 321	3 236	2 104	1 132	7,3	8,1	6,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	74 284	42 084	32 200	8 696	5 004	3 692	11,7	11,9	11,5
Tuttlingen	41 794	23 801	17 993	4 186	2 626	1 560	10,0	11,0	8,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	160 296	91 782	68 514	16 118	9 734	6 384	10,1	10,6	9,3
Landkreise									
Konstanz	74 880	42 771	32 109	8 169	5 422	2 747	10,9	12,7	8,6
Lörrach	62 952	37 944	25 008	6 412	4 641	1 771	10,2	12,2	7,1
Waldshut	43 975	25 901	18 074	4 677	3 189	1 488	10,6	12,3	8,2
Region Hochrhein-Bodensee	181 807	106 616	75 191	19 258	13 252	6 006	10,6	12,4	8,0
Regierungsbezirk Freiburg	630 092	363 713	266 379	55 519	36 047	19 472	8,8	9,9	7,3
Landkreise									
Reutlingen	86 919	49 560	37 359	9 963	6 122	3 841	11,5	12,4	10,3
Tübingen	51 420	26 343	25 077	5 668	3 369	2 299	11,0	12,8	9,2
Zollernalbkreis	68 804	35 668	33 136	6 155	3 546	2 609	8,9	9,9	7,9
Region Neckar-Alb	207 143	111 571	95 572	21 786	13 037	8 749	10,5	11,7	9,2
Stadtkreis									
Ulm	69 656	41 611	28 045	6 395	4 629	1 766	9,2	11,1	6,3
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	34 458	20 715	13 743	3 607	2 480	1 127	10,5	12,0	8,2
Biberach	47 809	29 014	18 795	2 471	1 774	697	5,2	6,1	3,7
Region Donau-Iller ¹⁾	151 923	91 340	60 583	12 473	8 883	3 590	8,2	9,7	5,9
Landkreise									
Bodenseekreis	56 407	35 358	21 049	5 384	3 972	1 412	9,5	11,2	6,7
Ravensburg	74 515	43 301	31 214	5 619	3 885	1 734	7,5	9,0	5,6
Sigmaringen	35 568	21 193	14 375	2 516	1 743	773	7,1	8,2	5,4
Region Bodensee-Oberschwaben	166 490	99 852	66 638	13 519	9 600	3 919	8,1	9,6	5,9
Regierungsbezirk Tübingen	525 556	302 763	222 793	47 778	31 520	16 258	9,1	10,4	7,3
Baden-Württemberg	3 406 370	2 019 114	1 387 256	373 211	254 809	118 402	11,0	12,6	8,5

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Beschäftigung
43. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Altersgruppen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984

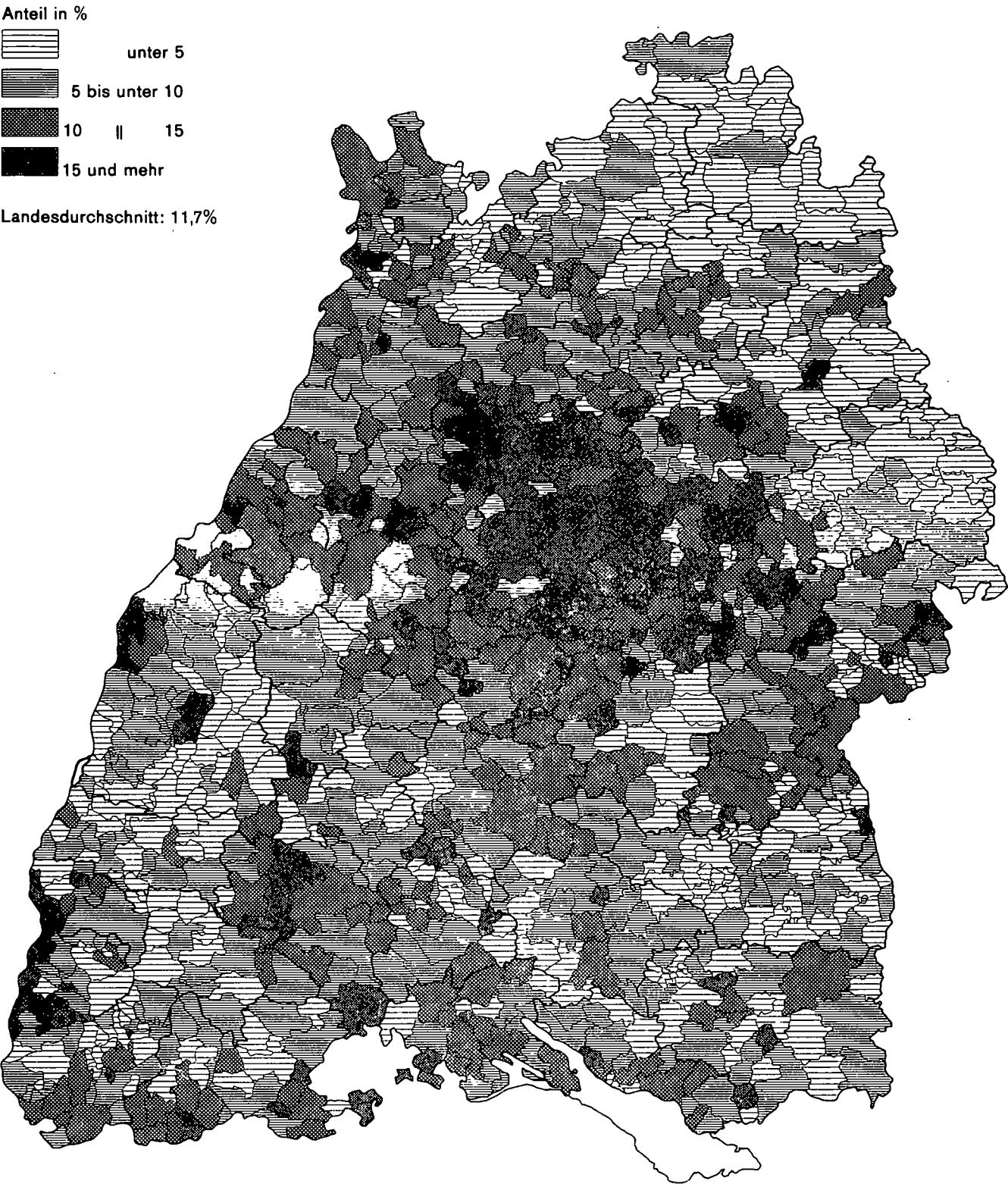
Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beschäftigte		Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		insgesamt	darunter männlich	unter 20		20 - 25		25 - 30	
				zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	54 725	37 273	1 974	1 354	4 616	3 033	5 592	3 512
2	Landkreise								
3	Böblingen	22 418	16 842	800	543	2 067	1 417	2 669	1 957
4	Esslingen	28 425	19 811	1 402	973	3 137	2 116	3 046	2 014
5	Göppingen	10 502	7 429	627	448	1 213	880	1 263	840
6	Ludwigsburg	22 285	15 408	1 106	764	2 375	1 584	2 621	1 732
7	Rems-Murr-Kreis	16 566	10 923	786	520	1 793	1 160	1 927	1 222
8	Region Mittlerer Neckar	154 921	107 686	6 695	4 602	15 201	10 190	17 118	11 277
9	Stadtkreis Heilbronn	4 951	3 270	278	184	528	339	449	286
10	Landkreise								
11	Heilbronn	8 320	6 290	499	345	998	722	1 041	831
12	Hohenlohekreis	2 099	1 214	108	67	193	102	223	131
13	Schwäbisch Hall	2 608	1 726	141	101	296	188	275	164
14	Main-Tauber-Kreis	1 389	876	94	49	159	99	159	104
15	Region Franken	19 367	13 376	1 120	746	2 174	1 450	2 147	1 516
16	Landkreise								
17	Heidenheim	4 415	2 932	213	160	453	305	496	312
18	Ostalbkreis	6 971	5 110	361	266	715	519	717	504
19	Region Ostwürttemberg	11 386	8 042	574	426	1 168	824	1 213	816
20	Regierungsbezirk Stuttgart	185 674	129 104	8 389	5 774	18 543	12 464	20 478	13 609
21	Stadtkreise								
22	Baden-Baden	2 274	1 338	81	47	344	182	351	204
23	Karlsruhe	11 539	7 714	534	292	1 142	673	1 371	867
24	Landkreise								
25	Karlsruhe	9 905	6 895	517	395	1 170	827	1 170	782
26	Rastatt	7 081	5 133	262	167	734	453	868	584
27	Region Mittlerer Oberrhein	30 799	21 080	1 394	901	3 390	2 135	3 760	2 437
28	Stadtkreise								
29	Heidelberg	5 063	2 999	224	128	494	284	619	368
30	Mannheim	17 077	13 059	794	524	1 499	1 009	1 659	1 174
31	Landkreise								
32	Neckar-Odenwald-Kreis	1 891	1 169	137	94	201	127	178	100
33	Rhein-Neckar-Kreis	11 291	8 496	668	495	1 418	1 052	1 237	917
34	Region Unterer Neckar	35 322	25 723	1 823	1 241	3 612	2 472	3 693	2 559
35	Stadtkreis Pforzheim	5 536	3 323	264	146	596	340	679	394
36	Landkreise								
37	Calw	4 338	2 489	302	219	526	305	443	237
38	Enzkreis	5 880	4 031	368	250	764	527	683	448
39	Freudenstadt	2 365	1 492	156	93	258	145	240	139
40	Region Nordschwarzwald	18 119	11 335	1 090	708	2 144	1 317	2 045	1 218
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	84 240	58 138	4 307	2 850	9 146	5 924	9 498	6 214
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	5 389	3 128	113	61	495	268	694	395
43	Landkreise								
44	Breisgau-Hochschwarzwald	4 488	2 673	166	101	583	279	664	406
45	Emmendingen	1 702	1 133	96	53	156	91	230	160
46	Ortenaukreis	8 564	6 127	365	246	876	578	1 150	806
47	Region Südlicher Oberrhein	20 143	13 061	740	461	2 110	1 216	2 738	1 767
48	Landkreise								
49	Rottweil	3 236	2 104	152	91	291	189	389	246
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	8 696	5 004	403	253	763	443	887	524
51	Tuttlingen	4 186	2 626	290	179	459	283	485	309
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	16 118	9 734	845	523	1 513	915	1 761	1 079
53	Landkreise								
54	Konstanz	8 169	5 422	382	260	816	519	913	596
55	Lörrach	6 412	4 641	362	233	747	490	776	540
56	Waldshut	4 677	3 189	250	163	583	388	635	410
57	Region Hochrhein-Bodensee	19 258	13 252	994	656	2 146	1 397	2 324	1 546
58	Regierungsbezirk Freiburg	55 519	36 047	2 579	1 640	5 769	3 528	6 823	4 392
59	Landkreise								
60	Reutlingen	9 963	6 122	568	338	1 087	644	1 194	699
61	Tübingen	5 668	3 369	298	184	699	417	735	410
62	Zollernalbkreis	6 155	3 546	452	241	739	409	801	450
63	Region Neckar-Alb	21 786	13 037	1 318	763	2 525	1 470	2 730	1 559
64	Stadtkreis Ulm	6 395	4 629	336	211	554	374	652	441
65	Landkreise								
66	Alb-Donau-Kreis	3 607	2 480	289	218	410	281	421	283
67	Biberach	2 471	1 774	128	96	206	155	259	174
68	Region Donau-Ilter ¹⁾	12 473	8 883	753	525	1 170	810	1 332	898
69	Landkreise								
70	Bodenseekreis	5 384	3 972	267	178	496	354	536	390
71	Ravensburg	5 619	3 885	266	196	552	371	576	363
72	Sigmaringen	2 516	1 743	143	89	309	194	298	205
73	Region Bodensee-Oberschwaben	13 519	9 600	676	463	1 357	919	1 410	958
74	Regierungsbezirk Tübingen	47 778	31 520	2 747	1 751	5 052	3 199	5 472	3 415
75	Baden-Württemberg	373 211	254 809	18 022	12 015	38 510	25 115	42 271	27 630

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren														Lfd. Nr.
30 - 35		35 - 40		40 - 45		45 - 50		50 - 55		55 - 60		60 und mehr		
zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	zusammen	darunter männlich	
7 557	4 275	9 798	6 618	8 567	6 178	7 351	5 438	5 473	4 039	2 882	2 102	915	724	1
3 303	2 182	4 258	3 259	3 644	2 945	2 861	2 305	1 734	1 370	840	654	242	210	2
3 792	2 167	4 978	3 444	4 273	3 173	3 609	2 670	2 572	1 980	1 256	971	360	303	3
1 419	808	1 694	1 171	1 522	1 143	1 262	947	889	700	464	369	149	123	4
3 015	1 783	3 757	2 620	3 282	2 400	2 776	2 013	2 003	1 481	1 041	775	309	256	5
2 342	1 310	2 859	1 897	2 405	1 633	2 033	1 417	1 457	1 053	794	583	170	128	6
21 428	12 525	27 344	19 009	23 693	17 472	19 892	14 790	14 128	10 623	7 277	5 454	2 145	1 744	7
610	303	814	497	770	509	706	530	488	380	227	178	81	64	8
1 011	686	1 480	1 128	1 400	1 101	996	779	575	455	245	183	75	60	9
302	136	397	232	293	189	287	168	180	111	83	53	33	25	10
357	175	467	322	410	290	340	251	199	145	94	68	29	22	11
206	109	229	144	193	135	132	97	111	79	76	47	30	13	12
2 486	1 409	3 387	2 323	3 066	2 224	2 461	1 825	1 553	1 170	725	529	248	184	13
583	311	797	491	642	433	550	409	401	291	248	193	32	27	14
903	561	1 321	948	1 088	830	915	725	613	490	270	212	68	55	15
1 486	872	2 118	1 439	1 730	1 263	1 465	1 134	1 014	781	518	405	100	82	16
25 400	14 806	32 849	22 771	28 489	20 959	23 818	17 749	16 695	12 574	8 520	6 388	2 493	2 010	17
361	208	357	214	270	178	213	135	163	97	97	53	37	20	18
1 758	1 065	1 960	1 329	1 649	1 141	1 376	1 017	1 015	764	554	423	180	143	19
1 433	769	1 790	1 183	1 425	1 080	1 170	900	729	558	388	299	113	102	20
1 194	798	1 346	990	1 009	787	735	600	563	444	267	223	103	87	21
4 746	2 840	5 453	3 716	4 353	3 186	3 494	2 652	2 470	1 863	1 306	998	433	352	22
750	383	882	504	745	466	579	357	400	266	263	164	107	79	23
1 980	1 274	3 073	2 401	2 822	2 317	2 277	1 876	1 581	1 311	960	785	432	388	24
269	126	362	209	279	183	220	154	151	111	70	46	24	19	25
1 254	817	1 731	1 255	1 762	1 363	1 470	1 162	1 028	842	562	448	161	145	26
4 253	2 600	6 048	4 369	5 608	4 329	4 546	3 549	3 160	2 530	1 855	1 443	724	631	27
774	371	950	563	754	497	670	445	470	318	280	174	99	75	28
643	279	723	422	641	405	482	284	324	201	197	105	57	32	29
811	452	982	653	873	628	690	526	420	324	214	159	75	64	30
375	198	444	297	356	253	277	187	153	108	76	50	30	22	31
2 603	1 300	3 099	1 935	2 624	1 783	2 119	1 442	1 367	951	767	488	261	193	32
11 602	6 740	14 600	10 020	12 585	9 298	10 159	7 643	6 997	5 344	3 928	2 929	1 418	1 176	33
940	473	986	571	756	486	564	361	426	261	293	171	122	81	34
686	376	788	471	624	415	434	281	301	195	178	109	64	40	35
286	170	303	206	217	156	178	122	125	90	86	63	25	22	36
1 448	936	1 455	1 063	1 200	893	899	717	642	507	392	280	137	101	37
3 360	1 955	3 532	2 311	2 797	1 950	2 075	1 481	1 494	1 053	949	623	348	244	38
526	283	567	377	486	348	390	266	270	192	129	87	36	25	39
1 419	614	1 650	894	1 295	833	1 052	665	715	442	374	247	138	89	40
672	333	711	442	615	417	444	310	300	200	157	108	53	45	41
2 617	1 230	2 928	1 713	2 396	1 598	1 886	1 241	1 285	834	660	442	227	159	42
1 119	624	1 451	970	1 232	842	1 026	724	685	477	409	300	136	110	43
932	617	1 006	747	867	654	738	570	540	427	321	260	123	103	44
607	363	811	560	631	445	494	370	373	260	213	167	80	63	45
2 658	1 604	3 268	2 277	2 730	1 941	2 258	1 664	1 598	1 164	943	727	339	276	46
8 635	4 789	9 728	6 301	7 923	5 489	6 219	4 386	4 377	3 051	2 552	1 792	914	679	47
1 409	700	1 782	1 087	1 449	923	1 189	810	799	566	379	263	107	92	48
864	416	863	516	712	435	694	456	488	317	243	166	72	52	49
981	449	1 027	608	843	538	642	415	438	279	184	121	48	36	50
3 254	1 565	3 672	2 211	3 004	1 896	2 525	1 681	1 725	1 162	806	550	227	180	51
899	538	1 226	894	1 082	844	828	680	505	402	240	187	73	58	52
537	283	632	427	484	353	418	316	259	190	117	91	40	38	53
332	203	465	322	405	310	336	254	212	159	96	74	32	27	54
1 768	1 024	2 323	1 643	1 971	1 507	1 582	1 250	976	751	453	352	145	123	55
844	564	1 060	791	791	611	663	512	409	325	254	198	64	49	56
836	471	1 108	748	923	701	610	467	461	351	214	159	73	58	57
353	203	450	318	371	277	279	212	190	146	97	76	26	23	58
2 033	1 238	2 618	1 857	2 085	1 589	1 552	1 191	1 060	822	565	433	163	130	59
7 055	3 827	8 613	5 711	7 060	4 992	5 659	4 122	3 761	2 735	1 824	1 335	535	433	60
52 692	30 162	65 790	44 803	56 057	40 738	45 855	33 900	31 830	23 704	16 824	12 444	5 360	4 298	61

Schaubild 12

**Anteil der Ausländer an den versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern
in den Gemeinden am 31. März 1984**



44. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen in den Stadt- und Landkreisen am 31. Dezember 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ins- gesamt	Davon in der Wirtschaftsabteilung									
		Land- und Forstwirt- schaft, Tierhal- tung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbei- tendes Ge- werbe)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit an- derweitig nicht genannt	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften u. Sozial- versiche- rung
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	54 725	283	322	25 716	7 387	4 695	2 761	970	9 243	1 093	2 255
Landkreise Böblingen	22 418	147	9	16 611	1 956	1 046	252	68	1 703	55	571
Esslingen	28 425	231	33	20 776	2 707	1 196	664	52	2 090	78	598
Göppingen	10 502	60	5	7 573	1 299	320	208	36	813	19	169
Ludwigsburg	22 285	213	22	14 610	2 909	1 009	1 087	111	1 929	42	353
Rems-Murr-Kreis	16 566	189	10	11 893	2 161	679	233	28	1 285	45	43
Region Mittlerer Neckar	154 921	1 123	401	97 179	18 419	8 945	5 205	1 265	17 063	1 332	3 989
Stadtkreis Heilbronn	4 951	20	21	2 487	816	410	355	25	655	14	148
Landkreise Heilbronn	8 320	97	52	6 553	574	376	80	5	520	26	37
Hohenlohekreis	2 099	13	-	1 694	161	94	15	3	107	6	6
Schwäbisch Hall	2 608	15	3	1 785	320	75	30	56	249	7	68
Main-Tauber-Kreis	1 389	5	2	828	190	43	14	4	256	10	37
Region Franken	19 367	150	78	13 347	2 061	998	494	93	1 787	63	296
Landkreise Heidenheim	4 415	13	3	3 580	353	74	34	6	314	12	26
Ostalbkreis	6 971	70	5	5 293	776	168	49	11	502	12	85
Region Ostwürttemberg	11 386	83	8	8 873	1 129	242	83	17	816	24	111
Regierungsbezirk Stuttgart	185 674	1 356	487	119 399	21 609	10 185	5 782	1 375	19 666	1 419	4 396
Stadtkreise Baden-Baden	2 274	34	3	424	381	89	25	20	839	30	429
Karlsruhe	11 539	37	41	4 990	1 736	936	540	120	2 458	200	481
Landkreise Karlsruhe	9 905	43	8	6 769	1 266	475	122	15	1 136	16	55
Rastatt	7 081	74	10	4 956	999	200	100	7	388	16	331
Region Mittlerer Oberrhein	30 799	188	62	17 139	4 382	1 700	787	162	4 821	262	1 296
Stadtkreise Heidelberg	5 063	23	10	1 761	438	326	69	15	1 895	96	430
Mannheim	17 077	82	50	8 390	2 139	1 380	668	98	3 286	92	892
Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis	1 891	7	2	1 187	353	79	20	4	183	21	35
Rhein-Neckar-Kreis	11 291	94	10	7 379	1 971	579	157	21	944	42	94
Region Unterer Neckar	35 322	206	72	18 717	4 901	2 364	914	138	6 308	251	1 451
Stadtkreis Pforzheim	5 536	37	25	3 230	868	513	24	27	717	29	66
Landkreise Calw	4 338	139	4	2 359	572	154	55	7	922	18	108
Enzkreis	5 880	31	-	4 648	577	145	75	3	363	9	29
Freudenstadt	2 365	19	-	1 407	274	87	44	7	491	4	32
Region Nordschwarzwald	18 119	226	29	11 644	2 291	899	198	44	2 493	60	235
Regierungsbezirk Karlsruhe	84 240	620	163	47 500	11 574	4 963	1 899	344	13 622	573	2 982
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	5 389	23	15	1 859	654	510	106	44	1 581	158	439
Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald	4 488	34	8	2 846	541	176	76	9	747	16	35
Emmendingen	1 702	8	2	1 260	184	52	16	3	155	5	17
Ortenaukreis	8 564	58	11	5 419	743	558	329	15	848	26	557
Region Südlicher Oberrhein	20 143	123	36	11 384	2 122	1 296	527	71	3 331	205	1 048
Landkreise Rottweil	3 236	12	3	2 600	219	79	41	3	236	15	28
Schwarzwald-Baar-Kreis	8 696	27	7	6 763	654	249	96	23	694	21	162
Tuttlingen	4 186	24	2	3 293	381	116	39	9	262	19	41
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	16 118	63	12	12 656	1 254	444	176	35	1 192	55	231
Landkreise Konstanz	8 169	107	19	5 202	698	440	181	31	1 241	51	199
Lörrach	6 412	41	10	4 285	696	275	317	19	654	28	87
Waldshut	4 677	10	20	3 379	532	143	15	11	511	21	35
Region Hochrhein-Bodensee	19 258	158	49	12 866	1 926	858	513	61	2 406	100	321
Regierungsbezirk Freiburg	55 519	344	97	36 906	5 302	2 598	1 216	167	6 929	360	1 600
Landkreise Reutlingen	9 963	83	11	7 111	1 257	415	187	21	763	29	86
Tübingen	5 668	28	7	2 996	663	292	124	24	1 313	37	184
Zollernalbkreis	6 155	123	11	4 935	475	132	55	12	319	7	86
Region Neckar-Alb	21 786	234	29	15 042	2 395	839	366	57	2 395	73	356
Stadtkreis Ulm	6 395	25	39	3 538	767	455	350	18	1 050	32	121
Landkreise Alb-Donau-Kreis	3 607	20	-	2 672	462	130	29	1	273	7	13
Biberach	2 471	22	9	1 755	314	74	33	5	226	9	24
Region Donau-Iller ²⁾	12 473	67	48	7 965	1 543	659	412	24	1 549	48	156
Landkreise Bodenseekreis	5 384	39	13	3 636	650	199	36	14	629	18	150
Ravensburg	5 619	49	3	3 667	518	360	80	28	815	30	69
Sigmaringen	2 516	75	-	1 714	336	90	17	5	205	9	65
Region Bodensee-Oberschwaben	13 519	163	16	9 017	1 504	649	133	47	1 649	57	284
Regierungsbezirk Tübingen	47 778	464	93	32 024	5 442	2 147	911	128	5 593	178	798
Baden-Württemberg	373 211	2 784	840	235 829	43 927	19 893	9 808	2 014	45 810	2 530	9 776

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung". - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Beschäftigung
45. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/-abteilungen und Geschlecht am 31. Dezember 1984

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					Handel und Verkehr
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	davon in der Wirtschaftsabteilung			
					Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾	Baugewerbe	
Europa zusammen (ohne Deutschland)	Männlich	241 787	2 216	199 885	646	156 835	42 404	19 088
	Weiblich	113 432	453	71 611	149	70 933	529	8 632
	Zusammen	355 219	2 669	271 496	795	227 768	42 933	27 720
EG-Länder zusammen (ohne Deutschland)	Männlich	84 691	694	67 573	300	54 937	12 336	6 943
	Weiblich	39 031	59	26 369	49	26 167	153	2 893
	Zusammen	123 722	753	93 942	349	81 104	12 489	9 836
davon Belgien	Männlich	283	5	158	1	141	16	42
	Weiblich	181	1	52	1	50	1	45
	Zusammen	464	6	210	2	191	17	87
Dänemark	Männlich	98	3	54	-	49	5	14
	Weiblich	125	-	29	-	28	1	30
	Zusammen	223	3	83	-	77	6	44
Frankreich	Männlich	10 560	43	7 318	28	5 683	1 607	970
	Weiblich	5 430	7	3 055	9	3 025	21	670
	Zusammen	15 990	50	10 373	37	8 708	1 628	1 640
Griechenland	Männlich	17 882	27	15 283	58	14 321	904	1 071
	Weiblich	12 638	8	9 354	20	9 313	21	549
	Zusammen	30 520	35	24 637	78	23 634	925	1 620
Großbritannien und Nordirland	Männlich	1 865	18	914	2	745	167	186
	Weiblich	1 069	4	235	-	229	6	98
	Zusammen	2 934	22	1 149	2	974	173	284
Irland	Männlich	114	1	43	-	30	13	10
	Weiblich	85	-	16	1	15	-	5
	Zusammen	199	1	59	1	45	13	15
Italien	Männlich	52 742	589	43 144	202	33 373	9 569	4 497
	Weiblich	18 885	34	13 475	17	13 364	94	1 371
	Zusammen	71 627	623	56 619	219	46 737	9 663	5 868
Luxemburg	Männlich	110	-	52	-	46	6	8
	Weiblich	43	-	12	1	10	1	4
	Zusammen	153	-	64	1	56	7	12
Niederlande	Männlich	1 037	8	607	9	549	49	145
	Weiblich	575	5	141	-	133	8	121
	Zusammen	1 612	13	748	9	682	57	266
Nicht-EG-Länder zusammen (Europa)	Männlich	157 096	1 522	132 312	346	101 898	30 068	12 145
	Weiblich	74 401	394	45 242	100	44 766	376	5 739
	Zusammen	231 497	1 916	177 554	446	146 664	30 444	17 884
davon Jugoslawien	Männlich	58 234	680	50 094	106	34 399	15 589	4 349
	Weiblich	37 340	113	22 282	55	22 046	181	2 502
	Zusammen	95 574	793	72 376	161	56 445	15 770	6 851
Österreich	Männlich	8 854	154	5 796	83	4 749	964	1 322
	Weiblich	4 198	19	1 459	13	1 388	58	869
	Zusammen	13 052	173	7 255	96	6 137	1 022	2 191
Portugal	Männlich	4 113	42	3 421	5	3 028	388	365
	Weiblich	2 370	18	1 427	3	1 416	8	224
	Zusammen	6 483	60	4 848	8	4 444	396	589
Schweiz	Männlich	1 150	13	637	20	537	80	164
	Weiblich	934	2	246	5	219	22	177
	Zusammen	2 084	15	883	25	756	102	341
Spanien	Männlich	8 626	72	6 635	19	5 902	714	1 145
	Weiblich	4 069	7	2 360	9	2 320	31	430
	Zusammen	12 695	79	8 995	28	8 222	745	1 575
Tschechoslowakei	Männlich	948	4	520	7	460	53	110
	Weiblich	628	1	199	3	191	5	96
	Zusammen	1 576	5	719	10	651	58	206
Türkei	Männlich	72 383	531	63 544	98	51 458	11 988	4 425
	Weiblich	22 854	228	16 586	6	16 524	56	1 142
	Zusammen	95 237	759	80 130	104	67 982	12 044	5 567
Ungarn	Männlich	946	7	606	3	507	96	103
	Weiblich	554	2	230	3	222	5	91
	Zusammen	1 500	9	836	6	729	101	194
Übriges Europa	Männlich	1 842	19	1 059	5	858	196	162
	Weiblich	1 454	4	453	3	440	10	208
	Zusammen	3 296	23	1 512	8	1 298	206	370

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Davon im Wirtschaftsbereich							Geschlecht	Staatsangehörigkeit
davon in der Wirtschaftsabteilung		Sonstige (Dienst- leistungen)	davon in der Wirtschaftsabteilung					
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung		Kredit- institute und Ver- sicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versicherung		
10 838	8 250	20 598	590	14 284	763	4 961	Männlich	Europa zusammen
7 435	1 197	32 736	1 267	26 653	1 465	3 351	Weiblich	(ohne Deutschland)
18 273	9 447	53 334	1 857	40 937	2 228	8 312	Zusammen	
4 014	2 929	9 481	232	6 129	242	2 878	Männlich	EG-Länder zusammen
2 385	508	9 710	329	7 474	379	1 528	Weiblich	(ohne Deutschland)
6 399	3 437	19 191	561	13 603	621	4 406	Zusammen	
27	15	78	4	64	2	8	Männlich	davon
40	5	83	4	63	7	9	weiblich	Belgien
67	20	161	8	127	9	17	Zusammen	
10	4	27	2	24	-	1	Männlich	Dänemark
25	5	66	4	53	3	6	Weiblich	
35	9	93	6	77	3	7	Zusammen	
590	380	2 229	41	829	26	1 333	Männlich	Frankreich
543	127	1 698	52	1 077	44	525	Weiblich	
1 133	507	3 927	93	1 906	70	1 858	Zusammen	
747	324	1 501	28	1 194	48	231	Männlich	Griechenland
472	77	2 727	99	2 232	99	297	Weiblich	
1 219	401	4 228	127	3 426	147	528	Zusammen	
143	43	747	11	488	26	222	Männlich	Großbritannien und Nordirland
86	12	732	17	484	34	197	Weiblich	
229	55	1 479	28	972	60	419	Zusammen	
6	4	60	1	41	1	17	Männlich	Irland
4	1	64	1	35	1	27	Weiblich	
10	5	124	2	76	2	44	Zusammen	
2 367	2 130	4 512	127	3 241	125	1 019	Männlich	Italien
1 105	266	4 005	134	3 265	175	431	Weiblich	
3 472	2 396	8 517	261	6 506	300	1 450	Zusammen	
7	1	50	1	44	1	4	Männlich	Luxemburg
3	1	27	-	23	-	4	Weiblich	
10	2	77	1	67	1	8	Zusammen	
117	28	277	17	204	13	43	Männlich	Niederlande
107	14	308	18	242	16	32	Weiblich	
224	42	585	35	446	29	75	Zusammen	
6 824	5 321	11 117	358	8 155	521	2 083	Männlich	Nicht-EG-Länder zusammen (Europa)
5 050	689	23 026	938	19 179	1 086	1 823	Weiblich	
11 874	6 010	34 143	1 296	27 334	1 607	3 906	Zusammen	
2 410	1 939	3 111	68	2 435	117	491	Männlich	davon
2 255	247	12 443	472	10 593	558	820	Weiblich	Jugoslawien
4 665	2 186	15 554	540	13 028	675	1 311	Zusammen	
914	408	1 582	146	1 181	63	192	Männlich	Österreich
774	95	1 851	151	1 364	108	228	Weiblich	
1 688	503	3 433	297	2 545	171	420	Zusammen	
157	208	285	15	193	9	68	Männlich	Portugal
160	64	701	25	540	47	89	Weiblich	
317	272	986	40	733	56	157	Zusammen	
122	42	336	22	250	34	30	Männlich	Schweiz
153	24	509	28	413	32	36	Weiblich	
275	66	845	50	663	66	66	Zusammen	
442	703	774	51	543	37	143	Männlich	Spanien
303	127	1 272	79	943	83	167	Weiblich	
745	830	2 046	130	1 486	120	310	Zusammen	
74	36	314	6	236	13	59	Männlich	Tschechoslowakei
86	10	332	13	268	16	35	Weiblich	
160	46	646	19	504	29	94	Zusammen	
2 528	1 897	3 883	33	2 720	219	911	Männlich	Türkei
1 050	92	4 898	121	4 262	180	335	Weiblich	
3 578	1 989	8 781	154	6 982	399	1 246	Zusammen	
58	45	230	2	182	6	40	Männlich	Ungarn
83	8	231	21	173	10	27	Weiblich	
141	53	461	23	355	16	67	Zusammen	
119	43	602	15	415	23	149	Männlich	übriges Europa
186	22	789	28	623	52	86	Weiblich	
305	65	1 391	43	1 038	75	235	Zusammen	

Beschäftigung

Noch: 45. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Staatsangehörigkeit, Wirtschaftsbereichen/abteilungen und Geschlecht am 31. Dezember 1984

Staatsangehörigkeit	Geschlecht	Insgesamt	Davon im Wirtschaftsbereich					
			Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe ¹⁾	davon in der Wirtschaftsabteilung			Handel und Verkehr
					Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾	Baugewerbe	
Afrika zusammen	Männlich	2 729	17	1 719	5	1 421	293	233
	Weiblich	510	1	155	1	151	3	38
	Zusammen	3 239	18	1 874	6	1 572	296	271
darunter								
Ägypten	Männlich	260	-	128	1	118	9	36
	Weiblich	29	-	3	-	3	-	4
	Zusammen	289	-	131	1	121	9	40
Algerien	Männlich	239	1	177	-	136	41	24
	Weiblich	22	-	10	-	9	1	3
	Zusammen	261	1	187	-	145	42	27
Marokko	Männlich	391	9	272	-	161	111	30
	Weiblich	53	1	21	-	21	-	5
	Zusammen	444	10	293	-	182	111	35
Nord- und Südamerika zusammen	Männlich	2 586	20	1 367	14	1 189	164	343
	Weiblich	1 531	8	402	-	389	13	255
	Zusammen	4 117	28	1 769	14	1 578	177	598
darunter								
Argentinien	Männlich	65	1	36	-	32	4	4
	Weiblich	45	-	14	-	14	-	10
	Zusammen	110	1	50	-	46	4	14
Brasilien	Männlich	82	-	50	-	44	6	8
	Weiblich	72	-	21	-	21	-	12
	Zusammen	154	-	71	-	65	6	20
Kanada	Männlich	247	5	122	2	106	14	27
	Weiblich	165	-	36	-	35	1	33
	Zusammen	412	5	158	2	141	15	60
USA	Männlich	1 852	14	966	12	829	125	276
	Weiblich	1 031	7	267	-	257	10	179
	Zusammen	2 883	21	1 233	12	1 086	135	455
Asien zusammen	Männlich	4 694	36	2 895	11	2 693	191	469
	Weiblich	1 666	3	366	-	362	4	106
	Zusammen	6 360	39	3 261	11	3 055	195	575
darunter								
China	Männlich	75	-	18	-	17	1	3
	Weiblich	25	-	5	-	5	-	1
	Zusammen	100	-	23	-	22	1	4
Indien	Männlich	679	18	449	1	406	42	50
	Weiblich	197	-	14	-	14	-	4
	Zusammen	876	18	463	1	420	42	54
Indonesien	Männlich	106	-	42	-	40	2	11
	Weiblich	40	-	10	-	10	-	6
	Zusammen	146	-	52	-	50	2	17
Israel	Männlich	122	-	34	1	26	7	23
	Weiblich	37	-	4	-	4	-	5
	Zusammen	159	-	38	1	30	7	28
Japan	Männlich	119	1	48	-	47	1	19
	Weiblich	66	-	6	-	5	1	8
	Zusammen	185	1	54	-	52	2	27
Jordanien	Männlich	405	-	293	4	261	28	45
	Weiblich	32	1	14	-	14	-	3
	Zusammen	437	1	307	4	275	28	48
Pakistan	Männlich	547	6	388	-	358	30	66
	Weiblich	8	-	3	-	3	-	1
	Zusammen	555	6	391	-	361	30	67
Persien/Iran	Männlich	364	1	149	3	142	4	64
	Weiblich	55	-	10	-	10	-	13
	Zusammen	419	1	159	3	152	4	77
Australien und Ozeanien	Männlich	136	4	64	2	54	8	17
	Weiblich	101	-	21	-	20	1	17
	Zusammen	237	4	85	2	74	9	34
Staatenlosigkeit und ungeklärte Staatsangehörigkeit	Männlich	2 877	22	1 664	11	1 348	305	325
	Weiblich	1 162	4	447	1	434	12	178
	Zusammen	4 039	26	2 111	12	1 782	317	503
Insgesamt	Männlich	254 809	2 315	207 594	689	163 540	43 365	20 475
	Weiblich	118 402	469	73 002	151	72 289	562	9 226
	Zusammen	373 211	2 784	280 596	840	235 829	43 927	29 701

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Davon im Wirtschaftsbereich							Geschlecht	Staatsangehörigkeit
davon in der Wirtschaftsabteilung		Sonstige (Dienst- leistungen)	davon in der Wirtschaftsabteilung					
Handel	Verkehr und Nachrichten- übermittlung		Kredit- institute und Ver- sicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozial- versicherung		
192	41	760	9	526	28	197	Männlich	Afrika zusammen
35	3	316	7	234	21	54	Weiblich	
227	44	1 076	16	760	49	251	Zusammen	
								darunter
31	5	96	2	79	4	11	Männlich	Ägypten
4	-	22	3	14	3	2	Weiblich	
35	5	118	5	93	7	13	Zusammen	
20	4	37	3	26	-	8	Männlich	Algerien
3	-	9	-	6	1	2	Weiblich	
23	4	46	3	32	1	10	Zusammen	
24	6	80	-	67	1	12	Männlich	Marokko
4	1	26	-	21	-	5	Weiblich	
28	7	106	-	88	1	17	Zusammen	
239	104	856	33	609	41	173	Männlich	Nord- und Südamerika zusammen
226	29	866	31	606	67	162	Weiblich	
465	133	1 722	64	1 215	108	335	Zusammen	
								darunter
3	1	24	1	19	1	3	Männlich	Argentinien
8	2	21	1	14	4	2	Weiblich	
11	3	45	2	33	5	5	Zusammen	
2	6	24	-	22	2	-	Männlich	Brasilien
12	-	39	1	26	7	5	Weiblich	
14	6	63	1	48	9	5	Zusammen	
19	8	93	2	62	2	27	Männlich	Kanada
29	4	96	2	60	6	28	Weiblich	
48	12	189	4	122	8	55	Zusammen	
196	80	596	29	418	24	125	Männlich	USA
160	19	578	23	430	36	89	Weiblich	
356	99	1 174	52	848	60	214	Zusammen	
408	61	1 294	11	1 063	40	180	Männlich	Asien zusammen
95	11	1 191	15	974	53	149	Weiblich	
503	72	2 485	26	2 037	93	329	Zusammen	
								darunter
3	-	54	-	54	-	-	Männlich	China
1	-	19	-	18	-	1	Weiblich	
4	-	73	-	72	-	1	Zusammen	
43	7	162	2	130	5	25	Männlich	Indien
4	-	179	-	159	8	12	Weiblich	
47	7	341	2	289	13	37	Zusammen	
10	1	53	-	48	2	3	Männlich	Indonesien
5	1	24	-	19	3	2	Weiblich	
15	2	77	-	67	5	5	Zusammen	
22	1	65	-	54	4	7	Männlich	Israel
4	1	28	-	23	3	2	Weiblich	
26	2	93	-	77	7	9	Zusammen	
18	1	51	1	42	5	3	Männlich	Japan
6	2	52	1	41	1	9	Weiblich	
24	3	103	2	83	6	12	Zusammen	
34	11	67	1	50	2	14	Männlich	Jordanien
3	-	14	-	12	1	1	Weiblich	
37	11	81	1	62	3	15	Zusammen	
59	7	87	1	70	1	15	Männlich	Pakistan
1	-	4	-	2	-	2	Weiblich	
60	7	91	1	72	1	17	Zusammen	
60	4	150	1	125	4	20	Männlich	Persien/Iran
10	3	32	-	28	2	2	Weiblich	
70	7	182	1	153	6	22	Zusammen	
13	4	51	2	32	2	15	Männlich	Australien und Ozeanien
17	-	63	2	41	2	18	Weiblich	
30	4	114	4	73	4	33	Zusammen	
238	87	866	26	394	30	416	Männlich	Staatenlosigkeit und ungeklärte Staatsangehörigkeit
157	21	533	21	394	18	100	Weiblich	
395	108	1 399	47	788	48	516	Zusammen	
11 928	8 547	24 425	671	16 908	904	5 942	Männlich	Insgesamt
7 965	1 261	35 705	1 343	28 902	1 626	3 834	Weiblich	
19 893	9 808	60 130	2 014	45 810	2 530	9 776	Zusammen	

Beschäftigung

46. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen, Arbeitern/Angestellten und Geschlecht am 31. Dezember 1984

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Arbeiter/Angestellte ¹⁾	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	32 552	23 220	9 332	2 784	2 315	469	8,6	10,0	5,0
davon									
Arbeiter	29 546	21 977	7 569	2 745	2 294	451	9,3	10,4	6,0
Angestellte	3 006	1 243	1 763	39	21	18	1,3	1,7	1,0
Produzierendes Gewerbe ²⁾	1 903 517	1 373 288	530 229	280 596	207 594	73 002	14,7	15,1	13,8
davon									
Arbeiter	1 325 288	1 018 807	306 481	267 175	198 679	68 496	20,2	19,5	22,3
Angestellte	578 229	354 483	223 748	13 421	8 915	4 506	2,3	2,5	2,0
davon									
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	34 228	28 154	6 074	840	689	151	2,5	2,4	2,5
davon									
Arbeiter	18 618	17 065	1 559	700	597	103	3,8	3,5	6,6
Angestellte	15 610	11 089	4 521	140	92	48	0,9	0,8	1,1
Verarbeitendes Gewerbe ²⁾	1 616 027	1 116 132	499 895	235 829	163 540	72 289	14,6	14,7	14,5
davon									
Arbeiter	1 095 936	794 540	301 396	223 276	155 200	68 076	20,4	19,5	22,6
Angestellte	520 091	321 592	198 499	12 553	8 340	4 213	2,4	2,6	2,1
Baugewerbe	253 262	229 002	24 260	43 927	43 365	562	17,3	18,9	2,3
davon									
Arbeiter	210 734	207 202	3 532	43 199	42 882	317	20,5	20,7	9,0
Angestellte	42 528	21 800	20 728	728	483	245	1,7	2,2	1,2
Handel und Verkehr	521 744	262 377	259 367	29 701	20 475	9 226	5,7	7,8	3,6
davon									
Arbeiter	188 327	139 949	48 378	21 151	17 077	4 074	11,2	12,2	8,4
Angestellte	333 417	122 428	210 989	8 550	3 398	5 152	2,6	2,8	2,4
davon									
Handel	402 075	178 060	224 015	19 893	11 928	7 965	4,9	6,7	3,6
davon									
Arbeiter	105 515	72 074	33 441	12 252	9 010	3 242	11,6	12,5	9,7
Angestellte	296 560	105 986	190 574	7 641	2 918	4 723	2,6	2,8	2,5
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	119 669	84 317	35 352	9 808	8 547	1 261	8,2	10,1	3,6
davon									
Arbeiter	82 812	67 875	14 937	8 899	8 067	832	10,7	11,9	5,6
Angestellte	36 857	16 442	20 415	909	480	429	2,5	2,9	2,1
Sonstige (Dienstleistungen)	948 557	360 229	588 328	60 130	24 425	35 705	6,3	6,8	6,1
davon									
Arbeiter	296 224	130 965	165 259	41 049	16 132	24 917	13,9	12,3	15,1
Angestellte	652 333	229 264	423 069	19 081	8 293	10 788	2,9	3,6	2,5
davon									
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	125 126	59 277	65 849	2 014	671	1 343	1,6	1,1	2,0
davon									
Arbeiter	7 773	2 587	5 186	545	133	412	7,0	5,1	7,9
Angestellte	117 353	56 690	60 663	1 469	538	931	1,3	0,9	1,5
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	563 097	181 990	381 107	45 810	16 908	28 902	8,1	9,3	7,6
davon									
Arbeiter	195 857	70 745	125 112	32 839	11 332	21 507	16,8	16,0	17,2
Angestellte	367 240	111 245	255 995	12 971	5 576	7 395	3,5	5,0	2,9
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	59 397	19 215	40 182	2 530	904	1 626	4,3	4,7	4,0
davon									
Arbeiter	15 149	4 064	11 085	1 314	382	932	8,7	9,4	8,4
Angestellte	44 248	15 151	29 097	1 216	522	694	2,7	3,4	2,4
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	200 937	99 747	101 190	9 776	5 942	3 834	4,9	6,0	3,8
davon									
Arbeiter	77 445	53 569	23 876	6 351	4 285	2 066	8,2	8,0	8,7
Angestellte	123 492	46 178	77 314	3 425	1 657	1 768	2,8	3,6	2,3
Insgesamt	3 406 370	2 019 114	1 387 256	373 211	254 809	118 402	11,0	12,6	8,5
davon									
Arbeiter	1 839 385	1 311 698	527 687	332 120	234 182	97 938	18,1	17,9	18,6
Angestellte	1 566 985	707 416	859 569	41 091	20 627	20 464	2,6	2,9	2,4

1) Einschließlich Auszubildende. - 2) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung."

47. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen, Geschlecht und Altersgruppen am 31. Dezember 1984

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Geschlecht	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 und mehr
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	2 784	205	339	326	314	388	384	327	277	159	65
davon											
männlich	2 315	145	256	284	251	324	325	291	246	137	56
weiblich	469	60	83	42	63	64	59	36	31	22	9
Produzierendes Gewerbe ¹⁾	280 596	12 125	27 936	30 934	38 324	50 875	43 872	36 065	24 687	12 285	3 493
davon											
männlich	207 594	9 372	20 090	21 770	23 777	37 184	34 186	28 426	19 755	9 923	3 111
weiblich	73 002	2 753	7 846	9 164	14 547	13 691	9 686	7 639	4 932	2 362	382
davon											
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	840	48	47	43	77	138	126	131	105	88	37
davon											
männlich	689	46	38	29	57	107	109	107	90	72	34
weiblich	151	2	9	14	20	31	17	24	15	16	3
Verarbeitendes Gewerbe ¹⁾	235 829	9 842	24 021	27 194	33 962	43 501	36 496	29 005	19 364	9 698	2 746
davon											
männlich	163 540	7 141	16 231	18 112	19 528	29 935	26 895	21 450	14 490	7 381	2 377
weiblich	72 289	2 701	7 790	9 082	14 434	13 566	9 601	7 555	4 874	2 317	369
Baugewerbe	43 927	2 235	3 868	3 697	4 285	7 236	7 250	6 929	5 218	2 499	710
davon											
männlich	43 365	2 185	3 821	3 629	4 192	7 142	7 182	6 869	5 175	2 470	700
weiblich	562	50	47	68	93	94	68	60	43	29	10
Handel und Verkehr	29 701	1 825	3 641	3 633	4 204	4 899	4 117	3 334	2 264	1 293	491
davon											
männlich	20 475	1 007	2 125	2 426	2 639	3 524	3 075	2 587	1 759	965	368
weiblich	9 226	818	1 516	1 207	1 565	1 375	1 042	747	505	328	123
Handel	19 893	1 603	2 893	2 740	3 046	3 175	2 439	1 814	1 198	682	303
davon											
männlich	11 928	824	1 530	1 687	1 700	2 019	1 563	1 215	792	402	196
weiblich	7 965	779	2 893	1 053	1 346	1 156	876	599	406	280	107
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	9 808	222	748	893	1 158	1 724	1 678	1 520	1 066	611	188
davon											
männlich	8 547	183	595	739	939	1 505	1 512	1 372	967	563	172
weiblich	1 261	39	153	154	219	219	166	148	99	48	16
Sonstige (Dienstleistungen)	60 130	3 867	6 594	7 378	9 850	9 628	7 684	6 129	4 602	3 087	1 311
davon											
männlich	24 425	1 491	2 644	3 150	3 495	3 771	3 152	2 596	1 944	1 419	763
weiblich	35 705	2 376	3 950	4 228	6 355	5 857	4 532	3 533	2 658	1 668	548
davon											
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 014	63	215	238	317	382	305	208	159	93	34
davon											
männlich	671	20	54	67	88	116	101	90	70	46	19
weiblich	1 343	43	161	171	229	266	204	118	89	47	15
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	45 810	3 269	5 339	5 824	7 836	7 497	5 743	4 475	3 194	1 920	713
davon											
männlich	16 908	1 172	2 094	2 389	2 604	2 818	2 162	1 663	1 066	631	309
weiblich	28 902	2 097	3 245	3 435	5 232	4 679	3 581	2 812	2 128	1 289	404
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	2 530	325	208	203	364	417	355	273	197	125	63
davon											
männlich	904	185	75	57	113	119	134	100	58	43	20
weiblich	1 626	140	133	146	251	298	221	173	139	82	43
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	9 776	210	832	1 113	1 333	1 332	1 281	1 173	1 052	949	501
davon											
männlich	5 942	114	421	637	690	718	755	743	750	699	415
weiblich	3 834	96	411	476	643	614	526	430	302	250	86
Insgesamt	373 211	18 022	38 510	42 271	52 692	65 790	56 057	45 855	31 830	16 824	5 360
davon											
männlich	254 809	12 015	25 115	27 630	30 162	44 803	40 738	33 900	23 704	12 444	4 298
weiblich	118 402	6 007	13 395	14 641	22 530	20 987	15 319	11 955	8 126	4 380	1 062

1) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung."

Beschäftigung

48. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen und Geschlecht am 30. Juni 1982, 30. Juni 1983, 30. Juni 1984 und 31. Dezember 1984

Wirtschaftsbereich/ Wirtschaftsabteilung Geschlecht	30. Juni 1982	30. Juni 1983	Veränderung 30. Juni 1983 gegen 30. Juni 1982 in %	30. Juni 1984 ¹⁾	Veränderung 30. Juni 1984 ¹⁾ gegen		31. De- zember 1984	Veränderung 31. Dezember 1984 gegen		
					30. Juni 1982	30. Juni 1983		30. Juni 1982	30. Juni 1983	30. Juni 1984 ¹⁾
in %		in %								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 761	3 548	- 5,7	3 470	- 7,7	- 2,2	2 784	- 26,0	- 21,5	- 19,8
davon										
männlich	3 195	2 946	- 7,8	2 869	- 10,2	- 2,6	2 315	- 27,6	- 21,4	- 19,3
weiblich	566	602	+ 6,4	601	+ 6,2	- 0,2	469	- 17,1	- 22,1	- 22,0
Produzierendes Gewerbe ^{1) 2)}	329 575	307 244	- 6,8	260 784	- 20,9	- 15,1	280 596	- 14,9	- 8,7	+ 7,6
davon										
männlich	241 447	226 938	- 6,0	190 592	- 21,1	- 16,0	207 594	- 14,0	- 8,5	+ 8,9
weiblich	88 128	80 306	- 8,9	70 192	- 20,4	- 12,6	73 002	- 17,2	- 9,1	+ 4,0
davon										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	849	837	- 1,4	832	- 2,0	- 0,6	840	- 1,1	+ 0,4	+ 1,0
davon										
männlich	688	676	- 1,8	673	- 2,2	- 0,5	689	+ 0,1	+ 1,9	+ 2,4
weiblich	161	161	-	159	- 1,3	- 1,3	151	- 6,2	- 6,2	- 5,0
Verarbeitendes Gewerbe ^{1) 2)}	275 678	254 999	- 7,5	211 417	- 23,3	- 17,1	235 829	- 14,5	- 7,5	+ 11,5
davon										
männlich	188 312	175 421	- 6,9	141 944	- 24,6	- 19,1	163 540	- 13,2	- 6,8	+ 15,2
weiblich	87 366	79 578	- 8,9	69 473	- 20,5	- 12,7	72 289	- 17,3	- 9,2	+ 4,1
Baugewerbe	53 048	51 408	- 3,1	48 535	- 8,5	- 5,6	43 927	- 17,2	- 14,6	- 9,5
davon										
männlich	52 447	50 841	- 3,1	47 975	- 8,5	- 5,6	43 365	- 17,3	- 14,7	- 9,6
weiblich	601	567	- 5,7	560	- 6,8	- 1,2	562	- 6,5	- 0,9	+ 0,4
Handel und Verkehr	32 863	31 455	- 4,3	30 744	- 6,5	- 2,3	29 701	- 9,6	- 5,6	- 3,4
davon										
männlich	22 757	21 635	- 4,9	21 197	- 6,9	- 2,0	20 475	- 10,0	- 5,4	- 3,4
weiblich	10 106	9 820	- 2,8	9 547	- 5,5	- 2,8	9 226	- 8,7	- 6,1	- 3,4
davon										
Handel	21 571	20 710	- 4,0	20 477	- 5,1	- 1,1	19 893	- 7,8	- 4,0	- 2,9
davon										
männlich	12 830	12 234	- 4,7	12 278	- 4,3	+ 0,4	11 928	- 7,0	- 2,5	- 2,9
weiblich	8 741	8 476	- 3,0	8 199	- 6,2	- 3,3	7 965	- 8,9	- 6,0	- 2,9
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	11 292	10 745	- 4,9	10 267	- 9,1	- 4,5	9 808	- 13,2	- 8,7	- 4,5
davon										
männlich	9 927	9 401	- 5,3	8 919	- 10,2	- 5,1	8 547	- 13,9	- 9,1	- 4,2
weiblich	1 365	1 344	- 1,5	1 348	- 1,3	+ 0,3	1 261	- 7,6	- 6,2	- 6,5
Sonstige (Dienstleistungen)	65 214	64 588	- 1,0	63 251	- 3,0	- 2,1	60 130	- 7,8	- 6,9	- 4,9
davon										
männlich	26 887	26 499	- 1,5	25 938	- 3,5	- 2,1	24 425	- 9,2	- 7,8	- 5,8
weiblich	38 327	38 089	- 0,6	37 313	- 2,7	- 2,0	35 705	- 6,9	- 6,3	- 4,3
davon										
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 042	2 019	- 1,1	2 015	- 1,3	- 0,2	2 014	- 1,4	- 0,3	- 0,1
davon										
männlich	668	682	+ 2,1	697	+ 4,3	+ 2,2	671	- 0,4	- 1,6	- 3,7
weiblich	1 374	1 337	- 2,7	1 318	- 4,1	- 1,4	1 343	- 2,3	+ 0,4	+ 1,9
Dienstleistungen, soweit an- derweitig nicht genannt	50 210	49 464	- 1,5	48 339	- 3,7	- 2,3	45 810	- 8,8	- 7,4	- 5,2
davon										
männlich	18 887	18 423	- 2,5	18 021	- 4,6	- 2,2	16 908	- 10,5	- 8,2	- 6,2
weiblich	31 323	31 041	- 0,9	30 318	- 3,2	- 2,3	28 902	- 7,7	- 6,9	- 4,7
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	2 286	2 386	+ 4,4	2 541	+ 11,2	+ 6,5	2 530	+ 10,7	+ 6,0	- 0,4
davon										
männlich	726	821	+ 13,1	878	+ 20,9	+ 6,9	904	+ 24,5	+ 10,1	+ 3,0
weiblich	1 560	1 565	+ 0,3	1 663	+ 6,6	+ 6,3	1 626	+ 4,2	+ 3,9	- 2,2
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	10 676	10 719	+ 0,4	10 356	- 3,0	- 3,4	9 776	- 8,4	- 8,8	- 5,6
davon										
männlich	6 606	6 573	- 0,5	6 342	- 4,0	- 3,5	5 942	- 10,1	- 9,6	- 6,3
weiblich	4 070	4 146	+ 1,9	4 014	- 1,4	- 3,2	3 834	- 5,8	- 7,5	- 4,5
Insgesamt	431 413	406 835	- 5,7	358 249	- 17,0	- 12,0	373 211	- 13,5	- 8,3	+ 4,2
davon										
männlich	294 286	278 018	- 5,5	240 596	- 18,3	- 13,5	254 809	- 13,4	- 8,4	+ 5,9
weiblich	137 127	128 817	- 6,1	117 653	- 14,2	- 8,7	118 402	- 13,7	- 8,1	+ 0,6

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit zu früheren Quartals und Jahresergebnissen eingeschränkt. - 2) Ein- schließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

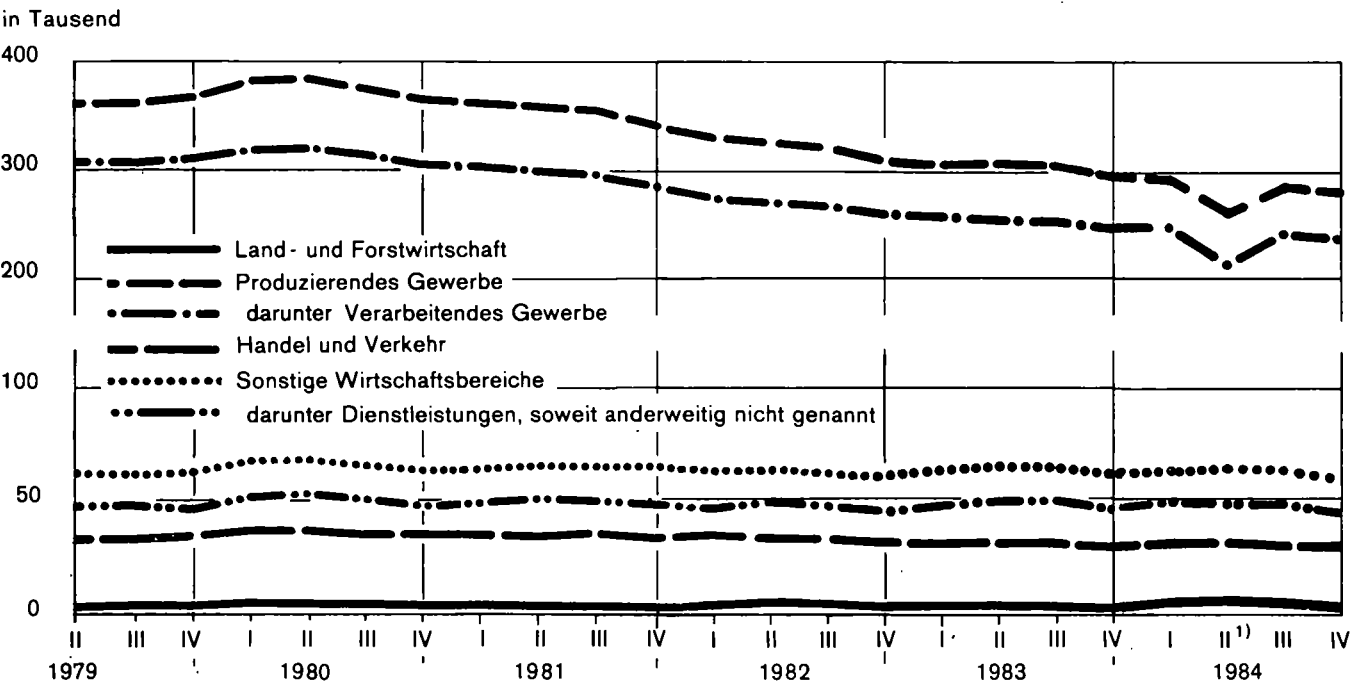
49. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Wirtschaftsbereichen/ -abteilungen und Arbeitern/ Angestellten am 30. Juni 1982, 30. Juni 1983, 30. Juni 1984 und 31. Dezember 1984

Wirtschaftsbereich Wirtschaftsabteilung Arbeiter/Angestellte ¹⁾	30. Juni 1982	30. Juni 1983	Verän- derung 30. Juni 83 gegen 30. Juni 82 in %	30. Juni 1984 ²⁾	Veränderung 30. Juni 1984 ²⁾ gegen		31. De- zember 1984	Veränderung 31. Dezember 1984 gegen		
					30. Juni 1982	30. Juni 1983		30. Juni 1982	30. Juni 1983	30. Juni 1984 ²⁾
in %		in %								
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	3 761	3 548	- 5,7	3 470	- 7,7	- 2,2	2 784	- 26,0	- 21,5	- 19,8
davon										
Arbeiter	3 704	3 506	- 5,4	3 425	- 7,5	- 2,3	2 745	- 25,9	- 21,7	- 19,9
Angestellte	57	42	- 26,3	45	- 21,1	+ 7,1	39	- 31,6	- 7,2	- 13,3
Produzierendes Gewerbe ³⁾	329 575	307 244	- 6,8	260 784	- 20,9	- 15,1	280 596	- 14,9	- 8,7	+ 7,6
davon										
Arbeiter	315 998	293 656	- 7,1	247 393	- 21,7	- 15,8	267 175	- 15,5	- 9,0	+ 8,0
Angestellte	13 577	13 588	+ 0,1	13 391	- 1,4	- 1,5	13 421	- 1,2	- 1,2	+ 0,2
davon										
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	849	837	- 1,4	832	- 2,0	- 0,6	840	- 1,1	+ 0,4	+ 1,0
davon										
Arbeiter	716	699	- 2,4	694	- 3,1	- 0,7	700	- 2,2	+ 0,1	+ 0,9
Angestellte	133	138	+ 3,8	138	+ 3,8	-	140	+ 5,3	+ 1,4	+ 1,4
Verarbeitendes Gewerbe ³⁾	275 678	254 999	- 7,5	211 417	- 23,3	- 17,1	235 829	- 14,5	- 7,5	+ 11,5
davon										
Arbeiter	263 033	242 342	- 7,9	198 915	- 24,4	- 17,9	223 276	- 15,1	- 7,9	+ 12,2
Angestellte	12 645	12 657	+ 0,1	12 502	- 1,1	- 1,2	12 553	- 0,7	- 0,8	+ 0,4
Baugewerbe	53 048	51 408	- 3,1	48 535	- 8,5	- 5,6	43 927	- 17,2	- 14,6	- 9,5
davon										
Arbeiter	52 249	50 615	- 3,1	47 784	- 8,6	- 5,6	43 199	- 17,3	- 14,7	- 9,6
Angestellte	799	793	- 0,8	751	- 6,0	- 5,3	728	- 8,9	- 8,2	- 3,1
Handel und Verkehr	32 863	31 455	- 4,3	30 744	- 6,5	- 2,3	29 701	- 9,6	- 5,6	- 3,4
davon										
Arbeiter	24 187	22 785	- 5,8	22 129	- 8,5	- 2,9	21 151	- 12,6	- 7,2	- 4,4
Angestellte	8 676	8 670	- 0,1	8 615	- 0,7	- 0,6	8 550	- 1,5	- 1,4	- 0,8
davon										
Handel	21 571	20 710	- 4,0	20 477	- 5,1	- 1,1	19 893	- 7,8	- 4,0	- 2,9
davon										
Arbeiter	13 824	12 983	- 6,1	12 788	- 7,5	- 1,5	12 252	- 11,4	- 5,6	- 4,2
Angestellte	7 747	7 727	- 0,3	7 689	- 0,8	- 0,5	7 641	- 1,4	- 1,1	- 0,6
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	11 292	10 745	- 4,9	10 267	- 9,1	- 4,5	9 808	- 13,2	- 8,7	- 4,5
davon										
Arbeiter	10 363	9 802	- 5,4	9 341	- 9,9	- 4,7	8 899	- 14,1	- 9,2	- 4,7
Angestellte	929	943	+ 1,5	926	- 0,3	- 1,8	909	- 2,2	- 3,6	- 1,8
Sonstige (Dienstleistungen)	65 214	64 588	- 1,0	63 251	- 3,0	- 2,1	60 130	- 7,8	- 6,9	- 4,9
davon										
Arbeiter	45 424	44 594	- 1,8	43 779	- 3,6	- 1,8	41 049	- 9,6	- 8,0	- 6,2
Angestellte	19 790	19 994	+ 1,0	19 472	- 1,6	- 2,6	19 081	- 3,6	- 4,6	- 2,0
davon										
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	2 042	2 019	- 1,1	2 015	- 1,3	- 0,2	2 014	- 1,4	- 0,3	- 0,1
davon										
Arbeiter	558	545	- 2,3	570	+ 2,2	+ 4,6	545	- 2,3	-	- 4,4
Angestellte	1 484	1 474	- 0,7	1 445	- 2,6	- 2,0	1 469	- 1,0	- 0,3	+ 1,7
Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	50 210	49 464	- 1,5	48 339	- 3,7	- 2,3	45 810	- 8,3	- 7,4	- 5,2
davon										
Arbeiter	36 679	35 884	- 2,2	35 116	- 4,3	- 2,2	32 839	- 10,5	- 8,5	- 6,5
Angestellte	13 531	13 580	+ 0,4	13 223	- 2,3	- 2,6	12 971	- 4,1	- 4,5	- 1,9
Organisationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	2 286	2 386	+ 4,4	2 541	+ 11,2	+ 6,5	2 530	+ 10,7	+ 6,0	- 0,4
davon										
Arbeiter	1 185	1 201	+ 1,4	1 317	+ 11,1	+ 9,7	1 314	+ 10,9	+ 9,4	- 0,2
Angestellte	1 101	1 185	+ 7,6	1 224	+ 11,2	+ 3,3	1 216	+ 10,4	+ 2,6	- 0,7
Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	10 676	10 719	+ 0,4	10 356	- 3,0	- 3,4	9 776	- 8,4	- 8,8	- 5,6
davon										
Arbeiter	7 002	6 964	- 0,6	6 776	- 3,2	- 2,7	6 351	- 9,3	- 8,8	- 6,3
Angestellte	3 674	3 755	+ 2,2	3 580	- 2,6	- 4,7	3 425	- 6,8	- 8,8	- 4,3
Insgesamt	431 413	406 835	- 5,7	358 249	- 17,0	- 12,0	373 211	- 13,5	- 8,3	+ 4,2
davon										
Arbeiter	389 313	364 541	- 6,4	316 726	- 18,7	- 13,1	332 120	- 14,7	- 8,9	+ 4,9
Angestellte	42 100	42 294	+ 0,5	41 523	- 1,4	- 1,8	41 091	- 2,4	- 2,9	- 1,1

1) Einschließlich Auszubildende. - 2) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit zu früheren Quartals und Jahres-
ergebnissen eingeschränkt. - 3) Einschließlich "ohne Angabe einer Wirtschaftsabteilung".

Schaubild 13

Entwicklung der versicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer
in ausgewählten Wirtschaftsbereichen / -abteilungen

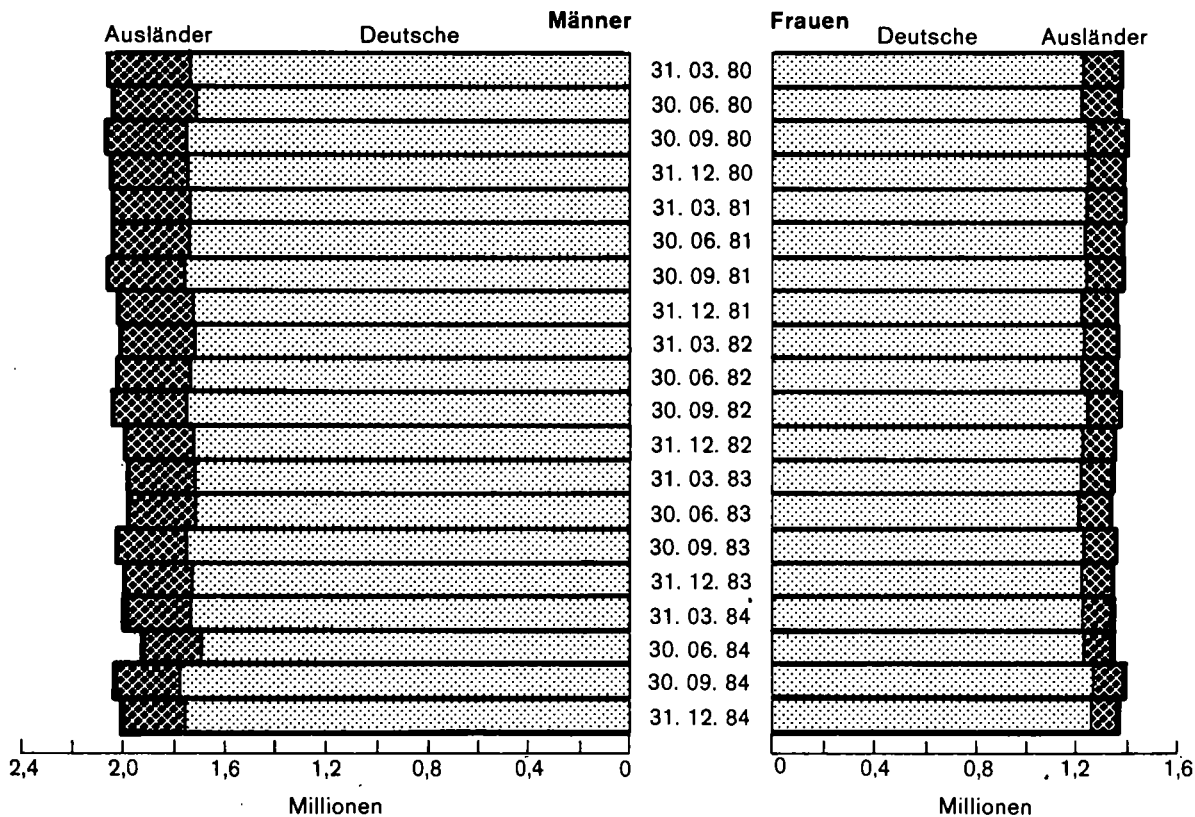


Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

130 86

Schaubild 14

Entwicklung der deutschen und ausländischen versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer



Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

129 86

50. Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Geschlecht am 31. Dezember 1984

Berufsbereich/ -abschnitt	Versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	47 239	35 758	11 481	3 389	2 904	485	7,2	8,1	4,2
Bergleute, Mineralgewinner	2 099	2 007	92	397	391	6	18,9	19,5	6,5
Fertigungsberufe zusammen	1 404 327	1 089 902	314 425	269 781	198 284	71 497	19,2	18,2	22,7
davon									
Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	6 860	6 357	503	1 778	1 716	62	25,9	27,0	12,3
Keramiker, Glasmacher	8 972	5 489	3 483	2 046	1 352	694	22,8	24,6	19,9
Chemiearbeiter, Kunststoffver- arbeiter	63 808	39 897	23 911	18 890	13 168	5 722	29,6	33,0	23,9
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	54 407	36 787	17 620	9 197	6 206	2 991	16,9	16,9	17,0
Holzaufbereiter, Holzwarenferti- ger und verwandte Berufe	15 212	12 593	2 619	3 230	2 601	629	21,2	20,7	24,0
Metallerzeuger, -bearbeiter	142 629	122 168	20 461	44 482	38 083	6 399	31,2	31,2	31,3
Schlosser, Mechaniker und zu- geordnete Berufe	319 478	306 139	13 339	27 657	26 245	1 412	8,7	8,6	10,6
Elektriker	105 834	97 395	8 439	7 784	5 708	2 076	7,4	5,9	24,6
Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	122 278	58 117	64 161	42 653	22 501	20 152	34,9	38,7	31,4
Textil- und Bekleidungsberufe	79 295	18 291	61 004	18 493	7 437	11 056	23,3	40,7	18,1
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	15 102	6 126	8 976	3 691	1 729	1 962	24,4	28,2	21,9
Ernährungsberufe	86 742	52 306	34 436	12 963	5 029	7 934	14,9	9,6	23,0
Bauberufe	133 271	132 617	654	35 622	35 531	91	26,7	26,8	13,9
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	40 301	36 023	4 278	6 142	5 334	808	15,2	14,8	18,9
Tischler, Modellbauer	44 353	43 075	1 278	3 691	3 623	68	8,3	8,4	5,3
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	39 314	36 235	3 079	7 132	6 703	429	18,1	18,5	13,9
Warenprüfer, Versandfertigmacher	71 228	34 915	36 313	12 195	6 142	6 053	17,1	17,6	16,7
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätig- keitsangabe	25 903	16 370	9 533	8 903	6 045	2 858	34,4	36,9	30,0
Maschinisten und zugehörige Berufe	29 340	29 002	338	3 232	3 131	101	11,0	10,8	29,9
Technische Berufe zusammen	251 901	217 610	34 291	8 493	7 309	1 184	3,4	3,4	3,5
davon									
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	79 663	77 392	2 271	3 312	3 206	106	4,2	4,1	4,7
Techniker, Technische Sonderfach- kräfte	172 238	140 218	32 020	5 181	4 103	1 078	3,0	2,9	3,4
Dienstleistungsberufe zusammen	1 689 658	665 869	1 023 789	90 636	45 510	45 126	5,4	6,8	4,4
davon									
Warenkaufleute	252 237	93 219	159 018	6 950	2 883	4 067	2,8	3,1	2,6
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	116 162	63 280	52 882	1 611	823	788	1,4	1,3	1,5
Verkehrsberufe	220 100	182 421	37 679	24 637	22 074	2 563	11,2	12,1	6,8
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	611 243	199 486	411 757	13 117	4 669	8 448	2,1	2,3	2,1
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	35 864	30 122	5 742	2 076	1 625	451	5,8	5,4	7,9
Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	24 034	13 737	10 297	1 752	1 095	657	7,3	8,0	6,4
Gesundheitsdienstberufe	147 182	22 922	124 260	5 607	1 274	4 333	3,8	5,6	3,5
Sozial- und Erziehungsberufe, an- derweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	94 021	32 141	61 880	3 572	1 768	1 804	3,8	5,5	2,9
Allgemeine Dienstleistungsberufe	188 815	28 541	160 274	31 314	9 299	22 015	16,6	32,6	13,7
Sonstige Arbeitskräfte	11 146	7 968	3 178	515	411	104	4,6	5,2	3,3
Insgesamt	3 406 370	2 019 114	1 387 256	373 211	254 809	118 402	11,0	12,6	8,5

Beschäftigung

51. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung a) am 30. Juni 1980

Berufsbereiche Berufsabschnitte	Versicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon mit					
		Volks-/Hauptschule, mittlerer Reife oder gleichwertigem Abschluß		Abitur (Hochschule all- gemein oder fachgebunden)		Abschluß an einer Höheren Fach-/Fach- hochschule, Hochschule, Universität	unbe- kannter Ausbildung/ Angabe nicht möglich
		zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung	zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	5 199	4 269	717	46	14	31	853
II. Bergleute, Mineralgewinner	672	521	53	1	-	2	148
III. Fertigungsberufe zusammen	367 459	323 928	83 716	576	201	152	42 803
davon							
IIIa Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	2 979	2 560	405	2	-	-	417
IIIb Keramiker, Glasmacher	3 526	3 339	408	7	3	-	180
IIIc Chemiarbeiter, Kunst- stoffverarbeiter	24 255	21 775	2 101	43	7	15	2 422
IIId Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	12 022	10 443	1 429	41	18	8	1 530
IIIe Holzaufbereiter, Holzwaren- fertiger und verwandte Berufe	5 185	4 609	518	7	-	-	569
IIIf Metallerzeuger, -bearbeiter	61 011	55 842	15 405	42	16	12	5 115
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	36 917	34 734	21 327	92	44	22	2 069
IIIh Elektriker	9 879	8 949	4 277	43	18	12	875
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	55 052	50 439	3 828	65	16	25	4 523
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	27 322	23 344	1 866	36	11	11	3 931
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	5 668	5 016	594	9	-	-	643
IIIm Ernährungsberufe	15 958	13 664	2 841	35	11	9	2 250
IIIn Bauberufe	53 682	40 945	13 530	46	19	15	12 676
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	6 787	5 982	2 553	8	1	-	797
IIIp Tischler, Modellbauer	5 202	4 857	3 435	7	5	1	337
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	9 161	8 641	4 492	7	1	2	511
IIIr Warenprüfer, Versandfertig- macher	16 555	14 702	1 781	54	23	14	1 785
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	12 464	10 819	1 579	23	6	-	1 622
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	3 834	3 268	1 347	9	2	6	551
IV. Technische Berufe zusammen	9 811	5 397	4 339	574	435	3 555	285
davon							
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 817	484	450	215	174	3 069	49
IVb Techniker, Technische Sonder- fachkräfte	5 994	4 913	3 889	359	261	486	236
V. Dienstleistungsberufe zusammen	110 279	89 867	33 127	2 647	1 403	5 854	11 911
davon							
Va Warenkaufleute	8 323	7 303	4 236	223	117	192	605
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	1 986	1 636	1 075	189	76	92	69
Vc Verkehrsberufe	32 584	28 301	7 417	143	45	33	4 107
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	15 314	12 086	8 273	1 232	608	1 261	735
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	2 281	1 894	608	19	10	54	314
Vf Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	2 189	1 165	929	169	110	521	334
Vg Gesundheitsdienstberufe	6 711	4 998	3 961	258	205	1 340	115
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaft- liche Berufe	4 485	1 700	1 297	293	187	2 340	152
Vi Allgemeine Dienstleistungsberufe	36 406	30 784	5 331	121	45	21	5 480
VI. Sonstige Arbeitskräfte	1 102	682	164	124	13	27	269
Insgesamt	494 522	424 664	122 116	3 968	2 066	9 621	56 269

Noch: 51. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach Berufsbereichen/-abschnitten und Ausbildung
b) am 30. Juni 1985

Berufsbereiche Berufsabschnitte	Versicherungs- pflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer insgesamt	Davon mit					
		Volks-/Hauptschule, mittlerer Reife oder gleichwertigem Abschluß		Abitur (Hochschule all- gemein oder fachgebunden)		Abschluß an einer Höheren Fach-/Fach- hochschule, Hochschule, Universität	unbe- kannter Ausbildung/ Angabe nicht möglich
		zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung	zusammen	mit abge- schlossener Berufs- ausbildung		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	3 947	3 354	582	27	10	20	546
II. Bergleute, Mineralgewinner	430	366	63	-	-	-	64
III. Fertigungsberufe zusammen	272 071	239 819	59 593	550	224	193	31 509
davon							
IIIa Steinbearbeiter, Baustoff- hersteller	1 855	1 577	295	5	2	1	272
IIIb Keramiker, Glasmacher	2 103	1 959	330	5	3	6	133
IIIc Chemiarbeiter, Kunst- stoffverarbeiter	19 505	17 633	1 811	45	8	25	1 802
IIId Papierhersteller, -verar- beiter, Drucker	9 154	8 074	1 260	33	16	5	1 042
IIIe Holzaufbereiter, Holzwaren- fertiger und verwandte Berufe	3 183	2 884	301	3	3	2	294
IIIf Metallherzeuger, -bearbeiter	45 064	40 566	8 833	44	22	17	4 437
IIIg Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	27 503	25 275	14 221	100	52	16	2 112
IIIh Elektriker	7 920	7 216	3 676	35	22	10	659
IIIi Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	44 202	40 478	3 404	74	18	28	3 622
IIIk Textil- und Bekleidungsberufe	18 640	16 049	1 360	26	10	10	2 555
IIIl Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	3 706	3 287	449	5	1	1	413
IIIm Ernährungsberufe	13 286	11 469	2 317	32	14	9	1 776
IIIn Bauberufe	34 629	27 057	10 662	32	15	19	7 521
IIIo Bau-, Raumausstatter, Polsterer	5 743	4 939	1 987	5	1	2	797
IIIp Tischler, Modellbauer	3 516	3 289	2 388	12	7	3	212
IIIq Maler, Lackierer und verwandte Berufe	7 200	6 468	2 475	7	1	6	719
IIIr Warenprüfer, Versandfertig- macher	12 502	11 231	1 484	64	24	25	1 182
IIIs Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	9 117	7 599	1 227	18	4	3	1 497
IIIt Maschinisten und zugehörige Berufe	3 243	2 769	1 113	5	1	5	464
IV. Technische Berufe zusammen	8 637	4 731	3 857	533	395	3 182	191
davon							
IVa Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3 386	424	391	203	159	2 720	39
IVb Techniker, Technische Sonder- fachkräfte	5 251	4 307	3 466	330	236	462	152
V. Dienstleistungsberufe zusammen	92 434	74 944	28 100	2 325	1 326	4 766	10 399
davon							
Va Warenkaufleute	7 162	6 172	3 561	200	116	207	583
Vb Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	1 628	1 326	898	147	56	76	79
Vc Verkehrsberufe	25 145	21 812	6 054	123	41	48	3 162
Vd Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	13 272	10 328	7 268	1 045	556	1 257	642
Ve Ordnungs-, Sicherheitsberufe	2 128	1 757	560	27	12	25	319
Vf Schriftwerkschaffende, schrift- werkordnende sowie künstlerische Berufe	1 842	905	752	133	99	487	317
Vg Gesundheitsdienstberufe	5 575	4 311	3 281	250	205	929	85
Vh Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaft- liche Berufe	3 589	1 454	1 017	261	185	1 719	155
Vi Allgemeine Dienstleistungsberufe	32 093	26 879	4 709	139	56	18	5 057
VI. Sonstige Arbeitskräfte	489	312	34	41	4	16	120
Insgesamt	378 008	323 526	92 229	3 476	1 959	8 177	42 829

Beschäftigung

52. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen Ende Juni 1985

Wirtschaftszweig	Beschäftigte in allen Betrieben zusammen	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr
Beschäftigte insgesamt							
Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	10 764	1 087	1 252	2 016	2 260	1 749	2 400
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	76 066	24 230	17 657	12 654	10 520	9 346	1 659
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	1 818	136	249	465	→ 968 ←		-
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	305	→ 305 ←		-	-	-	-
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	3 470	151	332	570	627	→ 1 790 ←	
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	137	→ 137 ←		-	-	-	-
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	1 901	1 322	→ 579 ←		-	-	-
Wasser- und Wasserspezialbau	241	113	→ 128 ←		-	-	-
Straßenbau	16 529	1 363	2 101	3 884	5 576	→ 3 605 ←	
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	266	76	→ 190 ←		-	-	-
Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-	-
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	22 380	2 745	5 541	6 147	3 991	2 032	1 924
Gerüstbau	896	540	→ 356 ←		-	-	-
Fassadenreinigung	-	-	-	-	-	-	-
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	657	289	→ 368 ←		-	-	-
Gebäudetrocknung	-	-	-	-	-	-	-
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	2 026	1 155	399	472	-	-	-
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	3 087	841	655	560	→ 1 031 ←		-
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	439	208	→ 231 ←		-	-	-
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	18 278	13 965	3 151	1 162	-	-	-
Zimmerei, Ingenieurholzbau	14 852	13 103	1 567	182	-	-	-
Dachdeckerei	5 343	3 410	1 582	351	-	-	-
Insgesamt	179 455	64 907	35 617	29 214	24 659	16 829	8 229

darunter ausländische Arbeitnehmer

Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	2 259	166	211	434	445	372	631
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	16 479	3 780	3 689	3 014	2 874	2 490	632
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	350	13	48	129	→ 160 ←		-
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	86	→ 86 ←		-	-	-	-
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	403	19	37	42	119	→ 186 ←	
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	7	→ 7 ←		-	-	-	-
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	124	70	→ 54 ←		-	-	-
Wasser- und Wasserspezialbau	59	20	→ 39 ←		-	-	-
Straßenbau	3 292	249	433	784	1 114	→ 712 ←	
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	15	6	→ 9 ←		-	-	-
Bergbauliche Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-	-
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	5 183	564	1 311	1 536	928	370	474

Anmerkung: → ← Zusammenfassung aus Gründen der Geheimhaltung.

Quelle: Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1985.

Noch: 52. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößtenklassen Ende Juni 1985

Wirtschaftszweig	Beschäftigte in allen Betrieben zusammen	Davon in Betrieben mit ... Beschäftigten					
		1 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 und mehr

noch: darunter ausländische Arbeitnehmer								
Gerüstbau	}	174	93	→ 81 ←		-	-	-
Fassadenreinigung								
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau		100	25	→ 75 ←		-	-	-
Gebäudetrocknung		-	-	-	-	-	-	-
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit		575	205	143	227	-	-	-
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.		611	117	134	147	→ 213 ←		-
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungs- gewerbe		49	12	→ 37 ←		-	-	-
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei		2 051	1 324	465	262	-	-	-
Zimmerei, Ingenieurholzbau		463	325	108	30	-	-	-
Dachdeckerei		615	298	230	87	-	-	-
Insgesamt		32 895	7 313	6 969	6 867	5 692	3 921	2 133

Anteil der ausländischen Arbeitnehmer an den Beschäftigten insgesamt in %

Hoch- und Tiefbau (ohne ausgeprägten Schwerpunkt)	21,0	15,3	16,9	21,5	19,7	21,3	26,3
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	21,7	15,6	20,9	23,8	27,3	26,6	38,1
Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	19,3	9,6	19,3	27,7	→ 16,5 ←		-
Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau	28,2	→ 28,2 ←		-	-	-	-
Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	11,6	12,6	11,1	7,4	19,0	→ 10,4 ←	
Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau	5,1	→ 5,1 ←		-	-	-	-
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	6,5	5,3	→ 9,3 ←		-	-	-
Wasser- und Wasserspezialbau	24,5	17,7	→ 30,5 ←		-	-	-
Straßenbau	19,9	18,3	20,6	20,2	20,0	→ 19,8 ←	
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	5,6	7,9	→ 4,7 ←		-	-	-
Bergbauliche Tiefbohrung u. ä. (ohne Erdölbohrung)	-	-	-	-	-	-	-
Tiefbau (anderweitig nicht genannt)	23,2	20,5	23,7	25,0	23,3	18,2	24,6
Gerüstbau	19,4	17,2	→ 22,8 ←		-	-	-
Fassadenreinigung							
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	15,2	8,7	→ 20,4 ←		-	-	-
Gebäudetrocknung	-	-	-	-	-	-	-
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	28,4	17,7	35,8	48,1	-	-	-
Abdämmung gegen Kälte, Wärme Schall u. ä.	19,8	13,9	20,5	26,3	→ 20,7 ←		-
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungs- gewerbe	11,2	5,8	→ 16,0 ←		-	-	-
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	11,2	9,5	14,8	22,5	-	-	-
Zimmerei, Ingenieurholzbau	3,1	2,5	6,9	16,5	-	-	-
Dachdeckerei	11,5	8,7	14,5	24,8	-	-	-
Insgesamt	18,3	11,3	19,6	23,5	23,1	23,3	25,9

Anmerkung: → ← = Zusammenfassung aus Gründen der Geheimhaltung.

Quelle: Totalerhebung im Bauhauptgewerbe 1985.

Beschäftigung

53. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 31. Dezember 1984

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	übrige Länder

a) Insgesamt

Aalen	11 386	1 270	1 907	2 839	51	282	3 929	1 108
Göppingen	38 927	4 448	7 380	9 697	389	958	12 078	3 977
Heilbronn	13 271	724	1 862	2 741	189	532	5 709	1 514
Ludwigsburg	22 285	2 279	5 663	5 751	353	562	5 367	2 310
Schwäbisch Hall	4 707	590	484	1 601	36	93	1 329	574
Stuttgart	77 143	10 194	13 929	22 497	1 741	2 310	15 265	11 207
Tauberbischofsheim	3 280	67	385	936	63	149	1 172	508
Waiblingen	16 566	3 059	3 680	4 053	259	409	3 369	1 737
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	187 565	22 631	35 290	50 115	3 081	5 295	48 218	22 935
Heidelberg	10 025	389	1 258	1 280	144	520	4 087	2 347
Karlsruhe	21 444	634	3 199	5 313	165	921	5 388	5 824
Mannheim	23 406	1 616	3 842	4 248	225	1 853	7 277	4 345
Nagold	6 703	149	683	2 831	251	97	1 904	788
Pforzheim	11 416	597	2 592	2 662	179	678	3 375	1 333
Rastatt	9 355	170	1 333	2 755	50	77	1 182	3 788
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	82 349	3 555	12 907	19 089	1 014	4 146	23 213	18 425
Freiburg	11 579	171	2 048	2 106	302	412	1 665	4 875
Konstanz	9 554	125	3 175	1 605	689	570	1 603	1 787
Lörrach	11 089	39	5 264	1 471	132	246	2 288	1 649
Offenburg	8 564	117	1 240	1 329	175	315	1 812	3 576
Rottweil	7 422	210	1 855	2 433	100	384	1 654	786
Villingen-Schwenningen	8 696	362	1 693	3 429	72	486	1 754	900
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	56 904	1 024	15 275	12 373	1 470	2 413	10 776	13 573
Balingen	8 671	143	1 852	2 661	20	223	2 856	916
Ravensburg	12 089	257	1 876	3 894	289	196	3 404	2 173
Reutlingen	15 631	2 384	2 902	4 314	404	254	3 458	1 915
Ulm	10 002	526	1 525	3 128	205	168	3 312	1 138
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	46 393	3 310	8 155	13 997	918	841	13 030	6 142
Baden-Württemberg	373 211	30 520	71 627	95 574	6 483	12 695	95 237	61 075

b) Männer

Aalen	8 042	763	1 455	1 783	32	179	3 070	760
Göppingen	27 240	2 628	5 363	6 247	248	635	9 321	2 798
Heilbronn	9 560	428	1 424	1 671	119	378	4 435	1 105
Ludwigsburg	15 408	1 290	4 017	3 688	244	390	4 202	1 577
Schwäbisch Hall	2 940	332	346	904	23	60	899	376
Stuttgart	54 115	6 140	10 785	14 213	1 173	1 574	12 674	7 556
Tauberbischofsheim	2 045	34	281	484	41	102	792	311
Waiblingen	10 923	1 670	2 644	2 513	154	259	2 490	1 193
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	130 273	13 285	26 315	31 503	2 034	3 577	37 883	15 676
Heidelberg	6 602	231	959	709	95	381	2 816	1 411
Karlsruhe	14 609	401	2 389	3 124	100	620	3 911	4 064
Mannheim	17 952	1 048	3 125	3 142	164	1 353	5 982	3 138
Nagold	3 981	67	482	1 448	109	59	1 336	480
Pforzheim	7 354	344	1 766	1 479	101	446	2 390	828
Rastatt	6 471	92	1 008	1 781	26	59	917	2 588
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	56 969	2 183	9 729	11 683	595	2 918	17 352	12 509

1) Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Noch: 53. Versicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und Geschlecht
in den Arbeitsamts- und Regierungsbezirken am 31. Dezember 1984

Arbeitsamtsbezirk Regierungsbezirk	Insgesamt	Davon entfielen auf						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	übrige Länder.
noch: b) Männer								
Freiburg	6 934	103	1 417	1 082	160	266	1 153	2 753
Konstanz	6 219	71	2 211	851	477	374	1 086	1 149
Lörrach	7 830	28	3 782	928	74	180	1 756	1 082
Offenburg	6 127	84	945	824	109	232	1 378	2 555
Rottweil	4 730	130	1 308	1 327	65	262	1 149	489
Villingen-Schwenningen	5 004	188	1 146	1 653	41	296	1 101	579
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	36 844	604	10 809	6 665	926	1 610	7 623	8 607
Balingen	5 289	80	1 205	1 471	13	115	1 828	577
Ravensburg	8 834	171	1 526	2 526	182	142	2 775	1 512
Reutlingen	9 491	1 212	1 973	2 410	240	157	2 299	1 200
Ulm	7 109	347	1 185	1 976	123	107	2 623	748
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	30 723	1 810	5 889	8 383	558	521	9 525	4 037
Baden-Württemberg	254 809	17 882	52 742	58 234	4 113	8 626	72 383	40 829
c) Frauen								
Aalen	3 344	507	452	1 056	19	103	859	348
Göppingen	11 687	1 820	2 017	3 450	141	323	2 757	1 179
Heilbronn	3 711	296	438	1 070	70	154	1 274	409
Ludwigsburg	6 877	989	1 646	2 063	109	172	1 165	733
Schwäbisch Hall	1 767	258	138	697	13	33	430	198
Stuttgart	23 028	4 054	3 144	8 284	568	736	2 591	3 651
Tauberbischofsheim	1 235	33	104	452	22	47	380	197
Waiblingen	5 643	1 389	1 036	1 540	105	150	879	544
Regierungsbezirk Stuttgart ¹⁾	57 292	9 346	8 975	18 612	1 047	1 718	10 335	7 259
Heidelberg	3 423	158	299	571	49	139	1 271	936
Karlsruhe	6 835	233	810	2 189	65	301	1 477	1 760
Mannheim	5 454	568	717	1 106	61	500	1 295	1 207
Nagold	2 722	82	201	1 383	142	38	568	308
Pforzheim	4 062	253	826	1 183	78	232	985	505
Rastatt	2 884	78	325	974	24	18	265	1 200
Regierungsbezirk Karlsruhe ¹⁾	25 380	1 372	3 178	7 406	419	1 228	5 861	5 916
Freiburg	4 645	68	631	1 024	142	146	512	2 122
Konstanz	3 335	54	964	754	212	196	517	638
Lörrach	3 259	11	1 482	543	58	66	532	567
Offenburg	2 437	33	295	505	66	83	434	1 021
Rottweil	2 692	80	547	1 106	35	122	505	297
Villingen-Schwenningen	3 692	174	547	1 776	31	190	653	321
Regierungsbezirk Freiburg ¹⁾	20 060	420	4 466	5 708	544	803	3 153	4 966
Balingen	3 382	63	647	1 190	7	108	1 028	339
Ravensburg	3 255	86	350	1 368	107	54	629	661
Reutlingen	6 140	1 172	929	1 904	164	97	1 159	715
Ulm	2 893	179	340	1 152	82	61	689	390
Regierungsbezirk Tübingen ¹⁾	15 670	1 500	2 266	5 614	360	320	3 505	2 105
Baden-Württemberg	118 402	12 638	18 885	37 340	2 370	4 069	22 854	20 246

¹⁾ Da die Arbeitsamtsbezirke sich teilweise über die Grenzen der Regierungsbezirke erstrecken, ergeben sich Unterschiede gegenüber den politischen Abgrenzungen der Regierungsbezirke.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

54. Arbeitslose nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Jahr Quartal	Deutsche und Ausländer insgesamt	Ausländer	Darunter nach der Staatsangehörigkeit						
			Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Übrige
1974 30. 6.	37 300	8 755	1 062	2 815	1 433	68	293	2 367	717
30. 9.	55 402	13 526	1 698	4 252	2 253	118	454	3 690	1 061
31.12.	96 612	26 586	3 252	7 635	5 393	307	873	7 230	1 896
1975 31. 3.	128 264	38 248	4 209	10 069	9 217	401	1 095	11 010	2 247
30. 6.	124 372	34 593	4 321	9 700	7 662	405	1 251	8 892	2 362
30. 9.	129 178	30 562	3 859	9 155	6 172	391	1 181	7 282	2 522
31.12.	143 886	31 064	3 873	8 987	6 505	380	1 213	7 241	2 865
1976 31. 3.	133 526	27 572	2 963	8 136	5 749	301	1 019	6 335	3 069
30. 6.	104 223	17 636	1 981	5 466	3 199	201	720	3 613	2 456
30. 9.	100 291	15 045	1 609	4 662	2 564	155	610	3 108	2 337
31.12.	112 735	16 394	1 567	4 880	2 999	143	539	3 650	2 616
1977 31. 3.	104 045	16 800	1 536	5 216	2 983	144	582	3 901	2 438
30. 6.	93 509	13 004	1 160	4 207	2 154	117	502	2 837	2 027
30. 9.	90 116	13 131	1 196	3 902	2 138	129	468	3 090	2 208
31.12.	102 815	16 320	1 403	4 807	2 745	157	566	4 034	2 608
1978 31. 3.	98 013	17 426	1 401	4 936	2 929	155	528	4 368	3 109
30. 6.	85 164	12 908	1 026	3 774	2 117	122	397	2 988	2 484
30. 9.	78 819	12 793	1 070	3 585	1 965	134	396	3 176	2 476
31.12.	89 099	16 205	1 212	4 396	2 867	148	440	3 987	3 155
1979 31. 3.	78 452	14 792	1 127	4 187	2 560	136	421	3 558	2 803
30. 6.	63 763	11 526	934	3 221	1 942	112	355	2 688	2 274
30. 9.	66 484	11 893	891	3 157	1 904	112	325	2 926	2 578
31.12.	76 450	16 024	931	3 609	2 232	134	347	4 685	4 086
1980 31. 3.	77 108	18 178	932	3 790	2 180	114	388	6 127	4 647
30. 6.	69 969	15 264	873	3 540	1 983	117	342	4 579	3 830
30. 9.	79 249	15 380	989	4 077	2 252	147	373	4 746	2 796
31.12.	104 316	21 394	1 248	5 576	3 565	194	459	6 776	3 576
1981 31. 3.	108 978	23 719	1 533	6 547	3 838	222	480	7 546	3 553
30. 6.	104 798	22 116	1 590	6 194	3 757	228	510	6 785	3 052
30. 9.	124 710	26 962	1 776	6 938	4 362	243	599	9 279	3 765
31.12.	167 244	35 405	2 225	9 219	6 452	367	725	11 557	4 860
1982 31. 3.	172 989	38 978	2 396	10 256	7 004	369	821	12 878	5 254
30. 6.	162 192	35 469	2 340	9 287	6 096	395	867	11 501	4 983
30. 9.	185 705	38 467	2 562	9 597	6 525	427	840	13 081	5 435
31.12.	229 060	47 795	3 073	11 589	9 206	544	1 033	15 763	6 587
1983 31. 3.	240 250	50 666	3 151	12 218	10 015	554	1 062	16 768	6 898
30. 6.	212 975	44 842	3 068	10 935	8 451	500	982	14 565	6 341
30. 9.	221 979	43 651	2 955	10 210	8 304	522	1 047	14 323	6 290
31.12.	234 071	46 378	2 978	10 879	9 032	513	989	15 398	6 589
1984 31. 3.	230 733	45 285	2 847	10 706	8 887	475	993	14 945	6 432
30. 6. 1)	200 394	39 201	2 559	9 342	7 524	386	851	12 791	5 748
30. 9.	205 140	37 185	2 335	9 026	7 045	326	838	11 752	5 863
31.12.	214 777	39 238	2 379	9 608	7 749	346	826	12 040	6 290
1985 31. 3.	222 385	40 787	2 352	9 688	8 431	319	846	12 650	6 501
30. 6.	190 420	35 415	2 148	8 589	6 903	237	777	10 867	5 894
30. 9.	199 526	34 668	2 149	8 058	6 291	252	810	10 982	6 126
31.12.	213 253	37 977	2 250	8 969	7 189	286	818	11 979	6 486

1) Aufgrund des Arbeitskampfes in der Metallindustrie ist die Vergleichbarkeit in den Quartalen eingeschränkt.

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

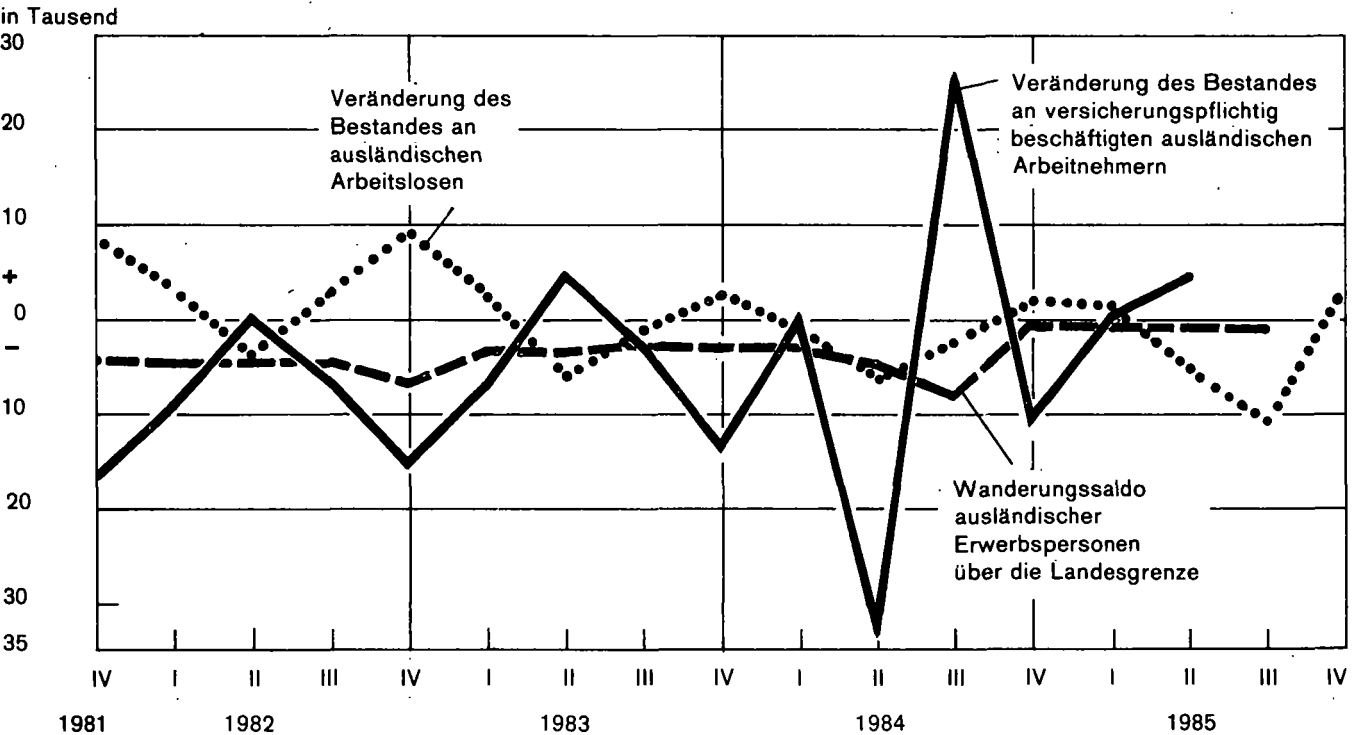
55. Arbeitslose Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit und nach Arbeitsamtsbezirken Ende Dezember 1983, Ende September/Dezember 1984 und Ende September/Dezember 1985

Staatsangehörigkeit Arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose									
	Ende Dezember 1983		Ende September 1984		Ende Dezember 1984		Ende September 1985		Ende Dezember 1985	
	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen
nach Staatsangehörigkeit										
Griechenland	2 987	1 617	2 335	1 312	2 379	1 294	2 149	1 136	2 250	1 168
Italien	10 879	4 492	9 026	3 771	9 608	3 777	8 058	3 350	8 969	3 519
Jugoslawien	9 032	4 377	7 045	3 405	7 749	3 501	6 291	2 970	7 189	3 158
Portugal	513	320	326	194	346	163	252	148	286	171
Spanien	989	454	838	414	826	372	810	406	818	366
Türkei	15 398	7 126	11 752	5 748	12 040	5 764	10 982	5 600	11 979	6 025
Übrige Länder sowie Staatenlose, ausländische Flüchtlinge und unge- klärte Staatsangehörig- keiten	6 580	2 380	5 863	2 226	6 290	2 343	6 126	2 375	6 486	2 511
Insgesamt	46 378	20 766	37 185	17 070	39 238	17 214	34 668	15 985	37 977	16 918
nach Arbeitsamtsbezirken										
Aalen	1 926	822	1 563	771	1 750	785	1 486	758	1 669	803
Balingen	1 359	526	968	374	1 168	408	907	388	1 024	378
Freiburg	1 492	574	1 344	477	1 644	591	1 554	565	1 665	600
Göppingen	3 564	1 819	2 641	1 415	2 606	1 378	2 381	1 323	2 559	1 454
Heidelberg	1 677	720	1 467	646	1 508	662	1 366	593	1 532	671
Heilbronn	1 864	939	1 390	653	1 436	646	1 433	700	1 516	727
Karlsruhe	3 339	1 580	2 767	1 259	2 790	1 209	2 594	1 165	2 810	1 193
Konstanz	1 356	570	1 100	452	1 354	604	1 132	531	1 358	603
Lörrach	1 439	627	1 100	530	1 159	527	1 026	520	1 205	583
Ludwigsburg	2 778	1 439	2 044	1 077	2 151	1 123	1 828	1 018	1 992	1 082
Mannheim	3 436	1 309	3 081	1 251	3 234	1 242	3 272	1 317	3 444	1 383
Nagold	901	470	531	282	712	311	467	222	645	274
Offenburg	929	412	800	343	898	396	837	380	950	422
Pforzheim	1 556	777	1 286	714	1 341	705	1 178	600	1 108	538
Rastatt	842	346	666	299	770	331	637	296	733	316
Ravensburg	1 571	649	1 249	490	1 464	526	1 241	504	1 389	575
Reutlingen	2 351	1 082	1 825	890	1 824	793	1 557	700	1 679	720
Rottweil	1 281	617	885	472	907	469	777	429	837	446
Schwäbisch Hall	588	250	449	232	512	225	393	208	421	215
Stuttgart	6 282	2 882	5 455	2 452	5 416	2 428	4 781	2 093	5 261	2 207
Tauberbischofsheim	677	338	502	262	571	259	448	226	485	230
Ulm	2 101	636	1 714	597	1 678	561	1 383	517	1 633	589
Villingen-Schwenningen	1 476	691	1 156	555	1 113	490	913	432	959	432
Waiblingen	1 593	691	1 202	577	1 232	545	1 077	500	1 103	477
Baden-Württemberg	46 378	20 766	37 185	17 070	39 238	17 214	34 668	15 985	37 977	16 918

Quelle: Landesarbeitsamt Baden-Württemberg.

Schaubild 15

Veränderung des Bestandes der versicherungspflichtig beschäftigten ausländischen Arbeitnehmer und der ausländischen Arbeitslosen sowie der Wanderungssaldo ausländischer Erwerbspersonen über die Landesgrenze

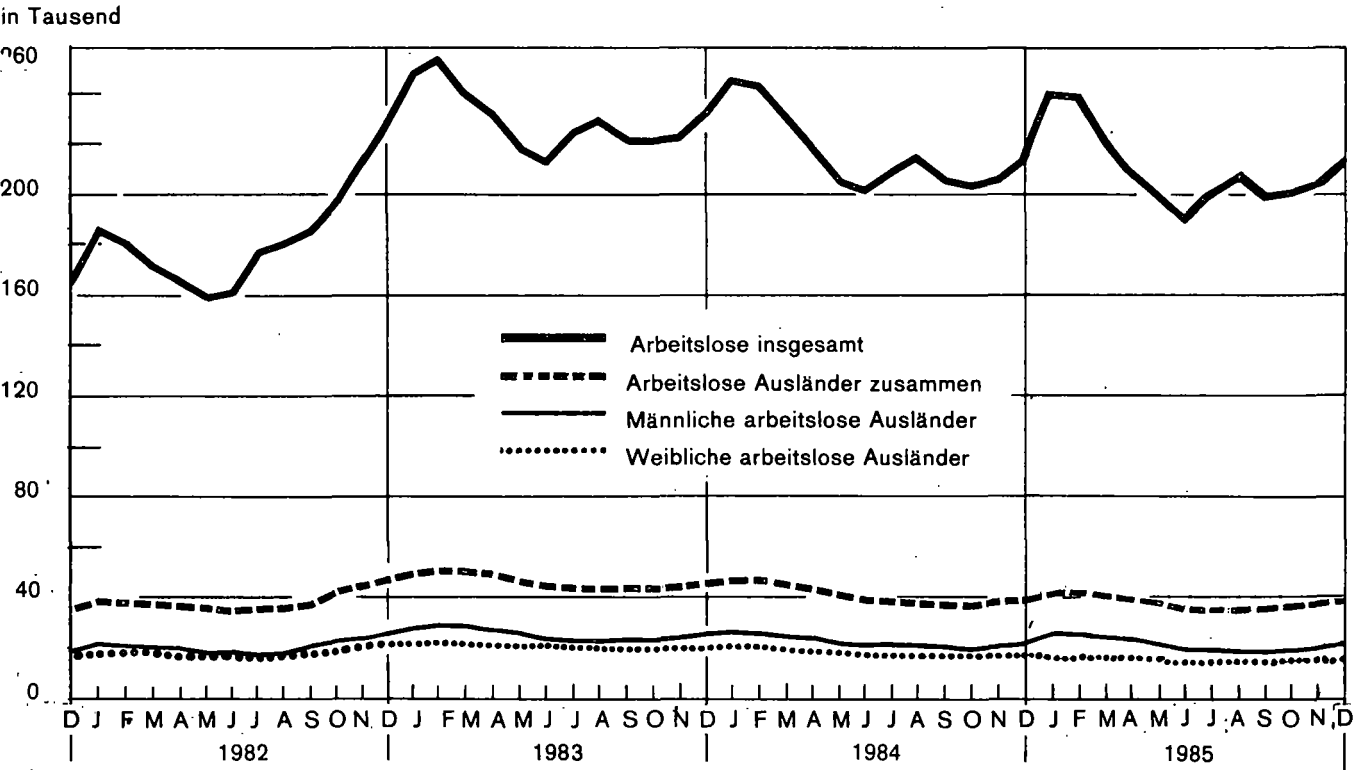


Statistisches Landesamt Baden - Württemberg

112 86

Schaubild 16

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen ^{*)}



1) Ermittelt zum Monatsende.
Quelle: Landesarbeitsamt Baden - Württemberg.

56. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer und Fußgänger nach der Staatsangehörigkeit 1984

Herkunft Staatsangehörigkeit	An Unfällen mit Personenschäden Beteiligte								Verunglückte			
	ins- gesamt	Kraft- fahr- zeug- führer	davon						ins- gesamt	davon		
			darunter Führer von			Rad- fahrer	Fuß- gänger	Andere		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
			Personen- kraft- wagen	Güter- kraft- fahr- zeugen	Motor- zwei- rädern							
innerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	64 529	51 392	38 554	2 101	9 965	6 735	5 886	516	32 437	439	8 936	23 062
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	5 315	3 999	3 384	160	408	521	782	13	2 668	18	754	1 896
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	375	269	238	13	15	36	68	2	195	3	45	147
Italien	848	654	540	28	78	62	129	3	444	2	117	325
Jugoslawien	854	615	504	43	52	101	132	6	425	4	126	295
Spanien	112	85	72	2	11	10	17	-	60	1	12	47
Türkei	1 672	1 140	994	28	108	197	335	-	897	5	253	639
Andere	1 454	1 236	1 036	46	144	115	101	2	647	3	201	443
außerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	32 897	30 865	24 320	2 204	3 730	1 285	503	244	18 809	776	6 422	11 611
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	2 211	2 129	1 813	168	127	53	24	5	1 215	36	420	759
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	116	114	104	6	4	2	-	-	69	2	22	45
Italien	292	282	238	19	22	7	2	1	169	5	51	113
Jugoslawien	297	284	223	42	17	8	5	-	169	9	52	108
Spanien	36	34	26	3	5	1	1	-	24	-	9	15
Türkei	589	562	513	22	25	20	7	-	329	3	124	202
Andere	881	853	709	76	54	15	9	4	455	17	162	276
innerhalb und außerhalb von Ortschaften												
Beteiligte insgesamt	97 426	82 257	62 874	4 305	13 695	8 020	6 389	760	51 246	1 215	15 358	34 673
darunter												
Ausländer mit Wohn- sitz im Inland	7 526	6 128	5 197	328	535	574	806	18	3 883	54	1 174	2 655
davon nach der Staatsangehörigkeit												
Griechenland	491	383	342	19	19	38	68	2	264	5	67	192
Italien	1 140	936	778	47	100	69	131	4	613	7	168	438
Jugoslawien	1 151	899	727	85	69	109	137	6	594	13	178	403
Spanien	148	119	98	5	16	11	18	-	84	1	21	62
Türkei	2 261	1 702	1 507	50	133	217	342	-	1 226	8	377	841
Andere	2 335	2 089	1 745	122	198	130	110	6	1 102	20	363	719

57. Ärzte, Pflegepersonen und Hebammen in den Krankenhäusern am 31. Dezember 1984

Beruf	Deutsche und Ausländer			Darunter Ausländer					
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
	Anzahl						%		
Ärzte	12 571	9 791	2 780	578	442	136	4,6	4,5	4,9
Krankenschwestern bzw. -pfleger	30 883	4 605	26 278	1 022	108	914	3,3	2,3	3,5
darunter in der Psychiatrie tätig	2 627	1 142	1 485	66	13	53	2,5	1,1	3,6
Kinderkrankenschwestern	4 089	12	4 077	30	-	30	0,7	-	0,7
Krankenschwesternschülerinnen bzw. -pflegeschüler	9 599	1 258	8 341	101	23	78	1,1	1,8	0,9
Kinderkrankenschwesternschülerinnen	1 327	19	1 308	4	1	3	0,3	5,3	0,2
Krankenpflegehelfer(-innen)	5 126	920	4 206	370	71	299	7,2	7,7	7,1
darunter in der Psychiatrie tätig	956	318	638	48	15	33	5,0	4,7	5,2
Krankenpflegehelferschüler(-innen)	404	70	334	15	1	14	3,7	1,4	4,2
Krankenpflegevorschüler(-innen)	398	38	360	7	1	6	1,8	2,6	1,7
Säuglings- und Kinderpflegerinnen	121	-	121	2	-	2	1,7	-	1,7
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung	3 240	679	2 561	236	44	192	7,3	6,5	7,5
darunter in der Psychiatrie tätig	304	86	218	25	11	14	8,2	12,8	6,4
Hebammen	923	-	923	31	-	31	3,4	-	3,4
darunter festangestellte	851	-	851	31	-	31	3,6	-	3,6
Hebammenschülerinnen	248	-	248	2	-	2	0,8	-	0,8
Wochenpflegerinnen	124	-	124	4	-	4	3,2	-	3,2
Wochenpflegeschülerinnen	22	-	22	1	-	1	4,5	-	4,5

Quelle: Krankenhausstatistik.

58. Zugänge der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. Dezember 1984

Staats- angehörigkeit	An aktiver Tuberkulose Erkrankte			Davon						Von den Erkrankten waren			
				Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose anderer Organe		unter 15 Jahre alt		15 Jahre und älter	
				mit Bakterien- nachweis		ohne Bakterien- nachweis							
	insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Äthiopien	21	17	4	6	3	7	1	4	-	4	-	13	4
Griechenland	15	10	5	4	1	6	2	-	2	3	-	7	5
Italien	41	31	10	9	5	16	4	6	1	2	-	29	10
Jugoslawien	120	87	33	35	8	45	22	7	3	7	8	80	25
Pakistan	5	4	1	2	-	1	-	1	1	-	-	4	1
Spanien	3	3	-	-	-	3	-	-	-	1	-	2	-
Türkei	169	106	63	28	9	58	26	20	28	25	19	81	44
Vietnam	29	18	11	4	2	11	5	3	4	3	1	15	10
Sonstige	46	35	11	9	1	19	8	7	2	3	2	32	9
Ausländer zusammen	449	311	138	97	29	166	68	48	41	48	30	263	108
Deutsche und Ausländer zusammen	2 139	1 373	766	543	224	673	347	157	195	82	78	1 291	688
Ausländeranteil in %	21,0	22,7	18,0	17,9	12,9	24,7	19,6	30,6	21,0	58,5	38,5	20,4	15,7

59. Entwicklung der Tatverdächtigen*)

Jahr	Tatverdächtige insgesamt		Darunter Ausländer						
			zusammen			männlich		weiblich	
	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	%	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾
1967	137 293	1 609	13 485	9,8	.	.	.	.	.
1968	139 161	1 625	12 599	9,1	.	.	.	.	.
1969	140 585	1 613	14 869	10,6	.	.	.	.	.
1970	150 936	1 694	19 866	13,2	.	.	.	.	.
1971	141 026	1 585	23 683	16,8	3 482	19 788	4 767	3 895	1 470
1972	142 777	1 577	24 740	17,3	3 293	20 679	4 568	4 061	1 360
1973	136 663	1 493	25 835	18,9	3 121	21 815	4 408	4 020	1 208
1974	149 529	1 618	27 135	18,1	2 989	22 761	4 229	4 374	1 184
1975	154 672	1 676	26 949	17,4	3 009	22 560	4 384	4 389	1 152
1976	163 765	1 789	28 364	17,3	3 384	23 029	4 872	5 335	1 460
1977	168 825	1 851	30 908	18,3	3 800	24 683	5 426	6 225	1 737
1978	170 176	1 866	31 869	18,7	3 919	25 324	5 593	6 545	1 816
1979	178 100	1 949	35 036	19,7	4 225	28 033	6 076	7 003	1 904
1980	192 837	2 098	39 733	20,6	4 549	32 801	6 696	6 932	1 807
1981	203 754	2 201	43 988	21,6	4 749	36 638	7 001	7 350	1 824
1982	219 585	2 364	45 612	20,8	4 840	37 693	7 139	7 919	1 911
1983	231 252	2 494	44 508	19,2	4 854	36 451	7 183	8 057	1 968
1984 ²⁾	149 332	1 759	31 927	21,4	3 572	24 883	5 058	7 044	1 752

*) Ohne Verkehrsdelikte. - 1) Kriminalitätsbelastungsziffer = Tatverdächtige auf 100 000 der entsprechenden Einwohner (-gruppe). - 2) Siehe besonderen Hinweis in den Vorbemerkungen, Seite 14.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

60. Entwicklung der Verurteilten*)

Jahr	Abgeurteilte insgesamt	Verurteilte insgesamt		Darunter Ausländer						
				zusammen			männlich		weiblich	
				Anzahl	VUZ ¹⁾	Anzahl	%	VUZ ¹⁾	Anzahl	VUZ ¹⁾
1967	99 759	91 487	1 388	9 889	10,8	.	8 779	.	1 110	.
1968	104 074	94 402	1 434	9 248	9,8	.	8 144	.	1 104	.
1969	102 097	92 101	1 376	10 570	11,5	.	9 269	.	1 301	.
1970	103 172	93 357	1 361	14 592	15,6	.	12 652	.	1 940	.
1971	110 975	99 724	1 443	17 523	17,6	3 146	15 414	4 376	2 109	1 030
1972	115 170	104 512	1 491	18 816	18,0	3 117	16 513	4 383	2 303	1 015
1973	113 992	102 934	1 445	18 966	18,4	2 883	16 694	4 091	2 272	908
1974	111 676	100 602	1 390	18 657	18,5	2 610	16 244	3 699	2 413	875
1975	114 559	101 840	1 401	17 476	17,2	2 559	15 221	3 755	2 255	813
1976	117 457	102 462	1 410	15 927	15,5	2 544	13 796	3 787	2 131	814
1977	122 078	104 768	1 434	15 954	15,2	2 648	13 795	3 968	2 159	848
1978	120 697	101 822	1 380	15 107	14,8	2 511	13 086	3 783	2 021	790
1979	124 528	103 951	1 392	16 254	15,6	2 654	14 079	4 001	2 175	834
1980	126 558	105 179	1 388	17 623	16,8	2 724	15 438	4 116	2 185	804
1981	128 439	106 281	1 380	17 950	16,9	2 607	16 061	3 997	1 889	669
1982	135 604	111 912	1 438	18 099	16,2	2 583	15 808	3 905	2 291	774
1983	138 852	115 372	1 475	17 181	14,9	2 513	14 956	3 842	2 225	756
1984	136 779	112 839	1 438	15 674	13,9	2 325	13 691	3 590	1 983	677

*) Einschließlich Verkehrsdelikte. - 1) Verurteiltenziffer = Verurteilte auf 100 000 der entsprechenden strafmündigen Bevölkerung (-gruppe).

61. Verurteilte nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen 1984

Gesetze/§§	Strafbare Handlungen	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer und Staatenlose 1)		Verurteilte		
			zusammen	weiblich	davon im Alter von		
					unter 21 Jahren	21 bis unter 30	30 und mehr
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch, außer im Straßenverkehr	54 855	7 668	1 234	2 242	2 254	3 172
80-168 (ohne 142); 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte, außer im Straßenverkehr	2 833	288	44	55	95	138
	darunter						
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	467	53	7	5	20	28
123, 124	Hausfriedensbruch	564	51	5	14	21	16
169-241a (ohne 222, 230 im Verkehr)	Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	10 486	1 302	71	311	414	577
	davon						
174-184 c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 027	164	2	41	51	72
	darunter						
176 Abs. 1-3, 5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	256	38	-	5	7	26
177	Vergewaltigung	224	53	-	15	23	15
169-173; 185-241a (ohne 222, 230 i. Verk.)	Andere Straftaten gegen die Person	9 459	1 138	69	270	363	505
	darunter						
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	814	39	1	1	12	26
211-213	Mord und Totschlag	134	43	3	9	10	24
223	Leichte Körperverletzung	2 472	349	13	85	112	152
223a, 224-226	Gefährliche und schwere Körperverletzung	2 102	345	17	104	118	123
242-305+316a	Straftaten gegen das Vermögen	40 187	5 973	1 113	1 864	1 708	2 401
	davon						
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	23 581	3 656	864	1 402	937	1 317
	darunter						
242	Einfacher Diebstahl	17 261	2 857	837	934	717	1 206
243, 244	Schwerer Diebstahl	5 217	671	16	418	178	75
249-255+316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1 001	156	6	90	42	24
257-305	Andere Vermögensdelikte	15 605	2 161	244	372	729	1 060
	darunter						
263	Betrug	6 771	674	117	65	225	384
267, 271-273	Urkundenfälschung	2 461	400	60	81	139	180
306-330a (ohne 315b, c, 316; 323a im Verkehr)	Gemeingefährliche Straftaten außer im Straßenverkehr	1 349	105	6	12	37	56
StGB + StVG	Straftaten im Straßenverkehr	44 767	4 680	283	829	1 421	2 430
	darunter						
142 StGB	Verkehrsunfallflucht	6 657	797	57	140	267	390
222, 230 StGB	Fahrlässige Tötung und fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	10 956	1 193	98	233	339	621
315c Abs. 1 Nr. 1a; 316	Trunkenheit im Straßenverkehr	17 955	1 439	36	88	368	983
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB, StVG und WStG)	13 088	2 922	400	351	1 197	1 374
	darunter						
	Ausländergesetz	1 257	1 184	298	111	473	600
	Straftaten insgesamt	112 839 ³⁾	15 270	1 917	3 422	4 872	6 976
	darunter						
	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	68 072	10 590	1 634	2 593	3 451	4 546

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 3) Einschließlich 129 Personen nach WStG.

Ausländer und Staatenlose											Gesetze/§§
davon							Verurteilte nach ²⁾				
Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portu- giesen	Spanier	Türken	sonstige Ausländer und Staaten- lose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
								zusammen	Freiheits- strafe	Geld- strafe	
501	1 453	1 655	69	143	1 896	1 951	1 916	5 874	964	4' 910	StGB
17	47	63	1	5	69	86	29	265	49	216	80-168 (ohne 142); 331-358
4	9	11	-	2	7	20	1	52	2	50	113
2	7	6	1	-	12	23	5	48	-	48	123, 124
88	256	255	9	14	392	288	247	1 079	270	809	169-241a (ohne 222, 230 im Verkehr)
13	39	17	1	1	50	43	36	133	91	42	174-184c
3	10	1	-	-	11	13	5	34	24	10	176 Abs. 1-3,5
4	13	5	1	-	17	13	14	41	41	-	177
75	217	238	8	13	342	245	211	946	179	767	169-173; 185-241a (ohne 222, 230 i. Verk.)
4	11	5	-	-	6	13	-	39	38	1	170b
2	3	9	1	-	22	6	8	38	38	-	211-213
25	65	88	2	7	99	63	69	285	20	265	223
19	68	71	3	4	111	69	85	265	52	213	223a, 224-226
395	1 132	1 309	59	120	1 416	1 542	1 633	4 429	632	3 797	242-305+316a
215	718	842	50	83	834	914	1 269	2 446	375	2 071	242-248c
161	542	672	30	58	604	790	829	2 067	169	1 898	242
46	155	140	16	21	197	96	398	291	198	93	243, 244
9	31	26	1	-	51	38	92	68	63	5	249-255+316a
171	383	441	8	37	531	590	272	1 915	194	1 721	257-305
44	131	162	1	11	143	182	33	646	106	540	263
15	61	88	4	7	95	126	70	340	52	288	267, 271-273
1	18	28	-	4	19	35	7	101	13	88	306-330a (ohne 315b,c, 316; 323a im Verkehr)
263	778	898	44	97	1 273	1 327	314	4 602	299	4 303	StGB + StVG
50	120	119	7	11	262	228	30	789	21	768	142 StGB
70	161	214	9	28	413	298	36	1 259	29	1 230	222, 230 StGB
69	158	400	15	42	294	461	23	1 499	168	1 331	315c Abs. 1 Nr. 1a; 316
112	401	453	24	93	785	1 054	175	2 793	259	2 534	
12	37	223	16	18	455	423	42	1 148	27	1 121	
876	2 632	3 006	137	333	3 954	4 332	2 405	13 269	1 522	11 747	
613	1 854	2 108	93	236	2 681	3 005	2 091	8 667	1 223	7 444	

62. Tatverdächtige*) nach ausgewählten strafbaren Handlungen und Personengruppen 1984

Strafbare Handlung	Tatverdächtige Deutsche und Ausländer	Darunter Ausländer	Davon						
			Griechen	Italiener	Jugoslaven	Portugiesen	Spanier	Türken	sonstige Ausländer u. Staatenlose
Straftaten gegen das Strafgesetzbuch, ohne Staatsschutzdelikte und ohne Straftaten im Straßenverkehr	134 962	25 560	1 583	4 633	4 658	261	457	6 617	7 351
1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung									
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1 947	220	11	37	34	1	4	29	104
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	6 162	856	43	161	128	10	16	224	274
Geld- und Wertzeichenfälschung	112	54	2	31	10	-	-	2	9
2. Verbrechen und Vergehen gegen die Person									
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung darunter	2 706	567	34	103	72	7	10	144	197
Homosexuelle Handlungen	87	6	-	1	2	-	-	1	2
Sexuelle Nötigung	382	80	3	13	14	-	3	27	20
Sexueller Mißbrauch von Kindern	648	122	9	21	11	3	3	39	36
Vergewaltigung	576	172	9	26	20	2	-	43	72
Exhibitionistische Handlungen	467	92	9	18	12	1	1	17	34
Förderungen sexueller Handlung oder Prostitution	166	31	3	11	5	-	1	3	8
Zuhälterei	64	19	-	6	3	-	-	5	5
Straftaten gegen das Leben darunter	490	107	3	19	18	1	2	35	29
Mord	128	32	1	8	4	-	-	9	10
Totschlag	227	65	2	9	10	1	2	24	17
Abbruch der Schwangerschaft	7	4	-	2	1	-	-	-	1
Fahrlässige Tötung	125	5	-	-	3	-	-	1	1
Körperverletzung darunter	20 943	4 409	306	790	734	28	61	1 447	1 043
Körperverletzung	12 730	2 580	188	530	433	15	35	777	602
Mißhandlung von Schutzbefohlenen	223	77	3	10	15	2	1	38	8
Gefährliche und schwere Körperverletzung	7 754	1 854	118	279	303	9	27	669	449
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 669	1 368	89	248	212	5	16	424	374
3. Straftaten gegen das Vermögen									
Diebstahl davon	57 888	11 811	703	2 159	2 472	170	244	2 835	3 228
Diebstahl ohne erschwerende Umstände	49 339	10 142	613	1 845	2 150	147	212	2 324	2 851
Diebstahl unter erschwerenden Umständen	12 479	2 359	133	436	440	29	58	762	501
Unterschlagung	4 111	651	30	128	100	6	9	200	178
Raub und räuberische Erpressung	2 047	445	28	64	62	2	11	134	144
Erpressung	322	85	6	24	15	-	1	33	6
Begünstigung und Hehlerei	4 376	780	52	185	157	3	19	234	130
Betrug darunter	23 282	3 800	196	736	600	20	57	860	1 331
Leistungsererschleichung	5 047	1 089	45	176	148	7	6	225	482
Untreue	589	47	4	2	3	-	1	10	27
Urkundenfälschung	3 808	888	47	142	140	6	11	150	392
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse darunter	1 194	438	70	51	69	1	1	193	53
Glücksspiel	718	363	67	38	61	-	-	172	25
Wilderei	344	58	2	5	8	1	1	17	24
4. Gemeingefährliche Straftaten									
Brandstiftung darunter	1 416	200	6	38	39	5	4	58	50
Vorsätzliche Brandstiftung	340	48	3	10	7	-	1	17	10
5. Straftaten im Amte									
Straftaten im Amte	175	2	-	-	-	-	-	2	-
6. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. bis 5. nicht enthalten darunter	24 537	3 447	243	602	570	27	75	872	1 058
Verletzung der Unterhaltspflicht	1 547	148	10	42	22	-	1	29	44
Beleidigung	9 742	1 303	92	258	248	9	27	342	327
Sachbeschädigung	9 357	1 381	90	231	178	14	35	320	513
Straftaten gegen andere Bundesgesetze (ohne StVG)	19 543	7 694	204	599	1 181	69	198	2 131	3 312
Straftaten insgesamt	149 332	31 927	1 747	5 064	5 596	321	637	8 432	10 130

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten(gruppen) muß folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik 1984, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Schaubild 17

Anteil der Straftaten / -gruppen bei Griechen, Italienern, Jugoslawen und Türken 1984

Ohne Straftaten gegen das Ausländergesetz

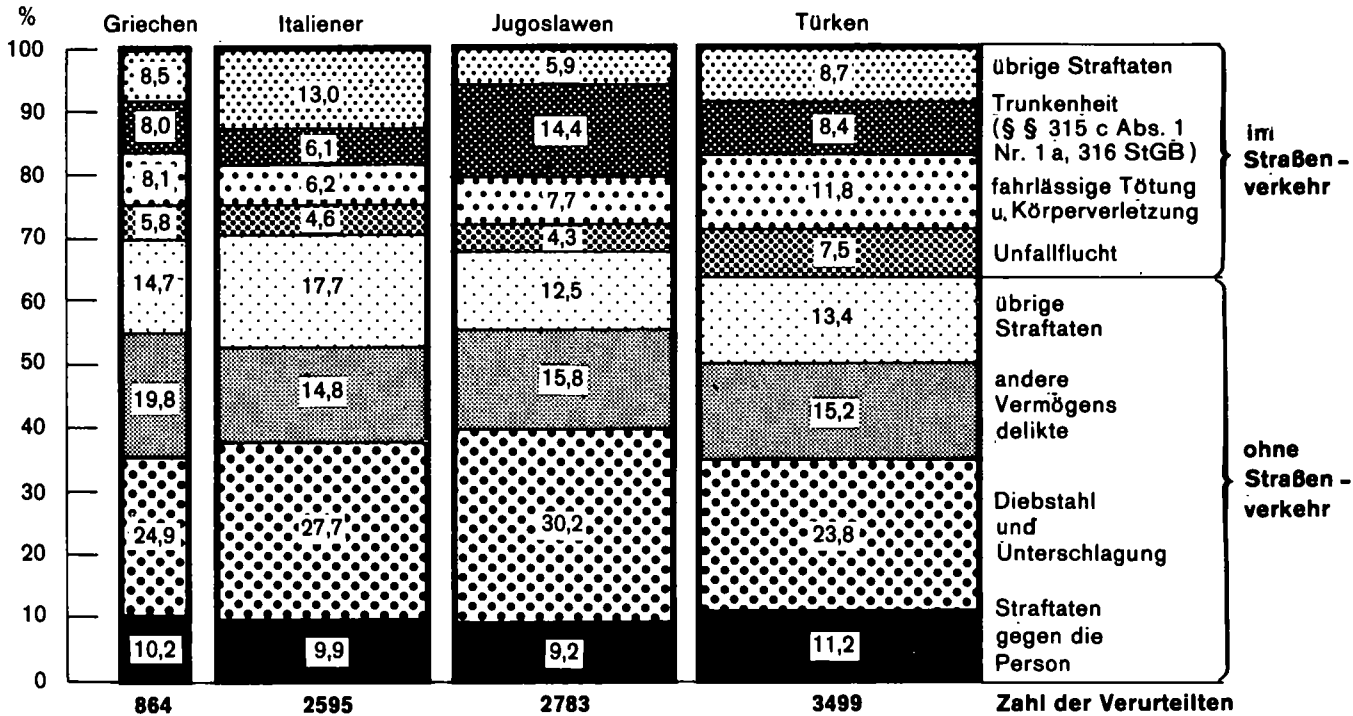
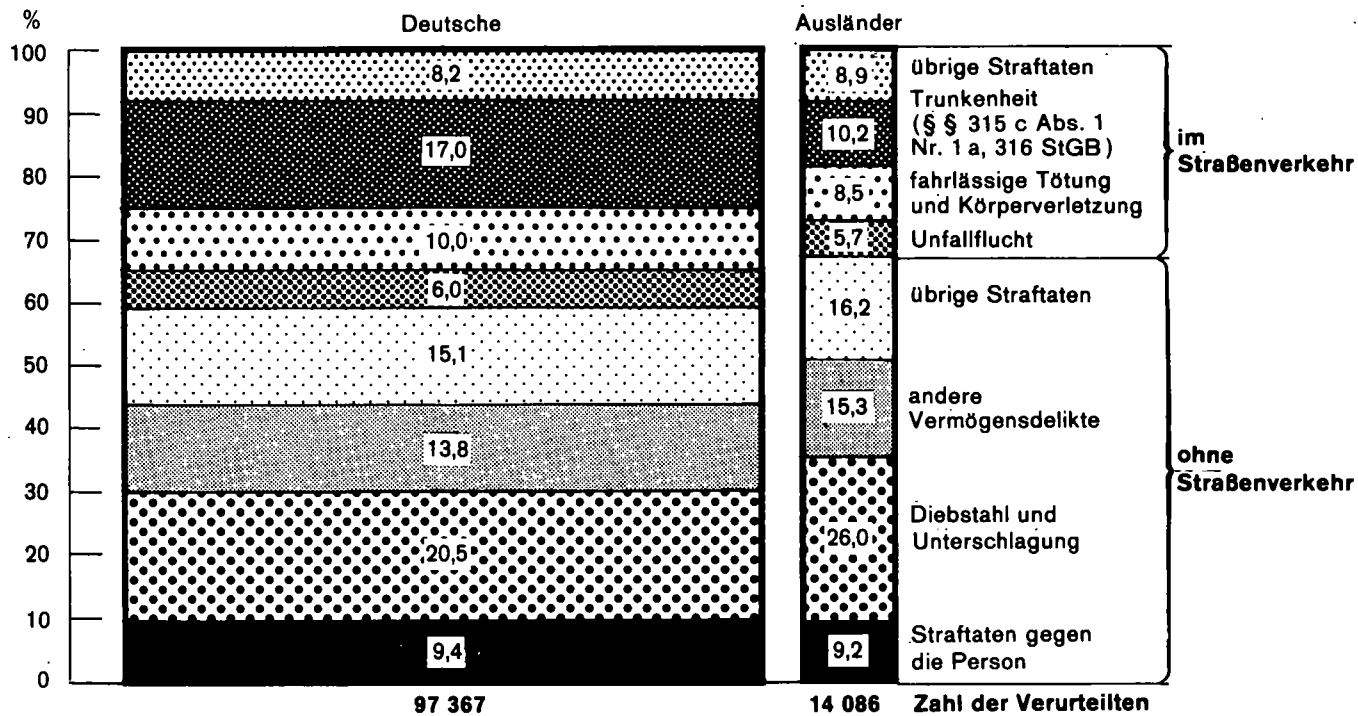


Schaubild 18

Anteil der Straftaten / -gruppen bei Deutschen und Ausländern 1984

Ohne Straftaten gegen das Wehrstrafgesetz und das Ausländergesetz



**Aufwendungen für Ausländer
Soziale Sicherung**

63. Ausgaben des Landes für Ausländer

Bezeichnung	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
	DM						
Kosten der Gewinnung von ausländischem Krankenpersonal (für die Anreise und die Ersteinkleidung)	-	-	-	-	-	-	-
Beihilfe und Darlehen für ausländische Studenten	971 000	1 193 200	1 193 200	1 073 200	1 020 900	1 020 900	930 000
Zuschuß zur kulturellen Betreuung von heimatlosen Ausländern	60 000	170 000	150 000	155 000	155 000	155 000	60 000
Betreuung und Beratung ausländischer Arbeitnehmer							
Zuschuß an den Deutschen Gewerkschaftsbund	260 000	260 000	260 000	260 000	260 000	260 000	260 000
Zuschuß an die Liga der Freien Wohlfahrtspflege	1 600 000	2 000 000	2 180 000	2 180 000	2 180 000	2 180 000	2 180 000
Berufs- und Sprachförderung ausländischer Arbeitnehmer	170 000	260 000	80 000	80 000	80 000	80 000	80 000
Außerschulische Förderung von Kindern ausländischer Arbeitnehmer - Zuschüsse für Kurse in der Heimatsprache	6 686 000	7 315 000	12 115 000	10 452 000	10 452 000	5 652 000	4 800 000
Kosten der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern	-	-	118 156 200	131 922 800	47 455 800	67 534 200	26 826 000
Förderung von Modellversuchen zur beruflichen Reintegration rückkehrbereiter ausländischer Arbeitnehmer	-	-	-	-	-	-	-
Kosten der Aufnahme von Flüchtlingen aus humanitären Gründen	-	15 227 000	30 171 300	40 937 600	12 095 900	16 031 100	6 930 000
Insgesamt	9 747 000	26 425 200	164 305 700	187 060 600	73 699 600	92 913 200	42 066 000

Quelle: Staatshaushaltspläne.

64. Sozialhilfeempfänger nach Art der Hilfe

Hilfeart ¹⁾	1975		1980		1982		1983 ²⁾		1984	
	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer	insgesamt	darunter Ausländer
Sozialhilfe zusammen ³⁾	206 539	7 411	216 848	25 861	231 482	25 911	239 479	24 773	258 650	29 647
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	119 013	5 701	133 113	22 641	149 830	21 560	158 865	21 190	174 450	24 942
Hilfe in besonderen Lebenslagen ³⁾	112 368	2 414	111 916	8 762	105 400	8 672	103 294	8 261	107 023	9 728
Aufbau der Lebensgrundlage	54	2	200	13	84	9	170	5	196	9
Ausbildungshilfe ⁴⁾	3 807	62	1 107	37	350	26	-	-	-	-
Vorbeugende Gesundheitshilfe	9 174	111	5 088	163	3 034	194	2 597	112	2 835	146
Krankenhilfe ⁵⁾	38 152	1 286	34 522	6 328	28 616	6 197	26 112	6 129	26 913	6 986
Hilfe für werdende Mütter	535	47	501	87	315	79	356	46	415	59
Eingliederungshilfe	9 639	166	16 351	725	22 072	1 089	21 848	798	23 799	1 276
Tuberkulosenhilfe ⁶⁾	2 972	216	1 329	372	221	26	217	32	220	39
Blindenhilfe	46	3	19	-	12	-	15	-	4	-
Hilfe zur Pflege	46 241	479	48 827	872	49 898	1 041	50 342	1 092	50 578	1 210
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 180	42	816	51	594	29	485	20	443	21
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 378	20	3 961	52	3 092	53	3 580	60	4 022	63
Altenhilfe	3 449	49	1 897	40	1 263	30	1 080	35	877	22
Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen ⁷⁾	1 111	30	824	91	469	58	548	48	436	35

1) Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden, sind mehrfach gezählt. - 2) Die Ergebnisse sind bedingt durch die Stichprobenerhebung (20 v.H.) nur sehr eingeschränkt mit den anderen Jahren vergleichbar. - 3) Ohne Mehrfachzählungen der Hilfearten. Ab 1980 kann eine Doppelzählung von Empfängern, die Hilfe sowohl vom örtlichen als auch überörtlichen Träger erhielten, nicht ausgeschlossen werden. - 4) Aufgrund des Artikels 21 des Zweiten Gesetzes zur Verbesserung der Haushaltsstruktur vom 22. Dezember 1981 (BSBL. I S. 1523) ab Berichtsjahr 1983 weggefallen. - 5) Einschließlich Hilfe bei Schwangerschaft oder bei Sterilisation und zur Familienplanung. - 6) Vor 1978 getrennt nach "Tuberkulosenhilfe mit Berufsausbildung" und "Sonstige Tuberkulosenhilfe". - 7) Vor 1978 "Sonstige Hilfe".

65. Hilfe zur Erziehung*) und Jugendgerichtshilfe in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Erziehungshilfe für Minderjährige am Ende des Berichtsjahres					Jugendgerichtshilfe (im Berichtsjahr abgeschlossene Fälle)			
	insgesamt	davon untergebracht in				Jugendliche unter 18 Jahren		Heranwachsende von 18 bis unter 20 Jahren	
		Heimen		anderen Familien		zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer
		zusammen	darunter Ausländer	zusammen	darunter Ausländer				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 080	744	128	336	51	1 108	310	1 346	390
Landkreise									
Böblingen	147	67	2	80	3	411	61	629	52
Esslingen	496	279	22	217	9	1 099	185	944	102
Göppingen	282	168	26	114	4	649	124	554	106
Ludwigsburg	789	369	55	420	47	740	143	620	99
Rems-Murr-Kreis	395	197	21	198	23	833	108	553	41
Region Mittlerer Neckar	3 189	1 824	254	1 365	137	4 840	931	4 646	790
Stadtkreis Heilbronn	269	139	10	130	11	824	138	480	50
Landkreise									
Heilbronn	284	116	7	168	8	591	80	408	41
Hohenlohekreis	99	27	1	72	5	162	9	87	5
Schwäbisch Hall	225	72	7	153	13	269	25	198	23
Main-Tauber-Kreis	101	57	7	44	3	146	5	128	3
Region Franken	978	411	32	567	40	1 992	257	1 301	122
Landkreise									
Heidenheim	218	70	-	148	-	220	-	72	-
Ostalbkreis	287	152	15	135	7	595	88	419	37
Region Ostwürttemberg	505	222	15	283	7	815	88	491	37
Regierungsbezirk Stuttgart	4 672	2 457	301	2 215	184	7 647	1 276	6 438	949
Stadtkreise									
Baden-Baden	105	52	4	53	4	77	5	96	8
Karlsruhe	496	245	37	251	11	1 049	153	1 130	162
Landkreise									
Karlsruhe	255	89	13	166	12	1 242	142	897	77
Rastatt	204	98	4	106	-	312	23	351	24
Region Mittlerer Oberrhein	1 060	484	58	576	27	2 680	323	2 474	271
Stadtkreise									
Heidelberg	133	49	4	84	1	412	60	294	30
Mannheim	751	412	25	339	8	1 846	418	1 891	321
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	157	41	-	116	3	108	18	173	13
Rhein-Neckar-Kreis	419	142	12	277	10	1 089	99	715	57
Region Unterer Neckar	1 460	644	41	816	22	3 455	595	3 073	421
Stadtkreis Pforzheim	214	101	15	113	8	274	53	305	51
Landkreise									
Calw	120	36	4	84	8	171	29	227	18
Enzkreis	165	75	5	90	5	251	36	141	8
Freudenstadt	71	20	1	51	3	285	35	223	16
Region Nordschwarzwald	570	232	25	338	24	981	153	896	93
Regierungsbezirk Karlsruhe	3 090	1 360	124	1 730	73	7 116	1 071	6 443	785
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	422	180	11	242	18	817	73	624	63
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	201	43	5	158	1	619	55	374	35
Emmendingen	123	22	2	101	11	78	5	91	4
Ortenaukreis	533	58	5	475	60	856	63	697	11
Region Südlicher Oberrhein	1 279	303	23	976	90	2 370	196	1 786	113
Landkreise									
Rottweil	134	35	1	99	10	250	18	193	8
Schwarzwald-Baar-Kreis	266	102	13	164	36	304	20	303	7
Tuttlingen	106	38	2	68	8	106	19	88	6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	506	175	16	331	54	660	57	584	21
Landkreise									
Konstanz	435	218	24	217	21	616	100	602	61
Lörrach	240	58	1	182	-	713	142	247	13
Waldshut	162	28	1	134	8	127	8	92	7
Region Hochrhein-Bodensee	837	304	26	533	29	1 456	250	941	81
Regierungsbezirk Freiburg	2 622	782	65	1 840	173	4 486	503	3 311	215
Landkreise									
Reutlingen	256	132	9	124	9	463	90	341	34
Tübingen	230	121	18	109	22	392	64	363	83
Zollernalbkreis	131	67	6	64	5	414	39	374	35
Region Neckar-Alb	617	320	33	297	36	1 269	193	1 078	152
Stadtkreis Ulm	275	142	20	133	19	230	55	308	46
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	124	45	2	79	8	469	43	213	22
Biberach	184	113	6	71	1	464	63	386	24
Region Donau-Ilter 1)	583	300	28	283	28	1 163	161	907	92
Landkreise									
Bodenseekreis	179	44	7	135	15	734	75	589	45
Ravensburg	343	166	11	177	6	529	37	406	27
Sigmaringen	114	54	1	60	1	255	44	260	9
Region Bodensee-Oberschwaben	636	264	19	372	22	1 518	156	1 255	81
Regierungsbezirk Tübingen	1 836	884	80	952	86	3 950	510	3 240	325
Baden-Württemberg	12 220	5 483	570	6 737	516	23 199	3 360	19 432	2 274

*) Gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, 8 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 Jugendwohlfahrtsgesetz (ohne Hilfen nach § 6, Abs. 3 JWG). - 1) Soweit Land Baden-Württemberg.

66. Adoptionen 1984

Bezeichnung	Adoptierte Minderjährige insgesamt	Darunter Adoptionen durch					
		deutsche Staats-angehörige	darunter		ausländische Staats-angehörige	darunter	
			Stiefeltern-	Verwandten-		Stiefeltern-	Verwandten-
			Adoptionen			Adoptionen	
Adoptierte insgesamt	1 181	1 120	508	65	61	48	1
davon							
deutsche Minderjährige	988	948	463	61	40	34	1
ausländische Minder-jährige	193	172	45	4	21	14	-

67. Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung 1984

Nachweisung	Freiwillige Erziehungshilfe						Fürsorgeerziehung					
	insgesamt			darunter für Ausländer			insgesamt			darunter für Ausländer		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Minderjährige am Ende des Berichtsjahres	907	403	1 310	61	28	89	56	21	77	13	1	14
davon in												
Heimen	793	346	1 139	58	27	85	49	16	65	12	-	12
eigener Familie	66	22	88	1	1	2	2	1	3	-	-	-
anderer Familie	16	12	28	-	-	-	-	2	2	-	1	1
pädagogisch betreuten selbständigen Wohngemeinschaften	11	10	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstiger Unterbringung	21	13	34	2	-	2	5	2	7	1	-	1

68. Behinderte*) nach Geschlecht, Altersgruppen und Staatsangehörigkeit am 31. Dezember 1984

Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Und zwar						
		männlich	weiblich	im Alter von ... bis unter ... Jahren				
				unter 18	18 - 25	25 - 45	45 - 60	60 und mehr
Behinderte insgesamt	794 560	437 655	356 905	19 351	22 109	98 163	249 028	405 909
davon								
Deutsche	756 754	412 666	344 088	16 647	20 859	88 714	232 972	397 562
Ausländer zusammen	37 806	24 989	12 817	2 704	1 250	9 449	16 056	8 347
darunter								
Griechen	3 345	2 064	1 281	215	109	660	2 014	347
Italiener	8 044	5 655	2 389	511	281	2 053	3 747	1 452
Jugoslaven	8 538	5 036	3 502	441	105	2 997	4 333	662
Portugiesen	351	216	135	40	24	131	137	19
Spanier	1 475	957	518	93	42	240	806	294
Türken	5 579	4 086	1 493	1 113	457	1 702	2 066	241

*) Erfaßt sind nur Behinderte, die einen Antrag auf Anerkennung als Behinderte gestellt haben und bei denen eine Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE) von 30 v. H. oder mehr anerkannt wurde. Infolge von Umzügen oder Todesfällen, die der Versorgungsverwaltung nicht gemeldet wurden, dürfte die Anzahl der Behinderten überhöht sein. Die Versorgungsämter führen hierüber keinen Abgleich mit den Melderegistern durch.

69. Wohnbevölkerung und Ausländer in den Ländern des Bundesgebietes*)

Land	Wohn- bevölkerung	Ausländer			Wohn- bevölkerung	Ausländer		
	1000	‰	je 1000 Einwohner		1000	‰	je 1000 Einwohner	
1982								
Schleswig-Holstein	2 620,2	94,5	2,0	36	2 617,5	92,5	2,0	35
Hamburg	1 627,0	172,6	3,7	106	1 613,0	173,1	3,8	107
Niedersachsen	7 262,1	300,6	6,4	41	7 250,9	290,7	6,4	40
Bremen	687,2	51,7	1,1	75	680,0	50,3	1,1	74
Nordrhein-Westfalen	16 987,7	1 443,6	30,9	85	16 871,3	1 403,0	30,9	83
Hessen	5 603,6	522,8	11,2	93	5 577,2	516,1	11,4	93
Rheinland-Pfalz	3 639,1	170,9	3,7	47	3 633,4	166,5	3,7	46
Baden-Württemberg	9 277,7	919,8	19,7	99	9 248,4	874,8	19,3	95
Bayern	10 965,6	709,7	15,2	65	10 968,3	686,9	15,1	63
Saarland	1 059,5	46,0	1,0	43	1 053,3	45,0	1,0	43
Berlin (West)	1 874,5	234,7	5,0	125	1 857,5	236,2	5,2	127
Bundesgebiet	61 604,1	4 666,9	100	76	61 370,8	4 534,9	100	74
1984								
Schleswig-Holstein	2 614,0	86,2	2,0	33	·	85,1	1,9	·
Hamburg	1 596,4	168,6	3,9	106	·	170,8	3,9	·
Niedersachsen	7 219,1	273,7	6,3	38	·	274,9	6,3	·
Bremen	667,7	46,8	1,1	70	·	46,9	1,1	·
Nordrhein-Westfalen	16 741,6	1 324,2	30,3	79	·	1 319,8	30,1	·
Hessen	5 538,6	506,3	11,6	91	·	512,3	11,7	·
Rheinland-Pfalz	3 623,4	161,5	3,7	45	·	161,7	3,7	·
Baden-Württemberg	9 234,8	845,2	19,4	92	·	840,0	19,2	·
Bayern	10 955,3	666,3	15,3	61	·	667,8	15,3	·
Saarland	1 051,3	44,5	1,0	42	·	45,4	1,0	·
Berlin (West)	1 846,9	240,3	5,5	130	·	254,3	5,8	·
Bundesgebiet	61 089,1	4 363,6	100	71	·	4 378,9	100	·
1985								
Schleswig-Holstein	2 614,0	86,2	2,0	33	·	85,1	1,9	·
Hamburg	1 596,4	168,6	3,9	106	·	170,8	3,9	·
Niedersachsen	7 219,1	273,7	6,3	38	·	274,9	6,3	·
Bremen	667,7	46,8	1,1	70	·	46,9	1,1	·
Nordrhein-Westfalen	16 741,6	1 324,2	30,3	79	·	1 319,8	30,1	·
Hessen	5 538,6	506,3	11,6	91	·	512,3	11,7	·
Rheinland-Pfalz	3 623,4	161,5	3,7	45	·	161,7	3,7	·
Baden-Württemberg	9 234,8	845,2	19,4	92	·	840,0	19,2	·
Bayern	10 955,3	666,3	15,3	61	·	667,8	15,3	·
Saarland	1 051,3	44,5	1,0	42	·	45,4	1,0	·
Berlin (West)	1 846,9	240,3	5,5	130	·	254,3	5,8	·
Bundesgebiet	61 089,1	4 363,6	100	71	·	4 378,9	100	·

*) Stand jeweils 30.9., 1985 am 31.12.

Quelle: Ausländerzentralregister des Bundesverwaltungsamtes (Ausländer) bzw. Bevölkerungsfortschreibung (Wohnbevölkerung).